

SATA® air vision™ 5000



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití |
Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instruc-
ciones de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας
| Üzemeltetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija |
Lietošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksveiledning |
Instrukcja obsługi | Instruções de funcionamento | Manual de utilizare |
Руководство по эксплуатации | Bruksanvisning | Navodilo za obrato-
vanje | Návod na použitie | Kullanım talimatı

SATA

Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	3
[BG] Упътване за работа български.....	15
[CN] 使用说明书 中文.....	29
[CZ] Návod k použití čeština.....	39
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	51
[EE] Kasutusjuhend eesti.....	63
[EN] Operating Instructions english.....	75
[ES] Instrucciones de servicio español.....	87
[FI] Käyttöohje suomi.....	99
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	111
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	123
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar.....	137
[IT] Istruzione d'uso italiano.....	149
[A LT] Naudojimo instrukcija lietuvių k.....	161
[LV] Lietošanas instrukcija latviski.....	173
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse.....	185
[NO] Bruksveiledning norsk.....	197
[PL] Instrukcja obsługi polski.....	211
[PT] Instruções de funcionamento português.....	223
[RO] Manual de utilizare românesc.....	235
[RUS] Руководство по эксплуатации русский.....	247
[S] Bruksanvisning svensk.....	261
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	273
[SK] Návod na použitie slovenčina.....	287
[TR] Kullanım talimatı türkçe.....	301

Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Allgemeine Informationen.....4	8. Erstinbetriebnahme7
2. Sicherheitshinweise.....5	9. Regelbetrieb9
3. Bestimmungsgemäße Verwendung5	10. Wartung und Pflege.....10
4. Beschreibung5	11. Störungen.....13
5. Lieferumfang5	12. Kundendienst13
6. Aufbau6	13. Ersatzteile.....13
7. Technische Daten.....6	14. EU Konformitätserklärung14

Das Atemschutzsystem [1]

[1-1] Druckluftversorgungssystem	[1-9] Atemluftbefeuchter (SATA air humidifier)
[1-2] Atemschutzhaube (SATA air vision 5000)	[1-10] Druckluftschlauch zur Lackierpistole
[1-3] Lufterwärmer / Luftkühler (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-11] Lufterwärmer in SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-4] Tragegurt (SATA air regulator belt plus)	[1-12] Minimal Ausführung
[1-5] Luftverteiler (SATA air regulator)	[1-13] Ausführung mit Atemluftbe- feuchter
[1-6] Luftverteiler mit Aktivkohlefilter (SATA air carbon regulator)	[1-14] Ausführung mit Lufterwärmer / Luftkühler
[1-7] Sicherheits-Druckluftschlauch zum Luftverteiler	[1-15] Ausführung mit Atemluftbe- feuchter und Lufterwärmer / Luftkühler
[1-8] Lackierpistole	

Beschreibung Atemschutzeinrichtung

Minimal Ausführung [1-12]

Die Atemschutzeinrichtung besteht in der Minimalausführung aus den Komponenten Atemschutzhaube [1-2], Tragegurt [1-4] und Luftverteiler [1-5].

Erweiterte Ausführungen [1-13], [1-14], [1-15]

Der Luftverteiler ist alternativ auch als Luftverteiler mit Aktivkohlefilter [1-6] verfügbar. In der erweiterten Ausführung mit Aktivkohlefilter ist ein Lufterwärmer [1-11] optional einsetzbar. Die Atemschutzeinrichtung kann um einen Atemluftbefeuchter [1-9] und einen eigenständigen Lufterwärmer oder Luftkühler [1-3] erweitert werden.

Die einzelnen Komponenten werden untereinander und mit dem Druckluftversorgungssystem [1-1] durch Sicherheits-Druckluftschläuche verbunden. Die Komponenten sind aufeinander abgestimmt und als Atemschutzsystem geprüft und freigegeben.



Zuerst lesen!

Vor Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung und die, der SATA air vision 5000 beiliegenden, Systembeschreibung vollständig und sorgfältig durchlesen. Die Sicherheits- und Gefahrenhinweise beachten!

Diese Betriebsanleitung immer beim Produkt oder an einer jederzeit für jedermann zugänglichen Stelle aufbewahren!

1. Allgemeine Informationen

Die SATA air vision 5000, im Folgenden Atemschutzhaube genannt, ist Bestandteil des Atemschutzsystems von SATA. Die verschiedenen Komponenten des Atemschutzsystems können je nach Bedarf zu einer Atemschutzeinrichtung zusammengestellt werden.

Systembeschreibung SATA air system

Die Systembeschreibung enthält wichtige übergeordnete Informationen zum Atemschutzsystem.

Betriebsanleitung SATA air vision 5000

Diese Betriebsanleitung bezieht sich auf den Einsatz des Produkts innerhalb einer Atemschutzeinrichtung und enthält wichtige produktspezifische Informationen.

1.1. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet nicht bei

- Nichtbeachtung der Systembeschreibung und der Betriebsanleitungen
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Atemluftzufuhr nicht gemäß DIN EN 12021.
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original- Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile
- Nichteinhaltung der Vorgaben an die dem Atemschutzgerät zuzuführende Luftqualität
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Unzulässigen Montage- und Demontagearbeiten

2. Sicherheitshinweise

Jeder Anwender ist vor Gebrauch der PSA-Atemschutzausrüstung verpflichtet, die Kapazität des Luftversorgungssystems, ggf. Auswirkungen auf weitere Anwender des Systems, zu prüfen. Die Kennzeichnung „H“ weist darauf hin, dass der Druckluftzuführungsschlauch wärmebeständig ist. Die Kennzeichnung „S“ weist darauf hin, dass der Druckluftzuführungsschlauch antistatisch ist. Die Kennzeichnung „F“ weist darauf hin, dass das Gerät und der Druckluftzuführungsschlauch in Situationen benutzt werden kann, in denen Entflammbarkeit eine Gefährdung sein kann. Der Anwender muss vor Betreiben eine Risikobeurteilung bezüglich möglicher gefährlicher Verbindungen am Arbeitsplatz, z. B. Stickstoff; durchführen. Der Anwender hat zu beachten, dass bei sehr hoher Arbeitsintensität der Druck im Atemanschluss bei maximalem Einatemluftstrom negativ werden kann. Angemessener Gehörschutz ist zu tragen. Der Anwender hat die PSA streng in Übereinstimmung mit den vom Hersteller gelieferten Informationen anzulegen.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Atemschutzhaube ist ein Teil der Atemschutzeinrichtung und dient zur Versorgung des Trägers mit sauberer Atemluft.

4. Beschreibung

Die Atemschutzhaube ist ein Teil der Atemschutzeinrichtung. Sie dient zur Versorgung des Trägers mit sauberer Atemluft und besteht aus den Hauptbauteilen:

- Haubenschale **[2-1]** mit einstellbarer Kopfspinne, Atemluftschlauch mit Anschlussnippel
- Visier **[2-6]** mit Gesichtsabdichtung, Visierfolie, Atemluftschlauch und -verteiler, Fixierung in geöffneter/geschlossener Stellung
- Haubentuch **[2-15]** als Nacken- und Brustabdeckung, abnehmbar, waschbar, Befestigung mit Klettbindern an Atemschutzhaube und Visier

Haubenschale und Visier sind durch zwei nicht lösbare Lagerbolzen **[2-3]** miteinander verbunden. Die Lagerbolzen besitzen eine Aufnahme für die auswechselbare CCS-Disks **[2-4]** zur Personalisierung.

5. Lieferumfang

- Atemschutzhaube SATA air vision 5000 mit montiertem Atemluftschlauch, Anschlussnippel und Visierfolie
- Komfortband, 2 Stück (1 x montiert, 1 x beiliegend)
- CCS-Disks, 2 Beutel (rot, schwarz, grün, blau), rot ist montiert

- Leiteinrichtung Atemluft (Visier)
- Visierfolie, 5 Stück

6. Aufbau

- | | |
|---------------------------------------|--|
| [2-1] Haubenschale | [2-14] Klettband (Visier) |
| [2-2] Atemluftschlauch | [2-15] Haubentuch |
| [2-3] Lagerbolzen | [2-16] Klettband Haubentuch (Haubenschale) |
| [2-4] CCS-Disks | [2-17] Schlaufe Atemluftschlauch |
| [2-5] Klettband (Haubenschale) | [2-18] Klettband Haubentuch (Brustverschluss) |
| [2-6] Visier | [2-19] Klettband Haubentuch (Brustverschluss) |
| [2-7] Kopfspinne | [2-20] Zentriermarkierung |
| [2-8] Komfortband | [2-21] Klettband Haubentuch (Visier) |
| [2-9] Ausströmblock | |
| [2-10] Visierfolie | |
| [2-11] Luftleitelement | |
| [2-12] Gesichtsabdichtung | |
| [2-13] Visierbolzen (6 Stück) | |

7. Technische Daten

Benennung		
Erforderlicher Betriebsdruck ohne Lackierpistole	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Erforderlicher Betriebsdruck mit Lackierpistole (in Verbindung mit 20 m Lackierluftschlauch Art. Nr. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Zulässiger Betriebsüberdruck der PSA	10,0 bar	145 psi
Erforderlicher Mindestvolumenstrom	150 NI/min	5,3 cfm
Maximaler Volumenstrom (6,0 bar, Luftverteiler voll geöffnet)	740 NI/min	26,1 cfm
Betriebstemperatur	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Lagertemperatur	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Gewicht	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Arbeitsdruck Sicherheitsdruckluftschlauch	max. 10,0 bar	max. 145 psi

Benennung		
Maximaler Arbeitsdruck des Druckluftzuführungsschlauches (gilt nicht für die gesamte PSA)	10,0 bar	145 psi

8. Erstinbetriebnahme

Die Atemschutzhaube wird vollständig montiert und betriebsbereit ausgeliefert.

Nach dem Auspacken prüfen

- Atemschutzhaube beschädigt.
- Lieferumfang vollständig (siehe Kapitel 5).

8.1. Atemschutzhaube personalisieren

Die Atemschutzhaube lässt sich mit zwei CCS-Disks **[3-2]** personalisieren. Werkseitig sind zwei rote CCS-Disks am rechten und linken Lagerbolzen **[3-1]** des Visiers montiert.

- Die CCS-Disks von der Haubeninnenseite aus herausdrücken und durch andersfarbige CCS-Disks ersetzen.

8.2. Kopfspinne einstellen

Zur individuellen Anpassung an den Träger besitzt die Kopfspinne vier Einstellmöglichkeiten. Für die Einstellung die Kopfspinne wie folgt aus der Haubenschale ausbauen.

- Haubentuch **[2-15]** abnehmen und Visier **[2-6]** öffnen.
- Die hinteren Montagelaschen **[4-3]** ausknöpfen und die Rasten der vorderen Montagelaschen **[4-1]** entriegeln.
- Kopfspinne entnehmen.

Kopfspinne an Kopfumfang anpassen

Mit der Einstellschraube **[4-4]** den Umfang der Kopfspinne vergrößern oder verkleinern, bis die Kopfspinne ohne Druck am Kopf anliegt.

Höhe der Kopfspinne einstellen

Die Unterkante des stirnseitigen Komfortbandes **[4-5]** sollte sich ca. 1 cm über den Augenbrauen befinden. Hierzu das Kopfband **[4-2]** über die Rasteinstellung verlängern oder verkürzen, bis die richtige Position erreicht ist. Für ein angenehmeres Tragegefühl kann das beigelegte Komfortband am Kopfband angebracht werden.

Kopfspinne in die Haubenschale einsetzen

**Hinweis!**

Für unterschiedliche Kopfgrößen können die vorderen Montagelaschen an der Haubenschale an 2 Positionen (**Pos. 1, Pos. 2**) eingerastet werden. Diese Positionen verfügen über zwei Rasterstellungen. Die hinteren Montagelaschen verfügen über je zwei Reihen (**Pos. 1, Pos. 2**) zur Einstellung der Neigung der Atemschutzhaube.

- Die vorderen Montagelaschen **[4-1]** an **Pos. 1** oder **Pos. 2** einsetzen und vollständig einrasten.
- Die hinteren Montagelaschen **[4-3]** in **Pos. 1** oder **Pos. 2** am Pin der Haubenschale befestigen.

8.3. Sitzposition der Atemschutzhaube prüfen**Hinweis!**

Die Gesichtsabdichtung muss an der gesamten Gesichtskontur anliegen und das Sichtfeld durch das Visier darf nicht eingeschränkt sein (z.B. bei Barträgern). Ist dies nicht der Fall, muss eine Korrektur an den vorderen bzw. hinteren Montagelaschen **[4-1]**, **[4-3]**, dem Kopfband **[4-2]** oder der Einstellschraube **[4-4]** vorgenommen werden.

- Die Atemschutzhaube mit offenem Visier aufsetzen.
- Die Einstellungen der Kopfspinne prüfen, gegebenenfalls korrigieren.
- Das Visier schließen.

8.4. Haubentuch anbringen**Hinweis!**

Die Gewebeeigenschaften des Haubentuchs entsprechen der DIN EN 14116 Index 1 (Schutz vor Hitze und Flamme) sowie der DIN EN 1149-3 (elektrostatische Eigenschaften). Schützende Materialeigenschaften können sich nach 5 Waschvorgängen ändern (chemische Reinigung).

- Das Haubentuch **[2-15]** mit der Zentriermarkierung **[2-20]** am oberen mittleren Visierbolzen ausrichten.
- Das Klettband **[2-21]** am Visier befestigen.
- Das Haubentuch am Übergang zum Visier in die Nut einlegen.
- Die Klettbänder **[2-16]** an der Atemschutzhaube befestigen.
- Den Atemluftschlauch durch die Schlaufe Atemluftschlauch **[2-17]** führen.

9. Regelbetrieb

Vor jedem Einsatz folgende Punkte prüfen um ein sicheres Arbeiten mit der Atemschutzhaube zu gewährleisten

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Betriebsanleitung beachten.
- Betriebsdruck Luftversorgung.
- Haubentuch ordnungsgemäß befestigt.
- Haubentuch unbeschädigt und sauber.
- Sicht durch Visier uneingeschränkt.
- Ausschließlich intakte SATA Sicherheits-Druckluftschläuche verwenden.
- Atemschutzhaube sitzt richtig.
- Aluminiumstreifen am vorderen Komfortband vorhanden und sauber.
- Fixierung Visier funktionsfähig.

9.1. Atemschutzhaube aufsetzen



Hinweis!

Bei Brillenträgern kann es vorkommen, dass die Brille durch die Gesichtsdichtung **[2-12]** verschoben wird. Zur Korrektur die Visierfolie **[2-10]** an einer Seite öffnen, Brillensitz korrigieren und Visierfolie wieder ordnungsgemäß befestigen.

- Die Atemschutzhaube mit offenem Visier aufsetzen.
- Die Einstellungen der Kopfspinne prüfen. Mit der Einstellschraube **[4-4]** die Atemschutzhaube fixieren.
- Das Visier schließen.
- Den Sitz und Dichtigkeit der Gesichtsdichtung sowie das Sichtfeld prüfen.
- Das Haubentuch an der Brustseite mit den Klettbandern **[2-18]**, **[2-19]** verschließen.

9.2. Einsatzbereitschaft der Atemschutzeinrichtung herstellen



DANGER

Warnung!

Abfall des Luftvolumenstroms

Bei gleichzeitigem Betrieb einer Lackierpistole am Luftverteiler mit dem SATA Lackierluftschlauch 1 m (Art. Nr. 13870) kann der Luftvolumenstrom abfallen.

→ Eingangsdruck bei voll abgezogenem Abzugsbügel der Lackierpistole einstellen.

→ Bei betätigtem Abzugsbügel den Betriebsüberdruck an der Filtereinheit soweit erhöhen, bis das akustische Warnsignal nicht mehr ertönt (Dies kann je nach Lackierpistole, Schlauchlänge etc. variieren).



Hinweis!

Luftverteiler muss am Druckluftversorgungssystem angeschlossen sein (siehe Betriebsanleitung Luftverteiler).

- Den Atemluftschlauch durch die Gurtschleufe führen.
- Erforderlichen Luftvolumenstrom am Luftverteiler einstellen (siehe Betriebsanleitung Luftverteiler).

Die Atemschutzeinrichtung ist einsatzbereit.

9.3. Atemluftverteilung anpassen



Hinweis!

Wird die serienmäßige Luftverteilung im Visier als unangenehm empfunden, kann diese durch Einsetzen der beiliegenden Luftleiteinrichtung **[5-1]** am Ausströmblock **[5-2]** angepasst werden (siehe Kapitel 10.5). Die Luftleiteinrichtung ist im Lieferumfang enthalten.

10. Wartung und Pflege

Zur Instandhaltung sind Ersatzteile verfügbar (siehe Kapitel 13).

10.1. Gesichtsabdichtung austauschen



DANGER

Warnung!

Gefahr durch Schadstoffe

Durch Abnutzung, Verformung oder Beschädigung ist die Schutzfunktion der Gesichtsabdichtung zwischen Gesicht und Visier nicht gewährleistet.

→ Gesichtsabdichtung erneuern (siehe Kapitel 13).

Gesichtsabdichtung entfernen

- Die Gesichtsabdichtung **[6-3]** an den Haken hinter der Kopfspinne **[6-1]** und an den Visierhaken **[6-4]** aushängen.

Neue Gesichtsabdichtung anbringen



Hinweis!

Die Gesichtsabdichtung ist symmetrisch gestaltet und kann beidseitig verwendet werden. Zur einfachen Ausrichtung mit dem Einhängen an der Visierspitze beginnen.

- Neue Gesichtsabdichtung **[6-5]** an den Visierhaken **[6-4]** einhängen.
- Die Laschen der Gesichtsabdichtung **[6-2]** hinter der Kopfspinne gedreht einführen.
- Auf Drehrichtung achten!
- Die Laschen an den Haken der Haubenschale **[6-1]** einhängen.

10.2. Visierfolie austauschen



DANGER

Warnung!

Gefahrenerkennung behindert

Verschmutzungen der Visierfolie können das Sichtfeld erheblich einschränken.

→ Visierfolie regelmäßig reinigen.

→ Visierfolie wechseln.

- Die Visierfolie **[7-1]** an den überstehenden Laschen **[7-2]** von den Visierbolzen **[7-4]** abziehen.
- Die Dichtkante **[7-3]** des Visiers auf Verschmutzung prüfen, gegebenenfalls vorsichtig reinigen. Beschädigung vermeiden.
- Die neue Visierfolie **[7-5]** auflegen und auf die Visierbolzen aufdrücken. Auf richtigen Sitz der Visierfolie achten.

10.3. Visierbolzen austauschen

Der Visierbolzen [8-1] wird in eine Bohrung am Visier eingesetzt und durch eine Spreizvorrichtung [8-2] befestigt.

Visierbolzen entfernen

- Mit einem Splintentreiber 3 mm den Spreizstift herausdrücken.
- Den Visierbolzen entfernen.

Neuen Visierbolzen anbringen

- Den neuen Visierbolzen einsetzen.
- Den Spreizstift von vorne bündig eindrücken.

10.4. Komfortband austauschen

Die Komfortbänder [9-1] für Stirn- und Kopfband fixieren sich durch die Biegung im montierten Zustand.

Komfortband entfernen



Hinweis!

Die Position der Kopfspinne an den vorderen Montagelaschen [4-1] markieren.

- Die Kopfspinne durch Lösen der vorderen und hinteren Montagelaschen aus der Haubenschale ausbauen.
- Das Komfortband [9-1] von der Kopfspinne abnehmen [9-2].
- Die Stirnseite der Kopfspinne reinigen/desinfizieren.

Neues Komfortband anbringen

- Das neue Komfortband [9-3] zwischen den beiden vorderen Montagelaschen um die Kopfspinne klappen [9-4].
- Die Kopfspinne wie an den Montagelaschen markiert in die Haubenschale einbauen. Auf richtigen Sitz der Atemschutzhaube achten.

10.5. Luftleitelement einsetzen



Hinweis!

Der Luftvolumenstrom im Inneren der Atemschutzhaube kann als störend empfunden werden.

- Bei Bedarf das Luftleitelement [5-1] mit den vier Nasen in die vorgesehenen Nuten [5-2] einsetzen.

11. Störungen

In der nachfolgenden Tabelle sind Störungen, deren Ursache und entsprechende Abhilfemaßnahmen beschrieben.

Können die Störungen durch die beschriebenen Abhilfemaßnahmen nicht beseitigt werden, die Atemschutzeinrichtung an die Kundendienstabteilung von SATA schicken. (Anschrift siehe Kapitel 12).

Störung	Ursache	Abhilfe
Visierfolie hält nicht	Visierbolzen ist abgebrochen	Neuen Visierbolzen anbringen
Gesichtsabdichtung dichtet nicht richtig	Gesichtsabdichtung defekt	Neue Gesichtsabdichtung anbringen
Luftvolumenstrom wird als störend empfunden	Luftstrom läuft im Außenbereich	Luftleitelement einsetzen

12. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

13. Ersatzteile

	Art. Nr.	Benennung	Anzahl
[10-1]	211904	Packung mit 4 CCS-Disks (farbig sortiert, im Beutel)	1 St.
[10-2]	213835	Klettband (lang/kurz)	1 St. lang 2 St. kurz
[10-3]	213728	Komfortband	10 St.
[10-4]	210492	Visierfolien	5 St.
	210468	Visierfolien	20 St.
	210526	Visierfolien	1000 St.
[10-5]	211920	Gesichtsabdichtung	5 St.
	211912	Gesichtsabdichtung	20 St.
[10-6]	213736	Visierbolzen	6 St.
-	208371	Schaumstoffstreifen einseitig klebend (nicht sichtbar)	1 St.

14. EU Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Обща информация.....16	9. Режим на регулиране.....21
2. Указания за безопасност17	10. Поддръжка и полагане на грижи.....23
3. Целесъобразна употреба ...17	11. Неизправности.....26
4. Описание.....17	12. Сервиз.....26
5. Обем на доставката18	13. Резервни части.....26
6. Конструкция.....18	14. ЕО - Декларация за съответствие.....27
7. Технически данни.....19	
8. Първо пускане в експлоатация.....19	

Система за респираторна защита [1]

[1-1] Система за захранване с въздух под налягане	[1-8] Пистолет за лакиране
[1-2] Маска за респираторна защита (SATA air vision 5000)	[1-9] Овлажнител за въздух (SATA air humidifier)
[1-3] Подгревател за въздух / охладител за въздух (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Маркуч за въздух под налягане към пистолета за лакиране
[1-4] Колан за носене (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Подгревател за въздух в SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Въздушен разпределител (SATA air regulator)	[1-12] Минимално изпълнение
[1-6] Въздушен разпределител с филтър с активен въглен (SATA air carbon regulator)	[1-13] Изпълнение с овлажнител за въздух
[1-7] Предпазен маркуч за въздух под налягане за разпределителя на въздуха	[1-14] Изпълнение с подгревател за въздух / охладител за въздух
	[1-15] Изпълнение с овлажнител за въздух и подгревател за въздух / охладител за въздух

Описание на устройството за дихателна защита

Минимално изпълнение [1-12]

Устройството за респираторна защита се състои в минималното изпълнение от компонентите маска за респираторна защита [1-2], колан за носене [1-4] и въздушен разпределител [1-5].

Разширени изпълнения [1-13], [1-14], [1-15]

Въздушният разпределител е на разположение като алтернатива и като въздушен разпределител с филтър с активен въглен [1-6]. В разширеното изпълнение с активен въглен като опция може да се постави подгревател за въздух [1-11]. Устройството за респираторна защита може да бъде разширено с овлажнител за въздух [1-9] и не-

зависим подгревател за въздух или охладител за въздух [1-3].
 Отделните компоненти са свързани един с друг и със системата за
 захранване със съгъстен въздух [1-1] чрез обезопасени маркучи за
 съгъстен въздух. Компонентите са съгласувани един с друг и изпитани
 и разрешени като система за респираторна защита.



Първо прочетете!

Преди пускане в употреба прочетете напълно и внимателно това
 упътване за работа и приложеното към SATA air vision 5000 опи-
 сание на системата. Спазвайте инструкциите за безопасност и за
 наличие на опасности!

Съхранявайте винаги това упътване за работа при продукта или на
 достъпно по всяко време за всеки място!

1. Обща информация

SATA air vision 5000, наричана по-долу маска за респираторна защи-
 та, е съставна част от системата за респираторна защита на SATA.
 Различните компоненти на системата за респираторна защита могат
 при необходимост да бъдат обединени в устройство за респираторна
 защита.

Описани на системата SATA air system

Описанието на системата съдържа важна приоритетна информация
 за системата за респираторна защита.

Упътване за работа SATA air vision 5000

Това упътване за работа се отнася за употребата на продукта в рам-
 ките на устройство за респираторна защита и съдържа важна специ-
 фична за продукта информация.

1.1. Гаранция и отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други дого-
 ворни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност при

- Неспазване на описанието на системата и ръководството за упо-
 треба
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- Подаването на въздух за дишане не е съгласно DIN EN 12021.
- неизползване на лични предпазни средства
- Неизползване на оригинални принадлежности, резервни и износва-

щи се части

- Неспазване на предписанията за качество на въздуха, който се подава на дихателния апарат
- своеволни преустройства или технически изменения
- Естествено изхабяване/износване
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Недопустими монтажни и демонтажни работи

2. Указания за безопасност

Всеки потребител е задължен преди употреба на апарата за дихателна защита от ЛПЕ да провери капацитета на системата за подаване на въздух и при необходимост въздействията върху други потребители на системата. Обозначението "H" означава, че маркучът за подаване на сгъстен въздух е топлоустойчив. Обозначението "S" означава, че маркучът за подаване на сгъстен въздух е антистатичен. Обозначението "F" на маркуча за подаване на сгъстен въздух означава, че устройството и маркучът за подаване на сгъстен въздух могат да се използват в ситуации, в които може да съществува опасност от възпламеняване.

Потребителят трябва да проведе оценка на риска преди експлоатация по отношение на възможните опасни съединения на работното място, напр. азот. Потребителят трябва да обърне внимание на това, че при много висока интензивност на работа, налягането в лицевата част може да стане отрицателно при максимален вдишван въздушен поток. Предвидените антифони трябва да се носят. Потребителят трябва да носи ЛПС стриктно в съответствие с предоставената от производителя информация.

3. Целесъобразна употреба

Маската за респираторна защита е част от устройството за респираторна защита и служи за захранване на потребителя с чист въздух за дишане.

4. Описание

Маската за респираторна защита е част от устройството за респираторна защита. Тя служи за захранване на потребителя с чист въздух за дишане и се състои от следните основни части:

- Шлем [2-1] с регулируема превръзка за главата, маркуч за въздуха за дишане със съединителен нипел
- Щит [2-6] с уплътнение за лицето, фолио на щита, маркуч и раз-

пределител за въздуха за дишане, фиксирани в отворено/затворено положение

- Покривало **[2-15]** за покриване на гърлото и гърдите, сменящо се, изпиращо се, закрепване със закопчалки велкро към маската за респираторна защита и щита

Шлемът и щитът са свързани един с друг чрез две неразглобяеми опорни оси **[2-3]**. Опорните оси имат гнездо за сменящите се CCS дискове **[2-4]** за персонализиране.

5. Обем на доставката

- Маска за респираторна защита SATA air vision 5000 с монтиран маркуч за въздуха за дишане, съединителен нипел и фолио на щита
- Комфортна лента, 2 броя (1 x монтирана, 1 x приложена)
- CCS-дискове, 2 торбички (червена, черна, зелена, синя), червената е монтирана
- Устройство за управление Въздух за дишане (Визьор)
- Фолио за визьора, 5 броя

6. Конструкция

- | | |
|--|--|
| [2-1] Корпус на качулката | на качулката (корпус на качулката) |
| [2-2] Маркуч за въздух за дишане | [2-17] Халка маркуч за въздух за дишане |
| [2-3] Болтове | [2-18] Лента велкро платно на качулката (закопчалка за гърдите) |
| [2-4] CCS-дискове | [2-19] Лента велкро платно на качулката (закопчалка за гърдите) |
| [2-5] Лента велкро (корпус на качулката) | [2-20] Маркировка за центриране |
| [2-6] Визьор | [2-21] Лента велкро платно на качулката (визьор) |
| [2-7] Закрепване за глава | |
| [2-8] Комфортна лента | |
| [2-9] Изпускателен блок | |
| [2-10] Фолио за визьора | |
| [2-11] Елемент за направляване на въздуха | |
| [2-12] Уплътнение за лицето | |
| [2-13] Болтове за визьора (6 броя) | |
| [2-14] Лента велкро (визьор) | |
| [2-15] Платно на качулката | |
| [2-16] Лента велкро платно | |

7. Технически данни

Наименование		
Необходимо работно налягане без пистолет за лакиране	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Необходимо работно налягане с пистолет за боядисване (в комбинация с 20 m маркуч за въздух за боядисване кат. № 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Допустимо работно свръхналягане на ЛПС	10,0 bar	145 psi
Необходим минимален обем поток	150 NI/min	5,3 cfm
Максимален дебит(6,0 bar, въздушен разпределител напълно отворен)	740 NI/min	26,1 cfm
Работна температура	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Температура на съхранение	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Тегло	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Работно налягане Предпазен маркуч за въздух под налягане	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Максимално работно налягане на маркуча за подаване на съгъстен въздух (не се отнася за цялата ЛПЕ)	10,0 bar	145 psi

8. Първо пускане в експлоатация

Качулката за дихателна защита се монтира изцяло и се доставя готова за използване.

След разпаковане, проверете дали

- Дали качулката за дихателна защита не е повредена.
- Комплектацията на доставката е пълна (вижте глава 5).

8.1. Персонализиране на качулката за дихателна защита

Маската за респираторна защита може да бъде персонализирана с два CCS диска **[3-2]**. Фабрично са монтирани два червени CCS диска към дясната и лявата опорна ос **[3-1]** на щита.

- Натиснете навън CCS-диска от вътрешната страна на качулката и подменете диска с CCS-диск с друг цвят.

8.2. Настройка на закрепването за главата

За индивидуалното адаптиране към носещия закрепването за глава има четири възможности за настройка. За настройката демонтирайте закрепването за глава от корпуса на качулката, както следва.

- Снемете покривалото [2-15] и отворете щита [2-6].
- Разкопчайте задните монтажни планки [4-3] и освободете фиксаторите на предните монтажни планки [4-1].
- Свалете закрепването за глава.

Адаптиране на закрепването към обиколката на главата

С регулиращия винт [4-4] увеличете или намалете обиколката на превръзката за главата, докато тя прилегне към главата без натиск.

Регулиране на височината на закрепването за глава

Долният ръб на челната комфортна лента [4-5] трябва да се намира на ок. 1 cm над веждите. За целта лентата за глава [4-2] трябва да се удължи или скъси чрез настройка на фиксирането до достигане на правилната позиция. За удобство при носене към лентата за глава може да бъде поставена приложената комфортна лента.

Поставяне на закрепването в корпуса на качулката



Указание!

За различни големина на главата предните монтажни планки могат да се фиксират към шлема в 2 позиции (поз. 1, поз. 2). Тези позиции разполагат с две фиксирани положения. Задните монтажни планки разполагат с по два реда (поз. 1, поз. 2) за настройка на наклона на маската за респираторна защита.

- Поставете предните монтажни планки [4-1] в поз. 1 или поз. 2 и ги фиксирайте напълно.
- Закрепете задните монтажни планки [4-3] в поз. 1 или поз. 2 към щифта на шлема.

8.3. Проверка на положението на прилягане на качулката за дихателна защита



Указание!

Уплътнението за лицето трябва да приляга по целия контур на лицето и полезрението на щита не трябва да бъде ограничавано (напр. при бради). Ако това не стане, трябва да се извърши корекция на предните или задните монтажни планки [4-1], [4-3], лентата за глава [4-2] или регулиращия винт [4-4].

- Поставете качулката за дихателна защита с отворен визьор.
- Проверете регулирането на закрепването за глава, при необходимост го коригирайте.
- Затворете визьора.

8.4. Поставяне на платното на качулката



Указание!

Характеристиките на тъканта на покривалото отговарят на DIN EN 14116 индекс 1 (защита от топлина и пламък), както и на DIN EN 1149-3 (електростатични свойства). Защитните свойства на материала могат да се променят след 5 изпирания (химическо почистване).

- Подравнете покривалото [2-15] с маркировката за центриране [2-20] към горната средна ос на щита.
- Закрепете закопчалката велкро [2-21] към щита.
- Платното на качулката да се постави на прехода към визьора в канала.
- Закрепете закопчалките велкро [2-16] към маската за респираторна защита.
- Прекарайте маркуча за въздуха за дишане през клупа за маркуча за въздух за дишане [2-17].

9. Режим на регулиране

Преди всяко ползване да се извършва проверка по следните точки, за да се гарантира безопасна работа с качулката за дихателна защита

- Да са съблюдават указанията за безопасност и рискове от Ръководството за експлоатация.
- Работно налягане Захранване с въздух.

- Платното на качулката да е надлежно закрепено.
- Платното на качулката да не е повредено и да е чисто.
- Зрителното поле през визъора да не е ограничено.
- Да се използват само изправни предпазни маркучи за въздух под налягане на фирма SATA.
- Качулката за дихателна защита да приляга правилно.
- Алюминиевите ленти на предната комфортна лента да са налични и чисти.
- Функционалност на фиксирането на щита.

9.1. Поставяне на качулката за дихателна защита



Указание!

При потребители на очила може да стане така, че очилата да се изместят от уплътнението за лицето [2-12]. За корекция отворете фолиото на щита [2-10] от едната страна, коригирайте мястото на очилата и закрепете отново правилно фолиото на щита.

- Поставете качулката за дихателна защита с отворен визьор.
- Проверете настройките на превръзката за главата. Фиксирайте с регулиращия винт [4-4] маската за респираторна защита.
- Затворете визъора.
- Проверете прилягането на уплътнението за лицето, както и зрителното поле.
- Затворете покривалото от страната на гърдите със закопчалките велкро [2-18], [2-19].

9.2. Създаване на готовност за употреба на устройството за респираторна защита



⚠ DANGER

Предупреждение!

Спадане на въздушния дебит

При едновременна употреба на пистолет за боядисване към въздушен разпределител с маркуч за въздух за боядисване SATA 1 m (Кат. № 13870) въздушният дебит може да спадне.

→ Да се настрои входното налягане при напълно изтеглена предпазна скоба на пистолета за лакиране.

→ При натиснат спусък повишете работното свръхналягане към филтърния блок дотолкова, че звуковият предупредителен сигнал да престане да звучи (то може да варира според пистолета за боядисване, дължината на маркуча и т.н.).



Указание!

Въздушният разпределител трябва да се свърже към системата за хранване със състен въздух (вижте упътването за работа на въздушния разпределител).

- Прекарайте маркуча за въздуха за дишане през клупа на колана.
- Настройте необходимия въздушен дебит на въздушния разпределител (виж упътването за работа на въздушния разпределител).

Устройството за дихателна защита е готово за употреба.

9.3. Адаптиране на разпределението на въздуха за дишане



Указание!

Ако серийното разпределяне на въздуха към щита е неудобно, то може да бъде адаптирано чрез поставяне на желаното устройство за насочване на въздуха **[5-1]** към блока за изходния поток **[5-2]** (вижте глава 10.5). Устройството за насочване на въздушния поток се съдържа в комплекцията на доставката.

10. Поддръжка и полагане на грижи

За поддръжане в изправност са на разположение резервни части (вижте глава 13).

10.1. Смяна на уплътнението за лицето

**▲ DANGER**

Предупреждение!

Опасност от вредни вещества

Поради износване, деформации или повреда защитната функция на уплътнението между лицето и визьора не се гарантира.

→ Смяна на уплътнението за лицето (вижте глава 13).

Отстраняване на уплътнението за лицето

- Откачете уплътнението за лицето **[6-3]** от куките зад превръзката за глава **[6-1]** и куките на щита **[6-4]**.

Поставете ново уплътнение за лицето



Указание!

Уплътнението за лицето е разработено симетрично и може да се използва и от двете страни. За лесното изравняване започнете с окачването за върха за визьора.

- Окачете ново уплътнение за лицето **[6-5]** за куката на визьора **[6-4]**.
- Вкарайте крайниците на уплътнението за лицето **[6-2]** зад закрепването за главата завъртяно.
- Внимавайте за посоката на завъртане!
- Закачете планките към куките на шлема **[6-1]**.

10.2. Смяна на фолиото за визьора

**▲ DANGER**

Предупреждение!

Възпрепятствано разпознаване на опасност

Замърсяванията могат в значителна степен да ограничат зрителното поле.

→ Почиствайте периодично фолиото на щита.

→ Сменете фолиото на щита.

- Издърпайте фолиото на щита **[7-1]** към горните планки **[7-2]** на осите на щита **[7-4]**.
- Уплътнителния ръб **[7-3]** на визьора да се провери за замърсяване и при необходимост да се почисти внимателно. Да се избягва повреждане.
- Поставете новото фолио на щита **[7-5]** и го притиснете към осите

на щита. Обърнете внимание на правилното поставяне на фолиото на щита.

10.3. Смяна на болтовете на визьора

Осите на щита **[8-1]** се поставят в един отвор на щита и закрепват чрез разтварящо устройство **[8-2]**.

Сваляне на болта на визьора

- Избутайте навън с райбер за шплинт 3 mm разтварящия щифт.
- Махнете болта на визьора.

Поставете нов болт на визьора

- Монтирайте новия болт на визьора.
- Натиснете щифта отпред плътно.

10.4. Смяна на комфортната лента

Комфортните ленти **[9-1]** за челна лента и лента на глава се фиксират чрез огъване в монтирано състояние.

Сваляне на комфортната лента



Указание!

Маркирайте позицията на превръзката за глава към предните монтажни планки **[4-1]**.

- Демонтирайте закрепването за главата, като освободите предните и задните крайници от корпуса на качулката.
- Свалете комфортната лента **[9-1]** от закрепването за главата **[9-2]**.
- Почистете/дезинфекцирайте предната част на закрепването за главата.

Поставяне на нова комфортна лента

- Поставете новата комфортна лента **[9-3]** между двата предни монтажни крайника около закрепването за главата **[9-4]**.
- Монтирайте закрепването за главата в корпуса на качулката, както е маркирано на монтажните крайници. Да се внимава за правилното прилягане на качулката за дихателна защита.

10.5. Поставете елемент за направляване на въздуха



Указание!

Обемният поток въздух във вътрешността на качулката за дихателна защита може да се усеща като смущаващ.

- При необходимост поставете елемента за насочване на въздуха

[5-1] с четирите палеца в предвидените канали **[5-2]**.**11. Неизправности**

В следващата таблица са описани неизправностите, техните причини и съответните мерки за отстраняване.

Ако неизправностите не могат да бъдат отстранени с описаните мерки за отстраняване, изпратете устройството за респираторна защита на отдела за обслужване на клиенти на SATA. (За адреса вижте глава 12).

Повреда	Причина	Отстраняване
Фолиото за визьора не се задържа	Болтът на визьора е счупен	Поставете нов болт на визьора
Уплътнението за лицето не уплътнява правилно	Уплътнението за лицето е неизправно	Поставете ново уплътнение за лицето
Обемният поток въздух се усеща като смущаващ	Потокът въздух циркулира в областта на очите	Поставете елемент за направляване на въздуха

12. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

13. Резервни части

	Каталожен Нг.	Наименование	Брой
[10-1]	211904	Опаковка с 4 CCS-диска (сортирани по цвят, в торбичка)	1 бр.
[10-2]	213835	Лента велкро (дълга/къса)	1 бр. дълъг 2 бр. къс
[10-3]	213728	Комфортна лента	10 бр.
[10-4]	210492	Фолиа за визьора	5 бр.
	210468	Фолиа за визьора	20 бр.
	210526	Фолиа за визьора	1000 бр.
[10-5]	211920	Уплътнение за лицето	5 бр.
	211912	Уплътнение за лицето	20 бр.
[10-6]	213736	Болтове за визьора	6 бр.

	Каталожен №.	Наименование	Брой
-	208371	Лента от пенест материал, едностранно залепваща (не се вижда)	1 бр.

14. ЕО - Декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите на:



www.sata.com/downloads

目录 [原版: 德语]

1. 一般信息.....	30	8. 首次调试.....	32
2. 安全提示.....	30	9. 正常运行.....	33
3. 预期用途.....	30	10. 维护和保养.....	35
4. 说明.....	31	11. 故障.....	36
5. 交货标准.....	31	12. 售后服务.....	37
6. 构造.....	31	13. 备件.....	37
7. 技术参数.....	31	14. 欧盟一致性声明.....	37

呼吸防护系统 [1]

[1-1]	压缩空气供给系统		缩空气软管
[1-2]	呼吸防护罩 (SATA air vision 5000)	[1-8]	喷枪
[1-3]	暖风机 / 冷风机 (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-9]	呼吸加湿器 (SATA air humidifier)
[1-4]	承重背带 (SATA air regulator belt plus)	[1-10]	喷枪的压缩空气软管
[1-5]	空气分配器 (SATA air regulator)	[1-11]	SATA air carbon regulator (SATA air warmer) 中的暖风机
[1-6]	带活性炭过滤器的空气分配器 (SATA air carbon regulator)	[1-12]	最简型号
[1-7]	连接在空气调节器上的安全压	[1-13]	带有呼吸加湿器的型号
		[1-14]	带有暖风机 / 冷风机的型号
		[1-15]	带有呼吸加湿器和暖风机 / 冷风 机的型号

供气式面罩说明

最简型号 [1-12]

本呼吸防护装置最简型号包括呼吸防护罩 [1-2]、承重背带 [1-4] 和空气分配器 [1-5] 几个部件。

其它型号 [1-13] □ [1-14] □ [1-15]

空气分配器也可带活性炭过滤器使用 [1-6]。扩展型号中带有活性炭过滤器，可选配空气加热器 [1-11]。呼吸防护装置可加装一个呼吸加湿器 [1-9] 和一个独立的暖风机或冷风机 [1-3]。

各个部件彼此相连接，而且通过安全压力空气软管连接至压力空气供应系统 [1-1]。各部件彼此匹配，且作为呼吸防护系统通过了测试后被发行。



首先请阅读！

在调试前，仔细完整阅读使用说明书以及随附于 SATA air vision 5000 的系统描述。注意安全指示及危险指示！

请将本使用说明书始终妥善放在产品附近或任何人可随手取得的位置！

1. 一般信息

SATA air vision 5000 是 SATA 呼吸防护系统的部件，以下称为呼吸防护罩。必要时，可将本呼吸防护系统的各个部件组装至其它呼吸防护装置。

SATA air system 系统描述

本系统描述包含呼吸防护系统的重要信息。

SATA air vision 5000 使用说明书

本使用说明书的内容是针对产品在呼吸防护装置内的使用，并包含重要的产品特有信息。

1.1. 质保和责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

在以下情况下，SATA 不承担责任

- 不注意系统描述和操作说明书
- 不按照规定使用产品。
- 聘用未经培训的人员。
- 呼吸空气供应不符合 DIN EN 12021。
- 未穿戴个人防护装备。
- 未使用原装附件、备件和磨损件
- 未遵守供往呼吸防护设备的空气质量的相关规定
- 擅自改装或进行技术性改造。
- 自然磨损/耗损
- 使用时产品受到非典型的冲击和撞击。
- 未经许可的安装和拆卸作业

2. 安全提示

在使用 PSA 呼吸防护系统之前，每个用户都需要检查供气系统的容量，必要时还要检查对系统其他用户的影响。标记“H”表示压缩空气供气软管是耐热的。标记“S”表示压缩空气供气软管是抗静电的。标记“F”表示可在有火灾危险的情况下使用该设备和该压缩空气供应软管。

在运行之前，用户必须对工作场所中可能存在的危险连接（例如：氮气）进行风险评估。用户必须注意，在很高的工作强度时，面罩中的压力在最大吸入空气流量时可能变为负压。必须戴上恰当的护耳器。用户必须严格按照制造商提供的信息穿戴个人防护装备 PSA。

3. 预期用途

呼吸防护罩是呼吸防护装置的部件，用于为用户提供清洁的呼吸空气。

4. 说明

呼吸防护罩是呼吸防护装置的部件。用于为用户提供清洁的呼吸空气，主要包括：

- 带可调节头带的罩子外壳 [2-1]、带螺纹接套的呼吸空气软管
- 带面部密封装置的面盔 [2-6]、面盔膜、呼吸空气软管和呼吸空气分配器、打开/关闭位置的固定装置
- 覆盖脖子和胸部的布帽 [2-15]，可拆洗，以尼龙搭扣带紧固在呼吸防护罩和面盔上

罩子外壳和面盔通过两个不可松掉的轴承螺栓 [2-3] 互相连接。针对个人化，轴承螺栓上有用于固定可更换 CCS 盘 [2-4] 的位置。

5. 交货标准

- 呼吸防护罩 SATA air vision 5000，安装有呼吸空气软管、螺纹接套和面盔膜
- 舒适头巾，2 条（1 x 安装好，1 x 附带）
- CCS 盘，2 袋（红色、黑色、绿色、蓝色），红色安装好
- 呼吸空气引导装置（面盔）
- 面盔膜片，5 片

6. 构造

[2-1] 头罩	[2-13] 面盔螺栓（6 只）
[2-2] 呼吸空气软管	[2-14] 粘扣带（面盔）
[2-3] 轴承螺栓	[2-15] 面罩头巾
[2-4] CCS 盘	[2-16] 罩布粘扣带（罩壳）
[2-5] 粘扣带（罩壳）	[2-17] 呼吸空气软管搭环
[2-6] 视野屏	[2-18] 罩布粘扣带（胸部锁紧装置）
[2-7] 头带	[2-19] 罩布粘扣带（胸部锁紧装置）
[2-8] 舒适的额头固定带	[2-20] 定心标记
[2-9] 扩散器模块	[2-21] 罩布粘扣带（面盔）
[2-10] 面盔膜片	
[2-11] 插入式扩散器	
[2-12] 面部密封垫	

7. 技术参数

名称		
所需的操作气压，不包括喷枪	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
喷枪的要求工作压力（和 20 m 订货号为 13870 的涂装空气软管一起使用）	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi

名称		
个人防护装备 PSA 允许的工作压力	10,0 bar	145 psi
所需的最低空气流量	150 NI/min	5,3 cfm
最大气流量 (6.0 bar, 空气分配器完全开启)	740 NI/min	26,1 cfm
操作温度	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
存储温度	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
重量	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
安全压缩空气软管的工作压力	max. 10,0 bar	max. 145 psi
压缩空气供应软管的最大工作压力 (不适用于整个个人防护装备 PSA)	10,0 bar	145 psi

8. 首次调试

供气式面罩在供货时已经装配好可以随时使用。

在拆包之后检查

- 供气式面罩是否受损。
- 交货范围是否完整 (见第 5 章)。

8.1. 个性化供气式面罩

可用两个 CCS 盘 [3-2] 对呼吸防护罩进行个性化。出厂时, 在面盔的右侧和左侧轴承螺栓 [3-1] 上安装了两个红色 CCS 盘。

- 从罩内侧压出 CCS 盘, 并用其他颜色的 CCS 盘更换。

8.2. 调整头带

为了配合佩戴人的头部, 头带有四种调整方法。要调整头带, 按以下方法从罩壳上拆下头带。

- 取下布帽 [2-15] 并打开面盔 [2-6]。
- 松开后部安装对接板 [4-3], 并松开前部安装对接板的固定销 [4-1]。
- 取下头带。

调节头带以配合头形

用调整螺栓 [4-4] 将头带加长或缩短, 直至头带不对头部造成压力为止。

调整头带的高度

前面的舒适带 [4-5] 下沿应位于眉毛上方约 1 cm 处。为此用固定销加长或缩短头带 [4-2], 直至到达正确位置为止。为了获得舒适的佩戴感受, 可将所附舒适带装到头带上。

将头带插入罩壳中

**提示！**

根据人头大小的不同，可将罩子外壳上的前安装对接板卡到两个位置上（位置 1，位置 2）。这两个位置有两个卡止位置。后安装对接板各有两排（位置 1，位置 2），用于调整呼吸防护罩的倾斜度。

- 前安装对接板 [4-1] 可置于位置 1 或位置 2，并完全卡住。
- 将位置 1 或位置 2 中的后安装对接板 [4-3] 固定至罩子外壳的定位销上。

8.3. 检查面罩罩的固定位置。

**提示！**

面部密封装置必须覆盖整个面部轮廓，而且不可对面盔视野有所遮挡（例如有胡子）。如果未做到这一点，则必须对前后安装对接板 [4-1]、[4-3]、头带 [4-2] 或调整螺栓 [4-4] 进行调整。

- 套上供气式面罩，打开面盔。
- 检查头带的设置，必要时修正。
- 关闭面盔。

8.4. 安装罩布

**提示！**

布帽的布料特性符合 DIN EN 14116 Index 1（热和火防护）以及 DIN EN 1149-3（静电特性）。清洗 5 次后防护材料特性会有所改变（化学清洗）。

- 用居中标志 [2-20] 将头帽 [2-15] 和上中部面盔螺栓对齐。
- 将尼龙搭扣带 [2-21] 固定至面盔上。
- 将到面盔的过渡区上的罩布插入槽内。
- 将尼龙搭扣带 [2-16] 固定至呼吸防护罩上。
- 将呼吸空气软管穿过呼吸空气软管环 [2-17]。

9. 正常运行

在每次使用前，检查以下方面，以保证使用供气式面罩安全作业

- 注意本操作说明书中的所有安全和危险提示。
- 空气供给操作气压。
- 已按规定固定了罩布。
- 罩布未受损并且干净。
- 面盔的视线不受限制。
- 只能使用完好无缺的 SATA 安全压缩空气软管。

- 供气式面罩固定正确。
- 在前部舒适头巾上有铝带，并且干净。
- 面盔固定装置功能完善。

9.1. 套上供气式面罩



提示！

对于戴眼镜的用户，眼镜可能会被面部密封装置 [2-12] 移动。为了调整，将面盔膜 [2-10] 在一侧打开，调整眼镜位置并重新按照规定固定面盔膜。

- 套上供气式面罩，打开面盔。
- 检查头带的设置。用调节螺栓 [4-4] 固定呼吸防护罩。
- 关闭面盔。
- 检查面部密封垫的位置和密封性，并检查视野。
- 用尼龙搭扣带 [2-18]、[2-19] 将布帽固定至胸部。

9.2. 将呼吸防护装置准备就绪



DANGER

警告！

空气流量降低

喷枪以 SATA 喷气软管 1 m（订货号 13870）在空气分配器上同时工作时，空气流量会降低。

→ 必须在完全扣下喷枪的扳机时调整气压。

→ 操作了排放把手的话，则升高过滤器装置上的工作超压，直到声音报警信号关闭为止（这会根据喷枪、软管长度有所改变）。



提示！

必须将空气分配器连接至压力空气供应系统（见空气分配器使用说明书）。

- 将呼吸空气软管穿过背带环。
 - 设置空气分配器上的必需气流量（见空气分配器使用说明书）。
- 供气式面罩可以随时投入使用。

9.3. 调整呼吸空气调节



提示！

如果用户觉得面盔内的标准空气分配不舒适，则可以通过使用随附的出气块 [5-2] 上的导气装置 [5-1] 对其进行调整（见第 10.5 章）。导气装置包含在交付范围内。

10. 维护和保养

备件可用于维护（见第 13 章）。

10.1. 更换面部密封垫



DANGER

警告！

有害物造成的危险

因磨损、变形或损伤，无法在面部和面盔之间保证面部密封垫的保护功能。

→ 更换面部密封装置（见第 13 章）。

去除面部密封垫

- 将面部密封装置 [6-3] 从头带后面的钩子 [6-1] 和面盔钩子 [6-4] 上解下。

安装新面部密封垫



提示！

面部密封垫为对称设计，可以在两侧使用。为了便于对齐，首先挂到面盔顶点上。

- 将新面部密封垫 [6-5] 挂到面盔钩 [6-4] 上。
- 把面部密封垫 [6-2] 的压板旋转插入头带后方。
- 注意旋转方向！
- 将对接板挂到罩子外壳的钩子 [6-1] 上。

10.2. 更换面盔膜片



DANGER

警告！

阻碍危险识别

面盔膜片受到污染可能极大地限制视野。

→ 定期清洁面盔膜。

→ 更换面盔膜。

- 将面盔膜 [7-1] 从面盔螺栓 [7-4] 突起的对接板 [7-2] 上取下。

- 检查面盔的密封边缘[7-3]是否受到污染，必要时小心地清洁。避免损伤。
- 放上新的面盔膜 [7-5] 并将其按在面盔螺栓上。注意面盔膜位置是否正确。

10.3. 更换面盔螺栓

将面盔螺栓 [8-1] 插入面盔上的孔并用扩张销 [8-2] 固定。

去除面盔螺栓

- 用一个开口冲头 3 mm 压出扩张销。
- 去除面盔螺栓。

安装新面盔螺栓

- 插入新面盔螺栓。
- 与前部齐平地压入膨胀销。

10.4. 更换舒适头巾

用于额带和头带的舒适带 [9-1] 通过在安装状态中弯曲进行固定。

拆除舒适头巾



提示！

在前部安装对接板 [4-1] 上标记头带的位罝。

- 通过松开前部和后部安装压板将头带从罩壳中拆下。
- 从头带[9-2]上取下舒适头巾[9-1]。
- 清洁/消毒头带的正面。

安装新舒适头巾

- 把新的舒适头巾[9-3]折叠包着两块前部安装压板之间的头带[9-4]。
- 按安装压板上的标记将头带安装到罩壳中。注意供气式面罩的位置是否正确。

10.5. 使用空气引导元件



提示！

感觉呼吸防护罩内部的空气体积流量可能有干扰。

- 必要时，将带四个凸耳的导气元件 [5-1] 插入给定的凹槽 [5-2] 中。

11. 故障

下面的表中说明了故障、故障的原因及相应的排除措施。

如果故障无法通过所述补救措施得到排除，将呼吸加湿器寄到 SATA 客户服务部。（地址见第 12 章）。

故障	原因	解决办法
面盔膜片不固定	面盔螺栓断裂	安装新面盔螺栓
面部密封垫未正确密封	面部密封垫损坏	安装新面部密封垫
感觉到空气流量产生干扰	空气流分布在眼睛区域	使用空气引导元件

12. 售后服务

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

13. 备件

	订货号	名称	数量
[10-1]	211904	包括 4 张 CCS 盘的包装（按颜色分类，用袋包装）	1 个
[10-2]	213835	粘扣带（长/短）	1 件长 2 件短
[10-3]	213728	舒适的额头固定带	10 个
[10-4]	210492	面盔膜片	5 个
	210468	面盔膜片	20 个
	210526	面盔膜片	1000 片装
[10-5]	211920	面部密封垫	5 个
	211912	面部密封垫	20 个
[10-6]	213736	面盔螺栓	6 个
-	208371	单侧粘贴的泡沫材料条	1 个

14. 欧盟一致性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Všeobecné informace.....40	8. První uvedení do provozu43
2. Bezpečnostní pokyny41	9. Regulační režim45
3. Používání podle určení.....41	10. Údržba a péče46
4. Popis41	11. Poruchy48
5. Obsah dodávky41	12. Zákaznický servis49
6. Složení42	13. Náhradní díly49
7. Technické údaje.....42	14. EU prohlášení o shodě.....50

Systém pro ochranu dýchacího ústrojí [1]

[1-1] Systém zásobování stlačeným vzduchem	[1-8] Stříkáč pistole
[1-2] Kukla pro ochranu dýchacího ústrojí (SATA air vision 5000)	[1-9] Zvlhčovač vzduchu (SATA air humidifier)
[1-3] Ohřívač vzduchu / ochlazovač vzduchu (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Hadice pro stlačený vzduch k lakovací pistoli
[1-4] Opasek (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Ohřívač vzduchu v SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Jednotka pro regulaci přívodu vzduchu (SATA air regulator)	[1-12] Základní verze
[1-6] Jednotka pro regulaci přívodu vzduchu s filtrem s aktivním uhlím (SATA air carbon regulator)	[1-13] Verze se zvlhčovačem vzduchu
[1-7] Bezpečnostní hadice pro stlačený vzduch k rozváděči	[1-14] Verze s ohřívačem vzduchu / ochlazovačem vzduchu
	[1-15] Verze se zvlhčovačem vzduchu a ohřívačem vzduchu / ochlazovačem vzduchu

Popis zařízení na ochranu dýchacích cest

Základní verze [1-12]

Zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí se v základní verzi skládá z následujících součástí: kukly pro ochranu dýchacího ústrojí [1-2], opasku [1-4] a jednotky pro regulaci přívodu vzduchu [1-5].

Rozšířené verze [1-13], [1-14], [1-15]

Jednotka pro regulaci přívodu vzduchu je alternativně k dispozici také jako jednotka pro regulaci přívodu vzduchu s filtrem s aktivním uhlím [1-6]. V rozšířené verzi s filtrem s aktivním uhlím lze volitelně připojit ohřívač vzduchu [1-11]. Zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí lze rozšířit o zvlhčovač vzduchu [1-9] a samostatný ohřívač vzduchu nebo ochlazovač vzduchu [1-3].

Jednotlivé komponenty jsou propojeny navzájem a se systémem zásobování stlačeným vzduchem [1-1] bezpečnostními hadicemi na stlačený

vzduch. Komponenty jsou navzájem sladěny a testovány a schváleny jako systém pro ochranu dýchacího ústrojí.



Nejdříve si přečtete:

Před uvedením do provozu si pečlivě přečtete celý tento návod k použití a popis systému přiložený k SATA air vision 5000. Dodržujte bezpečnostní pokyny a varování!

Tento návod k použití mějte vždy u výrobku nebo na místě kdykoliv dostupném pro každého!

1. Všeobecné informace

Die SATA air vision 5000, dále jen kukla pro ochranu dýchacího ústrojí, je součástí systému pro ochranu dýchacího ústrojí SATA. Z různých komponent systému pro ochranu dýchacího ústrojí lze dle potřeby sestavit zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí.

Popis systému SATA air system

Popis systému obsahuje důležité nadřazené informace o systému pro ochranu dýchacího ústrojí.

Návod k použití SATA air vision 5000

Tento návod se týká použití výrobku v rámci zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí a obsahuje důležité informace specifické pro produkt.

1.1. Poskytnutí záruky a ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

Společnost SATA nenese odpovědnost

- Nedodržování systémového popisu a návodů k obsluze
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- Přívod vdechovaného vzduchu ne podle DIN EN 12021.
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- Nepoužití originálního příslušenství, náhradních a opotřebitelných dílů
- Nedodržování předepsaných norem ohledně kvality vzduchu přiváděného do ochranného dýchacího přístroje
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- Přirozená amortizace / přirozené opotřebení
- namáhání úderem netypickým pro dané použití
- Nepovolené montážní a demontážní práce

2. Bezpečnostní pokyny

Každý uživatel je před použitím dýchacích ochranných pomůcek OOP povinen zkontrolovat kapacitu systému přívodu vzduchu a případné dopady na další uživatele systému. Označení „H“ znamená, že přívodní hadice stlačeného vzduchu je tepelně odolná. Označení „S“ znamená, že přívodní hadice stlačeného vzduchu je antistatická. Označení „F“ znamená, že přístroj a přívodní hadici stlačeného vzduchu lze použít v situacích, kdy může hrozit nebezpečí vznícení.

Uživatel musí posoudit rizika týkající se možných nebezpečných sloučenin na pracovišti, např. dusíku. Uživatel musí vzít v úvahu, že při velmi vysoké intenzitě práce může být tlak v dýchací přípojce při maximálním průtoku vdechovaného vzduchu záporný. Je nutné používat vhodnou ochranu sluchu. Uživatel musí používat OOP výhradně v souladu s informacemi dodanými výrobcem.

3. Používání podle určení

Kukla pro ochranu dýchacího ústrojí je součástí zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí a zajišťuje uživateli přívod čistého vzduchu.

4. Popis

Kukla pro ochranu dýchacího ústrojí je součástí zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí. Zajišťuje uživateli přívod čistého vzduchu a skládá se z následujících hlavních součástí:

- skořepina kukly **[2-1]** s nastavitelným hlavovým úvazem, vzduchovou hadicí s přípojným šroubením
- hledí **[2-6]** s obličejovým těsněním, fólií hledí, vzduchovou hadicí a jednotkou pro regulaci přívodu vzduchu, fixací v otevřené/zavřené poloze
- rouška kukly **[2-15]** jako kryt šije a hrudi, odnímatelná s možností praní, upevnění pomocí suchého zipu na kuklu pro ochranu dýchacího ústrojí a hledí

Skořepina a hledí jsou vzájemně spojeny dvěma neuvolnitelnými ložiskovými čepy **[2-3]**. Ložiskové čepy mají uchycení pro vyměnitelné disky CCS **[2-4]** pro individuální označení zařízení.

5. Obsah dodávky

- Kukla pro ochranu dýchacího ústrojí SATA air vision 5000 s namontovanou vzduchovou hadicí, přípojným šroubením a fólií hledí
- Komfortní pás, 2 kusy (1 x namontovaný, 1 x přiložený)
- Disky CCS, 2 sáčky (červený, černý, zelený, modrý), červený je namontovaný
- Zařízení na vedení dýchacího vzduchu (hledí)

- Fólie hledí, 5 kusů

6. Složení

- | | |
|---------------------------------------|---|
| [2-1] Skořepina kukly | [2-14] Upínací páska (hledí) |
| [2-2] Hadice dýchacího vzduchu | [2-15] Šátek na kuklu |
| [2-3] Ložiskový čep | [2-16] Upínací páska roušky kukly (skořepina kukly) |
| [2-4] Disky CCS | [2-17] Oko hadice dýchacího vzduchu |
| [2-5] Upínací páska (skořepina kukly) | [2-18] Upínací páska roušky kukly (hrudní uzávěr) |
| [2-6] Hledí | [2-19] Upínací páska roušky kukly (hrudní uzávěr) |
| [2-7] Upínací pavouk | [2-20] Vystředovací značení |
| [2-8] Komfortní pás | [2-21] Upínací páska roušky kukly (hledí) |
| [2-9] Výfukový blok | |
| [2-10] Fólie hledí | |
| [2-11] Prvek vedení vzduchu | |
| [2-12] Utěsnění obličejce | |
| [2-13] Šrouby hledí (6 kusů) | |

7. Technické údaje

Název		
Požadovaný provozní tlak bez lakovací pistole	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Nezbytný provozní tlak se stříkací pistolí (ve spojení se 20 m vzduchovou hadicí pro lakování výr. č. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Přípustný provozní přetlak OOP	10,0 bar	145 psi
Potřebný minimální objemový proud	150 NI/min	5,3 cfm
Maximální objemový proud (6.0 bar jednotka pro regulaci přívo- du vzduchu zcela otevřená)	740 NI/min	26,1 cfm
Provozní teplota	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Skladovací teplota	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Hmotnost	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Pracovní tlak bezpečnostní ha- dice na stlačený vzduch	max. 10,0 bar	max. 145 psi

Název		
Maximální pracovní tlak v hadici pro přívod vzduchu (neplatí pro celý OOP)	10,0 bar	145 psi

8. První uvedení do provozu

Kukla pro ochranu dýchacích cest je expedována v kompletně smontovaném stavu a je připravena k použití.

Po vybalení zkontrolujte následující:

- poškození kukly pro ochranu dýchacích cest.
- Dodávka je kompletní (viz kapitolu 5).

8.1. Personalizace kukly pro ochranu dýchacích cest

Kuklu pro ochranu dýchacího ústrojí je možné individuálně označit pomocí disku CCS [3-2]. Z výroby jsou namontovány dva červené disky CCS na pravém a levém ložiskovém čepu [3-1] hledí.

- Disky CCS vytlačte na vnitřní straně kukly ven a nahraďte je disky CCS jiné barvy.

8.2. Nastavení hlavového úvazu

Hlavový úvaz má čtyři možnosti nastavení, aby bylo možné kuklu upravit podle osoby, která ji nosí. Hlavový úvaz demontujte za účelem nastavení ze skořepiny kukly následujícím způsobem.

- Vyjměte roušku kukly [2-15] a otevřete hledí [2-6].
- Vyvlékněte zadní montážní spojky [4-3] a odjistěte západky předních montážních spojek [4-1].
- Sejměte hlavový úvaz.

Úprava hlavového úvazu podle obvodu hlavy

Pomocí nastavovacího šroubu [4-4] zvětšujte nebo zmenšujte obvod hlavového úvazu, dokud nebude hlavový úvaz přiléhat k hlavě bez tlaku.

Nastavení výšky hlavového úvazu

Spodní okraj komfortního pásu na čelní straně [4-5] by měl být cca 1 cm nad obočím. Za tím účelem prodlužte nebo zkraťte hlavový pás [4-2] nastavením západky, dokud nebude dosaženo správné polohy. Pro příjemný pocit při nošení může být na hlavový pás upevněn přiložený komfortní pás.

Nasazení hlavového úvazu do skořepiny kukly

**Upozornění!**

Pro různé velikosti hlavy mohou být přední montážní spojky na skořepině kukly aretovány ve 2 polohách (**pol. 1, pol. 2**). Tyto polohy mají dvě rastrové polohy. Zadní montážní spojky mají každá dvě řady (**pol. 1, pol. 2**) pro nastavení sklonu kukly pro ochranu dýchacího ústrojí.

- Přední montážní spojky **[4-1]** nasadíte do **pol. 1** nebo **pol. 2** a kompletně aretujete.
- Zadní montážní spojky **[4-3]** nasadíte do **pol. 1** nebo **pol. 2** a upevníte u kolíku skořepiny kukly.

8.3. Kontrola správné polohy kukly pro ochranu dýchacích cest

**Upozornění!**

Oblíčejevé těsnění musí přiléhat k celému obrysu obličeje a zorné pole nesmí být omezeno hledím (např. u mužů s vousy). V opačném případě musí být provedena korektura předních či zadních montážních spojek **[4-1]**, **[4-3]**, hlavového pásu **[4-2]** nebo nastavovacího šroubu **[4-4]**.

- Nasadíte kuklu pro ochranu dýchacích cest s otevřeným hledím.
- Zkontrolujte nastavení hlavového úvazu, v případě potřeby je zkorigujte.
- Zavřete hledí.

8.4. Upevnění roušky kukly

**Upozornění!**

Vlastnosti tkaniny roušky kukly odpovídají DIN EN 14116 Index 1 (ochrana před horkem a plamenem) a DIN EN 1149-3 (elektrostatické vlastnosti). Ochranné vlastnosti materiálu se mohou po 5 vypráních změnit (chemické čištění).

- Roušku kukly **[2-15]** vyrovnejte s vystředovacím značením **[2-20]** na horním středním čepu hledí.
- Upevněte suché zipy **[2-21]** na hledí.
- Roušku kukly na přechodu k hledí vložte do drážky.
- Upevněte suché zipy **[2-16]** na kukle pro ochranu dýchacího ústrojí.
- Vzduchovou hadici provlékněte smyčkou **[2-17]**.

9. Regulační režim

Před každým použitím zkontrolujte tyto body, abyste zajistili bezpečnou práci s kuklou pro ochranu dýchacích cest

- Dodržujte všechny pokyny ohledně bezpečnosti a rizik v tomto návodu k použití.
- Provozní tlak zásobování vzduchem.
- Rouška kukly řádně upevněna.
- Rouška kukly nepoškozená a čistá.
- Vidění hledím neomezené.
- Používejte výhradně intaktní bezpečnostní hadice SATA na stlačený vzduch.
- Kukla pro ochranu dýchacích cest správně sedí.
- Hliníkové proužky na předním komfortním pásu jsou upevněny a čisté.
- Fixace hledí je funkční.

9.1. Nasazení kukly pro ochranu dýchacích cest



Upozornění!

U osob, které nosí brýle, se může stát, že se brýle obličejovým těsněním [2-12] posunou. Za účelem korektury otevřete fólii hledí [2-10] na jedné straně, opravte polohu brýlí a fólii hledí opět řádně upevněte.

- Nasadte kuklu pro ochranu dýchacích cest s otevřeným hledím.
- Zkontrolujte nastavení hlavového úvazu. Pomocí nastavovacího šroubu [4-4] upevněte kuklu pro ochranu dýchacího ústrojí.
- Zavřete hledí.
- Zkontrolujte správnou polohu a nepropustnost obličejového těsnění a zorné pole.
- Roušku kukly zavřete na straně hrudi pomocí suchého zipu [2-18], [2-19].

9.2. Příprava zařízení pro ochranu dýchacího ústrojí k použití



⚠ DANGER

Varování!

Snížení proudu vzduchu

Při současném provozu stříkací pistole na jednotce pro regulaci přívodu vzduchu se vzduchovou hadicí pro lakování 1 m (výr. č. 13870) může objemový proud vzduchu poklesnout.

→ Nastavte vstupní tlak při zcela stlačené spoušti lakovací pistole.

→ Stiskněte spoušť a zvyšujte provozní přetlak filtrační jednotky tak dlouho, dokud se nevypne akustický výstražný signál. (To se může odlišovat v závislosti na lakovací pistoli, délce hadice atd.).



Upozornění!

Jednotka pro regulaci přívodu vzduchu musí být připojena k systému zásobování stlačeným vzduchem (viz návod k použití jednotky pro regulaci přívodu vzduchu).

- Vzduchovou hadici provlečte smyčkou.
- Nastavte požadovaný objemový proud vzduchu na jednotce pro regulaci přívodu vzduchu (viz návod k použití jednotky pro regulaci přívodu vzduchu).

Zařízení na ochranu dýchacích cest je připraveno k provozu.

9.3. Úprava rozvodu dýchacího vzduchu



Upozornění!

Pokud pociťujete sériově nastavený přívod vzduchu v hledí jako nepřijemný, můžete jej upravit použitím zařízení na vedení vzduchu **[5-1]** u výfukového bloku **[5-2]** (viz kapitolu 10.5). Zařízení na vedení vzduchu je součástí dodávky.

10. Údržba a péče

Pro provádění údržby jsou k dispozici náhradní díly (viz kapitolu 13).

10.1. Vyměňte obličejové těsnění.


⚠ DANGER
Varování!

Nebezpečí způsobené škodlivými látkami

Ochranná funkce obličejového těsnění mezi obličejem a hledím není v důsledku opotřebování, deformace nebo poškození zabezpečena.

→ Výměna obličejového těsnění (viz kapitulu 13).

Odstranění obličejového těsnění

- Obličejové těsnění [6-3] vyhákněte z háčků za hlavovým úvazem [6-1] a z háčků hledí [6-4].

Umístění nového obličejového těsnění


Upozornění!

Obličejové těsnění je symetricky utvářeno a může být použito oboustranně. Za účelem jednoduchého vyrovnání začněte zavěšením na špičce hledí.

- Nové obličejové těsnění [6-5] zavěste na hák hledí [6-4].
- Spojky obličejového těsnění [6-2] za hlavovým úvazem zavedte v otočené poloze.
- Dávejte pozor na směr otáčení!
- Pojistky zahákněte za háčky skořepiny kukly [6-1].

10.2. Výměna fólie hledí


⚠ DANGER
Varování!

Omezený rozhled

Znečištění fólie hledí může značně omezit zorné pole, neboť

→ Fólii hledí pravidelně čistěte.

→ Vyměňte fólii hledí.

- Fólii hledí [7-1] stáhněte u přečnávajících spojek [7-2] z čepů hledí [7-4].
- Zkontrolujte, zda není těsnicí okraj [7-3] hledí znečištěný, v případě potřeby jej opatrně vyčistěte. Vyhněte se poškození.
- Vložte novou fólii hledí [7-5] a přitlačte ji na čepy hledí. Dbejte na správnou polohu fólie hledí.

10.3. Výměna čepu hledí

Čep hledí [8-1] se vloží do otvoru hledí a upevní rozpínacím přípravkem [8-2].

Odstranění čepu hledí

- Pomocí vyrážeče závlaček 3 mm vytlačte rozpěrný kolík.
- Odstraňte čep hledí.

Umístění nového čepu hledí

- Vložte nový čep hledí.
- Rozpěrný kolík zatlačte zepředu tak, aby byl v rovině.

10.4. Výměna komfortního pásu

Komfortní pásy [9-1] pro čelní a hlavový pás zafixuje ohnutím v namontovaném stavu.

Odstranění komfortního pásu



Upozornění!

Označte polohu hlavového úvazu na přední montážní spojce [4-1].

- Hlavový úvaz demontujte uvolněním předních a zadních montážních spojek ze skořepiny kukly.
- Komfortní pás [9-1] sejměte z hlavového úvazu [9-2].
- Čelní stranu hlavového úvazu vyčistěte/vydezinfikujte.

Umístění nového komfortního pásu

- Nový komfortní pás [9-3] zaklapněte mezi oběma předními montážními spojkami kolem hlavového úvazu [9-4].
- Hlavový úvaz namontujte, jak je označeno na montážních spojkách ve skořepině kukly. Zajistěte správnou polohu fólie hledí.

10.5. Nasazení prvku vedení vzduchu



Upozornění!

Objemový vzduchový proud uvnitř kukly pro ochranu dýchacích cest může být pocíťován jako rušivý.

- V případě potřeby vložte prvek vedení vzduchu [5-1] čtyřmi výstupky do příslušných drážek [5-2].

11. Poruchy

V následující tabulce jsou popsány poruchy, jejich příčina a příslušné kroky k jejich odstranění.

Pokud nelze poruchy popsaným způsobem odstranit, zašlete zařízení pro ochranu dýchacích cest oddělení zákaznického servisu SATA. (adresa viz kapitolu 12).

Porucha	Příčina	Náprava
Fólie hledí nedrží	Čep hledí se ulomil	Umístění nového čepu hledí
Obličejové těsnění správně netěsní	Obličejové těsnění je vadné	Umístění nového obličejového těsnění
Objemový vzduchový proud je pociťován jako rušivý	Proud vzduchu se dostává do oblasti očí	Nasazení prvku vedení vzduchu

12. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

13. Náhradní díly

	Obj. č.	Název	Počet
[10-1]	211904	Balení se 4 disky CCS (barevně tříděné, v sáčku)	1 ks
[10-2]	213835	upínací páska (dlouhá/krátká)	1 ks dlouhý 2 ks krátký
[10-3]	213728	Komfortní pás	10 ks
[10-4]	210492	Fólie hledí	5 ks
	210468	Fólie hledí	20 ks
	210526	Fólie hledí	1000 ks
[10-5]	211920	Utěsnění obličejové	5 ks
	211912	Utěsnění obličejové	20 ks
[10-6]	213736	Čep hledí	6 ks
-	208371	Proužky z pěnové hmoty, lepící po jedné straně (nejsou vidět)	1 ks

14. EU prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Generel information.....52	9. Reguleringsdrift56
2. Sikkerhedshenvisninger53	10. Vedligeholdelse og pleje.....58
3. Korrekt anvendelse53	11. Fejlmeddelelser60
4. Beskrivelse53	12. Kundeservice.....60
5. Samlet levering.....53	13. Reservedele60
6. Opbygning54	14. EU-overensstemmelseserklæring61
7. Tekniske data54	
8. Første ibrugtagning55	

Åndedrætsværnsystemet [1]

[1-1] Trykluftstilførselssystem	[1-9] Åndeluftbefugter (SATA air humidifier)
[1-2] Åndedrætsværnhætte (SATA air vision 5000)	[1-10] Trykluftslange til sprøjtepestol
[1-3] Luftvarmer / luftkøler (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-11] Luftvarmer i SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-4] Bæresele(SATA air regulator belt plus)	[1-12] Minimal udførelse
[1-5] Luftfordeler (SATA air regulator)	[1-13] Udførelse med åndeluftbefugter
[1-6] Luftfordeler med aktivkulfilter (SATA air carbon regulator)	[1-14] Udførelse med luftvarmer / luftkøler
[1-7] Sikkerhedstrykluftslange til luftfordeler	[1-15] Udførelse med åndeluftbefugter og luftvarmer / luftkøler
[1-8] Sprøjtepestol	

Beskrivelse af åndedrætsværnsystemet

Minimal udførelse [1-12]

I den minimale udførelse består åndedrætsværnet af komponenterne åndedrætsværnhætte [1-2], bæresele [1-4] og luftfordeler [1-5].

Udvidede udførelser [1-13], [1-14], [1-15]

Luftfordeleren kan også fås som luftfordeler med aktivkulfilter [1-6]. I den udvidede udførelse med aktivkulfilter kan der valgfrit anvendes en luftvarmer [1-11]. Åndedrætsværnet kan udvides med en åndeluftbefugter [1-9] og en separat luftvarmer eller luftkøler [1-3].

De enkelte komponenter forbindes indbyrdes og med trykluftforsynings-systemet [1-1] via sikkerhedstrykluftslanger. Komponenterne er afstemt efter hinanden og kontrolleret og godkendt som åndedrætsværnsystem.



Læs dette først!

Læs hele denne betjeningsvejledning og systembeskrivelsen, der følger med SATA air vision 5000, omhyggeligt før ibrugtagning. Følg sikkerheds- og farehenvvisningerne!

Opbevar altid denne betjeningsvejledning sammen med produktet eller på et sted, der til enhver tid er tilgængeligt for alle!

1. Generel information

SATA air vision 5000, herefter kaldet åndedrætsværnhætte, udgør en del af åndedrætsværnsystemet fra SATA. Åndedrætsværnsystemets forskellige komponenter kan sammensættes til et åndedrætsværn efter behov.

Systembeskrivelse SATA air system

Systembeskrivelsen indeholder vigtige, overordnede oplysninger vedrørende åndedrætsværnsystemet.

Betjeningsvejledning SATA air vision 5000

Denne betjeningsvejledning vedrører brugen af produktet i en åndedrætsværn og indeholder vigtige, produktspecifikke oplysninger.

1.1. Garanti og ansvar

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA er ikke ansvarlig for

- Manglende overholdelse af systembeskrivelsen og betjeningsvejledningerne
- Ukorrekt anvendelse af produktet
- Brug af ikke-uddannet personale
- Tilførsel af indåndingsluft ikke i henhold til DIN EN 12021.
- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Manglende brug af originalt tilbehør, originale reserve- og sliddele
- Manglende overholdelse af retningslinjerne vedr. den luftkvalitet, åndedrætsværnet tilføres
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig slidage/slid
- Atypisk slagbelastning
- Forkert montering og afmontering

2. Sikkerhedshenvisninger

Alle brugere skal kontrollere luftforsyningssystemets kapacitet eller påvirkningen på andre brugere af systemet før brug af PPE-lufttilførselssystemet. Markeringen "H" henviser til, at tryklufttilførselsslagen er varmebestandig. Markeringen "S" henviser til, at tryklufttilførselsslagen er antistatisk. Markeringen "F" henviser til, at enheden og tryklufttilførselsslagen kan anvendes i situationer, hvor antændelighed kan udgøre en fare.

Før brug skal brugeren udføre en risikovurdering hvad angår mulige, farlige forbindelser på arbejdspladsen, f.eks. kvælstof. Brugeren skal være opmærksom på, at trykket i åndedrætsstilslutningen ved meget høj arbejdsintensitet kan blive negativt ved maksimal indåndingsluftstrøm. Bær passende høreværn. Brugeren skal bære PPE i nøje overensstemmelse med de af producenten leverede oplysninger.

3. Korrekt anvendelse

Åndedrætsværnhætten er en del af åndedrætsværnet og bruges til at forsyne bæreren med ren åndeluft.

4. Beskrivelse

Åndedrætsværnhætten er en del af åndedrætsværnet. Den bruges til at forsyne bæreren med ren åndeluft og består af hovedkomponenterne:

- Hætteskal **[2-1]** med indstillelig hovedsele, åndeluftslange med tilslutningsnippel
- Visir **[2-6]** med ansigtsafdækning, visirfolie, åndeluftslange og -fordeler, fastgørelse i åben/lukket stilling
- Hættedug **[2-15]** som nakke- og brystafdækning, aftagelig, vaskbar, fastgøres med burrebånd på åndedrætsværnhætte og visir

Hætteskal og visir er forbundet med hinanden vha. to legebolte **[2-3]**, der ikke kan tages af. Legeboltene har en holder til den udskiftelige CCS-disk **[2-4]** til tilpasning.

5. Samlet levering

- Åndedrætsværnhætte SATA air vision 5000 med monteret åndeluftslange, tilslutningsnippel og visirfolie
- Komfortbånd, 2 stk (1 x påmonteret, 1 x vedlagt)
- CCS-skiver, 2 poser (rød, sort, grøn, blå), rød er påmonteret
- Guide til vejrtrækningsluft (Visir)
- Visirfilm, 5 stk.

6. Opbygning

[2-1]	Hovedbeskyttelse	[2-14]	Velcrolukning (Visir)
[2-2]	Luftslange til åndedrætsværn	[2-15]	Hovedklæde
[2-3]	Hængselbolte	[2-16]	Velcrolukning til hovedklæde (Hovedbeskyttelse)
[2-4]	CCS-skiver	[2-17]	Loop til åndedrætsværnets luftslange
[2-5]	Velcrolukning (Hovedbeskyttelse)	[2-18]	Velcrolukning til hovedklæde (brystlukning)
[2-6]	Visir	[2-19]	Velcrolukning til hovedklæde (brystlukning)
[2-7]	Hovedbånd	[2-20]	Centreringsystem
[2-8]	Komfortbånd	[2-21]	Velcrolukning til hovedklæde (Visir)
[2-9]	Udstrømningsblok		
[2-10]	Visirfilm		
[2-11]	Luftføringselement		
[2-12]	Ansigtsskærm		
[2-13]	Visirbolte (6 stk.)		

7. Tekniske data

Betegnelse		
Nødvendigt driftstryk uden sprøjtepistol	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Nødvendigt driftstryk med sprøjtepistol (i forbindelse med 20 m sprøjtluftslange art. nr. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Tilladt driftsovertryk for PPE	10,0 bar	145 psi
Nødvendigt minimum flow	150 NI/min	5,3 cfm
Maks. volumenstrøm (6.0 bar, luftfordeler helt åben)	740 NI/min	26,1 cfm
Driftstemperatur	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Opbevaringstemperatur	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Vægt	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Arbejdstryk for sikkerhedstrykluftsslange	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Tryklufttilførselsslængens maksimale arbejdsdruk (gælder ikke for hele PPE)	10,0 bar	145 psi

8. Første ibrugtagning

Åndedrætsværnet hætte er fuldt samlet og leveres klar til drift.

Kontrollér efter udpakning

- Er åndedrætsværnet beskadiget.
- At leveringsomfanget er komplet (se kapitel 5).

8.1. Er åndedrætsværnet personaliseret

Åndedrætsværnhætten kan tilpasses med to CCS-diske **[3-2]**. Fra fabrikkens er der monteret to røde CCS-diske på visirets højre og venstre lejebolt **[3-1]**.

- Pres CCS-skiven ud fra hættens inderside og erstat den med en anden farve CCS-disk.

8.2. Justér hovedsele

Til individuel tilpasning på selen har hovedselen fire indstillingsmuligheder. Til indstilling af hovedsele følger således udvidelsen af hovedbeskyttelsen.

- Tag hættedugen **[2-15]** af, og åbn visiret **[2-6]**.
- De bageste monteringslasker **[4-3]** knappes ud, og de forreste monteringslaskers indgreb **[4-1]** frigøres.
- Tag hovedselen af

Justér hovedselen på hovedomkredsen

Hovedselens omfang øges eller reduceres med indstillingsskruen **[4-4]**, til hovedselen ligger an mod hovedet uden tryk.

Justér højden på hovedselen

Underkanten af komfortbåndet **[4-5]** på forsiden bør sidde ca. 1 cm over øjenbrynene. Det gøres ved at forlænge eller afkorte hovedbåndet **[4-2]** vha. stopindstillingerne, til den korrekte position er nået. Det medfølgende komfortbånd kan monteres på hovedbåndet for at opnå en mere behagelig fornemmelse, når åndedrætsværnhætten bæres.

Indsæt hovedbøjlen i hovedbeskyttelsen



OBS!

De forreste monteringslasker på hætteskallen kan gå i indgreb i 2 positioner (**pos. 1**, **pos. 2**), så den kan bruges til forskellige hovedstørrelser. Disse positioner har to indgrebsstillinger. De bageste monteringslasker har hver to rækker (**pos. 1**, **pos. 2**) til indstilling af åndedrætsværnhættens hældning.

- Sæt de forreste monteringslasker **[4-1]** på **pos. 1** eller **pos. 2**, og lad

dem gå helt i indgreb.

- Fastgør de bageste monteringslasker **[4-3]** i **pos. 1** eller **pos. 2** på hætteskallens stift.

8.3. Tjek åndedrætsværnet i siddeposition



OBS!

Ansigtstætningen skal ligge til langs hele ansigtets kontur, og udsynet gennem visiret på ikke være begrænset (f.eks. personer med skæg). Hvis dette er tilfældet, skal der foretages en korrektion ved de forreste eller bageste monteringslasker **[4-1]**, **[4-3]**, hovedbåndet **[4-2]** eller indstillingskruen **[4-4]**.

- Placér åndedrætsværnet med åbent visir.
- Kontrollér hovedbøjleens indstillinger, korriger om nødvendigt.
- Luk visiret.

8.4. Anbring hovedklædet



OBS!

Hættedugens egenskaber opfylder DIN EN 14116 Indeks 1 (beskyttelse mod varme og ild) samt DIN EN 1149-3 (elektrostatiske egenskaber). De beskyttende materialeegenskaber kan ændre sig efter 5 gange vask (kemisk rensning).

- Juster hættedugen **[2-15]** med centreringsmarkeringen **[2-20]** på øverste, midterste visirbolt.
- Fastgør burrebåndet **[2-21]** på visiret.
- Læg hovedklædet i rillen ved overgangen til visiret.
- Fastgør burrebåndene **[2-16]** på åndedrætsværnhætten.
- Før åndeluftslangen gennem løkken til åndeluftslangen **[2-17]**.

9. Reguleringsdrift

Før hver brug kontrolleres følgende punkter for at kunne arbejde sikkert med åndedrætsværnet

- Overhold alle sikkerhedsanvisninger og advarsler i denne driftsvejledning.
- Driftstryk på luftforsyningen.
- Korrekt fastgjort hovedklæde.
- Hovedklædet er ubeskadiget og rent.
- Ubegrænset sigt gennem visiret.
- Brug kun intakte SATA sikkerhedstrykluftslanger.

- Åndedrætsværnet sidder korrekt.
- Aluminumstrimmel på forsiden af komfortbåndet er tilgængelig og ren.
- Funktionsklar fastgørelse af visir.

9.1. Er åndedrætsværnet påsat.



OBS!

Hos brillebærere kan brillerne blive forskubbet af ansigtstætningen [2-12]. Dette afhjælpes ved at åbne visirfolien [2-10] i den ene side, korrigerer brillernes placering og fastgøre visirfolien korrekt igen.

- Placér åndedrætsværnet med åbent visir.
- Kontroller hovedselens indstillinger. Fastgør åndedrætsværnhætten med indstillingsskruen [4-4].
- Luk visiret.
- Kontrollér ansigtsafdækningens pasform og tæthed samt synsfeltet.
- Luk hættedugen på brystsiden med burrebåndene [2-18], [2-19].

9.2. Sådan gøres åndedrætsværnet klar til brug



DANGER

Advarsel!

Fald i luftvolumenstrømmen

Ved samtidig brug af en sprøjtepistol på luftfordeleren med SATA sprøjteluftslange 1 m (art. nr. 13870) kan luftvolumenstrømmen falde.

→ Indstil indgangstryk med fuldt udløst aftrækkerbøjle på sprøjtepistolen.

→ Forøg driftsovertrykket ved filterenheden ved aktiveret aftræksbøjle, til det hørbare advarselssignal ikke længere lyder (dette kan variere afhængig af sprøjtepistol, slangelængde etc.).



OBS!

Luftfordeleren skal være sluttet til trukluftforsyningsystemet (se betjeningsvejledningen til luftfordeleren).

- Før åndeluftslangen gennem selelækken.
- Indstil den nødvendige luftvolumenstrøm på luftfordeleren (se betjeningsvejledningen til luftfordeleren).

Åndedrætsværnet er klar til brug.

9.3. Justér vejrtrækningsluftfordelingen



OBS!

Hvis den seriemæssige luftfordeling i visiret føles ubekvem, kan denne tilpasses ved at indsætte den medfølgende luftledningsanordning **[5-1]** på udstømningsblokken **[5-2]** (se kapitel 10.5). Luftledningsanordningen er indeholdt i leveringsomfanget.

10. Vedligeholdelse og pleje

Der kan fås reservedele til reparation (se kapitel 13).

10.1. Udskift ansigtstætning



DANGER

Advarsel!

Risiko pga. farlige stoffer

På grund af slid, deformation eller beskadigelse kan den beskyttende funktion for ansigtsafdækningen mellem ansigt og visir ikke garanteres.

→ Udskiftning af ansigtstætning (se kapitel 13).

Fjern ansigtsafdækningen

- Løsn ansigtstætningen **[6-3]** ved krogene bag hovedselen **[6-1]** og visirkrogene **[6-4]**.

Installér ny ansigtsafdækning



OBS!

Ansigtsafdækningen er udformet symmetrisk, og kan bruges på begge sider. Begynd med visirspidsen for at gøre tilpasning til montering lettere.

- Ny ansigtsafdækning **[6-5]** hægtes på visirkrogen **[6-4]**.
- Drej taperne på ansigtsafdækningen **[6-2]** ind bag hovedselen.
- Vær opmærksom på rotationsretningen!
- Hæng laskene på hætteskallens kroge **[6-1]**.

10.2. Udskiftning af visirfilm



▲ DANGER

Advarsel!

Hindret risikoregistrering

Snavs på visirfilmen kan mærkbart indskrænke synsfeltet.

→ Rengør regelmæssigt visirfolien.

→ Udskift visirfolien.

- Træk visirfolien [7-1] af visirboltene [7-4] ved de fremspringende lasker [7-2] .
- Kontrollér visirets tætningskant [7-3] for snavs og rengør omhyggeligt om nødvendigt. Undgå skader.
- Monter den nye visirfolie [7-5], og tryk den på visirbolten. Vær opmærksom på korrekt placering af visirfolien.

10.3. Udskiftning af visirbolte

Visirbolten [8-1] sættes i et hul i visiret og fastgøres vha. en spredeanordning [8-2].

Fjern visirbolte

- Spredestiften trykkes ud med en stiftudriver 3 mm.
- Fjern visirboltene.

Installér ny visirbolte

- Indsæt de nye visirbolte.
- Skub støttestifte kraftigt ind fra forsiden.

10.4. Udskiftning af komfortbånd

Komfortbåndene [9-1] til pande- og hovedbåndet fastgøres selv ved bukningen i monteret tilstand.

Fjern komfortbånd



OBS!

Marker hovedselens placering på de forreste monteringslasker [4-1] .

- Fjern hovedselen ved at fjerne de forreste og bageste monteringsstappe fra hovedbeskyttelsen.
- Fjern komfortbåndet [9-1] fra hovedselen [9-2].
- Den forreste side af hovedselen rengøres/desinficeres.

Installér nye komfortbånd

- Fold det nye komfortbånd [9-3] mellem de to forreste monteringsstappe

til hovedselen [9-4].

- Installér hovedselen som markeret med monteringsstappene på hovedbeskyttelsen. Sørg for at åndedrætsværnet er korrekt placeret.

10.5. Indsæt luftføringselement



OBS!

Luftstrømmen inde i åndedrætsværnet kan være generende.

- Sæt ved behov luftledningselementet [5-1] med de fire tappe i de dertil beregnede noter [5-2].

11. Fejlmeddelelser

I tabellen nedenfor er fejlmeddelelser beskrevet, deres årsag og korrigerende foranstaltninger angivet.

Hvis fejl ikke kan udbedres vha. de beskrevne udbedringsforslag, skal åndedrætsværnet sendes til SATAs kundeserviceafdeling. (Se adressen i kapitel 12).

Fejl	Årsag	Hjælp
Visirfilm holder ikke	Visirbolt er knækket af	Installér ny visirbolte
Ansigtsafdækningen forsejler ikke ordentligt	Ansigtsafdækning er defekt	Installér ny ansigtsafdækning
Luftvolumenstrøm er generende	Luftstrøm løber ind omkring øjnene	Indsæt luftføringselement

12. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SA-TA-forhandler

13. Reservedele

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[10-1]	211904	Pakke med 4 CCS-skiver (assorterede farver, i pose)	1 stk.
[10-2]	213835	Velcrolukning (lang/kort)	1 langt, 2 korte
[10-3]	213728	Komfortbånd	10 Stk.

	Art. nr.	Betegnelse	Antal
[10-4]	210492	Visirfilm	5 stk.
	210468	Visirfilm	20 Stk.
	210526	Visirfilm	1000 Stk.
[10-5]	211920	Ansigtsafdækning	5 stk.
	211912	Ansigtsafdækning	20 Stk.
[10-6]	213736	Visirbolte	6 Stk.
-	208371	Skumstof klæbemiddel på den ene side (ikke synlig)	1 stk.

14. EU-overensstemmelseserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Üldine informatsioon.....64	võtt.....66
2. Ohutusjuhised65	9. Tavarežiim68
3. Sihipärane kasutamine.....65	10. Tehnohooldus ja hooldus.....70
4. Kirjeldus.....65	11. Rikked72
5. Tarnekomplekt65	12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus.....72
6. Ehitus66	13. Varuosad72
7. Tehnilised andmed66	14. EL-i vastavusdeklaratsioon ...73
8. Esmakordne kasutusele-	

Hingamisteede kaitstesüsteem [1]

[1-1] Suruõhutoitesüsteem	[1-8] Värvipüstol
[1-2] hingamisteede kaitsemask (SATA air vision 5000)	[1-9] hingamisõhu niisuti (SATA air humidifier)
[1-3] Õhusoojendi/-jahuti (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Suruõhuvoolik värvipüstolile
[1-4] kanderihm (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Õhusoojendi seadmes SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] õhujaotur (SATA air regulator)	[1-12] minimaalne mudel
[1-6] aktiivsöefiltriga õhujaotur (SATA air carbon regulator)	[1-13] Hingamisõhu niisutiga mudel
[1-7] Turva-suruõhuvoolik õhujaoturile	[1-14] Õhusoojendiga/-jahutiga mudel
	[1-15] Hingamisõhu niisutiga ja õhusoojendiga/-jahutiga mudel

Hingamiskaitseseedise kirjeldus

Minimaalne mudel [1-12]

Hingamisteede kaitseseedme minimaalne mudel koosneb hingamisteede kaitsemaski komponentidest [1-2], kanderihmast [1-4] ja õhujaoturist [1-5].

Laiendatud mudelid [1-13], [1-14], [1-15]

Õhujaotur on alternatiivina saadaval ka aktiivsöefiltriga [1-6]. Laiendatud, aktiivsöefiltriga mudelisse saab paigaldada ka õhusoojendi [1-11]. Hingamisteede kaitseseedet saab laiendada hingamisõhu niisutiga [1-9] ja eraldiseisva õhusoojendiga või õhujahutiga [1-3].

Üksikud komponendid ühendatakse omavahel ja suruõhusüsteemiga [1-1] turva-suruõhuvoolikutega. Komponendid on üksteisega kohandatud ning hingamisteede kaitstesüsteemina kontrollitud ja kasutamiseks lubatud.



Kõigepealt lugege!

Enne kasutuselevõttu lugege see kasutusjuhend ja SATA air vision 5000-ga kaasas olev süsteemikirjeldus algusest lõpuni ja tähelepanelikult läbi. Järgige ohutus- ja ohusuuniseid!

Hoidke käesolevat kasutusjuhendit alati toote läheduses või igal ajal kõigile ligipääsetavas kohas!

1. Üldine informatsioon

SATA air vision 5000, edaspidi hingamisteede kaitsemask, on SATA hingamisteede kaitsesüsteemi osa. Hingamisteede kaitsesüsteemi erinevaid komponente saab vajaduse kohaselt hingamisteede kaitsesüsteemiks kokku panna.

SATA air systemi süsteemikirjeldus

Süsteemikirjeldus sisaldab olulist teavet hingamisteede kaitsesüsteemi kohta.

SATA air vision 5000 kasutusjuhend

See kasutusjuhend kehtib toote kasutamise kohta hingamisteede kaitse-seadmes ja sisaldab olulist tootespetsiifilist teavet.

1.1. Garantii ja vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta

- Süsteemikirjelduse ja kasutusjuhiste mittejärgimine
- toote mittesihipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personalil poolt
- Hingamisõhu juurdevool ei vasta standardile DIN EN 12021.
- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaaltarvikute, varu- ja kuluvosade mittekasutamine
- Hingamiskaitseseadme juurdevoolava õhu kvaliteedi vaikeandmetest mittekinnipidamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus
- Keelatud paigaldus- ja demonteerimistööd

2. Ohutusjuhised

Iga kasutaja on enne hingamisteede kaitseks kasutatava hingamiskaitsevahendi kasutamist kohustatud kontrollima õhuvarustuse võimsust ja vajaduse korral mõju teistele süsteemi kasutajatele. Tähistus H viitab sellele, et suruõhu pealevooluvoolik on soojuskindel. Tähistus S viitab antistaatilisele suruõhu pealevooluvoolikule. Tähistus F viitab sellele, et seadet ja suruõhu pealevooluvoolikut saab kasutada olukordades, kus valitseb süttimisoht.

Kasutaja peab enne käitamist tegema riskianalüüsi võimalike ohtlike ühendite, nt lämmastiku, suhtes töökohal. Kasutaja peab silmas pidama, et väga intensiivse töö korral võib rõhk hingamisühenduses muutuda maksimaalse sissehingatava õhuvoo puhul negatiivseks. Kandke sobivat kuulmiskaitset. Kasutaja peab isikukaitsevahendit kandma tooja esitatud teavet rangelt järgides.

3. Sihipärane kasutamine

Hingamisteede kaitsemask on hingamisteede kaitseseadme osa ning see on ette nähtud kasutaja varustamiseks puhta hingamisõhuga.

4. Kirjeldus

Hingamisteede kaitsemask on hingamisteede kaitseseadme osa. See on ette nähtud kasutaja varustamiseks puhta hingamisõhuga ja see koosneb järgmistest põhikomponentidest:

- maski kest **[2-1]** reguleeritava pearihmaga, ühendusnipliga hingamisõhu voolik
- visiir **[2-6]** näotihendi, visiiri kaitsekile, hingamisõhu vooliku ja jaoturiga, kinnitamine avatud/suletud asendis
- maski rätikuosa **[2-15]** kukla- ja rinnakatteks, eemaldatav, pestav, takjapaeltega kinnitus hingamisteede kaitsemaski ja visiiri külge

Maski kest ja visiir on teineteisega ühendatud kahe mitte-eemaldatava tihvtiga **[2-3]**. Tihvtidel on kinnituskoht vahetatavate, isikustamiseks vajalike CCS-ketaste **[2-4]** jaoks.

5. Tarnekomplekt

- Hingamisteede kaitsemask SATA air vision 5000 koos paigaldatud hingamisõhu vooliku, ühendusnipli ja visiiri kaitsekilega
- pehmenduspael, 2 tükki (1 paigaldatud, 1 juuresolev)
- CCS-plaadid, 2 kotti (punane, must, roheline, sinine), punane on paigaldatud
- Õhu juhtimisseedis (visiir)
- Visiirikile, 5 tükki

6. Ehitus

[2-1]	Kapuutsi kest	[2-14]	Takjakinnis (visiir)
[2-2]	Õhuvoolik	[2-15]	Kapuutsi vooder
[2-3]	Laagripolt	[2-16]	Kapuutsi voodri (kesta) takjakinnis
[2-4]	CCS-plaadid	[2-17]	Õhuvooliku aas
[2-5]	Takjakinnis (kapuutsi kest)	[2-18]	Kapuutsi voodri takjakinnis (rinnal olev kinnis)
[2-6]	Visiir	[2-19]	Kapuutsi voodri takjakinnis (rinnal olev kinnis)
[2-7]	Pearakmed	[2-20]	Keskpunkti tähistus
[2-8]	pehmenduspael	[2-21]	Kapuutsi voodri takjakinnis (visiir)
[2-9]	Väljavooluplokk		
[2-10]	Visiirikile		
[2-11]	Õhusuunamiselement		
[2-12]	Näotihend		
[2-13]	Visiiripoldid (6 tükki)		

7. Tehnilised andmed

Nimetus		
Nõutav töö rõhk ilma värvipüstolita	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
vajalik töö rõhk värvipüstoliga (koos 20 m värvimisõhu voolikuga, art-nr 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Isikukaitsevahendi lubatud töö rõhk	10,0 bar	145 psi
Nõutav minimaalne vooluhulk	150 NI/min	5,3 cfm
maksimaalne vooluhulk (6,0 bar, õhujaotur täiesti avatud)	740 NI/min	26,1 cfm
Töötemperatuur	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Säilitamistemperatuur	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Kaal	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Turvasurveõhuvooliku töö rõhk	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Suruõhu pealevooluvooliku maksimaalne töö rõhk (ei kehti kogu isikukaitsevahendile)	10,0 bar	145 psi

8. Esmakordne kasutuselevõtt

Hingamiskaitsekapuuts tarnitakse täielikult kokkupanduna ja kasutamisevalmina.

Pärast lahtipakkimist kontrollige

- hingamiskaitsekapuuts ei ole kahjustatud.
- Kas tarnekomplekt on terviklik (vt peatükki 5).

8.1. Hingamiskaitsekapuutsi reguleerimine

Hingamisteede kaitsemaski saab kahe CCS-kettaga [3-2] isikustada.

Kaks punast CCS-ketast on tehases paigaldatud visiiri parem- ja vasakpoolse tihvti [3-1] külge.

- Suruge CCS-plaadid kapuutsi siseküljest välja ja asendage teist värvi CCD-plaatidega.

8.2. Paigaldage pearakmed

Individaalseks sobitamiseks kandjatele on pearakmetel neli reguleerimisvõimalust. Paigaldamiseks eemaldage pearakmed järgmisel viisil kapuutsi kestast.

- Võtke maski rätikuosa [2-15] ära ja avage visiir [2-6].
- Vabastage tagumised paigaldusplaadid [4-3] ja avage eesmistele paigaldusplaatide fiksaatorid [4-1].
- Võtke ära pearakmed.

Sobitage pearakmed pea ümbermõõduga

Suurendage või vähendage seadekrui [4-4] abil pearihma ümbermõõtu, kuni pearihm ümbritseb pead ilma survet avaldamata.

Reguleerige pearakmete kõrgus

Esiküljel asuva mugavusriba alumine serv [4-5] peaks ulatuma u 1 cm üle kulmude. Selleks pikendage või lühendage peapaela [4-2] üle fikseerimisasendi, kuni on saavutatud õige asend. Parema tunde jaoks võib panna kaasasoleva mugavusriba peapaela külge.

Paigutage pearakmed kapuutsi kesta sisse



Juhis!

Erinevate peasuuruste jaoks saab maski kesta küljes olevaid paigaldusplaate fikseerida kahte asendisse (**Pos. 1**, **Pos. 2**). Neil asenditel on kaks fikseerimisasendit. Tagumistel paigaldusplaatidel on kummalgi kaks rida (**Pos. 1**, **Pos. 2**) hingamisteede kaitsemaski kalde reguleerimiseks.

- Asetage eesmistele paigaldusplaadid [4-1] asendisse **Pos. 1** või **Pos. 2** ja fikseerige täielikult.
- Kinnitage tagumised paigaldusplaadid [4-3] asendisse **Pos. 1** või **Pos. 2** maski kesta tihvti külge.

8.3. Kontrollige hingamiskaitsekapuutsi istuvust.



Juhis!

Näotihend peab kogu näokontuuri ulatuses tihedalt vastu nägu liibuma ja visiir ei tohi vaatevälja piirata (nt habeme korral). Kui see nii ei ole, tuleb eesmisi või tagumisi paigaldusplaate **[4-1]**, **[4-3]**, peapaela **[4-2]** või seadekrui **[4-4]** korrigeerida.

- Pange pähe avatud visiiriga hingamiskaitsekapuuts.
- Kontrollige pearakmete reguleeringuid, vajadusel korrigeerige.
- Sulgege näokaitse.

8.4. Kapuutsi voodri kinnitamine



Juhis!

Maski rätikuosa kangaomadused vastavad standardile DIN EN 14116 indeksile 1 (kaitse kuumuse ja leegi eest) ning standardile DIN EN 1149-3 (elektrostaatilised omadused). Materjali kaitsvad omadused võivad pärast viit pesu muutuda (keemiline puhastus).


- Joondage maski rätikuosa **[2-15]** tsentreerimistähis **[2-20]** visiiril ülal keskel asuva tihvti järgi.
- Kinnitage takjapael **[2-21]** visiirile.
- Paigutage kapuutsi vooder visiiri ja voodri üleminekukohal soonde.
- Kinnitage takjapaelad **[2-16]** hingamisteede kaitsemaski külge.
- Viige hingamisõhu voolik läbi hingamisõhu vooliku silmuse **[2-17]**.

9. Tavarežiim

Enne iga kasutamist kontrollige järgmisi punkte, et tagada hingamiskaitsekapuutsi kindel töötamine.



- Järgige kõiki kasutusjuhendi ohutus- ja ohunõuandeid.
- Õhuvarustuse tööõhk.
- Kapuutsi vooder on nõuetekohaselt kinnitatud.
- Kapuutsi vooder on kahjustamata ja puhas.
- Nähtavus läbi näokaitse ei ole piiratud.
- Kasutage eranditult ainult terveid SATA turvasuruõhuvoolikuid.
- Hingamiskaitsekapuuts istub õigesti.
- Aluminiiumribad esimesel pehmenduspaalal olemas ja puhtad.
- Visiiri kinnitus on töökorras.


9.1. Pange hingamiskaitsekapuuts pähe

 Juhis!	
<p>Prillikandjatel võib juhtuda, et näotihend [2-12] lükkab prillid paigast. Korrigeerimiseks avage visiiri kaitsekile [2-10] ühelt küljelt, seadke prillid paika ja kinnitage visiiri kaitsekile jälle nõuetekohaselt.</p>	

- Pange pähe avatud visiiriga hingamiskaitsekapuuts.
- Kontrollige pearihma seadmist. Kinnitage hingamisteede kaitsemask seadekruviga [4-4].
- Sulgege näokaitse.
- Kontrollige näotihendi istumist ja tihedust ning samuti vaatevälja.
- Sulgege maski rätikuosa rinnal takjapaeltega [2-18], [2-19].

9.2. Hingamisteede kaitseseadme kasutusvalmis seadmine

	 DANGER	Hoiatus!
<p>Õhu vooluhulga langus</p> <p>Kasutades samal ajal värvipüstolit SATA värvimisõhuvoolikuga 1 m (art-nr 13870) õhujaoturil, võib õhu vooluhulk langeda.</p> <p>→ seadistage sisendrõhk, kui värvipüstoli päästik on täielikult vabastatud.</p> <p>→ Suurendage filtriüksusel päästikut vajutades tööõhku nii palju, et helisignaali enam ei kõla (see võib olenevalt värvipüstolist, vooliku pikkusest jms varieeruda).</p>		

 Juhis!	
<p>Õhujaotur peab olema suruõhusüsteemiga ühendatud (vt õhujaoturi kasutusjuhendit).</p>	

- Viige hingamisõhu voolik läbi rihma silmuse.
 - Seadke õhujaoturil vajalik õhuvool (vt õhujaoturi kasutusjuhendit).
- Hingamiskaitse seadis on kasutusvalmis.

9.3. Kohandage hingamisõhu jaotust



Juhis!

Kui standardne õhujaotus visiiris tundub ebamugav, saab seda kohandada kaasasoleva õhusuunamisseadise [5-1] väljavooluplokki [5-2] paigaldamise abil (vt peatükki 10.5). Õhusuunamisseadis kuulub tarnekomplekti.

10. Tehnohooldus ja hooldus

Korrashoiuks on saadaval varuosad (vt peatükki 13).

10.1. Näotihendi vahetamine



DANGER

Hoiatus!

Kahjulikest ainetest tingitud oht

Kulumise, deformeerimise või kahjustuse tõttu ei ole näotihendil näo ja näokaitse vahel kaitsefunktsiooni.

→ Näotihendi vahetamine (vt peatükki 13).

Eemaldage näotihend

- Võtke näotihend [6-3] pearihma [6-1] taga olevatest konksudest ja visiiri konksudest [6-4] lahti.

Kinnitage uus näotihend



Juhis!

Näotihend on sümmeetrilise kujuga ja seda võib kasutada mõlemat pidi. Lihtsaks paigutamiseks alustage visiiri tipu kinnitamisega.

- Kinnitage uus näotihend [6-5] visiiri konksu [6-4] külge.
- Kinnitage näotihendi sulgurid [6-2] pööratult pearakmete taha.
- Pöörake tähelepanu pööramise suunale!
- Kinnitage plaadid kaitsemaski kesta konksude [6-1] külge.

10.2. Vahetage visiirikile



DANGER

Hoiatus!

Ohutuvastus takistatud

Visiirikile määrdumine võib oluliselt piirata vaatevälja.

- Puhastage visiiri kaitsekilet regulaarselt.
- Vahetage visiiri kaitsekilet.

- Tõmmake visiiri kaitsekile [7-1] üleulatuvatest detailidest [7-2] hoides visiiri tihvtilt [7-4] maha.
- Kontrollige, ega visiiri tihend [7-3] pole määrdunud; vajadusel puhastage ettevaatlikult. Vältige vigastusi.
- Asetage uus visiiri kaitsekile [7-5] peale ja vajutage visiiri tihvtile. Jälgi-ge visiiri kaitsekile õiget asetust.

10.3. Vahetage visiiripoldid

Visiiri tihvt [8-1] paigaldatakse visiiril olevasse auku ja kinnitatakse vahelpulgaga [8-2].

Eemaldage visiiripolt

- Suruge splindieemaldusvahendiga 3 mm laienev tihvt välja.
- Eemaldage visiiripolt.

Kinnitage uus visiiri polt

- Paigaldage uus visiiripolt.
- Suruge tihvt eestpoolt tihedalt sisse.

10.4. Vahetage pehmenduspael

Otsmiku- ja peapaela mugavusribad [9-1] kinnituvad monteeritud olekus painutamiseega.

Eemaldage pehmenduspael



Juhis!

Märgistage pearihma asend eesmistel paigaldusplaatidel [4-1].

- Võtke pearakmed kapuutsi kesta küljest ära, vabastades esimese ja tagumise sulguri.
- Eemaldage pehmenduspael [9-1] pearakmete küljest [9-2].
- Puhastage/desinfitseerige pearakmete laubapoolne külg.

Kinnitage uus pehmenduspael.

- Voltige uus pehmenduspael [9-3] mõlema esimese sulguri vahele pearakmete [9-4] ümber.
- Paigaldage pearakmed vastavalt paigaldussulguritel olevatele tähistustele kapuutsi kesta sisse. Kontrollige hingamiskaitsekapuutsi õiget asendit.

10.5. Paigaldage õhusuunamiselement



Juhis!

Õhuvool hingamiskaitsekapuutsi sees võib tunduda segavana.

- Vajaduse korral paigaldage õhujuhtimiselement **[5-1]** nelja fiksaatoriga selleks ette nähtud soontesse **[5-2]**.

11. Rikked

Alljärgnevas tabelis kirjeldatakse rikkeid, nende põhjuseid ja vastavaid abinõusid.

Kui kirjeldatud meetmete abil ei ole võimalik rikkeid kõrvaldada, saatke hingamisteede kaitseseade SATA kliendiabi- ja teeninduskeskusesse. (Aadressi vt peatükist 12).

Rike	Põhjus	Abinõu
Visiirikile ei püsi paigal	Visiiri polt on murdunud	Kinnitage uus visiiri polt
Näotihend ei tihenda õigesti	Näotihend on vigane	Kinnitage uus näotihend
Õhuvool tundub häiriv	Õhuvool jookseb silmadesse	Paigaldage õhusuunamiselement

12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

13. Varuosad

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[10-1]	211904	Pakend 4 CCS-plaadiga (sorteeritud vastavalt värvidele, kotis)	1 tk
[10-2]	213835	Takjakinnis (pikk/lühike)	1 pikk, 2 lühikest
[10-3]	213728	pehmenduspael	10 tk
[10-4]	210492	Visiirikiled	5 tk
	210468	Visiirikiled	20 tk
	210526	Visiirikiled	1000 tk
[10-5]	211920	Näotihend	5 tk
	211912	Näotihend	20 tk

	Art-nr	Nimetus	Kogus
[10-6]	213736	Visiiri polt	6 tk
-	208371	Kleepuvad ühepoolsed vahtmaterjalist ribad (mittenähtavad)	1 tk

14. EL-i vastavusdeklaratsioon

Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Contents [Original Version: German]

1. General information.....76	9. Normal Operation.....80
2. Safety Instructions.....77	10. Maintenance and Care.....82
3. Intended Use.....77	11. Malfunctions.....84
4. Description.....77	12. After Sales Service.....84
5. Scope of Delivery.....77	13. Spare Parts.....84
6. Technical Design.....78	14. EU Declaration of Conformity.....85
7. Technical Data.....78	
8. First Use.....79	

The breathing protection equipment [1]

[1-1] Compressed air supply system	[1-9] SATA air humidifier
[1-2] Breathing protection hood (SATA air vision 5000)	[1-10] Compressed air tube to the spray gun
[1-3] SATA air warmer / cooler stand alone	[1-11] Air warmer in SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-4] SATA air regulator belt plus	[1-12] Minimum version
[1-5] SATA air regulator	[1-13] Version with air humidifier
[1-6] SATA air carbon regulator	[1-14] Version with air warmer / cooler
[1-7] Safety compressed air tube to the air regulator	[1-15] Version with air humidifier and air warmer / cooler
[1-8] Spray gun	

Description of the breathing protection equipment

Minimum version [1-12]

The minimum version of the breathing protection apparatus consists of the breathing protection hood [1-2], the belt [1-4] and the air regulator [1-5].

Extended versions [1-13], [1-14], [1-15]

Alternatively, the air regulator is also available with activated charcoal filter [1-6]. An air warmer [1-11] can be used as an option in the extended version with activated charcoal filter. The breathing protection apparatus can be supplemented by adding an air humidifier [1-9] and a stand-alone air warmer or cooler [1-3].

Safety compressed air hoses connect the individual components to each other and to the compressed air supply system [1-1]. The components are rated to work together and are tested and approved as breathing protection equipment.



Read first!

Read these operating instructions and the system description enclosed with the SATA air vision 5000 completely and thoroughly before use. Comply with the safety instructions and danger warnings!

Always make sure that these operating instructions are kept with the product or keep them easily accessible for everyone at any time!

1. General information

The SATA air vision 5000, hereinafter breathing protection hood, is part of the SATA breathing protection equipment. The various components of the breathing protection equipment can be put together as required to form a breathing protection apparatus.

System description SATA air system

The system description contains important overriding information about the breathing protection equipment.

Operating instructions SATA air vision 5000

These operating instructions refer to using the product as part of a breathing protection apparatus and contain important product-specific information.

1.1. Warranty and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA is not liable in case of

- Not adhering to the system description and the operating manuals
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- Breathing air supply not in accordance with DIN EN 12021.
- When no personal protection equipment is worn.
- Non-use of original accessory, replacement and wear-and-tear parts
- Not adhering to the specifications regarding quality of air supplied to the breathing protection device
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- Natural wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Impermissible assembly and disassembly work.

2. Safety Instructions

Before using the PPE breathing protection equipment, **every user** is obliged to check the capacity of the air supply system, possibly also in terms of the impact on other users of the system. The code "H" indicates that the compressed air feed tube is heat-resistant. The code "S" indicates that the compressed air feed tube is antistatic. The code "F" indicates that the compressed air feed tube can be used in situations where flammability can pose a hazard.

Before operation, the user must proceed with a risk assessment regarding possible harmful components in the workplace, e.g. nitrogen. The user must note that in conditions of very high working intensity, the pressure in the breathing connection can become negative with maximum inhalation air flow. Appropriate hearing protection must be used. The user must wear the PPE in strict compliance with the information provided by the manufacturer.

3. Intended Use

The breathing protection hood is part of the breathing protection apparatus and supplies the user with clean air for breathing.

4. Description

The breathing protection hood is part of the breathing protection apparatus. It supplies the user with clean air for breathing and consists of the main components:

- Hood shell [2-1] with adjustable head fixation, air hose with connection nipple
- Visor [2-6] with hygiene insert, visor foil, air hose and regulator, fixed in open/closed setting
- Hood cover [2-15] for neck and chest, removable, washable, fastened to breathing protection hood and visor with hook-and-loop tapes

Hood shell and visor are connected by two permanently fixed bolts [2-3]. The interchangeable CSC disks [2-4] can be affixed to the bolts to personalise the hood.

5. Scope of Delivery

- Breathing protection hood SATA air vision 5000 with mounted air hose, connection nipple and visor foil
- Comfort head band, 2 pcs. (1 x mounted, 1 x accompanying)
- CCS-disks, 2 bags (red, black, green, blue), red is mounted
- Breathing air guide feature (visor)
- Visor foil, 5 pcs.

6. Technical Design

[2-1] Hood	[2-14] Velcro strap (visor)
[2-2] Breathing air tube	[2-15] Hood cloth
[2-3] Bearing bolt	[2-16] Velcro strap for hood cloth (hood shell)
[2-4] CCS-disks	[2-17] Breathing air tube strap
[2-5] Velcro strap (hood shell)	[2-18] Velcro strap hood cloth (chest clasp)
[2-6] Visor	[2-19] Velcro strap hood cloth (chest clasp)
[2-7] Headband	[2-20] Central marking
[2-8] Comfort head band	[2-21] Velcro strap hood cloth (visor)
[2-9] Diffusor block	
[2-10] Visor foil	
[2-11] Plug-in diffuser	
[2-12] Facial seals	
[2-13] Visor bolt (6 pcs.)	

7. Technical Data

Description		
Required operating pressure without spray gun	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Necessary operating pressure with spray gun (in combination with 20 m spray air hose Art. No. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Maximum allowable operating pressure for the PPE	10,0 bar	145 psi
Required minimum volume flow	150 NI/min	5,3 cfm
Maximum flow rate (6.0 bar, air regulator open wide)	740 NI/min	26,1 cfm
Operating temperature	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Storage temperature	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Weight	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Operating pressure of compressed air safety tube	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Maximum working pressure of the compressed air supply hose (does not apply to the entire PPE)	10,0 bar	145 psi

8. First Use

The breathing protection hood is delivered in an assembled and operationally ready state.

Check after unpacking:

- Breathing protection hood damaged.
- Scope of supply complete (see chapter 5).

8.1. Personalise breathing protection hood

The breathing protection hood can be personalised with two CCS disks [3-2]. The hood is supplied ex works with two red CCS disks on the right and left bolt [3-1] of the visor.

- Push the CCS-disks out from the inside of the hood and replace it with CCS-disks of different colours.

8.2. Adjust head straps

The head straps have four adjustment possibilities for the individual adjustment to the wearer. To adjust the head straps, remove them from the hood shell as follows.

- Remove the hood cover [2-15] and open the visor [2-6].
- Undo the rear fixing tabs [4-3] and release the front fixing tabs [4-1].
- Remove head straps.

Adjust head straps to head size.

Use the adjusting screw [4-4] to make the head fixation larger or smaller until it fits the head neatly without any pressure.

Adjust height of the head straps

The lower edge of the front comfort band [4-5] should be approx. 1 cm above the eyebrows. To this end, make the head band [4-2] longer or shorter by slotting it in at the right position. The enclosed comfort band can be fitted to the head band for a pleasant cushioning effect.

Insert head straps in the hood shell



Notice!

The front fixing tabs on the hood shell can be slotted into 2 positions (**Pos. 1**, **Pos. 2**) for different head sizes. There are two different slotted positions. The rear fixing tabs have two rows (**Pos. 1**, **Pos. 2**) for adjusting the slant of the breathing protection hood.

- Fit the front fixing tabs [4-1] in **Pos. 1** or **Pos. 2** and slot in completely.
- Fasten the rear fixing tabs [4-3] in **Pos. 1** or **Pos. 2** at the hood shell pin.

8.3. Check seating position of the breathing protection hood



Notice!

The hygiene insert must cover the whole face contour, and the field of vision through the visor may not be restricted (beards etc.). Otherwise, correct the front or rear fixing tabs [4-1], [4-3], the head band [4-2] or the adjusting screw [4-4].

- Put on the breathing protection hood with open visor.
- Check the settings of the head straps and correct them if necessary.
- Close the visor.

8.4. Attach hood cloth



Notice!

The fabric properties of the hood cover comply with DIN EN 14116 Index 1 (heat and flame protection) and DIN EN 1149-3 (electrostatic properties). Protective material properties can change after being washed 5 times (dry cleaning).

- Align the hood cover [2-15] with the centre marking [2-20] to the upper middle visor bolt.
- Fasten the hook-and-loop tape [2-21] to the visor.
- Insert the hood cloth in the groove at the transition to the visor.
- Fasten the hook-and-loop tapes [2-16] to the breathing protection hood.
- Take the air hose through the air hose loop [2-17].

9. Normal Operation

Before any use, check the following points to ensure safe work with the breathing protection hood.

- Adhere to all safety and hazard warnings in this operating manual.
- Air supply operating pressure.
- Fasten hood cloth properly.
- Ensure the hood cloth is undamaged and clean.
- Ensure the vision through the visor is unimpaired.
- Only use intact SATA safety compressed air tubes.
- Breathing protection hood is properly seated.
- Aluminium is present at the front comfort head band and clean.
- Visor fixed and fully functional.

9.1. Put on the breathing protection hood.



Notice!

For people who wear spectacles, these may get displaced by the hygiene insert [2-12]. If necessary, open the visor foil [2-10] on one side, adjust your spectacles and then fasten the visor foil properly again.

- Put on the breathing protection hood with open visor.
- Check the setting of the head fixation. Fix the breathing protection hood with the adjusting screw [4-4].
- Close the visor.
- Check the seating and impermeability of the facial seal as well as the field of vision.
- Close the hood cover at the chest with the hook-and-loop tapes [2-18], [2-19].

9.2. Make the breathing protection apparatus ready to use



DANGER

Warning!

Drop in air flow

There can be a drop in air flow when a spray gun is operating at the air regulator at the same time with the SATA spray air hose 1 m (Art. No. 13870).

- Set inlet pressure with the trigger of the spray gun fully removed.
- Holding the trigger guard pressed, increase the working overpressure at the filter unit until the acoustic warning signal no longer sounds (this can vary, depending on spray gun, hose length etc.).



Notice!

The air regulator must be connected to the compressed air supply system (see operating instructions for the air regulator).

- Take the air hose through the belt unit.
- Adjust the necessary air flow at the air regulator (see operating instructions for the air regulator).

The breathing protection equipment is operationally ready.

9.3. Adjust breathing air regulation



Notice!

If the standard distribution of air in the visor feels unpleasant, it can be adjusted by fitting the enclosed deflector [5-1] at the outlet point [5-2] (see chapter 10.5). The deflector is included in the scope of supply.

10. Maintenance and Care

Spare parts are available for carrying out repairs (see chapter 13).

10.1. Exchange facial seal



DANGER

Warning!

Danger from harmful substances

The protection function of the facial seal between face and visor is not guaranteed due to wear, deformation or damages.

→ Replace the hygiene insert (see chapter 13).

Remove facial seal.

- Detach the hygiene insert [6-3] from the hooks behind the head fixation [6-1] and from the visor hooks [6-4].

Attach new facial seal



Notice!

The facial seal is designed symmetrically and can be used on both sides. For an easy alignment, start attaching at the visor tip.

- Attach new facial seal [6-5] to the visor hooks [6-4].
- Insert the flaps of the facial seal [6-2] turned behind the head straps.
- Pay attention to the rotational direction!
- Fix the tabs to the hooks of the hood shell [6-1].

10.2. Exchange visor foil.



DANGER

Warning!

Impaired hazard detection

Any soiling of the visor foil can impair the field of vision significantly.

→ Clean visor foil regularly.

→ Replace visor foil.

- Detach the visor foil [7-1] from the protruding tabs [7-2] to remove it

from the visor bolts [7-4].

- Check the sealing edge [7-3] of the visor for soiling, clean carefully if necessary. Avoid damages.
- Put the new visor foil [7-5] in position and press against the visor bolts. Make sure that the visor foil fits properly.

10.3. Exchange visor bolts.

The visor bolt [8-1] is inserted through a hole in the visor and fastened with a spreading device [8-2].

Remove visor bolt.

- Use a pin punch 3 mm to remove the expanding pin.
- Remove the visor bolt.

Attach new visor bolt.

- Insert the new visor bolt.
- Push in the spreading pin from the front until it is flush.

10.4. Exchange comfort head band.

The comfort bands [9-1] for the forehead and head band are fastened by the bend when fitted.

Remove comfort head band.



Notice!

Mark the position of the head fixation at the front fixing tabs [4-1].

- Remove the head straps from the hood shell by loosening the front and rear assembly flaps.
- Remove the comfort head band [9-1] from the head straps [9-2].
- Clean/disinfect the forehead side of the head straps.

Attach new comfort head band.

- Fold the new comfort head band [9-3] around the head straps flaps [9-4] between the two front assembly flaps.
- Insert the head straps in the hood shell as marked on the assembly flaps. Ensure the breathing protection hood is seated properly.

10.5. Insert air guide element



Notice!

The air volume flow inside the breathing protection hood can be found to be annoying.

- If necessary, insert the deflector **[5-1]** with the four noses in the intended grooves **[5-2]**.

11. Malfunctions

The following table describes malfunctions, their causes and corresponding remedies.

If it is not possible to remedy the malfunctions with the described corrective action, send the breathing protection apparatus to the SATA customer service department. (For address see chapter 12).

Malfunction	Cause	Corrective action
Visor foil will not hold	Visor bolt is broken off	Attach new visor bolt.
Facial seal does not seal properly	Facial seal defective	Attach new facial seal
Air volume flow is deemed to be disruptive or annoying	Air flow is directed at the eyes	Insert air guide element

12. After Sales Service

For accessories, spare parts and technical support, contact your SATA dealer.

13. Spare Parts

	Art. No.	Description	Number
[10-1]	211904	Package with 4 CCS-disks (sorted by colour, in bag)	1 pc.
[10-2]	213835	Velcro strap (long/short)	1 long, 2 short
[10-3]	213728	Comfort head band	10 pcs.
[10-4]	210492	Visor foils	5 pcs.
	210468	Visor foils	20 pcs.
	210526	Visor foils	1,000 pcs.
[10-5]	211920	Facial seals	5 pcs.
	211912	Facial seals	20 pcs.
[10-6]	213736	Visor bolts	6 pcs.
-	208371	Foam plastic strip, adhesive on one side (not visible)	1 pc.

14. EU Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice [versión original: alemán]

1. Información general.....88	9. Servicio regular93
2. Instrucciones de seguridad ...89	10. Mantenimiento y asistencia95
3. Utilización adecuada89	11. Fallos.....97
4. Descripción.....89	12. Servicio al cliente98
5. Volumen de suministro90	13. Piezas de recambio.....98
6. Componentes90	14. Declaración de Conformidad UE98
7. Datos técnicos.....90	
8. Primera puesta en servicio....91	

El sistema de protección respiratoria [1]

[1-1] Sistema de suministro de aire comprimido	[1-9] Humidificador de aire respiratorio (SATA air humidifier)
[1-2] Máscara integral respiratoria (SATA air vision 5000)	[1-10] Tubo flexible de aire comprimido para la pistola de barnizado/esmaltado
[1-3] Calentador de aire / enfriador de aire (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-11] Calentador de aire en el SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-4] Correa portadora (SATA air regulator belt plus)	[1-12] Versión mínima
[1-5] Distribuidor de aire (SATA air regulator)	[1-13] Versión con humidificador de aire respiratorio
[1-6] Distribuidor de aire con filtro de carbón activado (SATA air carbon regulator)	[1-14] Versión con calentador de aire/enfriador de aire
[1-7] Manguera de seguridad de aire comprimido conectada al distribuidor de aire	[1-15] Versión con humidificador de aire respiratorio y calentador de aire/enfriador de aire
[1-8] Pistola de pintura	

Descripción del dispositivo de protección respiratoria

Versión mínima [1-12]

El dispositivo de protección respiratoria consta en su versión mínima de los siguientes componentes: máscara integral respiratoria [1-2], correa portadora [1-4] y distribuidor de aire [1-5].

Versiones ampliadas [1-13], [1-14], [1-15]

El distribuidor de aire también está disponible como alternativa con filtro de carbón activado [1-6]. En la versión ampliada con filtro de carbón activado es posible usar opcionalmente un calentador de aire [1-11]. El dispositivo de protección respiratoria se puede ampliar con un humidificador de aire respiratorio [1-9] y un calentador o enfriador de aire [1-3] independientes.

Los componentes individuales se conectan entre sí y con el sistema de alimentación de aire comprimido [1-1] mediante mangueras de seguridad de aire comprimido. Los componentes están interadaptados, y comprobados y homologados como sistema de protección respiratoria.



¡Leer primero!

Antes de la puesta en funcionamiento, leer completa y detenidamente las instrucciones de servicio y la descripción del sistema adjunta al SATA air vision 5000. ¡Observar las indicaciones de seguridad y de peligro!

¡Guardar siempre las instrucciones de servicio junto con el producto o en un lugar accesible en todo momento y para toda persona!

1. Información general

SATA air vision 5000, denominada en lo sucesivo máscara integral respiratoria, es un componente del sistema de protección respiratoria de SATA. Los distintos componentes del sistema de protección respiratoria se pueden configurar según sea necesario formando un dispositivo de protección respiratoria.

Descripción del sistema SATA air system

La descripción del sistema contiene información importante de orden superior sobre el sistema de protección respiratoria.

Instrucciones de servicio SATA air vision 5000

Las instrucciones de servicio se refieren al uso del producto dentro de un dispositivo de protección respiratoria, y contienen información importante y específica del producto.

1.1. Garantía y responsabilidad

Aquí se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no asume responsabilidades por

- Inobservancia de la descripción del sistema y de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- Suministro de aire respiración no conforme con DIN EN 12021.
- No utilización de equipo de protección personal
- No utilización de accesorios, repuestos y piezas de desgaste originales
- No observación de las consignas de calidad del aire suministrado al

equipo respirador

- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste natural
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje inadmisibles

2. Instrucciones de seguridad

Todo usuario está obligado a comprobar la capacidad del sistema de alimentación de aire y, dado el caso, los efectos sobre otros usuarios del sistema antes de utilizar el equipo de protección personal respiratoria. La marca «H» indica que la manguera de alimentación de aire comprimido es termorresistente. La marca «S» indica que la manguera de alimentación de aire comprimido es antiestática. La marca «F» indica que el equipo y la manguera de alimentación de aire comprimido se pueden utilizar en situaciones en las que la inflamabilidad pueda representar un peligro. El usuario debe realizar una evaluación de riesgo con relación a posibles compuestos peligrosos en el lugar de trabajo como, p. ej., nitrógeno, antes del funcionamiento. El usuario tendrá en cuenta que, en caso de intensidad de trabajo muy alta, la presión en la conexión respiratoria puede llegar a ser negativa con un flujo máximo de aire respiratorio. Se utilizará una protección auditiva adecuada. El usuario se colocará el equipo de protección personal estrictamente de conformidad con la información proporcionada por el fabricante.

3. Utilización adecuada

La máscara integral respiratoria es una parte del dispositivo de protección respiratoria, y sirve para suministrar aire respiratorio limpio al usuario.

4. Descripción

La máscara integral respiratoria es una parte del dispositivo de protección respiratoria. Sirve para suministrar aire respiratorio limpio al usuario, y consta de los siguientes componentes principales:

- Casco de la máscara [2-1] con adaptador de cabeza (araña), manguera de aire respiratorio con boquilla roscada de conexión
- Visera [2-6] con sellado facial, pantalla de visera, manguera de aire respiratorio y distribuidor de aire respiratorio, fijación en posición abierta/cerrada
- Tela de la máscara [2-15] como cubierta de cuello o pecho, extraíble, lavable, fijación con cintas autoadherentes a la máscara integral respiratoria y la visera

El casco de la máscara y visera están unidos con dos pernos de cojinete [2-3] no desmontables. Los pernos de cojinete poseen un alojamiento para los discos CCS [2-4] destinados a la personalización.

5. Volumen de suministro

- Máscara integral respiratoria SATA air vision 5000 con manguera de aire respiratorio montada, boquilla roscada de conexión y pantalla de visera
- Cinta confort, 2 unidades (1 montada, 1 adjunta)
- Discos CCS, 2 bolsas (rojo, negro, verde, azul), disco rojo montado
- Dispositivo conductor de aire de respiración (visera)
- Pantalla de la visera, 5 unidades

6. Componentes

- | | | | |
|--------|--|--------|--|
| [2-1] | Casco de la máscara | [2-14] | Cinta de velcro (visera) |
| [2-2] | Tubo flexible para aire de respiración | [2-15] | Tela de la máscara |
| [2-3] | Perno de cojinete | [2-16] | Cinta de velcro para la tela de la máscara (casco de la máscara) |
| [2-4] | Discos CCS | [2-17] | Lazo para el tubo flexible de aire de respiración |
| [2-5] | Cinta de velcro (casco de la máscara) | [2-18] | Cinta de velcro para la tela de la máscara (cierre en la zona del pecho) |
| [2-6] | Visera | [2-19] | Cinta de velcro para la tela de la máscara (cierre en la zona del pecho) |
| [2-7] | Arnés de cabeza | [2-20] | Marca de centraje |
| [2-8] | La banda de confort | [2-21] | Cinta de velcro para la tela de la máscara (visera) |
| [2-9] | Bloque de salida | | |
| [2-10] | Pantalla de la visera | | |
| [2-11] | Elemento de conducción de aire | | |
| [2-12] | Sellado facial | | |
| [2-13] | Pasadores para visera (6 uds.) | | |

7. Datos técnicos

Denominación		
Presión de servicio necesaria sin pistola de esmaltado/barnizado	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi

Denominación		
Presión de servicio requerida con pistola de pintura (en combinación con manguera de aire de pintura de 20 m, ref. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Sobrepresión de servicio permitida del EPI	10,0 bar	145 psi
Flujo volumétrico mínimo requerido	150 NI/min	5,3 cfm
Flujo volumétrico máximo (6,0 bar, distribuidor de aire completamente abierto)	740 NI/min	26,1 cfm
Temperatura de servicio	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Temperatura de almacenamiento	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Peso	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Presión de servicio del tubo flexible de seguridad para aire comprimido	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Máx. presión de servicio de la manguera de alimentación de aire comprimido (no se aplica a todo el EPI)	10,0 bar	145 psi

8. Primera puesta en servicio

La máscara integral respiratoria se suministra completamente montada y lista para ser utilizada.

Comprobar después de desembalar

- Deterioro de la máscara integral respiratoria.
- Volumen de suministro completo (véase el capítulo 5).

8.1. Personalizar la máscara integral respiratoria

La máscara integral respiratoria se puede personalizar con dos discos CCS [3-2]. De fábrica se encuentran montados dos discos CCS rojos en los pernos de cojinete derecho e izquierdo [3-1] de la visera.

- Extraer los discos CCS del interior de la máscara, presionándolos hacia fuera, y sustituirlos por discos CCS de diferente color.

8.2. Ajuste de la araña

La araña posee cuatro ajustes posibles para una adaptación individual al soporte. Para realizar el ajuste, desmontar la araña del casco de la máscara de la siguiente manera.

- Retirar la tela de la máscara [2-15] y abrir la visera [2-6].
- Desabotonar las lengüetas de montaje traseras [4-3] y desbloquear los encajes de las lengüetas de montaje delanteras [4-1].
- Extraer la araña.

Adaptar la araña a la circunferencia de la cabeza

Ampliar o reducir la circunferencia de la araña con el tonillo de ajuste [4-4] hasta que la araña se ciña a la cabeza sin presionarla.

Ajustar la altura de la araña

El borde inferior de la cinta de confort frontal [4-5] debería quedar aprox. 1 cm sobre las cejas. Para ello, alargar o acortar la cinta de la cabeza [4-2] con el ajuste de encaje hasta alcanzar la posición correcta. Para mayor comodidad, la cinta de confort adjunta se puede colocar en la cinta de la cabeza.

Colocar la araña en el casco de la máscara



¡Aviso!

Para los distintos tamaños de cabeza es posible encajar las lengüetas de montaje delanteras en 2 posiciones (**pos. 1**, **pos. 2**) en el casco de la máscara. Estas posiciones disponen de dos puntos de encaje. Las lengüetas de montaje traseras cuentan con dos filas (**pos. 1**, **pos. 2**) para ajustar la inclinación de la máscara integral respiratoria.

- Colocar las lengüetas de montaje delanteras [4-1] en la **pos. 1** o **pos. 2** y encajarlas completamente.
- Fijar las lengüetas de montaje traseras [4-3] en la **pos. 1** o **pos. 2** en el pin del casco de la máscara.

8.3. Comprobar el asiento correcto de la máscara integral respiratoria



¡Aviso!

El sellado facial debe apoyarse en todo el contorno del rostro; la visera no debe restringir el campo visual (p. ej. en caso de personas con barba). De lo contrario, se deberán corregir las lengüetas de montaje delanteras o traseras [4-1], [4-3], la cinta de la cabeza [4-2] o el tornillo de ajuste [4-4].

- Colocar la máscara integral respiratoria con la visera abierta.
- Comprobar los ajustes de la araña, corregirlos si fuera necesario.
- Cerrar la visera.

8.4. Colocación de la tela de la máscara



¡Aviso!

Las propiedades textiles de la tela de la máscara cumplen con las normas DIN EN 14116, índice 1, (protección contra el calor y las llamas) y DIN EN 1149-3 (propiedades electrostáticas). Las propiedades de protección del material pueden cambiar tras 5 procesos de lavado (limpieza química).

- Posicionar la tela de la máscara [2-15] con la marca de centrado [2-20] en el perno superior central de la visera.
- Fijar la cinta autoadherente [2-21] en la visera.
- Introducir la tela de la máscara en la ranura de la zona de unión de la visera.
- Fijar las cintas autoadherentes [2-16] en la máscara integral respiratoria.
- Pasar la manguera de aire respiratorio por el lazo de dicha manguera [2-17].

9. Servicio regular

Antes de cada uso, comprobar los siguientes puntos para garantizar un trabajo seguro con la máscara integral respiratoria

- Tenga en cuenta todas las indicaciones de seguridad y peligrosidad mencionadas en este manual de uso.
- Presión de servicio del suministro de aire.
- Tela de la máscara correctamente fijada.
- Tela de la máscara limpia y en perfecto estado.

- Perfecta visibilidad a través de la visera.
- Utilizar exclusivamente tubos flexibles de seguridad para aire comprimido SATA en perfecto estado.
- La máscara integral respiratoria está perfectamente ajustada.
- Las tiras de aluminio en la cinta confort delantera se encuentran colocadas y limpias.
- La fijación de la visera funciona.

9.1. Colocación de la máscara integral respiratoria



¡Aviso!

En personas que llevan gafas puede suceder que el sellado facial [2-12] desplace las gafas. Para corregirlo, abrir la pantalla de la visera [2-10] en un lado, posicionar correctamente las gafas y volver a fijar la pantalla en debida forma.

- Colocar la máscara integral respiratoria con la visera abierta.
- Comprobar los ajustes de la araña. Fijar la máscara integral respiratoria con el tornillo de ajuste [4-4].
- Cerrar la visera.
- Comprobar el asiento correcto y la hermeticidad de la junta hermética para la cara, así como el campo de visión.
- Cerrar la tela de la máscara en el pecho con las cintas autoadherentes [2-18], [2-19].

9.2. Establecer la disponibilidad del dispositivo de protección respiratoria



DANGER

¡Aviso!

Caída del flujo volumétrico de aire

En caso de funcionamiento simultáneo de una pistola de pintura en el distribuidor de aire con la manguera de aire de pintura SATA de 1 m (ref. 13870), el flujo volumétrico de aire puede descender.

→ Ajustar la presión de entrada con el estribo disparador de la pistola de barnizado/esmaltado completamente retirado.

→ Con la palanca del gatillo oprimida, aumentar la sobrepresión de servicio en la unidad de filtración hasta que la señal acústica de advertencia deje de sonar (esto puede variar en función de la pistola de pintura, la longitud de la manguera, etc.).

**¡Aviso!**

El distribuidor de aire debe estar conectado al sistema de alimentación de aire comprimido (véanse las instrucciones de servicio del distribuidor de aire).

- Pasar la manguera de aire respiratorio por el lazo de la correa.
 - Ajustar el flujo volumétrico de aire necesario en el distribuidor de aire (véanse las instrucciones de servicio del distribuidor de aire).
- El dispositivo de protección respiratoria se encuentra operativo.

9.3. Ajuste de la regulación de aire de respiración**¡Aviso!**

Si la distribución de aire estándar en la visera resultara incómoda, se la puede adecuar utilizando el dispositivo adjunto de conducción de aire [5-1] en el bloque de salida [5-2] (véase el capítulo 10.5). El dispositivo de conducción de aire está incluido en el volumen de suministro.

10. Mantenimiento y asistencia

Para la conservación se hallan disponibles piezas de recambio (véase el capítulo 13).

10.1. Sustituir la junta de la cara**DANGER****¡Aviso!****Peligro por sustancias nocivas**

No se puede garantizar la función protectora de la junta hermética para la cara entre la cara y la visera, debido al desgaste, la deformación o el deterioro.

→ Sustituir el sellado facial (véase el capítulo 13).

Retirar la junta hermética para la cara

- Desenganchar el sellado facial [6-3] de los ganchos detrás de la araña [6-1] y de los ganchos de la visera [6-4].

Colocar una nueva junta hermética para la cara



¡Aviso!

La junta hermética para la cara es simétrica y puede utilizarse por ambos lados. Para simplificar la colocación, comenzar enganchándola por la punta de la visera.

- Enganchar la nueva junta hermética para la cara **[6-5]** en los ganchos de la visera **[6-4]**.
- Introducir giradas las lengüetas de la junta hermética para la cara **[6-2]** por detrás de la araña.
- ¡Tener en cuenta el sentido de giro!
- Enganchar las lengüetas en los ganchos del casco de la máscara **[6-1]**.

10.2. Sustituir la pantalla de la visera



DANGER

¡Aviso!

Reducción de la detección de peligros

La suciedad de la pantalla de la visera puede limitar considerablemente el campo de visión.

- Limpiar regularmente la pantalla de la visera.
- Cambiar la pantalla de la visera.

- Extraer la pantalla de la visera **[7-1]** en las lengüetas **[7-2]** que sobresalen de los pernos de la visera **[7-4]**.
- Comprobar que no exista suciedad en el borde hermético **[7-3]** de la visera, si fuera necesario, limpiar cuidadosamente. Evitar el deterioro de la misma.
- Colocar la nueva pantalla de la visera **[7-5]** y presionar los pernos. Prestar atención al ajuste correcto de la pantalla de la visera.

10.3. Sustituir los pasadores de la visera

El perno **[8-1]** se introduce en el orificio de la visera y se fija mediante un dispositivo de expansión **[8-2]**.

Retirar el pasador de la visera

- Presionar el pasador de expansión hacia fuera usando un extractor de pasadores de 3 mm.
- Retirar el pasador de la visera.

Colocar un nuevo pasador de la visera

- Colocar el nuevo pasador de la visera.
- Presionar el pasador de expansión desde delante hasta que quede enrasado.

10.4. Sustituir la cinta confort

Las cintas de confort [9-1] para las cintas frontal y de la cabeza se fijan doblándolas cuando están montadas.

Retirar la cinta confort



¡Aviso!

Marcar la posición de la araña en las lengüetas de montaje delanteras [4-1].

- Desmontar la araña soltando las lengüetas delanteras y traseras de montaje y extraerla del casco de la máscara.
- Retirar la cinta confort [9-1] de la araña [9-2].
- Limpiar/desinfectar la parte frontal de la araña.

Colocar una nueva cinta confort

- Doblar la nueva cinta confort [9-3] entre las dos bridas de montaje delanteras alrededor de la araña [9-4].
- Montar la araña en el casco de la máscara, conforme a las marcas realizadas en las lengüetas de montaje. Comprobar el asiento correcto de la máscara integral respiratoria.

10.5. Colocar el elemento conductor de aire



¡Aviso!

El flujo de aire en el interior de la máscara integral respiratoria puede resultar molesto.

- De ser necesario, colocar el elemento de conducción de aire [5-1] con las cuatro pestañas en las ranuras previstas [5-2].

11. Fallos

La siguiente tabla describe posibles fallos, sus causas y las medidas de corrección correspondientes.

Si no fuera posible eliminar los fallos aplicando las medidas descritas, enviar el dispositivo de protección respiratoria al departamento de servicio al cliente de SATA. (Véase dirección en el capítulo 12).

Avería	Causa	Solución
La pantalla de la visera se desprende	El pasador de la visera se ha partido	Colocar un nuevo pasador de la visera

Avería	Causa	Solución
La junta hermética para la cara no cierra bien	Junta hermética para la cara defectuosa	Colocar una nueva junta hermética para la cara
La corriente de aire resulta molesta	Corriente de aire en la zona de los ojos	Colocar el elemento conductor de aire

12. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

13. Piezas de recambio

	Ref.	Denominación	Cantidad
[10-1]	211904	Paquete de 4 discos CCS (clasificados mediante colores, en bolsa)	1 ud.
[10-2]	213835	Cinta de velcro (larga/corta)	1 ud. larga, 2 uds. cortas
[10-3]	213728	La banda de confort	10 uds.
[10-4]	210492	Pantallas para la visera	5 uds.
	210468	Pantallas para la visera	20 uds.
	210526	Pantallas para la visera	1000 uds.
[10-5]	211920	Sellado facial	5 uds.
	211912	Sellado facial	20 uds.
[10-6]	213736	Pasador de la visera	6 uds.
-	208371	Tiras de material esponjado adhesivas por un lado (no visibles)	1 ud.

14. Declaración de Conformidad UE

La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Yleistiedot.....	100	8. Ensikäyttöönotto.....	103
2. Turvallisuusohjeet	101	9. Normaalkäyttö	104
3. Määräystenmukainen käyttö.....	101	10. Huolto ja hoito	106
4. Kuvaus	101	11. Häiriöt	108
5. Toimituksen sisältö.....	101	12. Asiakaspalvelu	108
6. Rakenne.....	102	13. Varaosat	108
7. Tekniset tiedot.....	102	14. EU-vaatimustenmukaisuusva- kuutus.....	109

Hengityssuojainjärjestelmä [1]

[1-1] Hapensyöttöjärjestelmä	[1-8] Maaliruisku
[1-2] Hengityssuojainkypärä (SATA air vision 5000)	[1-9] Hengitysilmankestutin (SATA air humidifier)
[1-3] Ilmanlämmitin/ilmanjäähdytin (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Paineilmaletku maaliruiskuun
[1-4] Kantovyö (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Ilmanlämmitin laitteessa SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Ilmanjakaja (SATA air regulator)	[1-12] Vähimmäisrakenne
[1-6] Ilmanjakaja aktii- vihiili-suodattimella (SATA air carbon regulator)	[1-13] Malli hengitysilmankestuttimella
[1-7] Turvapaineilmaletku ilmanjakajaan	[1-14] Malli ilmanlämmittimellä/ilman- jäähdyttimellä
	[1-15] Malli hengitysilmankestuttimella ja ilmanlämmittimellä/ilman- jäähdyttimellä

Hengityssuojalaitteen kuvaus

Vähimmäisrakenne [1-12]

Hengityssuojainlaitteisto koostuu vähimmäisrakenteena hengityssuojainkypärestä [1-2], kantovyöstä [1-4] ja ilmanjakajasta [1-5].

Laajennetut mallit [1-13], [1-14], [1-15]

Ilmanjakaja on vaihtoehtoisesti saatavilla myös aktiivihiihiisuodattimellisena ilmanjakajana [1-6]. Laajennettuun malliin, joka sisältää aktiivihiihiisuodattimen, voidaan valinnaisesti asentaa ilmanlämmitin [1-11]. Hengityssuojalaitteistoa voi laajentaa hengitysilmankestuttimella [1-9] ja itsenäisellä ilmanlämmittimellä tai ilmanjäähdyttimellä [1-3].

Yksittäiset komponentit liitetään toisiinsa ja paineilman syöttöjärjestelmään [1-1] turvallisilla paineilmaletkuilla. Komponentit ovat toisiinsa sovitettuja, ja hengityssuojainjärjestelmä on testattu ja hyväksytty.



Lue tämä ensin!

Tämä käyttöohje ja SATA air vision 5000 -laitteen mukana toimitettava järjestelmäkuvauk-
 s on luettava kokonaan ja huolellisesti. Noudata turva-
 ohjeita ja varoituksia!

Säilytä tämä käyttöohje aina laitteen lähellä tai aina kaikkien käyttäjien käsillä!

1. Yleistiedot

SATA air vision 5000, jota kutsutaan jäljempänä hengityssuojainkypäräksi, on SATA-hengityssuojainjärjestelmän osa. Hengityssuojainjärjestelmän eri komponentit voidaan tarpeen mukaan koota hengityssuojainlaitteiksi.

Järjestelmäkuvauk SATA air system

Järjestelmäkuvauk sisältää hengityssuojainjärjestelmää koskevia tärkeitä ylempitasoisia tietoja.

Käyttöohje SATA air vision 5000

Tämä käyttöohje koskee laitteen käyttöä hengityssuojainjärjestelmässä ja sisältää tärkeitä tuotekohtaisia tietoja.

1.1. Takuu ja vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei vastaa

- Järjestelmän kuvauksen ja käyttöohjeiden noudattamatta jättämisestä
- Tuotetta ei ole käytetty määräysten mukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö
- Hengitysilmansyöttö ei ole standardin DIN EN 12021 mukainen.
- Henkilösuojaimia ei ole käytetty
- Muiden kuin alkuperäisten lisä- ja varaosien sekä kuluvi-
 osien käytöstä
- Hengityssuojalaitteeseen tuotetun ilman laatua koskevien määräysten
 noudattamatta jättämisestä
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollisesta kulumisesta/rikkoutumisesta
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus
- Luvattomista purku- ja kokoamistöistä

2. Turvallisuusohjeet

Jokainen käyttäjä on velvollinen tarkastamaan ennen henkilönsuojainten hengityssuojalaitteen käyttöä ilmansyöttöjärjestelmän kapasiteetin, sen mahdolliset vaikutukset järjestelmän muihin käyttäjiin. Merkki "H" viittaa siihen, että paineilman syöttöletku on lämmönkestävä. Merkki "S" viittaa paineilman syöttöletkun antistaattisuuteen. Merkki "F" viittaa siihen, että laitetta ja paineilman syöttöletkua voidaan käyttää tilanteissa, joissa tulenarkuus voi aiheuttaa vaaran.

Käyttäjän on suoritettava ennen käyttöä työpisteen mahdollisesti vaarallisiin liitännöihin, esim. tyypeen, liittyvien vaarojen arviointi. Käyttäjän on otettava huomioon, että erittäin korkea toimintapaine voi vaikuttaa negatiivisesti hengityslitäntään sisäänhengitysilmavirran ollessa maksimi. On käytettävää sopivia kuulonsuojaimia. Käyttäjän on suunniteltava henkilönsuojaimet tiukasti valmistajan toimittamien tietojen mukaan.

3. Määräystenmukainen käyttö

Hengityssuojainkypärä on hengityssuojainlaitteiston osa ja se takaa käyttäjälle puhtaan hengitysilman.

4. Kuvaus

Hengityssuojainkypärä on hengityssuojainlaitteiston osa. Se takaa käyttäjälle puhtaan hengitysilman ja koostuu seuraavista pääosista:

- Kypärä **[2-1]** säädettävällä päänkehyksellä, hengityssuojaletkulla ja litäntänipalla
- Visiiri **[2-6]** kasvotiivisteellä, visiirimuovilla, hengitysilmaletkulla ja -jakaajalla, kiinnitys avatussa/suljetussa asennossa
- Kypäräkangas **[2-15]** niskan ja rinnan suojukseksi, irrotettava, pestävä, kiinnitys tarranauhoilla hengityssuojainkypäráän ja visiiriin

Kypärä ja visiiri ovat liitettyinä toisiinsa kahdella ei-irrotettavissa olevalla laakeripultilla **[2-3]**. Laakeripulteissa on kiinnitin vaihdettaville CCS-levyille **[2-4]** yksilöllistä mukautusta varten.

5. Toimituksen sisältö

- Hengityssuojakypärä SATA air vision 5000 hengitysilmaletku, liitännänpippa ja muoviviisiiri asennettuina
- Mukavuusvyö, 2 kappaletta (1 x asennettuna, 1x varalla)
- CCS-levyt, 2 pussia (punainen, musta, vihreä, sininen), punainen asennettu
- Hengitysilman ohjainlaite (visiiri)
- Visiirikalvo, 5 kappaletta

6. Rakenne

[2-1] Huppu	[2-14] Tarranauha (visiiri)
[2-2] Hengitysilmaletku	[2-15] Huppuliina
[2-3] Pultti	[2-16] Tarranauha huppuliina (huppu)
[2-4] CCS-levyt	[2-17] Hengitysilmaletkun kiinnike
[2-5] Tarranauha (huppu)	[2-18] Tarranauha huppuliina (rintakiinnitys)
[2-6] Visiiri	[2-19] Tarranauha huppuliina (rintakiinnitys)
[2-7] Päätuki	[2-20] Keskitysmerkki
[2-8] Mukavuusnauha	[2-21] Tarranauha huppuliina (visiiri)
[2-9] Ulosvirtauslohko	
[2-10] Visiirikalvo	
[2-11] Ilmanohjauselementti	
[2-12] Kasvotiiviste	
[2-13] Visiiripultti (6 kappaletta)	

7. Tekniset tiedot

Nimitys		
Vaadittava käyttöpain ilman maaliruiskua	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Maaliruiskun (20 m maalau-silmaletkuun, tuotenro 13870, yhdistettynä) yhteydessä tarvittava käyttöpain	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Henkilönsuojainten sallittu käyttöpain	10,0 bar	145 psi
Vaadittu vähimmäisvirtaus	150 NI/min	5,3 cfm
Enimmäisvirtaama (6,0 bar, ilmanjakaja täysin avattuna)	740 NI/min	26,1 cfm
Käyttölämpötila	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Varastointilämpötila	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Paino	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Työskentelypain turvapaineilmaletku	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Paineilman syöttöletkun maksimi toimintapain (ei päde koko henkilönsuojaimen)	10,0 bar	145 psi

8. Ensikäyttöönotto

Hengityssuojahuppu toimitetaan täysin koottuna ja käyttövalmiina.

Tarkista pakkauksesta poiston jälkeen

- Hengityssuojahupun vahingoittuminen.
- Onko toimitussisältö täydellinen (katso luku 5).

8.1. Hengityssuojahupun personointi

Hengityssuojainkypärä on mukautettavissa yksilöllisesti kahden CCS-levyn [3-2] avulla. Visiirin oikeaan ja vasempaan laakeripulttiin [3-1] on asennettu tehtaalla kaksi punaista CCS-levyä.

- Paina CCS-levyt ulos hupun sisäpuolelta ja vaihda eriväriset CCS-levyt.

8.2. Päätuen säätäminen

Laitteen henkilökohtaisen sopivuuden takia päätuella on neljä asetusmahdollisuutta. Päätuen säätämiseksi pura se hupusta seuraavasti.

- Poista kypäräkangas [2-15] ja avaa visiiri [2-6].
- Irrota taaemmat asennuslaatat [4-3] kiinnityksestä ja avaa lukituksesta etummaisten asennuslaattojen [4-1] pidättimet.
- Poista päätuki.

Sovita päätuki pään kokoon

Suurena tai pienennä säätöruuvilla [4-4] päänkehysten kokoa, kunnes päänkehys istuu päässä puristamatta.

Aseta päätuen korkeus

Otsanpuoleisen pehmeän nauhan [4-5] alareunan tulisi sijaita noin 1 cm kulmakarvojen yläpuolella. Pidennä tai lyhennä siksi päänauhaa [4-2] lukitussäädön kautta, kunnes saavutetaan oikea asento. Oheinen pehmeä nauha voidaan kiinnittää päänauhaan, jotta kypärä istuu mukavasti päässä.

Aseta päätuki huppuun



Ohje!

Etummaiset asennuslaatat voidaan erilaisia pääkokoja varten kiinnittää kypärään 2 kohtaan (kohta 1, kohta 2). Näissä kohdissa on kaksi kiinnityssäätöä. Taaemmissa asennuslaatoissa on kussakin kaksi riviä (kohta 1, kohta 2) hengityssuojainkypärän kallistuksen säätöä varten.

- Kiinnitä etummaiset asennuslaatat [4-1] kohtaan 1 tai kohtaan 2 ja lukitse ne kunnolla.
- Kiinnitä taaemmat asennuslaatat [4-3] kohtaan 1 tai kohtaan 2 kypärän tappiin.

8.3. Tarkista hengityssuojahupun istuvuus



Ohje!

Kasvotiivisteiden täytyy olla koko kasvomuotoa vasten ja näkökenttä ei saa olla visiirin läpi rajoittunut (esim. parrakkailla). Ellei näin ole, etummaisten tai taaempien asennuslaattojen **[4-1]**, **[4-3]**, päänauhan **[4-2]** tai säätöruuvien **[4-4]** säätöjä täytyy korjata.

- Pue hengityssuojahappu visiiri auki.
- Tarkista päätuen säätö ja korjaa tarvittaessa.
- Sulje visiiri.

8.4. Huppuliinan asetus



Ohje!

Kypäräkankaan ominaisuudet ovat DIN EN 14116:n liitteen 1 (kuumuu-delta ja liekeiltä suojaus) sekä DIN EN 1149-3:n (sähköstaattiset ominaisuudet) mukaisia. Materiaalin suojaavat ominaisuudet voivat muuttua 5 pesukerran jälkeen (kemiallinen pesu).


- Kohdista kypäräkankaan **[2-15]** keskimerkintä **[2-20]** ylempään, keskimmäiseen visiiripulttiin.
- Kiinnitä tarranauha **[2-21]** visiiriin.
- Aseta huppuliina visiirin uraan.
- Kiinnitä tarranauhat **[2-16]** hengityssuojainkypärään.
- Pujota hengitysilmaletku hengitysilmaletkunkenkin **[2-17]** läpi.

9. Normaalikäyttö

Tarkista kaikki seuraavat kohdat ennen jokaista käyttöä hengityssuojahupun turvallisen käytön varmistamiseksi



- Noudata kaikkia tämän käyttöohjeen turva- ja vaaraohjeita.
- Ilmansyötön käyttöpaine.
- Huppuliina on kunnolla kiinni.
- Huppuliina on puhdas ja ehjä.
- Näkymä visiirin läpi täydellinen.
- Käytä vain ehjiä SATA turvapaineilmaletkuja.
- Hengityssuojahappu istuu kunnolla.
- Etummaisen pehmustenauhan alumiininauha puhdas ja saatavilla.
- Visiiri on kiinnitetty toimivasti.


9.1. Hengityssuojahupun pukeminen

	Ohje!
<p>Silmälaseja käytävillä henkilöillä voi käydä niin, että silmälasit työntyvät kasvotiivisteeseen [2-12] läpi. Tämä korjataan avaamalla muovivisiiri [2-10] yhdeltä puolelta, korjaamalla silmälasien asentoa ja kiinnittämällä muovivisiiri sitten jälleen asianmukaisella tavalla.</p>	

- Pue hengityssuojahuppu visiiri auki.
- Tarkasta päänkehysten säädöt. Kiinnitä hengityssuojainkypärä säätöruuvien **[4-4]** avulla.
- Sulje visiiri.
- Tarkista kasvotiivisteiden istuvuus ja tiiviyys sekä näkökenttä.
- Kiinnitä kypäräkangas rintapuolelle tarranauhoilla **[2-18]**, **[2-19]**.

9.2. Hengityssuojainlaitteiston käyttövalmiuden luonti


	 Varoitus!
<p>Ilmavirtaaman lasku Ilmavirtaama voi laskea käytettäessä maaliruiskua yhtaikaa SATA-maalusilmaletkun 1 m (tuotenro 13870) kanssa. → Aseta syöttöpaine maaliruiskun liipasimen ollessa täysin vedettynä. → Nosta vetosangan avulla käytön ylipainetta suodatinyksikössä sen verran, kunnes varoitusmerkkiäni ei enää kuulu (tämä voi vaihdella maaliruiskun, letkupituuden jne. mukaan).</p>	

	Ohje!
<p>Ilmanjakajan täytyy olla liitettynä paineilman syöttöjärjestelmään (katso ilmanjakajan käyttöohje).</p>	

- Pujota hengitysilmaletku vyölenkin läpi.
- Säädä tarvittavaa ilmavirtaamaa ilmanjakajasta (katso ilmanjakajan käyttöohje).

Hengityssuojalaite on käyttövalmis.


9.3. Hengitysilman jaon sovittaminen

	Ohje!
<p>Jos vakio ilmanjakelu tuntuu visiirin sisällä epämukavalta, sitä voidaan mukauttaa käyttämällä oheisen ilmanohjauslaitteen [5-1] poistolohkoa [5-2] (katso luku 10.5). Ilmanohjauslaite sisältyy toimitukseen.</p>	

10. Huolto ja hoito

Varaosia on saatavilla kunnossapitoa varten (katso luku 13).


10.1. Vaihda kasvotiiviste

	DANGER	Varoitus!
<p>Haitallisten aineiden aiheuttama vaara Kasvotiiviste suojatoimintoa kasvojen ja visiirin välillä ei voida taata repeämisen, rypistymisen tai vahingoittumisen takia. → Vaihda kasvotiiviste uuteen (katso luku 13).</p>		

Kasvotiivisteiden poistaminen


- Ripusta kasvotiiviste **[6-3]** koukkuihin päänkehysten **[6-1]** taakse ja visiirin koukkuihin **[6-4]**.

Aseta uusi kasvotiiviste

	Ohje!
<p>Kasvotiiviste on symmetrinen ja sitä voidaan käyttää kumminkin päin. Yksinkertainen suuntaaminen alkaa visiirin ripustimesta.</p>	

- Ripusta uusi kasvotiiviste **[6-5]** visiirihakaseen **[6-4]**.
- Syötä kasvotiiviste **[6-2]** klipsit taitettuna päätuen taakse.
- Huomaa kiertosuunta!
- Ripusta laatat kypärän **[6-1]** koukkuihin.

10.2. Visiirikalvon vaihtaminen

	DANGER	Varoitus!
<p>Vaarantunnistus estynyt Visiirikalvon likaantuminen voi pienentää näkökenttää huomattavasti. → Puhdista muovivisiiri säännöllisesti. → Vaihda muovivisiiri.</p>		

- Vedä muovivisiiri **[7-1]** irti visiiripulttien **[7-4]** päällä olevista laatoista

[7-2].

- Tarkista visiirin tiivistereuna **[7-3]** likaantumisen varalta, puhdista tarvittaessa varovasti. Vältä vahingoittamista siitä.
- Aseta uusi muovivisiiri **[7-5]** paikalleen ja paina visiiripulttien päälle. Varmista, että muovivisiiri tulee oikein paikoilleen.

10.3. Visiiripultin vaihtaminen

Visiiripultti **[8-1]** sijoitetaan visiirissä olevaan reikään ja kiinnitetään pingotuslaitteella **[8-2]**.

Visiiripultin poistaminen

- Paina pistepuikolla 3 mm pingotustappi ulos.
- Poista visiiripultti.

Aseta uusi visiiripultti

- Aseta uusi visiiripultti.
- Paina levitin kokonaan sisään edestä.

10.4. Pehmustenauhan vaihtaminen

Otsa- ja päänauhan pehmeät nauhat **[9-1]** kiinnitetään taivuttamalla asennettuina.

Pehmustenauhan poistaminen**Ohje!**

Merkitse päänkehysten asento etummaisiiin asennuslaattoihin **[4-1]**.

- Pura päätuki irrottamalla etummainen ja taaimmainen kiinnitysklipsi hupusta.
- Poista pehmustenauha **[9-1]** päätuesta **[9-2]**.
- Puhdista/desinfioi päätuen otsapuoli.

Uuden pehmustenauhan asettaminen

- Kiinnitä uusi pehmustenauha **[9-3]** päätuen kummankin etummaisien kiinnitysklipsin väliin **[9-4]**.
- Kokoa päätuki huppuun kiinnitysklipsit merkittynä. Huomaa myös hengityssuojahupun oikea istuvuus.

10.5. Aseta ilmanohjain**Ohje!**

Ilmavirta hengityssuojahupun sisällä voi tuntua epämiellyttävältä.

- Asenna tarvittaessa nelinokallinen ilmanohjauselementti **[5-1]** sille tarkoitettuihin uriin **[5-2]**.

11. Häiriöt

Seuraavassa taulukossa kuvataan häiriöt, niiden syyt ja vastaavat korjaustoimenpiteet.

Ellei häiriötä voi poistaa kuvailuilla korjaavilla toimenpiteillä, lähetä hengityssuojainjärjestelmä SATAn asiakaspalveluun. (Katso osoite luvusta 12).

Häiriö	Syy	Toiminta
Visiirikalvo ei pysy	Visiiripultti rikki	Aseta uusi visiiripultti
Kasvotiiviste ei ole tarpeeksi tiivis	Kasvotiivisteen vika	Aseta uusi kasvotiiviste
Ilmavirta tuntuu epämiellyttävältä	Ilma virtaa silmiin	Aseta ilmanohjain

12. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

13. Varaosat

	Tuotenumero	Nimitys	Lukumäärä
[10-1]	211904	4:n CCS-levyn pakkaus (lajiteltu värin mukaan, pussissa)	1 kpl
[10-2]	213835	Tarranauha (pitkä/lyhyt)	1 kpl pitkä 2 kpl lyhyt
[10-3]	213728	Mukavuusnauha	10 kpl.
[10-4]	210492	Visiirikalvo	5 kpl
	210468	Visiirikalvo	20 kpl.
	210526	Visiirikalvo	1000 kpl.
[10-5]	211920	Kasvotiiviste	5 kpl
	211912	Kasvotiiviste	20 kpl.
[10-6]	213736	Visiiripultti	6 kpl.
-	208371	Vaahtomuovinauha, liima toisella puolella (ei näkyvissä)	1 kpl

14. EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta:



www.sata.com/downloads

Table des matières [version originale : allemand]

1. Informations générales.....	112	8. Première mise en service.....	115
2. Renseignements de sécurité.....	113	9. Mode régulé	117
3. Utilisation correcte.....	113	10. Entretien et soin	119
4. Description	113	11. Dysfonctionnements.....	121
5. Contenu de livraison.....	114	12. Service après-vente	122
6. Composition	114	13. Pièces de rechange.....	122
7. Données techniques.....	114	14. Déclaration de conformité CE	122

Le système de protection respiratoire [1]

[1-1] Système d'alimentation en air comprimé	[1-8] Pistolet de peinture
[1-2] Cagoule de protection respiratoire (SATA air vision 5000)	[1-9] Humidificateur d'air de respiration (SATA air humidifier)
[1-3] Réchauffeur d'air de respiration / refroidisseur d'air (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Tuyau d'air comprimé vers le pistolet de pulvérisation
[1-4] Unité de ceinture (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Réchauffeur d'air de respiration pour SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Unité de réglage du flux d'air (SATA air regulator)	[1-12] Version de base
[1-6] Unité de réglage du flux d'air avec filtre à charbon actif (SATA air carbon regulator)	[1-13] Version avec humidificateur d'air de respiration
[1-7] Flexible d'air comprimé de sécurité vers le diffuseur d'air	[1-14] Version avec réchauffeur d'air de respiration / refroidisseur d'air
	[1-15] Version avec humidificateur d'air de respiration et réchauffeur d'air de respiration / refroidisseur d'air

Description de l'équipement de protection respiratoire

Version de base [1-2]

En version de base, l'équipement de protection respiratoire compte la cagoule de protection respiratoire [1-2], l'unité de ceinture [1-4] et l'unité de réglage du flux d'air [1-5].

Versions élargies [1-13], [1-14], [1-15]

En alternative, l'unité de réglage du flux d'air est aussi disponible comme unité de réglage du flux d'air avec filtre à charbon actif [1-6]. L'intégration d'un réchauffeur d'air de respiration [1-11] est possible dans le cas de la version élargie équipée d'un filtre à charbon actif. L'équipement de protection respiratoire peut être complété d'un humidificateur d'air de respiration

[1-9] et d'un réchauffeur d'air de respiration ou refroidisseur d'air [1-3] autonome.

Les différents composants sont reliés entre eux et avec le système d'alimentation en air comprimé [1-1] via des flexibles d'air comprimé de sécurité. Les composants sont adaptés les uns aux autres et contrôlés et homologués en tant que système de protection respiratoire.



A lire avant l'utilisation !

Veuillez lire cette description du système et le mode d'emploi du composant SATA air vision 5000 complètement et soigneusement avant la mise en service. Respecter les consignes de sécurité et avertissements sur les dangers !

Toujours conserver le présent mode d'emploi à proximité du produit ou à un endroit accessible par tous à tout moment !

1. Informations générales

La cagoule de protection respiratoire SATA air vision 5000 est une partie constituante du système de protection respiratoire SATA. L'utilisateur peut assembler les différents composants du système de protection respiratoire pour former un équipement de protection respiratoire selon ses besoins.

Description du système SATA air system

La description du système comporte des informations importantes relatives au système de protection respiratoire supérieur.

Mode d'emploi SATA air vision 5000

Ce mode d'emploi concerne l'emploi du produit au sein d'un équipement de protection respiratoire et contient des informations importantes spécifiques au produit.

1.1. Garantie et responsabilité

Sont valables les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois correspondamment en vigueur.

SATA n'assume aucune responsabilité

- Non-respect du descriptif du système et des instructions de service
- Utilisation non appropriée de l'appareil
- Mise en action d'employés non formés
- Apport en air respirable non conforme à la norme DIN EN 12021.
- Faute d'utiliser des équipements de protection personnelle

- Utilisation d'accessoires, de pièces de rechange et d'usure qui ne sont pas d'origine
- Non-respect des spécifications relatives à la qualité de l'air que doit fournir le masque respiratoire
- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure naturelle
- Soumise à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale
- Travaux de montage et de démontage non autorisés

2. Renseignements de sécurité

Chaque utilisateur est tenu, avant d'utiliser l'équipement de protection respiratoire individuelle, de vérifier la capacité du système d'alimentation en air et, si nécessaire, les conséquences en découlant pour d'autres utilisateurs du système. Le marquage « H » indique que le tuyau d'arrivée d'air comprimé est thermorésistant. Le marquage « S » indique que le tuyau d'arrivée d'air comprimé est antistatique. Le marquage « F » signifie que l'appareil et le tuyau d'arrivée d'air comprimé sont utilisables dans des situations où l'inflammabilité peut représenter un risque.

Avant toute utilisation, l'utilisateur doit procéder à une évaluation des risques concernant d'éventuelles combinaisons dangereuses sur le poste de travail, p. ex. la présence d'azote. Dans l'hypothèse d'une intensité de travail très élevée, l'utilisateur doit observer que la pression dans le raccord respiratoire peut devenir négative si le débit d'air inspiré est maximal. Porter une protection auditive adaptée. L'utilisateur est tenu de porter l'EPI dans le strict respect des informations fournies par le fabricant.

3. Utilisation correcte

La cagoule de protection respiratoire forme partie de l'équipement de protection respiratoire et sert à l'alimentation du porteur en air de respiration propre.

4. Description

La cagoule de protection respiratoire forme partie de l'équipement de protection respiratoire. Elle sert à l'alimentation du porteur en air de respiration propre et comporte les principaux composants suivants :

- Coque de cagoule [2-1] avec sangle araignée réglable, flexible d'air de respiration et raccord
- Visière [2-6] avec étanchéité faciale, film de visière, flexible d'air de respiration avec unité de réglage, fixation en position ouverte/fermée

- Capuche [2-15] de protection de la nuque et de la poitrine, amovible, lavable, fixation à la cagoule de protection respiratoire et à la visière par des rubans velcro

La coque de cagoule et la visière sont reliées entre elles par deux axes de palier indesserrables [2-3]. Les axes de palier sont équipés d'un logement destiné aux disques CCS [2-4] de personnalisation de l'équipement.

5. Contenu de livraison

- Cagoule de protection respiratoire SATA air vision 5000 avec le flexible d'air de respiration, le raccord et le film de visière montés
- Bande de confort, 2 pièces (1 montée, 1 en réserve)
- Disques CCS, 2 sachets (rouge, noir, vert, bleu), rouge monté
- Dispositif de guidage de l'air respiratoire (visière)
- Film pare-soleil, 5 pièces

6. Composition

- | | |
|--|--|
| [2-1] Coque de cagoule | [2-15] Ensemble capuche / protège-gorge |
| [2-2] Tuyau d'air respiratoire | [2-16] Bande adhésive pour tissu de cagoule (coque de la cagoule) |
| [2-3] Boulons d'appui | [2-17] Boucle du tuyau d'air respiratoire |
| [2-4] Disques CCS | [2-18] Bande adhésive pour tissu de cagoule (fermeture au niveau de la poitrine) |
| [2-5] Bande adhésive (coque de la cagoule) | [2-19] Bande adhésive pour tissu de cagoule (fermeture au niveau de la poitrine) |
| [2-6] Visière | [2-20] Centrage |
| [2-7] Harnais | [2-21] Bande adhésive pour tissu de cagoule (visière) |
| [2-8] Bandeau anti-sueur | |
| [2-9] Bloc de ventilation | |
| [2-10] Film pare-soleil | |
| [2-11] Grille de distribution d'air | |
| [2-12] Cadre d'étanchéité du visage | |
| [2-13] Boulons de visière (6 pièces) | |
| [2-14] Bande adhésive (visière) | |

7. Données techniques

Dénomination		
Pression de service nécessaire sans pistolet de pulvérisation	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi

Dénomination		
Pression de service nécessaire avec le pistolet de peinture (en combinaison avec le 20 m tuyau d'air pour peindre, Réf. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Suppression de service autorisée de l'EPI	10,0 bar	145 psi
Débit volumique minimum requis	150 NI/min	5,3 cfm
Débit volumique maximal (6,0 bar, unité de réglage du flux d'air entièrement ouverte)	740 NI/min	26,1 cfm
Température de fonctionnement	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Température de stockage	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Poids	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Pression de fonctionnement du tuyau d'air comprimé de sécurité	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Pression de service maximale du tuyau d'arrivée d'air comprimé (ne s'applique pas à l'EPI)	10,0 bar	145 psi

8. Première mise en service

La cagoule de protection respiratoire est livrée entièrement assemblée et prête à l'emploi.

Vérifiez les éléments suivants après le déballage :

- absence de dommages sur la cagoule de protection respiratoire
- Fourniture complète (voir le chapitre 5).

8.1. Personnalisation de la cagoule de protection respiratoire

La cagoule de protection respiratoire dispose de deux disques CCS **[3-2]** de personnalisation de l'équipement. Deux disques CCS rouges sont montés à l'usine sur l'axe de palier à droite et à gauche **[3-1]** de la visière.

- Appuyez sur les disques CCS à partir de l'intérieur de la cagoule pour les déverrouiller, puis les remplacer par des disques CCS d'une autre couleur.

8.2. Réglage du harnais de tête

Le harnais de tête offre quatre niveaux de réglage pour l'adaptation individuelle à l'utilisateur. Démontez le harnais de tête de la coque de cagoule comme suit pour l'ajuster.

- Enlever la capuche [2-15] et ouvrir la visière [2-6].
- Détacher les attaches de montage à l'arrière [4-3] et déverrouiller les crans des attaches de montage de devant [4-1].
- Retirez le harnais de tête.

Ajustez le harnais de tête au tour de tête

Se servir de la vis de réglage [4-4] pour agrandir ou diminuer la sangle araignée suivant la taille jusqu'à ce que la sangle araignée entre en contact avec la tête sans pression.

Réglage de la hauteur du harnais de tête

Le bord inférieur du ruban de confort frontal [4-5] devrait se situer à env. 1 cm au-dessus des sourcils. Pour ce faire, allonger ou raccourcir le bandeau [4-2] via le crantage jusqu'à l'atteinte de la position correcte. Le monter le ruban de confort joint au bandeau permet d'obtenir un confort de port plus agréable.

Insertion du harnais de tête dans la coque de la cagoule



Renseignements !

L'enclenchement des attaches de montage de devant à la coque de cagoule sur deux positions (**Pos. 1**, **Pos. 2**) facilite l'adaptation à différentes tailles de tête. Ces positions disposent de deux positions d'enclenchement. Les attaches de montage à l'arrière disposent de deux rangées (**Pos. 1**, **Pos. 2**) de réglage de l'inclinaison de la cagoule de protection respiratoire.

- Insérer les attaches de montage de devant [4-1] à la **Pos. 1** ou la **Pos. 2** et enclencher complètement.
- Fixer les attaches de montage à l'arrière [4-3] à la **Pos. 1** ou la **Pos. 2** à la broche de la coque de cagoule.

8.3. Vérifiez la position de fixation de la cagoule de protection respiratoire



Renseignements !

L'étanchéité faciale doit entrer en contact avec tout le contour du visage et la visière ne doit pas gêner le champ visuel (p. ex. si l'utilisateur porte une barbe). Pour autant que ceci ne soit pas le cas, effectuer une correction des attaches de montage de devant ou à l'arrière [4-1], [4-3], du bandeau [4-2] ou de la vis de réglage [4-4].

- Portez la cagoule de protection respiratoire avec la visière ouverte.
- Vérifiez l'ajustage du harnais de tête, et le corriger le cas échéant.
- Fermez la visière.

8.4. Fixation du tissu de la cagoule



Renseignements !

Les propriétés du textile utilisé pour la capuche sont conformes à la norme DIN EN 14116 indice 1 (protection contre la chaleur et la flamme) et à la norme DIN EN 1149-3 (propriétés électrostatiques). Les propriétés protectrices du matériau peuvent changer après 5 lavages (nettoyage à sec).

- Aligner le repère de centrage [2-20] de la capuche [2-15] sur le boulon de visière supérieur au milieu.
- Fixer le ruban velcro [2-21] à la visière.
- Insérez le tissu de la cagoule dans la rainure, au niveau de la transition vers la visière.
- Fixer les rubans velcro [2-16] à la cagoule de protection respiratoire.
- Faire passer le flexible d'air de respiration à travers le passant du flexible d'air de respiration [2-17].

9. Mode régulé

Vérifiez les points suivants avant chaque utilisation pour garantir un travail en toute sécurité avec la cagoule de protection respiratoire

- Respectez toutes les consignes de sécurité et de danger contenues dans ce mode d'emploi.
- Pression de service de l'alimentation en air.
- Bonne fixation du tissu de cagoule.
- Absence de dommages et propreté du tissu de cagoule.
- Plein champ de vision à travers la visière.

- Utilisez uniquement des tuyaux d'air comprimé de sécurité SATA.
- La cagoule de protection respiratoire est bien en place.
- Les bandes d'aluminium sur la bande de confort avant sont présentes et propres.
- La fixation de la visière est apte au fonctionnement.

9.1. Port de la cagoule de protection respiratoire



Renseignements !

Un déplacement des lunettes dû à l'étanchéité faciale [2-12] n'est jamais exclu pour les personnes portant des lunettes. Pour corriger, ouvrir le film de visière [2-10] sur un côté, corriger le positionnement des lunettes, puis refixer le film de visière correctement.

- Portez la cagoule de protection respiratoire avec la visière ouverte.
- Contrôler les réglages de la sangle araignée. Fixer la cagoule de protection respiratoire à l'aide de la vis de réglage [4-4].
- Fermez la visière.
- Vérifiez la bonne fixation et l'étanchéité du masque facial et vérifiez le champ de vision.
- Fermer la capuche côté poitrine avec les rubans velcro [2-18], [2-19].

9.2. Établissement de la disponibilité au service de l'équipement de protection respiratoire



DANGER

Avertissement !

Baisse du débit d'air

Le débit d'air peut baisser en cas d'utilisation simultanée d'un pistolet de peinture sur l'unité de réglage du flux d'air avec le tuyau d'air pour peindre SATA 1 m (Réf. 13870).

→ réglez la pression d'entrée avec le tube de refoulement du pistolet de pulvérisation complètement tiré.

→ Actionner la gâchette pour augmenter la surpression de service sur l'unité filtrante jusqu'à ce que le signal d'alarme acoustique ne retentisse plus (la durée peut varier en fonction du pistolet de peinture, de la longueur du flexible etc.).

**Renseignements !**

L'unité de réglage du flux d'air doit être raccordée au système d'alimentation en air comprimé (voir le mode d'emploi de l'unité de réglage du flux d'air).

- Faire passer le flexible d'air de respiration à travers le passant de ceinture.
- Régler le débit d'air nécessaire sur l'unité de réglage du flux d'air (voir le mode d'emploi de l'unité de réglage du flux d'air).

L'équipement de protection respiratoire est opérationnel.

9.3. Réglage de la distribution d'air respiratoire**Renseignements !**

Pour autant que la distribution d'air à l'intérieur de la visière soit désagréable, il est possible de l'adapter via la grille de distribution d'air [5-1] jointe sur le bloc de ventilation [5-2] (voir chapitre 10.5). La grille de distribution d'air est fournie.

10. Entretien et soin

Des pièces de rechange sont disponibles pour la maintenance (voir chapitre 13).

10.1. Remplacez le masque facial**DANGER****Avertissement !****Risques dus aux substances nocives**

La fonction de protection du masque facial entre le visage et la visière n'est pas assurée en cas d'usure, de déformation ou de dommages.

→ Remplacer l'étanchéité faciale (voir chapitre 13).

Retirez le masque facial

- Décrocher l'étanchéité faciale [6-3] du crochet à l'arrière de la sangle araignée [6-1] et du crochet de la visière [6-4].

Installez un nouveau masque facial

**Renseignements !**

Le masque facial a une forme symétrique et peut être utilisé des deux côtés. Pour un alignement facile, commencer par l'accrochage au bord de la visière.

- Accrochez le masque facial **[6-5]** sur le crochet de la visière **[6-4]**.
- Insérez les languettes du masque facial **[6-2]** en rotation derrière le harnais de tête.
- Veillez au bon sens de rotation !
- Accrocher les attaches aux crochets de la coque de cagoule **[6-1]**.

10.2. Remplacement du film pare-soleil**▲ DANGER****Avertissement !****Identification des dangers entravée**

L'encrassement du film pare-soleil peut restreindre considérablement le champ de vision.

- Nettoyer le film de visière régulièrement.
- Remplacer le film de visière.

- Retirer le film de visière **[7-1]** au niveau es attaches faisant saillie **[7-2]** des boulons de visière **[7-4]**.
- Vérifiez l'arête d'étanchéité **[7-3]** de la visière à l'égard de dommages, et la nettoyer avec précaution, le cas échéant. Evitez les dommages.
- Poser le film de visière **[7-5]** neuf et l'appliquer en faisant pression sur les boulons de visière. Veiller au logement correct du film de visière.

10.3. Remplacement du boulon de la visière

Insérer le boulon de visière **[8-1]** dans le perçage pratiqué sur la visière et fixer via un élargisseur **[8-2]**.

Retrait du boulon de la visière

- Chasser la goupille à expansion avec un chasse-goupille 3 mm.
- Retirez le boulon de la visière.

Installez un nouveau boulon de visière

- Fixez le nouveau boulon de la visière.
- Insérez solidairement la goupille d'écartement de face.

10.4. Remplacement de la bande de confort

Les rubans de confort **[9-1]** pour le front et le bandeau se fixent via la courbure en l'état monté.

Retrait de la bande de confort



Renseignements !

Marquer la position de la sangle araignée sur les attaches de montage de devant [4-1].

- Démontez le harnais de tête de la coque de cagoule en desserrant les pattes de fixation avant et arrière.
- Retirez la bande de confort [9-1] du harnais de tête [9-2].
- Nettoyez/désinfectez la face avant du harnais de tête.

Installation d'une nouvelle bande de confort

- Rabattez la nouvelle bande de confort [9-3] entre les deux pattes de fixation avant du harnais de tête [9-4].
- Installez le harnais de tête comme marqué sur les pattes de fixation dans la coque de cagoule. Veillez à une bonne fixation de la cagoule de protection respiratoire.

10.5. Installation de l'élément de guidage d'air



Renseignements !

Le débit d'air à l'intérieur de la cagoule de protection respiratoire peut être gênant.

- Au besoin, insérer l'élément de distribution d'air [5-1] avec les quatre tenons dans les rainures prévues à cet effet [5-2].

11. Dysfonctionnements

Le tableau suivant décrit les dysfonctionnements, leurs causes et les remèdes correspondants.

S'il est impossible d'éliminer les dysfonctionnements à l'aide des remèdes décrits, envoyer l'équipement de protection respiratoire au service après-vente de SATA. (Adresse voir chapitre 12).

Défaut	Cause	Solution
Le film de la visière ne tient pas en place	Le boulon de la visière est cassé	Installez un nouveau boulon de visière
Le masque facial n'est pas assez étanche	Masque facial défec-tueux	Installez un nouveau masque facial
Le débit d'air est gê-nant	L'air circule au niveau des yeux	Installation de l'élé-ment de guidage d'air

12. Service après-vente

Vous recevrez des accessoires, des pièces de rechange et une aide technique auprès de votre distributeur SATA.

13. Pièces de rechange

	Réf.	Dénomination	Quantité
[10-1]	211904	Lot de 4 disques CCS (couleurs assorties, dans un sachet)	1 pc
[10-2]	213835	Bande velcro (longue/courte)	1 pc longue 2 pcs courtes
[10-3]	213728	Bandeau anti-sueur	10 pcs.
[10-4]	210492	Films de la visière	5 pcs
	210468	Films de la visière	20 pcs.
	210526	Films de la visière	1000 pcs.
[10-5]	211920	Cadre d'étanchéité du visage	5 pcs
	211912	Cadre d'étanchéité du visage	20 pcs.
[10-6]	213736	Boulon de visière	6 pcs.
-	208371	Bande de mousse adhésive, une face (invisible)	1 pc

14. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Γενικές πληροφορίες	124	9. Λειτουργία ρύθμισης.....	129
2. Οδηγίες ασφαλείας.....	125	10. Συντήρηση και φροντίδα.....	131
3. Προβλεπόμενη χρήση	125	11. Βλάβες.....	134
4. Περιγραφή	125	12. Εξυπηρέτηση πελατών.....	134
5. Περιεχόμενο συσκευασίας...	126	13. Ανταλλακτικά	134
6. Κατασκευή.....	126	14. Δήλωση Συμμόρφωσης	
7. Τεχνικά χαρακτηριστικά	126	E.E.....	135
8. Πρώτη έναρξη λειτουργίας ..	127		

Το σύστημα προστασίας της αναπνοής [1]

[1-1] Σύστημα παροχής πεπιεσμένου αέρα	[1-8] Πιστόλι βαφής
[1-2] Κάλυμμα προστασίας της αναπνοής (SATA air vision 5000)	[1-9] Υγραντήρας αέρα αναπνοής (SATA air humidifier)
[1-3] Θερμαντήρας / ψύκτης αέρα (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Εύκαμπτος σωλήνας πεπιεσμένου αέρα για το πιστόλι βαφής
[1-4] Ιμάντας μεταφοράς (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Θερμαντήρας αέρα στο SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Διανομέας αέρα (SATA air regulator)	[1-12] Απλή έκδοση
[1-6] Διανομέας αέρα με φίλτρο ενεργού άνθρακα (SATA air carbon regulator)	[1-13] Έκδοση με υγραντήρα αέρα αναπνοής
[1-7] Εύκαμπτος σωλήνας πεπιεσμένου αέρα ασφαλείας για το διαχύτη αέρα	[1-14] Έκδοση με θερμαντήρα / ψύκτη αέρα
	[1-15] Έκδοση με υγραντήρα αέρα αναπνοής και θερμαντήρα / ψύκτη αέρα

Περιγραφή της διάταξης προστασίας της αναπνοής

Απλή έκδοση [1-12]

Η διάταξη προστασίας της αναπνοής αποτελείται στην απλή έκδοση από το κάλυμμα προστασίας της αναπνοής [1-2], τον ιμάντα μεταφοράς [1-4] και τον διανομέα αέρα [1-5].

Σύνθετες εκδόσεις [1-13], [1-14], [1-15]

Ο διανομέας αέρα διατίθεται εναλλακτικά και ως διανομέας αέρα με φίλτρο ενεργού άνθρακα [1-6]. Στη σύνθετη έκδοση με φίλτρο ενεργού άνθρακα μπορεί να χρησιμοποιηθεί προαιρετικά και ένας θερμαντήρας αέρα [1-11]. Η διάταξη προστασίας της αναπνοής μπορεί να συνδυαστεί με υγραντήρα αέρα αναπνοής [1-9] και έναν αυτόνομο θερμαντήρα ή ψύκτη αέρα [1-3]. Τα επιμέρους στοιχεία συνδέονται μεταξύ τους και με το σύστημα παρο-

χής πεπιεσμένου αέρα [1-1] μέσω ασφαλών ελαστικών σωλήνων πεπιεσμένου αέρα. Τα στοιχεία ταιριάζουν μεταξύ τους και έχουν ελεγχθεί και εγκριθεί ως σύστημα προστασίας της αναπνοής.



Διαβάστε πρώτα!

Πριν από τη θέση σε λειτουργία, διαβάστε προσεκτικά και στο σύνολό τους τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας και την περιγραφή συστήματος που συνοδεύει το SATA air vision 5000. Τηρείτε τις υποδείξεις ασφάλειας και πρόληψης κινδύνου!

Φυλάσσετε τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας πάντα δίπλα στο προϊόν ή σε ένα σημείο που είναι ανά πάσα στιγμή προσβάσιμο για όλους!

1. Γενικές πληροφορίες

Το SATA air vision 5000, στο εξής κάλυμμα προστασίας της αναπνοής, αποτελεί μέρος του συστήματος προστασίας της αναπνοής της SATA. Τα διάφορα στοιχεία του συστήματος προστασίας της αναπνοής μπορούν να συναρμολογηθούν ανάλογα με τις ανάγκες σε μια διάταξη προστασίας της αναπνοής.

Περιγραφή συστήματος SATA air system

Η περιγραφή συστήματος περιέχει σημαντικές πληροφορίες σχετικά με το σύστημα προστασίας της αναπνοής.

Οδηγίες λειτουργίας SATA air vision 5000

Οι οδηγίες λειτουργίας αφορούν τη χρήση του προϊόντος στο πλαίσιο μιας διάταξης προστασίας της αναπνοής και περιέχουν σημαντικές πληροφορίες σχετικά με το προϊόν.

1.1. Εγγύηση και ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει ευθύνη στις ακόλουθες περιπτώσεις

- Μη τήρηση της περιγραφής συστήματος και των οδηγιών χρήσης
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Χορήγηση εισπνεόμενου αέρα όχι σύμφωνα με το DIN EN 12021.
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Μη χρήση γνήσιων αξεσουάρ, ανταλλακτικών και εξαρτημάτων φθοράς
- Μη τήρηση των προδιαγραφών για την ποιότητα του αέρα που χορηγείται στη συσκευή προστασίας της αναπνοής
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων

- Φυσική φθορά λόγω χρήσης
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Μη επιτρεπόμενες εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης

2. Οδηγίες ασφαλείας

Κάθε χρήστης είναι υποχρεωμένος, πριν τη χρήση του προσωπικού εξοπλισμού προστασίας ΜΑΠ, να ελέγχει τη χωρητικότητα του συστήματος τροφοδοσίας και ενδεχομένως τις επιπτώσεις σε άλλους χρήστες του συστήματος. Η σήμανση "H" επισημαίνει ότι ο σωλήνας παροχής πεπιεσμένου αέρα είναι ανθεκτικός στη θερμότητα. Η σήμανση "S" επισημαίνει ότι ο σωλήνας παροχής πεπιεσμένου αέρα είναι αντιστατικός. Η σήμανση "F" επισημαίνει ότι η συσκευή και ο σωλήνας παροχής πεπιεσμένου αέρα μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε καταστάσεις, στις οποίες η ευφλεκτότητα μπορεί να αποτελεί κίνδυνο.

Ο χρήστης πρέπει, πριν από τη χρήση, να πραγματοποιήσει μία εκτίμηση των κινδύνων αναφορικά με τις πιθανές επικίνδυνες συνδέσεις στον χώρο εργασίας, π.χ. άζωτο. Ο χρήστης πρέπει να λάβει υπόψη ότι σε πολύ υψηλή ένταση εργασίας η πίεση στη σύνδεση αναπνοής μπορεί να γίνει αρνητική σε μέγιστη ροή αέρα εισπνοής. Πρέπει να χρησιμοποιείται κατάλληλη προστασία της ακοής. Ο χρήστης πρέπει να εφαρμόζει τα ΜΑΠ σε απόλυτη συμφωνία με τις πληροφορίες που παρέχει ο κατασκευαστής.

3. Προβλεπόμενη χρήση

Το κάλυμμα προστασίας της αναπνοής αποτελεί τμήμα της διάταξης προστασίας της αναπνοής και αποσκοπεί στην τροφοδοσία του χρήστη με καθαρό αέρα αναπνοής.

4. Περιγραφή

Το κάλυμμα προστασίας της αναπνοής αποτελεί τμήμα της διάταξης προστασίας της αναπνοής. Αποσκοπεί στην τροφοδοσία του χρήστη με καθαρό αέρα αναπνοής και αποτελείται από τα εξής κύρια κατασκευαστικά στοιχεία:

- Κέλυφος καλύμματος **[2-1]** με ρυθμιζόμενο εξάρτημα κεφαλής, ελαστικό σωλήνα αέρα αναπνοής με θηλή σύνδεσης
- Προσωπίδα **[2-6]** με προστατευτικό κάλυμμα προσώπου, μεμβράνη προσωπίδας, ελαστικό σωλήνα και διανομέα αέρα αναπνοής, στερέωση σε ανοικτή/κλειστή θέση
- Ύφασμα καλύμματος **[2-15]** ως προστατευτικό αυχένα και στήθους, αφαιρούμενο, κατάλληλο για πλύσιμο, στερέωση με αυτοκόλλητες ταινίες στο κάλυμμα προστασίας της αναπνοής και την προσωπίδα

Το κέλυφος του καλύμματος και η προσωπίδα συνδέονται μεταξύ τους με δύο μη αφαιρέσιμους πείρους [2-3]. Οι πείροι διαθέτουν υποδοχή για τους αντικαταστάσιμους δίσκους CCS [2-4] για εξατομίκευση.

5. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Κάλυμμα προστασίας της αναπνοής SATA air vision 5000 με συναρμολογημένο ελαστικό σωλήνα αέρα αναπνοής, θηλή σύνδεσης και μεμβράνη προσωπίδας
- Ταινία άνεσης, 2 τεμάχια (1 x συναρμολογημένη, 1 x συνοδευτική)
- Δίσκοι CCS, 2 σακούλες (κόκκινο, μαύρο, πράσινο, μπλε), το κόκκινο συναρμολογημένο
- Διάταξη εκτροπής του αέρα αναπνοής (μάσκα)
- Μεμβράνη μάσκας, 5 τεμάχια

6. Κατασκευή

- | | |
|---|--|
| [2-1] Κέλυφος κουκούλας | [2-14] Σύνδεσμος velcro (μάσκα) |
| [2-2] Εύκαμπτος σωλήνας αέρα αναπνοής | [2-15] Κάλυμμα κουκούλας |
| [2-3] Συνδετικός πείρος | [2-16] Σύνδεσμος velcro για το κάλυμμα κουκούλας (κέλυφος κουκούλας) |
| [2-4] Δίσκοι CCS | [2-17] Θηλιά του εύκαμπτου σωλήνα αέρα αναπνοής |
| [2-5] Σύνδεσμος velcro (κέλυφος κουκούλας) | [2-18] Σύνδεσμος velcro για το κάλυμμα κουκούλας (κλείσιμο στο στήθος) |
| [2-6] Μάσκα | [2-19] Σύνδεσμος velcro για το κάλυμμα κουκούλας (κλείσιμο στο στήθος) |
| [2-7] Ελαστικές λωρίδες στήριξης στο κεφάλι | [2-20] Σήμανση για κεντράρισμα |
| [2-8] Ταινία άνεσης | [2-21] Σύνδεσμος velcro για το κάλυμμα της κουκούλας (μάσκα) |
| [2-9] Μπλοκ εξαγωγής | |
| [2-10] Μεμβράνη μάσκας | |
| [2-11] Στοιχείο εκτροπής αέρα | |
| [2-12] Στεγανοποίηση για το πρόσωπο | |
| [2-13] Πείροι μάσκας (6 τεμάχια) | |

7. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Όνομασία		
Απαιτούμενη πίεση λειτουργίας χωρίς πιστόλι βαφής	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi

Όνομασία		
Απαιτούμενη πίεση λειτουργίας με πιστόλι βαφής (σε συνδυασμό με 20 m ελαστικό σωλήνα αέρα βαφής Αρ. είδους 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Επιτρεπόμενη υπερπίεση λειτουργίας των ΜΑΠ	10,0 bar	145 psi
Απαιτούμενη ελάχιστη ογκομετρική παροχή	150 NI/min	5,3 cfm
Μέγιστη παροχή όγκου (6.0 bar, διανομέας αέρα πλήρως ανοιχτός)	740 NI/min	26,1 cfm
Θερμοκρασία λειτουργίας	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Θερμοκρασία αποθήκευσης	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Βάρος	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Πίεση λειτουργίας του εύκαμπτου σωλήνα πεπιεσμένου αέρα ασφαλείας	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Μέγιστη πίεση εργασίας στον εύκαμπτο σωλήνα παροχής πεπιεσμένου αέρα (δεν ισχύει για όλα τα ΜΑΠ)	10,0 bar	145 psi

8. Πρώτη έναρξη λειτουργίας

Η κουκούλα προστασίας της αναπνοής παρέχεται πλήρως συναρμολογημένη και έτοιμη για λειτουργία.

Μετά από την αφαίρεση από τη συσκευασία, ελέγξτε:

- Εάν υπάρχει ζημιά στην κουκούλα προστασίας της αναπνοής.
- Πλήρης παραδοτέος εξοπλισμός (δείτε κεφάλαιο 5).

8.1. Εξατομίκευση της κουκούλας προστασίας της αναπνοής

Το κάλυμμα προστασίας της αναπνοής μπορεί να εξατομικευτεί με δύο δίσκους CCS [3-2]. Από το εργοστάσιο, στον δεξιό και τον αριστερό πείρο [3-1] της προσωπίδας υπάρχουν δύο κόκκινοι δίσκοι CCS.

- Πιέστε τους δίσκους CCS από την εσωτερική πλευρά της κουκούλας προς τα έξω και αντικαταστήστε με δίσκους CCS διαφορετικού χρώματος.

8.2. Ρύθμιση των ελαστικών λωρίδων για στήριξη στο κεφάλι

Για τη σωστή προσαρμογή στον χρήστη, οι ελαστικές λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι έχουν τέσσερις δυνατότητες ρύθμισης. Για τη ρύθμισή τους, αφαιρέστε τις λωρίδες αυτές από το κέλυφος της κουκούλας, ως εξής:

- Αφαιρέστε το ύφασμα του καλύμματος [2-15] και ανοίξτε την προσωπίδα [2-6].
- Αφαιρέστε τα πίσω άγκιστρα στερέωσης [4-3] και απασφαλίστε τις εγκοπές των μπροστινών άγκιστρων στερέωσης [4-1].
- Αφαιρέστε τις λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι.

Προσαρμογή των λωρίδων για στήριξη στο κεφάλι στην περίμετρο του κεφαλιού

Με τη ρυθμιστική βίδα [4-4] αυξήστε ή μειώστε την περιφέρεια του εξαρτήματος κεφαλής, έως ότου το εξάρτημα κεφαλής ακουμπά στο κεφάλι σας χωρίς να το πιέζει.

Ρύθμιση του ύψους στις λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι

Η κάτω ακμή της προστατευτικής κορδέλας [4-5] στην πλευρά του μετώπου πρέπει να βρίσκεται περίπου 1 cm πάνω από τα φρύδια. Για τον σκοπό αυτό, αυξήστε ή μειώστε το μήκος του κεφαλόδεσμου [4-2] μέσα από τη ρύθμιση ασφάλισης, έως ότου επιτευχθεί η σωστή θέση. Για μεγαλύτερη άνεση κατά τη χρήση, μπορείτε να τοποθετήσετε την προστατευτική κορδέλα πάνω στον κεφαλόδεσμο.

Τοποθέτηση των λωρίδων για στήριξη στο κεφάλι στο κέλυφος της κουκούλας



Υπόδειξη!

Για διαφορετικά μεγέθη κεφαλιού μπορείτε να ασφαλίσετε τα μπροστινά άγκιστρα στερέωσης στο κέλυφος του καλύμματος σε 2 θέσεις (**Pos. 1**, **Pos. 2**). Οι θέσεις αυτές διαθέτουν δύο θέσεις ασφάλισης. Τα πίσω άγκιστρα στερέωσης διαθέτουν δύο σειρές έκαστο (**Pos. 1**, **Pos. 2**) για τη ρύθμιση της κλίσης του καλύμματος προστασίας της αναπνοής.

- Τοποθετήστε και ασφαλίστε τα μπροστινά άγκιστρα στερέωσης [4-1] στα σημεία **Pos. 1** ή **Pos. 2**.
- Στερεώστε τα πίσω άγκιστρα στερέωσης [4-3] στα σημεία **Pos. 1** ή **Pos. 2** στον πείρο του κελύφους του καλύμματος.

8.3. Ελέγξτε τη θέση στην οποία κάθεται η κουκούλα προστασίας της αναπνοής



Υπόδειξη!

Το προστατευτικό κάλυμμα προσώπου πρέπει να εφάπτεται σε ολόκληρο το περίγραμμα του προσώπου και το οπτικό πεδίο δεν πρέπει να περιορίζεται από την προσωπίδα (π.χ. σε χρήστες που έχουν μούσι). Αν αυτό δεν συμβαίνει, πρέπει να προβείτε σε διόρθωση στα μπροστινά ή τα πίσω άγκιστρα στερέωσης [4-1], [4-3], τον κεφαλόδεσμο [4-2] ή τη ρυθμιστική βίδα [4-4].

- Φορέστε την κουκούλα προστασίας της αναπνοής με ανοικτή μάσκα.
- Ελέγξτε τις ρυθμίσεις των λωρίδων για στήριξη στο κεφάλι και διορθώστε, εάν χρειάζεται.
- Κλείστε τη μάσκα.

8.4. Τοποθέτηση καλύμματος κουκούλας



Υπόδειξη!

Η πλέξη του υφάσματος του καλύμματος πληροί τις προδιαγραφές του προτύπου DIN EN 14116 Index 1 (Προστασία από τη θερμότητα και τις φλόγες) καθώς και του προτύπου DIN EN 1149-3 (ηλεκτροστατικές ιδιότητες). Οι προστατευτικές ιδιότητες υλικών ενδέχεται να αλλάξουν έπειτα από 5 πλύσεις (χημικό καθαρισμό).

- Τοποθετήστε το ύφασμα του καλύμματος [2-15] με την ένδειξη κεντραρίσματος [2-20] στον μεσαίο πάνω πείρο της προσωπίδας.
- Στερεώστε την αυτοκόλλητη ταινία [2-21] στην προσωπίδα.
- Τοποθετήστε το κάλυμμα της κουκούλας μέσα στην εγκοπή προς τη μάσκα.
- Στερεώστε τις αυτοκόλλητες ταινίες [2-16] στο κάλυμμα προστασίας της αναπνοής.
- Εισάγετε τον ελαστικό σωλήνα αέρα αναπνοής μέσα από τη σχετική θηλιά [2-17].

9. Λειτουργία ρύθμισης

Πριν από τη χρήση, ελέγξτε τα παρακάτω σημεία ώστε να διασφαλίζεται η ασφαλής εργασία με την κουκούλα προστασίας της αναπνοής

- Τηρείτε όλες τις υποδείξεις ασφάλειας και προφύλαξης από κινδύνους που παρέχονται σε αυτές τις οδηγίες χρήσης.
- Παροχή αέρα για την πίεση λειτουργίας.

- Σωστά στερεωμένο κάλυμμα κουκούλας.
- Άθικτο και καθαρό κάλυμμα κουκούλας.
- Απρόσκοπτη ορατότητα μέσω της μάσκας.
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά άθικτους εύκαμπτους σωλήνες αέρα πίεσης ασφάλειας της SATA.
- Σωστή έδραση της κουκούλας προστασίας της αναπνοής.
- Παρουσία και καθαριότητα των λωρίδων αλουμινίου στην μπροστινή ταινία άνεσης.
- Στερέωση προσωπίδας για θέση σε λειτουργία.

9.1. Τοποθέτηση της κουκούλας προστασίας της αναπνοής



Υπόδειξη!

Σε άτομα που φορούν γυαλιά, ενδέχεται να μετατοπιστούν τα γυαλιά από το κάλυμμα προσώπου [2-12]. Για να διορθώσετε το πρόβλημα, ανοίξτε τη μεμβράνη της προσωπίδας [2-10] στη μία πλευρά, επαναφέρετε τα γυαλιά στη σωστή θέση και επανατοποθετήστε τη μεμβράνη της προσωπίδας.

- Φορέστε την κουκούλα προστασίας της αναπνοής με ανοικτή μάσκα.
- Ελέγξτε τις ρυθμίσεις του εξαρτήματος κεφαλής. Στερεώστε το κάλυμμα προστασίας της αναπνοής με τη βοήθεια της ρυθμιστικής βίδας [4-4].
- Κλείστε τη μάσκα.
- Ελέγξτε τη θέση και τη στεγανότητα της στεγανοποίησης προσώπου, καθώς και το οπτικό πεδίο.
- Κλείστε το ύφασμα του καλύμματος στην πλευρά του στήθους με τη βοήθεια των αυτοκόλλητων ταινιών [2-18], [2-19].

9.2. Δημιουργία προϋποθέσεων θέσης σε λειτουργία της διάταξης προστασίας της αναπνοής



DANGER

Προειδοποίηση!

Μείωση του παρεχόμενου όγκου αέρα

Σε περίπτωση ταυτόχρονης λειτουργίας ενός πιστολιού βαφής στον διανομέα αέρα με τον ελαστικό σωλήνα βαφής SATA 1 m (Αρ. είδους 13870), ενδέχεται να μειωθεί ο παρεχόμενος όγκος αέρα.

→ Ρυθμίστε την πίεση εισόδου με πλήρως τραβηγμένη τη σκανδάλη του πιστολιού βαφής.

→ Με πατημένη τη σκανδάλη αυξήστε την υπερπίεση λειτουργίας, έως ότου πάψει να ακούγεται το ακουστικό προειδοποιητικό σήμα (αυτό ποικίλλει ανάλογα με το πιστόλι βαφής, το μήκος του ελαστικού σωλήνα κλπ.).



Υπόδειξη!

Ο διανομέας αέρα πρέπει να είναι συνδεδεμένος στο σύστημα παροχής πεπιεσμένου αέρα (βλ. οδηγίες λειτουργίας του διανομέα αέρα).

- Εισάγετε τον ελαστικό σωλήνα αέρα αναπνοής μέσα από τη θηλιά της ζώνης.
- Ρυθμίστε τον απαιτούμενο παρεχόμενο όγκο αέρα στον διανομέα αέρα (βλ. οδηγίες λειτουργίας διανομέα αέρα).

Η διάταξη προστασίας της αναπνοής είναι έτοιμη για χρήση.

9.3. Προσαρμογή της διανομής αέρα αναπνοής



Υπόδειξη!

Αν η προεπιλεγμένη διανομή αέρα στην προσωπίδα είναι δυσάρεστη, μπορείτε να την προσαρμόσετε με τη βοήθεια της παρεχόμενης διάταξης κατεύθυνσης αέρα [5-1] στη μονάδα εξόδου [5-2] (βλ. κεφάλαιο 10.5). Η διάταξη κατεύθυνσης αέρα περιλαμβάνεται στον παρεχόμενο εξοπλισμό.

10. Συντήρηση και φροντίδα

Για την επισκευή διατίθενται ανταλλακτικά (δείτε κεφάλαιο 13).

10.1. Αντικατάσταση της στεγανοποίησης προσώπου



DANGER

Προειδοποίηση!

Κίνδυνος λόγω επιβλαβών ουσιών

Η προστατευτική λειτουργία της στεγανοποίησης προσώπου μεταξύ προσώπου και μάσκας δεν διασφαλίζεται σε περίπτωση φθοράς, παραμόρφωσης ή ζημιάς.

→ Αντικαταστήστε το κάλυμμα προσώπου (βλέπε κεφάλαιο 13).

Αφαιρέστε τη στεγανοποίηση προσώπου

- Κρεμάστε το κάλυμμα προσώπου [6-3] στο άγκιστρο πίσω από το εξάρτημα κεφαλής [6-1] και στο άγκιστρο προσωπίδας [6-4].

Τοποθετήστε καινούργια στεγανοποίηση προσώπου



Υπόδειξη!

Η στεγανοποίηση προσώπου είναι συμμετρικά διαμορφωμένη και μπορεί να χρησιμοποιηθεί και στις δύο πλευρές. Για την εύκολη τοποθέτησή της, ξεκινήστε αναρτώντας την στην κορυφή της μάσκας.

- Περάστε την καινούργια στεγανοποίηση προσώπου [6-5] στα άγκιστρα της μάσκας [6-4].
- Περιστρέψτε τις γλωττίδες της στεγανοποίησης προσώπου [6-2] και περάστε τις από τις λωρίδες για τη στήριξη στο κεφάλι.
- Προσέξτε την κατεύθυνση περιστροφής!
- Τοποθετήστε τις συνδετικές γλωττίδες στο άγκιστρο του κελύφους καλύμματος [6-1].

10.2. Αντικατάσταση της μεμβράνης της μάσκας



DANGER

Προειδοποίηση!

Παρεμπόδιση αναγνώρισης κινδύνου

Τυχόν ακαθαρσίες στη μεμβράνη της μάσκας μπορούν να περιορίσουν σημαντικά το οπτικό πεδίο.

→ Καθαρίζετε τακτικά τη μεμβράνη της προσωπίδας.

→ Αντικαταστήστε τη μεμβράνη της προσωπίδας.

- Αφαιρέστε τη μεμβράνη της προσωπίδας [7-1] τραβώντας την από τις γλωττίδες που προεξέχουν [7-2] από τους πείρους της προσωπίδας [7-4].
- Ελέγξτε την ακμή στεγανοποίησης [7-3] της μάσκας για τυχόν ακα-

θαρσίες και, εάν χρειάζεται, καθαρίστε προσεκτικά. Φροντίστε να μην προκληθεί καμία ζημιά.

- Τοποθετήστε τη νέα μεμβράνη προσωπίδας [7-5] και πιέστε την πάνω στους πείρους της προσωπίδας. Βεβαιωθείτε ότι η μεμβράνη προσωπίδας έχει τοποθετηθεί σωστά.

10.3. Αντικατάσταση των πείρων της μάσκας

Ο πείρος της προσωπίδας [8-1] τοποθετείται σε οπή στην προσωπίδα και στερεώνεται με τη βοήθεια ενός διαστολέα [8-2].

Αφαίρεση του πείρου της μάσκας

- Αφαιρέστε με έναν οδηγό πείρων 3 mm τον διαστολέα.
- Αφαιρέστε τον πείρο της μάσκας.

Τοποθετήστε καινούργιο πείρο μάσκας

- Τοποθετήστε τον καινούργιο πείρο της μάσκας.
- Πιέστε προς τα μέσα τον πείρο τάνυσης, ώστε να μην προεξέχει.

10.4. Αντικατάσταση της ταινίας άνεσης

Οι προστατευτικές κορδέλες [9-1] για το μέτωπο και τον κεφαλόδεσμο στερεώνονται καθώς λυγίζονται στη φάση της συναρμολόγησης.

Αφαίρεση της ταινίας άνεσης



Υπόδειξη!

Επισημάνετε τη θέση του εξαρτήματος κεφαλής στα μπροστινά άγκιστρα στερέωσης [4-1].

- Αφαιρέστε τις λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι, αποσυνδέοντας τις μπροστινές και πίσω γλωττίδες προσάρτησης από το κέλυφος της κουκούλας.
- Αφαιρέστε την ταινία άνεσης [9-1] από τις λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι [9-2].
- Καθαρίστε/Απολυμάνετε την πλευρά των λωρίδων για στήριξη στο κεφάλι η οποία ακουμπά στο μέτωπο.

Τοποθέτηση καινούργιας ταινίας άνεσης

- Συνδέστε τη νέα ταινία άνεσης [9-3] μεταξύ των δύο μπροστινών γλωττίδων προσάρτησης, γύρω από τις λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι [9-4].
- Τοποθετήστε τις λωρίδες για στήριξη στο κεφάλι, όπως έχετε σημειώσει στις γλωττίδες προσάρτησης, στο κέλυφος της κουκούλας. Προσέξτε για τη σωστή έδραση της κουκούλας προστασίας της αναπνοής.

10.5. Τοποθετήστε το στοιχείο εκτροπής αέρα



Υπόδειξη!

Η ογκομετρική παροχή αέρα στο εσωτερικό της κουκούλας προστασίας της αναπνοής μπορεί να σας φαίνεται ενοχλητική.

- Αν χρειάζεται, τοποθετήστε το εξάρτημα κατεύθυνσης αέρα **[5-1]** με τις τέσσερις προεξοχές στις προβλεπόμενες υποδοχές **[5-2]**.

11. Βλάβες

Στον παρακάτω πίνακα περιγράφονται οι βλάβες, οι αιτίες τους και τα αντίστοιχα μέτρα αντιμετώπισης.

Αν οι βλάβες δεν μπορούν να αποκατασταθούν με τα μέτρα αντιμετώπισης που περιγράφονται, στείλτε τη διάταξη προστασίας της αναπνοής στο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της SATA. (για τη διεύθυνση δείτε το κεφάλαιο 12).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Η μεμβράνη μάσκας δεν συκρατείται	Ο πείρος της μάσκας έχει σπάσει	Τοποθετήστε καινούργιο πείρο μάσκας
Η στεγανοποίηση προσώπου δεν στεγανοποιεί σωστά	Ελαττωματική στεγανοποίηση προσώπου	Τοποθετήστε καινούργια στεγανοποίηση προσώπου
Η ογκομετρική παροχή αέρα είναι ενοχλητική	Η ροή αέρα διέρχεται από την περιοχή των ματιών	Τοποθετήστε το στοιχείο εκτροπής αέρα

12. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

13. Ανταλλακτικά

	Αρ. εί-δους	Ονομασία	Πλήθος
[10-1]	211904	Πακέτο με 4 δίσκους CCS (ταξινομημένοι ανά χρώμα, σε σακούλα)	1 τμχ.
[10-2]	213835	Ταινία Velcro (μεγάλου/μικρού μήκους)	1 τεμ. μεγάλο 2 τεμ. μικρά
[10-3]	213728	Ταινία άνεσης	10 τμχ

	Αρ. εί-δους	Ονομασία	Πλήθος
[10-4]	210492	Μεμβράνη μάσκας	5 τμχ.
	210468	Μεμβράνη μάσκας	20 τμχ
	210526	Μεμβράνη μάσκας	1000 τμχ
[10-5]	211920	Στεγανοποίηση για το πρόσωπο	5 τμχ.
	211912	Στεγανοποίηση για το πρόσωπο	20 τμχ
[10-6]	213736	Πείρος μάσκας	6 τμχ
-	208371	Λωρίδες από αφρώδες υλικό, αυτοκόλλητες στη μία πλευρά (δεν φαίνονται)	1 τμχ.

14. Δήλωση Συμμόρφωσης Ε.Ε.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Általános tudnivalók	138	8. Első használat	141
2. Biztonsági tudnivalók.....	139	9. Normál üzem	143
3. Rendeltetésszerű használat	139	10. Ápolás és karbantartás.....	144
4. Leírás	139	11. Hibák	146
5. Szállítási terjedelem	139	12. Vevőszolgálat	147
6. Felépítés.....	140	13. Pótalkatrészek	147
7. Műszaki adatok	140	14. EU megfelelőségi nyilatko- zat.....	147

A légzésvédő rendszer [1]

[1-1] Sűrítetlenvegő-ellátó rendszer	[1-8] Szórópisztoly
[1-2] Légzésvédősapka (SATA air vision 5000)	[1-9] Légnedvesítő készülék (SATA air humidifier)
[1-3] Levegőmelegítő/levegőhűtő (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Festékszóró pisztoly levegőtömlője
[1-4] Tartóheveder (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Levegőmelegítő SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Levegőelosztó (SATA air regulator)	[1-12] Minimális kivitel
[1-6] Levegőelosztó ak- tívszén-szűrővel (SATA air carbon regulator)	[1-13] Légnedvesítővel ellátott kivitel
[1-7] Biztonsági sűrítetlenvegő tömlő a levegőelosztóhoz	[1-14] Levegőmelegítővel/ levegőhűtővel ellátott kivitel
	[1-15] Légnedvesítővel és levegőme- legítővel/levegőhűtővel ellátott kivitel

Légzésvédő ismertetése

Minimális kivitel **[1-12]**

A minimális kivitelű légzésvédő készülék a következő alkatrészekből áll:

[1-2] légzésvédősapka, **[1-4]** tartóheveder és **[1-5]** levegőelosztó.

További kivitelek **[1-13]**, **[1-14]**, **[1-15]**

A levegőelosztó külön kérésre kapható **[1-6]** aktívszén-szűrővel ellátott készülék formájában is. Az aktívszén-szűrővel ellátott bővített kivitelben külön kérésre használható **[1-11]** levegőmelegítő készülék. A légzésvédő berendezés egy **[1-9]** légnedvesítővel és egy szabadon álló **[1-3]** levegőmelegítővel vagy levegőhűtővel bővíthető.

Az egyes komponenseket biztonsági sűrítetlenvegő-tömlőkön keresztül kapcsolják össze egymással és a sűrítetlenvegő-rendszerrel **[1-1]**. A komponenseket összehangolták egymással és bevizsgálták, illetve engedélyezték azokat a légzésvédő rendszerben történő használatához.



Legelőször olvassa el!

Az üzembe helyezést megelőzően teljesen és gondosan át kell olvasni ezt az üzemeltetési utasítást, valamint a SATA air vision 5000 készülékhez mellékelte rendszerleírást. Vegye figyelembe a biztonsági és veszélyekre vonatkozó tudnivalókat!

A jelen üzemeltetési utasítást bárki számára bármikor hozzáférhető helyen tárolja!

1. Általános tudnivalók

A SATA air vision 5000, amely az alábbiakban mint légzésvédő sapka szerepel, a SATA légzésvédő rendszerének részét alkotja. A légzésvédő rendszer különböző komponensei szükség esetén összeállíthatók légzésvédő készülékké.

Rendszerleírás SATA air system

A rendszerleírás a légzésvédő rendszerre vonatkozó fontos fölérendelt információkat tartalmaz.

Üzemeltetési utasítás SATA air vision 5000

Ez az üzemeltetési utasítás a termék légzésvédő rendszeren belüli használatára vonatkozik és fontos termékspecifikus információkat tartalmaz.

1.1. Szavatosság és jótállás

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

A SATA nem vállal felelősséget a következő esetekben:

- A rendszerleírás és a használati útmutatók figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Légzésilevegő-ellátás nem a DIN EN 12021 szabvány szerint.
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok, pótalkatrészek és kopó alkatrészek használata
- A légzésvédő eszközbe táplálandó levegő minőségére vonatkozó előírások be nem tartása
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás / kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Engedély nélküli szerelési és szétszerelési munkák

2. Biztonsági tudnivalók

A PSA-légzésvédő használata előtt minden felhasználó köteles megvizsgálni a levegőellátó rendszer kapacitását, adott esetben a rendszer további felhasználóira gyakorolt hatásait. A „H” jelzés arra utal, hogy a sűrített levegőt bevezető tömlő hőálló. Az „S” jelzés arra utal, hogy a sűrített levegőt bevezető tömlő antisztatikus. Az „F” jelzés arra utal, hogy a készülék és sűrített levegőt bevezető tömlő használható gyúlékony környezetben.

Működtetés előtt a felhasználó értékelje a munkahelyen lévő, esetleg veszélyes vegyületek (pl. nitrogén) kockázatát. A felhasználó vegye figyelembe, hogy nagyon magas munkaintenzitás esetén a nyomás a légzéscsatlakozóban maximális belégzési légáramláskor negatívvá válhat. Viseljen megfelelő hallásvédő eszközöket. A felhasználó a személyi védőfelszerelést szigorúan a gyártó által megadott információkkal összhangban vegye fel.

3. Rendeltetésszerű használat

A légzésvédő sapka a légzésvédő készülék részét alkotja és viselőjének tiszta belégzendő levegővel való ellátására szolgál.

4. Leírás

A légzésvédő sapka a légzésvédő készülék része. Az viselőjének tiszta belégzendő levegővel való ellátására szolgál és a következő fő szerkezeti részegységekből tevődik össze:

- A légzésvédő sapka burka **[2-1]** szabályozható sapkabetéttel, a belégzendő levegő tömlője tömlőkapcsoló csatlakozóval
- Arcvédő pajzs **[2-6]** arcszigeteléssel, arcvédő partvédő átlátszó lemez, a belégzendő levegő tömlője és elosztója, rögzítés nyitott/zárt állásban
- Nyak- és mellvédő kendő **[2-15]** a légzésvédő sapkához, levehető, mosható; tépőzárral a légzésvédő sapkához és az arcvédő pajzshoz erősíthető

A légzésvédő sapka burka és az arcvédő pajzs két nem oldható csapágy-csapppal **[2-3]** van összekapcsolva egymással. A csapágycsapok befogóval rendelkeznek a személyre szabásra szolgáló cserélhető CCS tárcsák **[2-4]** elhelyezésére.

5. Szállítási terjedelem

- SATA air vision 5000 légzésvédő sapka a belégzendő levegő felszerelt tömlőjével, csőcsatlakozóval és az arcvédő pajzs átlátszó lemezével
- Puha szalag, 2 darab (1 x beszerelt, 1 x tartalék)
- CCS korongok, 2 csomag (piros, fekete, zöld, kék), piros a beszerelt

- Légzőlevegő terelő (látómező)
- Látómező védőfólia, 5 darab

6. Felépítés

- | | |
|----------------------------------|--|
| [2-1] Sisak | [2-13] Látómező csapok (6 darab) |
| [2-2] Légzőtömlő | [2-14] Tépőzár (látómező) |
| [2-3] Tartócsapok | [2-15] Kámzsa |
| [2-4] CCS korongok | [2-16] Kámzsa tépőzár (sisak) |
| [2-5] Tépőzár (sisak) | [2-17] Légzőtömlő bújrató |
| [2-6] Látómező | [2-18] Tépőzár kámzsa (zárás a mellkason) |
| [2-7] Fejpánt | [2-19] Tépőzár kámzsa (zárás a mellkason) |
| [2-8] Puha szalag | [2-20] Központosító jel |
| [2-9] Kifúvóblok | [2-21] Tépőzár kámzsa (látótér) |
| [2-10] Látómező védőfólia | |
| [2-11] Légtelítő elem | |
| [2-12] Arctömítés | |

7. Műszaki adatok

Megnevezés		
Szükséges üzemi nyomás festékszóró pisztoly nélkül	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Szükséges üzemi nyomás festékszóró pisztollyal (a 13870 cikkszámú 20 m festékszóró légtömlővel együtt)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
A PSA megengedett üzemi túlnyomása	10,0 bar	145 psi
Szükséges legkisebb térfogatáram	150 NI/min	5,3 cfm
Maximális térfogatáram (6,0 bar, a levegőelosztó megnyitva)	740 NI/min	26,1 cfm
Üzemi hőmérséklet	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Tárolási hőmérséklet	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Súly	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Üzemi nyomás, biztonsági sűrített levegő tömlő	max. 10,0 bar	max. 145 psi

Megnevezés		
A sűrített levegőt bevezető tömlő maximális üzemi nyomása (nem érvényes a teljes személyi védőfelszerelésre)	10,0 bar	145 psi

8. Első használat

A légzésvédő sisakot teljesen összeszerelt, üzemkész állapotban szállítjuk ki.

Kicsomagolás után ellenőrizze:

- Légzésvédő sisak épsége.
- Szállítási terjedelem teljes (ld. a 5 fejezetet).

8.1. Légzésvédő sisak egyénre szabása

A légzésvédő sapka két CCS tárcsával **[3-2]** személyre szabható. Gyárilag két piros színű CCS tárcsa van felszerelve az arcvédő pajzs jobb és bal oldali csapágycsapjára **[3-1]**.

- A CCS korongot a sisak belső oldaláról kinyomva más színűre cserélheti.

8.2. Fejpánt beállítása

A fejpánt a viselőjére igazításhoz négy beállítási lehetőséggel rendelkezik. Beállításhoz a sisakból a következőképpen kell kiszerezni a fejpántot.

- Vegye le a légzésvédő sapka kendőjét **[2-15]** és nyissa fel az arcvédő pajzsot **[2-6]**.
- Gombolja ki a hátsó rögzítőkapcsokat **[4-3]**, majd reteszelve ki az elülső rögzítőkapcsok **[4-1]** biztosítóelemeit.
- Vegye ki a fejpántot.

A fejpántot igazítsa rá a fej kerületére

A beállítócsavarral **[4-4]** növelje vagy csökkentse a sapkabetét terjedelmét, amíg az szorítás nélkül fel nem fekszik a fejre.

A fejpánt magasságának beállítása

A homlok felőli komfortszalagnak **[4-5]** kb. 1 cm-el a szemöldök felett kell elhelyezkednie. Ezekhez a biztosítóelem beállításával hosszabbítsa vagy rövidítse meg a fejpántot **[4-2]**, amíg sikerül beállítani a szabályos pozíciót. A kényelmes viselet érdekében a készletben található komfortszalag felerősíthető a fejpántra.

Fejpánt behelyezése a sisakba



Figyelem!

A különböző fejméretekhez az elülső rögzítőkapcsok a légzésvédő sapka burkán 2 pozícióba (poz. 1, poz. 2) bekattinthatók. Ezek a pozíciók két-két rögzített állással rendelkeznek. A hátsó rögzítőkapcsok két-két sorosak (poz. 1, poz. 2) a légzésvédő sapka dőlésének beállítása céljából.

- Tegye az elülső rögzítőkapcsokat [4-1] az 1. vagy a 2. pozícióba és teljesen kattintsa be azokat.
- Rögzítse a hátsó rögzítőkapcsokat [4-3] az 1. vagy a 2. pozícióban a légzésvédő sapka burkolatának csapjánál.

8.3. Ellenőrizze a légzésvédő sisak helyzetét



Figyelem!

Az arcvédő pajzs tömítésének az arc teljes körvonala mentén fel kell fekdünie és nem szabad korlátoznia az arcvédő pajzson keresztül látható látóteret (például szakállas személyeknél). Ellenkező esetben korrigálni kell az első, illetve a hátsó szerelő nyelvek, a fejpánt vagy a beállítócsavar szabályozó csavar beállításait. Ellenkező esetben korrigálni kell az első, illetve a hátsó rögzítőkapcsok **[4-1]**, **[4-3]**, a fejpánt **[4-2]** vagy a szabályozócsavar **[4-4]** beállításait.

- Vegye fel a légzésvédő sisakot nyitott látómezővel.
- Ellenőrizze a fejpánt beállítását, szükség szerint igazítsa rajta.
- Zárja be a látómezőt.

8.4. A kámzsa felhelyezése



Figyelem!

A légzésvédő sapka kendőjének szövetanyaga kielégíti a DIN EN 14116 szabvány 1. index (hő- és láng elleni védelem), valamint a DIN EN 1149-3 szabvány (elektrosztatikai tulajdonságok) követelményeit. Az anyag védő tulajdonságai öt mosást követően megváltozhatnak (vegytisztítás).

- Igazítsa a légzésvédő sapka kendőjét **[2-15]** az arcvédő pajzs középső csapjánál lévő központi jelöléshez **[2-20]**.
- Erősítse a tépőzáras szalagot **[2-21]** az arcvédő pajzshoz.
- A kámzsát a látómező átmenetnél rögzítse a horonyba.
- Erősítse a tépőzáras szalagokat **[2-16]** a légzésvédő sapkához.

- Vezesse át a belégzendő levegő tömlőjét **[2-17]** a megfelelő hurkon. az arcvédő pajzs rögzítése működőképes.

9. Normál üzem

A légzésvédő sisak biztonságos használata érdekében minden használat előtt ellenőrizni kell a következő pontokat

- Vegye figyelembe az üzemeltetési útmutatóban szereplő minden biztonsággal és veszéllyel kapcsolatos tudnivalót.
- Levegőellátás üzemi nyomása.
- Kámzsa rendes rögzítése.
- A kámzsa épsége, tisztasága.
- A látómezőn rendszeren ki lehet látni.
- Kizárólag ép SATA biztonsági sűrített-levegő tömlőt használjon.
- A légzésvédő sisak jól illeszkedik.
- Az elülső puha szalagon az alumínium csíkok megvannak és tiszták.
- Az arcvédő pajzs rögzítése működőképes.

9.1. Légzésvédő sisak felhelyezése



Figyelem!

Szemüvegeseknél előfordulhat, hogy az arcvédő pajzs tömítése **[2-12]** elnyomja a szemüveget. E hiba elhárításához az egyik oldalon nyissa fel az arcvédő pajzs átlátszó lemezét **[2-10]**, korrigálja a szemüveg illeszkedését, majd ismét szabályosan rögzítse az arcvédő pajzs átlátszó lemezét.

- Vegye fel a légzésvédő sisakot nyitott látómezővel.
- Ellenőrizze a sapkabetét beállításait. A beállítócsavarral **[4-4]** rögzítse a légzésvédő sapkát.
- Zárja be a látómezőt.
- Ellenőrizze az arctömítés helyzetét, tömítését és a látómezőt.
- A tépőzárrakkal **[2-18]**, **[2-19]** zárja le az arcvédő sapka kendőjét a mell oldalán.

9.2. A légzésvédő készülék üzemkész állapotának biztosítása


DANGER
Figyelmeztetés!

A levegő térfogatáramának megszűnése

A levegő térfogatárama megszűnhet, amennyiben egyidejűleg a levegő-elosztóra kapcsolt festékszóró pisztolyt SATA festékszóró légtömlővel 1 m(cikkszám: 13870) együtt működtetnek.

→ Bemeneti nyomás ellenőrzése teljesen meghúzott szórópisztoly elsütőbillentyű-kengyellel.

→ Az elsütőbillentyű működtetésével egyidejűleg a szűrőegységnél növelje az üzemi túlnyomást, amíg a figyelmeztető hangjelzés el nem hallgat (ez az időtartam a festékszóró pisztolytól, a tömlőhossztól stb. függően eltérő lehet).


Figyelem!

A levegőelosztónak rákapcsolva kell lennie a sűrítettlevegő-rendszerre (lásd a levegőelosztó üzemeltetési utasítását).

- Vezesse át a belégzendő levegő tömlőjét a heveder hurkán.
- A levegőelosztón állítsa be a levegő szükséges térfogatáramát (lásd a levegőelosztó üzemeltetési utasítását).

A légzésvédő készülék ekkor használatra kész.

9.3. Légzőlevegő adagolás beszabályozása


Figyelem!

Ha az arcvédő pajzsban annak viselője kellemetlennek érzi a levegő gyárilag beállított eloszlását, akkor az korrigálható a kiáramló blokkra **[5-2]** szerelt készletben található légterelő rács **[5-1]** segítségével (lásd a 10.5 fejezetet). A készlet tartalmazza a légterelő rácsot.

10. Ápolás és karbantartás

A karbantartáshoz cserealkatrészek állnak rendelkezésre (ld. a 13fejezetet).

10.1. Arctömítés csere



▲ DANGER

Figyelmeztetés!

Káros anyagok okozta veszély

Az arctömítés elhasználódás, alakváltozás vagy sérülés miatt az arc és a látómező közti védőfunkciót már nem tölti be.

→ Cserélje ki az arcvédő pajzs tömítését (lásd a 13 fejezetet).

Arctömítés eltávolítása

- Akassza ki az arcvédő pajzs tömítését **[6-3]** a sapkabetét **[6-1]** mögötti horognál és az arcvédő pajzs horgánál **[6-4]**.

Új arctömítés felhelyezése



Figyelem!

Az arctömítés kialakítása szimmetrikus, mindkét oldalával használható. Könnyebb beigazítani, ha először a látómező csúcsra akasztja.

- Akassza az arctömítést **[6-5]** a látómező horogra **[6-4]**.
- Az arctömítés füleket **[6-2]** a fejpánt mögött megfordítva fűzze be.
- Ügyeljen a forgásirányra!
- Akassza be a kapcsokat a légzésvédő sapka burkának **[6-1]** horgánál.

10.2. Látómező védőfólia csere



▲ DANGER

Figyelmeztetés!

A veszély észlelése gátolva.

A látómező fólia szennyeződése erősen korlátozhatja a kilátást.

→ Rendszeresen meg kell tisztítani az arcvédő pajzs átlátszó lemezét.

→ Ki kell cserélni az arcvédő pajzs átlátszó lemezét.

- Húzza le az arcvédő pajzs átlátszó lemezét **[7-1]** a rögzítőcsapokról **[7-4]** a kiálló nyelveknél **[7-2]** fogva.
- Ellenőrizze a látómező tömítőperem **[7-3]** tisztaságát, szükség esetén óvatosan tisztítsa meg. Vigyázzon, nehogy megsérüljön.
- Tegye fel az új átlátszó burkolatot **[7-5]** és nyomja rá azt a rögzítőcsapokra. Ügyeljen az arcvédő pajzs lemezének szabályos illeszkedésére.

10.3. Látómező csap csere

Az arcvédő pajzs rögzítőcsapját **[8-1]** a pajzson lévő furatba kell helyezni, majd egy feszítőszerkezettel **[8-2]** kell rögzíteni azt.

Távolítsa el a látómező csapot

- Sasszegkihajtóval 3 mm nyomja ki a feszítőcsapot.
- Távolítsa el a látómező csapot.

Új látómező csap felhelyezése

- Helyezze be az új látómező csapot.
- A feszítőpecket előlről határozottan nyomja be.

10.4. Puha szalag csere

Felszerelt állapotban, a hajlat segítségével rögzítse a homlok- és fejpánt kényelmi szalagjait **[9-1]**.

Puha szalag levétele



Figyelem!

Jelölje meg a sapkabetét pozícióját az elülső rögzítőnyelveken **[4-1]** .

- Az elülső és a hátsó szerelőfül megoldásával szerelje ki a sisakból a fejpántot.
- Vegye le a puha szalagot **[9-1]** a fejpántról **[9-2]**.
- Tisztítsa meg, fertőtlenítse a fejpánt homlok oldali részét.

Új puha szalag felhelyezése

- Illessze az új puha szalagot **[9-3]** a két elülső szerelőfül között a fejpántra **[9-4]**.
- Szerelje be a sisakba a fejpántot a szerelőfülre tett jelölésnek megfelelően. Ügyeljen a légzészvédő sisak rendes helyzetére.

10.5. Légterelő elem behelyezése



Figyelem!

Előfordulhat, hogy a légvédő sisakon belül zavarónak találja a légáramot.

- Szükség esetén tegye a légtérelő rácsot **[5-1]** a négy perccel az adott célra előírányzott hornyokba **[5-2]**.

11. Hibák

A következő táblázat felsorolja a hibákat, azok okait és a megfelelő elhárító intézkedéseket.

Ha a meghibásodás nem hárítható el a leírt módokon, küldje el a légzészvédő készüléket a SATA ügyfélszolgálatának. (A címet lásd a 12fejezetben).

Zavar	Ok	Elhárítás
A látómező fólia nem tart	Letört a látómező csap	Új látómező csap felhelyezése
Az arctömítés nem tömit rendesen	Rossz az arctömítés	Új arctömítés felhelyezése
A légáram kellemetlen	A légáram a szembe fúj	Légterelő elem behelyezése

12. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

13. Pótalkatrészek

	Cikk-sz.	Megnevezés	Darabszám
[10-1]	211904	4 CCS korongos csomag (szín szerint válogatva, csomagban)	1 db
[10-2]	213835	Tépőzár (rövid/hosszú)	1 db hosszú, 2 db rövid
[10-3]	213728	Puha szalag	10 db
[10-4]	210492	Látómező védőfólia	5 db
	210468	Látómező védőfólia	20 db
	210526	Látómező védőfólia	1000 db
[10-5]	211920	Arctömítés	5 db
	211912	Arctömítés	20 db
[10-6]	213736	Látómező csap	6 db
-	208371	Egyoldalas öntapadó habszivacs csíkok (nem látszik)	1 db

14. EU megfelelési nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfelelési nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Informazioni generali.....	150	8. Prima messa in funzione.....	153
2. Indicazioni di sicurezza	151	9. Modalità regolazione	155
3. Impiego secondo le disposizioni.....	151	10. Cura e manutenzione	157
4. Descrizione.....	151	11. Anomalie	159
5. Volume di consegna	152	12. Servizio.....	159
6. Struttura.....	152	13. Ricambi	159
7. Dati tecnici.....	152	14. Dichiarazione di conformità CE	160

Il sistema di protezione delle vie respiratorie [1]

[1-1] Sistema di alimentazione dell'aria compressa	compressa al distributore d'aria
[1-2] Maschera di protezione delle vie respiratorie (SATA air vision 5000)	[1-8] Pistola di verniciatura
[1-3] Riscaldatore / raffreddatore d'aria (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-9] Umidificatore (SATA air humidifier)
[1-4] Cinghia di sostegno (SATA air regulator belt plus)	[1-10] Tubo dell'aria compressa alla pistola a spruzzo
[1-5] Distributore d'aria (SATA air regulator)	[1-11] Riscaldatore d'aria SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-6] Distributore d'aria con filtro a carboni attivi (SATA air carbon regulator)	[1-12] Modello base
[1-7] Tubo di sicurezza per aria	[1-13] Modello con umidificatore
	[1-14] Modello con riscaldatore / raffreddatore d'aria
	[1-15] Modello con umidificatore e riscaldatore / raffreddatore d'aria

Descrizione dell'autorespiratore

Modello base [1-12]

Il modello base del dispositivo di protezione delle vie respiratorie è formato da tre componenti: la maschera di protezione delle vie respiratorie [1-2], la cinghia di sostegno [1-4] e il distributore d'aria [1-5].

Modelli avanzati [1-13], [1-14], [1-15]

In alternativa, il distributore d'aria è disponibile nel modello dotato di filtro a carboni attivi [1-6]. Nel modello avanzato con filtro a carboni attivi, è possibile utilizzare anche un riscaldatore d'aria opzionale [1-11]. Il dispositivo di protezione delle vie respiratorie può essere integrato con un umidificatore [1-9] e con un riscaldatore / raffreddatore d'aria [1-3] autonomo. I singoli componenti sono collegati tra loro e con il sistema di alimenta-

zione dell'aria compressa **[1-1]** tramite tubi flessibili di sicurezza per aria compressa. I componenti sono perfettamente integrati e costituiscono, nell'insieme, un sistema di protezione delle vie respiratorie controllato e omologato.



Note preliminari

Prima della messa in funzione, leggere attentamente e interamente le presenti istruzioni d'uso e la descrizione del sistema, fornita in dotazione con SATA air vision 5000. Osservare le indicazioni di sicurezza e di pericolo!

Conservare sempre le presenti istruzioni d'uso accanto al prodotto o in un luogo sempre accessibile a tutti!

1. Informazioni generali

SATA air vision 5000, di seguito denominato maschera di protezione delle vie respiratorie, è parte integrante del sistema di protezione delle vie respiratorie SATA. I vari componenti del sistema di protezione delle vie respiratorie possono essere assemblati a piacere per formare un dispositivo di protezione delle vie respiratorie.

Descrizione del sistema SATA air system

La descrizione del sistema contiene importanti informazioni fondamentali sul sistema di protezione delle vie respiratorie.

Istruzioni d'uso SATA air vision 5000

Le presenti istruzioni d'uso si riferiscono all'impiego del prodotto all'interno di un dispositivo di protezione delle vie respiratorie e contengono importanti informazioni specifiche del prodotto.

1.1. Garanzia e responsabilità del produttore

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigore.

SATA declina qualsiasi responsabilità in caso di

- Inosservanza della descrizione del sistema e delle istruzioni per l'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Alimentazione dell'aria da respirare non conforme a DIN EN 12021.
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Mancato utilizzo di accessori, pezzi di ricambio e parti soggette ad usura originali.
- Inosservanza delle specifiche sulla qualità dell'aria relativamente all'au-

torespiratore

- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Usura / logoramento naturali
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio non ammessi

2. Indicazioni di sicurezza

Prima di utilizzare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie (DPI), **ogni utente** è tenuto a controllare la capacità del sistema di alimentazione dell'aria ed eventuali effetti su altri utenti del sistema. La lettera "H" indica che il tubo di alimentazione dell'aria compressa è resistente al calore. La lettera "S" indica che il tubo di alimentazione dell'aria compressa è antistatico. La lettera "F" indica che il dispositivo e il tubo di alimentazione dell'aria compressa possono essere utilizzati in situazioni in cui l'infiammabilità può rappresentare un pericolo.

Prima dell'uso l'utente deve produrre una valutazione dei rischi per l'eventuale presenza di composti pericolosi sul posto di lavoro, ad es. l'azoto. L'utilizzatore deve considerare che, in caso di lavoro a forte intensità, la pressione sull'attacco per la respirazione può diventare negativa in caso di massimo flusso dell'aria di inspirazione. Indossare una protezione dell'udito adeguata. L'utilizzatore deve usare i DPI nel pieno rispetto delle informazioni fornite dal costruttore.

3. Impiego secondo le disposizioni

La maschera di protezione delle vie respiratorie è un componente del dispositivo di protezione e serve per fornire aria pulita all'utilizzatore.

4. Descrizione

La maschera di protezione delle vie respiratorie è un componente del dispositivo di protezione delle vie respiratorie. Serve per fornire aria pulita all'utilizzatore e consiste nei seguenti componenti principali:

- Casco [2-1] con stringitesta regolabile, tubo flessibile dell'aria con nipplo di raccordo.
- Visiera [2-6] con guarnizione viso, pellicola, tubo flessibile dell'aria e distributore d'aria, blocco posizione aperto/chiuso.
- Cappuccio [2-15] di protezione per collo e spalle, staccabile, lavabile, fissaggio con nastri di velcro alla maschera di protezione delle vie respiratorie.

Casco e visiera sono collegati tra loro con due perni di supporto fissi [2-3]. I perni di supporto possiedono un vano per i dischi di personalizza-

zione CCS [2-4].

5. Volume di consegna

- Maschera di protezione delle vie respiratorie SATA air vision 5000 con flangia dell'aria montata, nipplo di raccordo e pellicola per visiera.
- Fascetta comfort, 2 pz. (1 montata, 1 acclusa)
- Dischi CCS, 2 astucci (colore rosso, nero, verde, blu); è montato il colore rosso
- Convogliatore dell'aria da respirare (visiera)
- Pellicola della visiera (5 pz.)

6. Struttura

[2-1] Casco	[2-15] Tessuto del casco
[2-2] Tubo dell'aria da respirare	[2-16] Nastro a velcro del tessuto del casco (guscio del casco)
[2-3] Perno portante	[2-17] Passante per tubo dell'aria da respirare
[2-4] Dischi CCS	[2-18] Nastro a velcro del tessuto del casco (chiusura sul petto)
[2-5] Nastro a velcro (guscio del casco)	[2-19] Nastro a velcro del tessuto del casco (chiusura sul petto)
[2-6] Visiera	[2-20] Tacca di centraggio
[2-7] Fascia copricapo	[2-21] Nastro a velcro del tessuto del casco (visiera)
[2-8] Fascetta comfort	
[2-9] Blocco diffusore	
[2-10] Pellicola della visiera	
[2-11] Convogliatore dell'aria	
[2-12] Guarnizione viso	
[2-13] Perno della visiera (6 pz.)	
[2-14] Nastro a velcro (visiera)	

7. Dati tecnici

Denominazione		
Pressione di esercizio richiesta senza pistola a spruzzo	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Pressione d'esercizio necessaria con pistola a spruzzo (con tubo flessibile aria di spruzzo 20 m cod. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Sovrappressione d'esercizio ammessa per DPI	10,0 bar	145 psi
Flusso minimo in volume necessario	150 NI/min	5,3 cfm

Denominazione		
Massimo flusso volumetrico (6,0 bar, distributore d'aria completamente aperto)	740 NI/min	26,1 cfm
Temperatura di esercizio	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Temperatura di immagazzinamento	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Peso	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Pressione di lavoro del tubo di sicurezza per aria compressa	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Massima pressione di lavoro del tubo di alimentazione dell'aria compressa (non vale per tutti i DPI)	10,0 bar	145 psi

8. Prima messa in funzione

Il respiratore a casco viene consegnato completamente montato e pronto al funzionamento.

Effettuato il disimballaggio controllare quanto segue:

- Respiratore a casco danneggiato.
- Volume di consegna completo (capitolo 5).

8.1. Personalizzazione del respiratore a casco

La maschera di protezione delle vie respiratorie può essere personalizzata con un disco CCS **[3-2]**. Sui perni di supporto destro e sinistro della visiera, sono montati in fabbrica due dischi CCS rossi **[3-1]**.

- Estrarre i dischi CCS dall'interno del casco e sostituirli con dischi CCS di altro colore.

8.2. Impostazione del ragno reggitesta

Per l'adattamento individuale alla persona che lo indossa, il ragno reggitesta possiede quattro possibili impostazioni. Per l'impostazione, smontare il ragno reggitesta dal guscio del casco procedendo come segue.

- Staccare il cappuccio **[2-15]** e aprire la visiera **[2-6]**.
- Staccare le due linguette posteriori **[4-3]** e sbloccare gli arresti delle linguette anteriori **[4-1]**.
- Rimuovere il ragno reggitesta.

Adattamento del ragno reggitesta alla circonferenza cranica

Con la vite di regolazione **[4-4]**, regolare la circonferenza dello stringite-

sta, finché non si avverte più pressione sul capo.

Impostazione dell'altezza del ragno reggitesta

Il bordo inferiore del nastro comfort frontale [4-5] dovrebbe trovarsi circa 1 cm sopra le sopracciglia. A tal fine, regolare la lunghezza dello stringitesta [4-2] con il sistema di regolazione, fino alla posizione corretta. Per una maggiore comodità, è possibile applicare il nastro comfort fornito in dotazione.

Inserimento del ragno reggitesta nel guscio del casco



Indicazione!

Secondo le dimensioni della testa, le linguette anteriori del casco possono essere fissate in 2 diverse posizioni (**Pos. 1**, **Pos. 2**). Queste posizioni possiedono due posizioni di fissaggio. Le linguette posteriori dispongono di due file (**Pos. 1**, **Pos. 2**), per regolare l'inclinazione della maschera facciale.

- Regolare le linguette anteriori [4-1] in **Pos. 1** o **Pos. 2** e fissarle in posizione.
- Fissare le linguette posteriori [4-3] in **Pos. 1** o **Pos. 2** sul pin del casco.

8.3. Controllo dell'insediamento del respiratore a casco indossato



Indicazione!

La guarnizione del viso deve poggiare sull'intera circonferenza del volto e la visiera non deve ostruire la visuale (ad es. per chi porta la barba). Se queste condizioni non sono soddisfatte, è necessario correggere la posizione delle linguette anteriori e/o posteriori [4-1], [4-3], del nastro stringitesta [4-2] o della vite di regolazione [4-4].

- Indossare il respiratore a casco con visiera aperta.
- Controllare le impostazioni del ragno reggitesta e, se necessario, correggerle.
- Chiudere la visiera.

8.4. Applicazione del tessuto del casco



Indicazione!

Il cappuccio è realizzato con un materiale le cui proprietà sono conformi alle norme DIN EN 14116 indice 1 (protezione da fiamme e calore) e DIN EN 1149-3 (proprietà elettrostatiche). Le caratteristiche di protezione del materiale possono cambiare dopo 5 lavaggi (pulizia chimica).

- Regolare il cappuccio **[2-15]** in modo che la tacca centrale **[2-20]** coincida con il perno centrale della visiera.
- Fissare il velcro **[2-21]** alla visiera.
- Introdurre nella scanalatura il tessuto del casco in corrispondenza della transizione con la visiera.
- Fissare i nastri di velcro **[2-16]** alla maschera di protezione delle vie respiratorie.
- Far passare il tubo dell'aria attraverso l'apposito passante **[2-17]**.

9. Modalità regolazione

Prima di ogni utilizzo verificare i seguenti punti per garantire un'attività sicura con il respiratore a casco

- Osservare tutte le avvertenze di sicurezza e di pericolo menzionate in questo manuale di istruzioni.
- Pressione di esercizio dell'alimentazione dell'aria.
- Tessuto del casco correttamente fissato.
- Tessuto del casco intatto e pulito.
- Visuale non limitata dalla visiera.
- Utilizzare esclusivamente tubi di sicurezza per aria compressa SATA intatti.
- Il respiratore a casco è insediato correttamente.
- Le strisce di alluminio sulla fascetta comfort anteriore sono presenti e pulite.
- Fissaggio della visiera funzionante.

9.1. Indossamento del respiratore a casco



Indicazione!

La guarnizione per li viso **[2-12]** potrebbe spostare gli occhiali dell'utilizzatore che li porta. Per rimediare, aprire la pellicola della visiera **[2-10]** su un lato, correggere la posizione degli occhiali e fissare nuovamente la pellicola.

- Indossare il respiratore a casco con visiera aperta.
- Verificare la regolazione dello stringitesta. Con la vite di regolazione [4-4] fissare la maschera di protezione delle vie respiratorie.
- Chiudere la visiera.
- Controllare l'insediamento e la tenuta della guarnizione viso come pure il campo visivo.
- Chiudere il cappuccio sul torace con i nastri di velcro [2-18], [2-19].

9.2. Predisposizione al funzionamento del dispositivo di protezione delle vie respiratorie



DANGER

Avviso!

Riduzione del flusso volumetrico

Se si utilizza contemporaneamente una pistola a spruzzo collegata al distributore d'aria con il tubo dell'aria di spruzzo SATA 1 m (cod. 13870), può verificarsi un calo del flusso volumetrico.

→ Regolare la pressione di entrata della pistola a spruzzo con ponticello completamente sfilato.

→ Tenendo premuto il grilletto a leva, aumentare la pressione d'esercizio sull'unità filtrante, finché cessa il segnale d'allarme (questo può variare secondo la pistola a spruzzo, la lunghezza del tubo flessibile ecc.).



Indicazione!

Il distributore d'aria deve essere collegato al sistema di alimentazione dell'aria compressa (vedere le istruzioni d'uso del distributore d'aria).

- Far passare il tubo flessibile dell'aria attraverso il passante della cinghia.
- Regolare il flusso volumetrico dell'aria sul distributore (vedere le istruzioni d'uso del distributore).

L'autorespiratore è pronto per l'impiego.

9.3. Adattamento della distribuzione dell'aria da respirare



Indicazione!

Se la distribuzione dell'aria impostata di serie sulla visiera dovesse risultare sgradevole, questa può essere modificata con il dispositivo di guida dell'aria fornito in dotazione [5-1] sul blocco di erogazione [5-2] (capitolo 10.5). Il dispositivo di guida dell'aria è fornito in dotazione.

10. Cura e manutenzione

Per la manutenzione periodica sono disponibili pezzi di ricambio (capitolo 13).

10.1. Sostituire la guarnizione del viso



DANGER

Avviso!

Pericolo per la presenza di sostanze nocive

Usura, deformazione o danni possono pregiudicare la funzione di protezione della guarnizione viso tra il viso e la visiera.

→ Sostituire la guarnizione del viso (capitolo 13).

Rimozione della guarnizione viso

- Staccare la guarnizione del viso [6-3] in corrispondenza dei ganci dietro lo stringitesta [6-1] e di quelli dalla visiera [6-4].

Applicazione di una guarnizione viso nuova



Indicazione!

La guarnizione viso ha una conformazione simmetrica e può essere utilizzata da entrambi i lati. Per facilitare l'allineamento iniziare agganciando in corrispondenza della punta della visiera.

- Agganciare la nuova guarnizione viso [6-5] sul gancio della visiera [6-4].
- Introdurre girate le linguette della guarnizione viso [6-2] dietro il ragno reggitesta.
- Prestare attenzione alla direzione di rotazione!
- Agganciare le linguette ai ganci del casco [6-1].

10.2. Sostituzione della pellicola della visiera



DANGER

Avviso!

Identificazione dei pericoli ostacolato

La presenza di impurità sulla pellicola della visiera può ridurre notevolmente il campo visivo.

→ Pulire regolarmente la pellicola della visiera.

→ Sostituire la pellicola.

- Staccare la pellicola [7-1] dai perni della visiera [7-4] in corrispondenza della linguette sporgenti [7-2].
- Controllare lo stato di pulizia del bordo di tenuta [7-3] della visiera e, se

necessario, pulirlo. Prestare attenzione a non provocare danni.

- Applicare la nuova pellicola [7-5] e premerla contro la visiera. Assicurarsi che la pellicola sia posizionata correttamente.

10.3. Sostituzione del perno della visiera

Il perno della visiera [8-1] va inserito nel foro e fissato con un sistema a espansione [8-2].

Rimozione del perno della visiera

- Estrarre il perno a espansione con un cacciachiodi 3 mm.
- Rimuovere il perno della visiera.

Applicazione di un perno della visiera nuovo

- Inserire il nuovo perno della visiera.
- Comprimere a raso il perno ad espansione dal davanti.

10.4. Sostituzione della fascetta comfort

Per fissare i nastri comfort [9-1] a quelli in corrispondenza della fronte e della testa, basta piegarli tenendoli montati.

Rimozione della fascetta comfort



Indicazione!

Segnare la posizione dello stringitesta sulle linguette di montaggio anteriori [4-1].

- Smontare il ragno reggitesta dal guscio del casco allentando le linguette di montaggio anteriori e posteriori.
- Rimuovere la fascetta comfort [9-1] dal ragno reggitesta [9-2].
- Pulire/disinfettare il lato frontale del ragno reggitesta.

Applicazione di una fascetta comfort nuova

- Ribaltare la nuova fascetta comfort [9-3] tra le due linguette di montaggio anteriori attorno al ragno reggitesta [9-4].
- Montare nel guscio del casco il ragno reggitesta come contrassegnato sulle linguette di montaggio. Prestare attenzione al corretto insediamento del respiratore a casco.

10.5. Inserimento del convogliatore dell'aria



Indicazione!

La portata d'aria dentro il respiratore a casco può essere fastidioso.

- Se necessario, applicare l'elemento di guida dell'aria [5-1] inserendo i

quattro naselli nelle apposite scanalature **[5-2]**.

11. Anomalie

Nella tabella seguente sono descritte le anomalie, le loro possibili cause e le rispettive azioni correttive.

Se non si riesce a rimediare ai guasti con le contromisure descritte, spedire il dispositivo di protezione delle vie respiratorie al Reparto assistenza clienti SATA. (L'indirizzo è indicato nel capitolo 12.)

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La pellicola della visiera non tiene	Il perno della visiera è rotto	Applicazione di un perno della visiera nuovo
La guarnizione viso non assicura la corretta tenuta	Guarnizione viso difettosa	Applicazione di una guarnizione viso nuova
La portata d'aria è fastidiosa	Il flusso d'aria percorre la zona degli occhi	Inserimento del convogliatore dell'aria

12. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

13. Ricambi

	Cod.	Denominazione	Quantità
[10-1]	211904	Confezione con 4 dischi CCS (colori assortiti, in astuccio)	1 pz.
[10-2]	213835	Nastro a velcro (lungo/corto)	1 lungo 2 corti
[10-3]	213728	Fascetta comfort	10 pz.
[10-4]	210492	Pellicole per visiera	5 pz.
	210468	Pellicole per visiera	20 pz.
	210526	Pellicole per visiera	1000 pz.
[10-5]	211920	Guarnizione viso	5 pz.
	211912	Guarnizione viso	20 pz.
[10-6]	213736	Perno della visiera	6 pz.
-	208371	Strisce di materiale espanso con un lato adesivo (non visibile)	1 pz.

14. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Bendroji informacija.....	162	9. Įprastinis naudojimas.....	167
2. Saugos nuorodos	163	10. Techninė ir kasdienė	
3. Naudojimo paskirtis	163	priežiūra.....	168
4. Aprašymas	163	11. Gedimai	170
5. Komplektacija	163	12. Klientų aptarnavimo	
6. Uždėjimas.....	164	tarnyba	171
7. Techniniai duomenys.....	164	13. Atsarginės dalys	171
8. Pirmasis paleidimas	165	14. ES atitikties deklaracija	172

Kvėpavimo organų apsaugos sistema [1]

[1-1]	Suspausto oro tiekimo sistema	[1-8]	Lakavimo pistoletas
[1-2]	Kvėpavimo organų apsaugos gaubtas („SATA air vision 5000“)	[1-9]	Oro drėkintuvas („SATA air humidifier“)
[1-3]	Oro šildytuvas / oro vėsintuvas („SATA air warmer / cooler stand alone“)	[1-10]	Pneumatinė žarna lakavimo pistoletui
[1-4]	Nešiojimo diržas („SATA air regulator belt plus“)	[1-11]	Oro šildytuvas „SATA air carbon regulator“ („SATA air warmer“)
[1-5]	Oro skirstytuvas (SATA air regulator)	[1-12]	Mažiausia sudėtis
[1-6]	Oro skirstytuvas su aktyviosios anglies filtru (SATA air carbon regulator)	[1-13]	Modelis su kvėpuojamojo oro drėkintuvu
[1-7]	Apsauginė pneumatinė žarna oro reguliatoriui	[1-14]	Modelis su oro šildytuvu / oro vėsintuvu
		[1-15]	Modelis su kvėpuojamojo oro drėkintuvu ir oro šildytuvu / oro vėsintuvu

Kvėpavimo takų apsaugos įrangos aprašymas

Mažiausia sudėtis [1-12]

Mažiausios sudėties kvėpavimo organų apsaugos įrenginį sudaro kvėpavimo organų apsaugos gaubtas [1-2], nešiojimo diržas [1-4] ir oro skirstytuvas [1-5].

Papildytos sudėties modeliai [1-13], [1-14], [1-15]

Oro skirstytuvą pasirinktinai galima įsigyti kaip oro skirstytuvą su aktyviosios anglies filtru [1-6]. Išplėstinėje sudėtyje su aktyviosios anglies filtru pasirinktinai galima naudoti ir oro šildytuvą [1-11]. Kvėpavimo organų apsaugos įrenginį galima papildyti oro drėkintuvu [1-9] ir savarankiškai veikiančiu oro šildytuvu arba oro vėsintuvu [1-3].

Atskiri komponentai sujungiami vienas su kitu ir prie suslėgtojo oro tiekimo sistemos [1-1] yra prijungti apsauginėmis suslėgtojo oro žarnos. Komponentai yra suderinti vienas su kitu ir patikrinti bei aprobuoti kaip

kvėpavimo organų apsaugos sistema.



Perskaityti visų pirmiausia!

Prieš pradėdami eksploatuoti atidžiai perskaitykite visą šią naudojimo instrukciją ir prie „SATA air vision 5000“ pridėtą sistemos aprašymą. Paisykite saugos ir pavojaus nurodymų!

Šią naudojimo instrukciją visada reikia laikyti prie gaminio arba visiems bet kuriuo metu gerai prieinamoje vietoje!

1. Bendroji informacija

„SATA air vision 5000“, toliau vadinamas kvėpavimo organų apsaugos gaubtu, yra SATA kvėpavimo organų apsaugos sistemos sudedamoji dalis. Jei reikia, kvėpavimo organų apsaugos įrenginį galima surinkti iš skirtingų kvėpavimo organų apsaugos sistemos komponentų.

„SATA air system“ sistemos aprašymas

Sistemos aprašyme pateikta svarbios papildomos informacijos apie kvėpavimo organų apsaugos sistemą.

„SATA air vision 5000“ naudojimo instrukcija

Ši naudojimo instrukcija yra susijusi su gaminio naudojimu kvėpavimo organų apsaugos įrenginyje ir šioje instrukcijoje pateikta svarbios, su gaminiu susijusios informacijos.

1.1. Atsakomybė ir garantija

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- Neatsižvelgiama į sistemos aprašymą ir naudojimo instrukcijas
- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- Kvėpuojamojo oro tiekimas ne pagal DIN EN 12021.
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- Originalių priedų, atsarginių ir greitai susidėvinčių dalių nenaudojimas
- Respiratoriui tiekiamo oro kokybei nustatytųjų reikšmių nesilaikymas
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- Natūralus dėvėjimasis ir (arba) nusidėvėjimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova
- Neleistini montavimo ir išmontavimo darbai

2. Saugos nuorodos

Kiekvienas naudotojas, prieš pradėdamas naudoti kvėpavimo apsaugos įrangą, įsipareigoja patikrinti oro tiekimo sistemos talpą ir, jei reikia, sistemos įtaką kitiems naudotojams. Raidė „H“ nurodo, kad suslėgtojo oro tiekimo žarna yra atspari karščiui. Raidė „S“ nurodo, kad tai yra antistatinė suslėgtojo oro tiekimo žarna. Raidė „F“ nurodo, kad prietaisas ir suslėgtojo oro tiekimo žarna gali būti naudojama situacijose, kuriose kyla užsiliepsnojimo pavojus.

Prieš pradėdamas naudoti naudotojas privalo atlikti rizikos įvertinimą ir nustatyti, ar darbo vietoje nesusidaro galimai pavojingų junginių, pvz., su azotu. Naudotojas privalo atkreipti dėmesį, kad dirbant labai intensyviai ir įkvėpiant didžiausiąjį galimą srautą slėgis kvėpavimo jungtyje gali tapti neigiamas. Naudokite tinkamus ausų apsaugus. Naudotojas asmenines apsaugines priemones turi naudoti griežtai laikydamasis gamintojo pateiktos informacijos.

3. Naudojimo paskirtis

Kvėpavimo organų apsaugos gaubtas yra kvėpavimo organų apsaugos įrenginio sudedamoji dalis ir jis naudojamas naudotojui tiekti švarų kvėpuojamąjį orą.

4. Aprašymas

Kvėpavimo organų apsaugos gaubtas yra kvėpavimo organų apsaugos įrenginio dalis. Per jį naudotojui tiekiamas švarus kvėpuojamasis oras ir šį įrenginį sudaro tokios pagrindinės konstrukcinės dalys:

- gaubto viršutinė dalis **[2-1]** su nustatomais galvos srities dirželiais, kvėpuojamojo oro žarna su prijungimo antgaliu,
- antveidis **[2-6]** su veido sandarinimo juosta, antveidžio plėvelė, kvėpuojamojo oro žarna ir skirstytuvai, atidarytos / uždarytos padėties fiksatoriai,
- gaubto apdangalas **[2-15]**, uždengiantis nugarą ir krūtinę, kurį galima nuimti, skalbti ir lipukais pritvirtinti prie kvėpavimo organų apsaugos gaubto ir antveidžio.

Gaubto viršutinė sritis ir antveidis vienas su kitu sujungti atsukamais varžtais su galvutėmis **[2-3]**. Varžtuose su galvutėmis yra laikiklis CCS diskui **[2-4]**, kuriame galima įrašyti asmeninę informaciją.

5. Komplektacija

- Kvėpavimo organų apsaugos gaubtas „SATA air vision 5000“ su sumontuota kvėpavimo organų apsaugos žarna, prijungimo antgaliu ir antveidžio plėvele

- Komfortiška juosta, 2 vnt (1 x sumontuota, 1 x pridėta)
- CCS diskai, 2 maišeliai (raudonas, juodas, žalias, mėlynas), raudonas sumontuotas
- Įkvepiamo oro valdymo įrenginys (antveidis)
- Antveidžio folija, 5 vnt.

6. Uždėjimas

- | | |
|------------------------------------|--|
| [2-1] Šalmas | [2-15] Gobtuvo audeklas |
| [2-2] Įkvepiamo oro žarna | [2-16] Gobtuvo audeklo lipni juosta (šalmas) |
| [2-3] Reguliuojamas sraigtas | [2-17] Kilpa įkvepiamo oro žarnai |
| [2-4] CCS diskai | [2-18] Gobtuvo audeklo lipni juosta (užsegimas ties krūtine) |
| [2-5] Lipni juosta (šalmo) | [2-19] Gobtuvo audeklo lipni juosta (užsegimas ties krūtine) |
| [2-6] Antveidis | [2-20] Centruojantis ženklintuvas |
| [2-7] Galvos dirželiai | [2-21] Gobtuvo audeklo lipni juosta (antveidis) |
| [2-8] Komfortiška juosta | |
| [2-9] Išeinančio oro blokas | |
| [2-10] Antveidžio folija | |
| [2-11] Oro linijos elementas | |
| [2-12] Sandariklis aplink veidą | |
| [2-13] Antveidžio varžtai (6 vnt.) | |
| [2-14] Lipni juosta (antveidis) | |

7. Techniniai duomenys

Pavadinimas		
Reikalingas darbinis slėgis be lakavimo pistoleto	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Reikiamas darbinis slėgis su dažymo pistoletu (kartu naudojant 20 m dažymo oro žarną, art. Nr. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Leidžiamasis AAP darbinis viršslėgis	10,0 bar	145 psi
Reikalingas minimalus srovės srautas	150 NI/min	5,3 cfm
Didžiausias debitas (6,0 bar, oro skirstytuvas visiškai atidarytas)	740 NI/min	26,1 cfm
Darbinė temperatūra	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Sandėliavimo temperatūra	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Svoris	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.

Pavadinimas		
Apsauginės pneumatinės žarnos darbinis slėgis	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Didžiausias suslėgto oro tiekimo žarnos darbinis slėgis (netaikoma visai asmeninei apsauginei priemonei)	10,0 bar	145 psi

8. Pirmasis paleidimas

Gobtuvas pristatomas visiškai sumontuotas ir paruoštas naudoti.

Išėmę iš pakuotės patikrinkite, ar

- Ar gobtuvas nėra pažeistas.
- nieko netrūksta (žr. 5 skyrių).

8.1. Gobtuvo personalizavimas

Kvėpavimo organų apsaugos gaubte galima naudoti du CCS diskus [3-2] ir juose išsaugoti asmeninę informaciją. Gamykloje prie antveidžio dešiniojo ir kairiojo varžtų su galvutėmis [3-1] yra pritvirtinta po vieną CCS diską.

- CCS diską išimkite iš vidinės gobtuvo pusės ir pakeiskite jį kitos spalvos CCS disku.

8.2. Galvos dirželių nustatymas

Galvos dirželius galima nustatyti į keturias padėtis, kad vartotojas galėtų juos prisitaikyti individualiai. Norint sureguliuoti galvos dirželius juos reikia išimti iš šalmo toliau nurodyta tvarka.

- Nuimkite gaubto apdangalą [2-15] ir atlenkite antveidį [2-6].
- Atsekite galines montavimo plokšteles [4-3] ir atfiksukite priekinių montavimo plokštelių [4-1] fiksatorius.
- Nuimkite galvos dirželius.

Prisitaikykite dirželius pagal galvos apimtį.

Nustatymo varžtu [4-4] didinkite arba mažinkite galvos srities dirželių ilgį, kol galvos srities dirželiai priglus prie galvos jos nespausdami.

Nustatykite galvos dirželių aukštį.

Kaktos srities patogiosios juostos [4-5] apatinis kraštas turėtų būti maždaug per 1 cm virš antakių. Tam galvos srities juostą [4-2] pailginkite arba sutrumpinkite per vieną fiksavimo padėtį, kol juosta bus tinkamoje padėtyje. Kad būtų patogų nešioti, galima prie galvos srities juostos pritvirtinti pridėtą patogiąją juostą.

Galvos dirželius įdėkite į šalną.



Nuoroda!

Norint pritaikyti skirtingiems galvos dydžiams, galima priekines montavimo plokšteles užfiksuoti vienoje iš 2-jų gaubto viršutinės dalies padėčių (**1 pad.**, **2 pad.**). Šiose padėtyse yra po dvi užfiksavimo padėtis. Galinės montavimo plokštelėse yra po dvi eiles (**1 pad.**, **2 pad.**) kvėpavimo organų apsaugos gaubto polinkiui nustatyti.

- Priekines montavimo plokšteles **[4-1]** pridėkite **1 pad.** arba **2 pad.** ir visiškai užfiksuokite.
- Galines montavimo plokšteles **[4-3]** **1 pad.** arba **2 pad.** pritvirtinkite prie gaubto viršutinės dalies kaiščio.

8.3. Patikrinkite gobtuvo padėtį.



Nuoroda!

Veido sandariklis turi priglusti prie viso veido kontūro ir per antveidį negali būti ribojamas matomumas (pvz., jei vyras turi barzdą). Jei taip nėra, reikia pakoreguoti priekines ir galines montavimo plokšteles **[4-1]**, **[4-3]**, galvos srities juostą **[4-2]** arba nustatymo varžtą **[4-4]**.

- Kvėpavimo takus saugantį gobtuvą užsidėkite pakeltu antveidžiu.
- Patikrinkite galvos dirželių nustatymą, jeigu reikia juos pakoreguokite.
- Antveidį nuleiskite.

8.4. Gobtuvo audeklo uždėjimas



Nuoroda!

Gaubto apdangalo audinio savybės atitinka DIN EN 14116 1 rodyklę (Apsauga nuo karščio ir liepsnos) bei DIN EN 1149-3 (Elektrostatinės savybės). Apsauginės medžiagos savybės gali pasikeisti po 5 skalbimų (cheminis valymas).

- Gaubto apdangalą **[2-15]** centrine žyma **[2-20]** išlygiuokite pagal viršutinį vidurinį antveidžio varžtą.
- Pritvirtinkite lipuką **[2-21]** prie antveidžio.
- Gobtuvo audeklą ties sandūra su antveidžiu įdėkite į griovelį.
- Pritvirtinkite lipukus **[2-16]** prie kvėpavimo organų apsaugos gaubto.
- Kvėpuojamojo oro žarną įstumkite per kvėpuojamojo oro žarnos kilpą **[2-17]**.

9. Įprastinis naudojimas

Siekiant užtikrinti saugų darbą su gobtuvu, kiekvieną kartą prieš jo naudojimą patikrinkite toliau nurodytus punktus.

- Atsižvelkite į visus šioje naudojimo instrukcijoje pateiktus saugos ir pavojaus nurodymus.
- Oro tiekimo linijos darbinis slėgis.
- Teisingai pritvirtinkite gobtuvo audeklą.
- Gobtuvo audeklas turi būti nesugadintas ir švarus.
- Matomumas per antveidį neapribotas.
- Naudokite tik nesugadintas SATA apsaugines suspausto oro žarnas.
- Gobtuvas turi būti teisingai uždėtas.
- Ant priekinės komfortiškos juostos turi būti švarios aliuminio juostelės.
- Antveidžio fiksatorius paruoštas naudoti.

9.1. Gobtuvo užsidėjimas



Nuoroda!

Jei žmogus nešioja akinius, gali būti, kad veido sandariklis **[2-12]** nustumis akinius. Norėdami pakoreguoti, vienoje pusėje atidarykite antveidžio plėvelę **[2-10]**, pakoreguokite akinių padėtį ir vėl tinkamai pritvirtinkite antveidžio plėvelę.

- Kvėpavimo takus saugantį gobtuvą užsidėkite pakeltu antveidžiu.
- Patikrinkite, ar galvos srities dirželiai tinkamai nustatyti. Nustatymo varžtu **[4-4]** užfiksuokite kvėpavimo organų apsaugos gaubtą.
- Antveidį nuleiskite.
- Patikrinkite sandariklio aplink veidą padėtį ir sandarumą, o taip pat matomumo lauką.
- Gaubto apdangalą krūtinės srityje pritvirtinkite lipukais **[2-18]**, **[2-19]**.

9.2. Kvėpavimo organų apsaugos įrenginio paruošimas naudoti



DANGER

Įspėjimas!

Oro debito sumažėjimas

Jei prie dažymo pistoleto yra prijungtas oro skirstytuvas su SATA dažymo oro žarna 1 m (art. Nr. 13870), gali sumažėti oro debitas.

→ Kai lakavimo pistoleto paleidiklio skliautelis yra visiškai atidarytas, nustatykite slėgį ties įėjimu.

→ Paspaudę ištraukimo rankeną filtro bloko darbinį viršslėgį didinkite tol, kol išsijungs garsinis įspėjamasis signalas (jis priklauso nuo dažymo pistoleto, žarnos ilgio ir t. t.).



Nuoroda!

Oro skirstytuvas turi būti prijungtas prie suslėgtojo oro tiekimo sistemos (žr. oro skirstytuvo naudojimo instrukciją).

- Kvėpuojamojo oro žarną įstumkite per diržo kilpą.
- Oro skirstytuve nustatykite reikiamą oro debitą (žr. oro skirstytuvo naudojimo instrukciją).

Kvėpavimo takus sauganti įranga yra paruošta naudoti.

9.3. Įkvėpamo oro paskirstymo nustatymas



Nuoroda!

Jei antveidyje esantį įprastą oro skirstytuvą nepatogu naudoti, jį galima pritaikyti pridėtą oro nukreipimo įtaisą [5-1] įstatant jį oro išleidimo bloką [5-2] (žr. skyrių 10.5). Oro nukreipimo įtaisas yra tiekiamame komplekte.

10. Techninė ir kasdienė priežiūra

Einamajam remontui galima įsigyti atsarginių dalių (žr. 13 skyrių).

10.1. Sandariklio aplink veidą pakeitimas



DANGER

Įspėjimas!

Pavojus dėl kenksmingų medžiagų

Sandariklio apsauginė funkcija tarp veido ir antveidžio sumažėja dėl jo nusidėvėjimo, deformacijos ar pažeidimo.

→ Atnaujinkite veido sandariklį (žr. skyrių 13).

Sandariklio aplink veidą nuėmimas

- Veido sandariklį **[6-3]** iškabinkite iš kabliukų, esančių už galvos srities dirželių **[6-1]**, ir iš antveidžio kabliukų **[6-4]**.

Uždėkite naują sandariklį aplink veidą



Nuoroda!

Sandariklis yra simetriškas, todėl gali būti naudojamas iš abiejų pusių. Tam, kad būtų paprasčiau išlygiuoti, pirmiausia įkabinkite ties antveidžio viršumi.

- Naują sandariklį **[6-5]** įkabinkite ant antveidžio kabliukų **[6-4]**.
- Sandariklio kilpeles **[6-2]** pasukdami užkabinkite už galvos dirželių.
- Atsižvelkite į sukimo kryptį!
- Įkabinkite plokšteles į gaubto viršutinės dalies **[6-1]** plokšteles.

10.2. Antveidžio folijos pakeitimas



DANGER

Įspėjimas!

Pavojų atpažinimas

Nešvarumai ant antveidžio folijos gali stipriai apriboti regėjimo lauką.

→ Reguliariai valykite antveidžio plėvelę.

→ Pakeiskite antveidžio plėvelę.

- Antveidžio plėvelę **[7-1]** suimkite už išsikišusių vietų **[7-2]** ir nuplėškite nuo antveidžio varžtų **[7-4]**.
- Patikrinkite, ar antveidžio sandarinimo briauna **[7-3]** nėra sutepta, jeigu reikia nuvalykite. Venkite apgadinimų.
- Uždėkite naują antveidžio plėvelę **[7-5]** ir užspauskite ant antveidžio varžtų. Atkreipkite dėmesį, kad antveidžio plėvelė būtų tinkamoje padėtyje.

10.3. Antveidžio varžto pakeitimas

Antveidžio varžtas [8-1] įstatomas į antveidžio angą ir pritvirtinamas per plečiamąjį įtaisą [8-2].

Antveidžio varžto išėmimas

- Smegtimi 3 mm išstumkite skečiamąjį kaištį.
- Išimkite antveidžio varžtą.

Įdėkite naują antveidžio varžtą

- Įstatykite naują antveidžio varžtą.
- Iš priekio įspauskite plečiantį kaištį.

10.4. Komfortiškos juostos pakeitimas

Sumontuotos kaktos ir galvos srities patogiosios juostelės [9-1] užsifiksuoja jas sulenkus.

Komfortiškos juostos nuėmimas



Nuoroda!

Ties priekinėmis montavimo plokštelėmis [4-1] pažymėkite galvos srities dirželių padėtį.

- Atleisdami priekinius ir galinius montavimo liežuvėlius iš šalmo išmontuokite galvos dirželius.
- Komfortišką juostą [9-1] nuimkite nuo galvos dirželių [9-2].
- Galvos dirželius, kurie dedasi ant kaktos nuvalykite / dezinfekuokite.

Naujos komfortiškos juostos uždėjimas

- Naują komfortišką juostą [9-3] uždėkite aplink galvos dirželius [9-4] tarp abiejų priekinių montavimo liežuvėlių.
- Kaip pažymėta ant montavimo liežuvėlių galvos dirželius sumontuokite į šalimą. Įsitikinkite, kad gobtuvas yra teisingoje padėtyje.

10.5. Įstatykite oro linijos elementą



Nuoroda!

Gobtuvo viduje oro srovės srautas gali pradėti trukdyti.

- Jei reikia, oro nukreipimo elemento [5-1] keturias noseles įstatykite į joms skirtus griovelius [5-2].

11. Gedimai

Tolimesnėje lentelėje aprašyti gedimai, jų priežastys ir atitinkamos jų šalinimo priemonės.

Jei aprašytomis priemonėmis sutrikimo pašalinti nepavyksta, kvėpavimo organų apsaugos įrenginį reikia atsiųsti į SATA klientų aptarnavimo skyrių. (Adresą žr. 12 skyriuje).

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Antveidžio folija nesi-laiko	Sugedęs antveidžio varžtas	Įdėkite naują antvei-džio varžtą
Įdėkite naują antvei-džio varžtą	Sandariklis aplink vei-dą sugedęs	Uždėkite naują sanda-riklį aplink veidą
Oro srovės srautas trukdo	Oro srovės srautas nukreiptas į akių zoną	Įstatykite oro linijos elementą

12. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

13. Atsarginės dalys

	Ga-minio Nr.	Pavadinimas	Kiekis
[10-1]	211904	Pakuotė su 4 CCS diskais (surūšiuoti pagal spalvas, maišelyje)	1 vnt.
[10-2]	213835	Lipni juosta (ilga / trumpa)	1 ilgas ir 2 trumpi
[10-3]	213728	Komfortiška juosta	10 vnt.
[10-4]	210492	Antveidžio folija	5 vnt.
	210468	Antveidžio folija	20 vnt.
	210526	Antveidžio folija	1000 vnt.
[10-5]	211920	Sandariklis aplink veidą	5 vnt.
	211912	Sandariklis aplink veidą	20 vnt.
[10-6]	213736	Antveidžio varžtai	6 vnt.
-	208371	Vienpusė lipni poroloninė juosta (nema-toma)	1 vnt.

14. ES atitikties deklaracija

Galiojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Vispārēja informācija	174	9. Standarta lietošana	179
2. Drošības norādījumi	175	10. Apkope un kopšana.....	180
3. Paredzētais pielietojums	175	11. Darbības traucējumi	182
4. Apraksts	175	12. Klientu apkalpošanas	
5. Piegādes komplekts	175	centrs.....	183
6. Uzbūve	176	13. Rezerves detaļas.....	183
7. Tehniskie parametri	176	14. ES atbilstības deklarācija	183
8. Pirmreizējā lietošana	177		

Elpošanas aizsardzības sistēma [1]

[1-1] Saspiestā gaisa padeves sistēma	[1-9] Gaisa mitrinātājs (SATA air humidifier)
[1-2] Pilna sejas maska (SATA air vision 5000)	[1-10] Saspiestā gaisa šļūtene uz krāsu pulverizatoru
[1-3] Gaisa sildītājs / gaisa dzesētājs (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-11] Gaisa sildītājs SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-4] Pārnēsājamā josta (SATA air regulator belt)	[1-12] Minimālais aprīkojums
[1-5] Difuzors (SATA air regulator)	[1-13] Aprīkojums ar gaisa mitrinātāju
[1-6] Difuzors ar aktīvās ogles filtru (SATA air carbon regulator)	[1-14] Aprīkojums ar gaisa sildītāju / gaisa dzesētāju
[1-7] Saspiestā gaisa drošības šļūtene uz gaisa sadalītāju	[1-15] Aprīkojums ar gaisa mitrinātāju un gaisa sildītāju / gaisa dzesētāju
[1-8] Krāsu pulverizators	

Elpvadu aizsarglīdzekļa apraksts

Minimālais aprīkojums [1-12]

Elpošanas ceļu aizsardzības ierīces minimālajā aprīkojumā ietilpst šādi komponenti: pilna sejas maska [1-2], pārnēsājamā josta [1-4] un difuzors [1-5].

Paplašinātie aprīkojumi [1-13], [1-14], [1-15]

Alternatīvā variantā difuzors pieejams arī kā difuzors ar aktīvās ogles filtru [1-6]. Izmantojot paplašināto aprīkojumu ar aktīvās ogles filtru, pēc izvēles var izmantot gaisa sildītāju [1-11]. Elpošanas ceļu aizsardzības ierīci iespējams papildināt ar gaisa mitrinātāju [1-9] un autonomu gaisa sildītāju vai dzesētāju [1-3].

Atsevišķie komponenti savā starpā un ar saspiesta gaisa padeves sistēmu [1-1] tiek savienoti ar saspiesta gaisa drošības šļūtenēm. Komponenti ir savā starpā pielāgoti, kā arī pārbaudīti un akceptēti lietošanai kā elpošanas aizsardzības sistēma.



Vispirms izlasiet!

Pirms ekspluatācijas sākšanas pilnībā un rūpīgi jāizlasa šī lietošanas instrukcija un SATA air vision 5000 pievienotais sistēmas apraksts. Ievērot instrukcijas par drošību un riskiem!

Šai lietošanas instrukcijai ir pastāvīgi jāglabājas tiešā ierīces tuvumā vai arī vietā, kurai jebkurā brīdī ikvienam ir iespējams brīvi piekļūt!

1. Vispārēja informācija

SATA air vision 5000, turpinājumā dēvēta par pilnu sejas masku, ir SATA elpošanas ceļu aizsardzības sistēmas sastāvdaļa. Dažādos elpošanas ceļu aizsardzības sistēmas komponentus var salikt kopā kā elpošanas ceļu aizsardzības ierīci.

SATA air system sistēmas apraksts

Sistēmas aprakstā sniegta svarīga galvenā informācija par elpošanas aizsardzības sistēmu.

SATA air vision 5000 lietošanas instrukcija

Šī lietošanas instrukcija attiecas uz izstrādājuma izmantošanu elpošanas ceļu aizsardzības ierīcē un satur svarīgu, izstrādājumam specifisku informāciju.

1.1. Garantija un saistības

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas nekādas saistības, ja

- Sistēmas apraksta un lietošanas instrukciju neievērošana
- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- Elpošanas gaisa padeve neatbilst DIN EN 12021.
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- Netiek lietotas oriģinālās rezerves daļas, piederumi un nolietojumam pakļautās daļas
- Netiek ievērotas kvalitātes prasības attiecībā uz gaisu, kas tiek padots elpvadu aizsargierīcei
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- Dabisks nodilums/nolietojums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- Neatļauti montāžas un demontāžas darbi

2. Drošības norādījumi

Pirms elpceļu individuālo aizsardzības līdzekļu lietošanas **katra lietotāja** pienākums ir pārbaudīt gaisa padeves sistēmas kapacitāti un, ja nepieciešams, ietekmi uz citiem sistēmas lietotājiem. Apzīmējums "H" norāda uz saspiebtā gaisa padeves šļūtenes siltumizturību. Apzīmējums "S" norāda uz to, ka saspiebtā gaisa padeves šļūtene ir antistatiska. Apzīmējums „F” norāda uz to, ka ierīci un saspiebtā gaisa padeves šļūteni var lietot situācijās, kurās apdraudējumu var izraisīt uzliesmošana.

Lietotājam pirms iekārtas lietošanas jāveic riska novērtējums attiecībā uz bīstamu savienojumu, piemēram, slāpekļa, veidošanās iespējamību darba vietā. Lietotājam jāievēro, ka ļoti augstas darba intensitātes gadījumā spiediens elpošanas pieslēgvietā pie maksimālas ieelpošanas gaisa plūsmas var kļūt negatīvs. Jāvalkā piemēroti dzirdes aizsargi. Individuālie aizsardzības līdzekļi jālieto, strikti ievērojot ražotāja sniegto informāciju.

3. Paredzētais pielietojums

Pilnā sejas maska ir elpošanas ceļu aizsardzības ierīces daļa un nodrošina tīra elpošanas gaisa padevi tās valkātājam.

4. Apraksts

Pilnā sejas maska ir elpošanas ceļu aizsardzības ierīces daļa. Tā kalpo tīra elpošanas gaisa padevei tās nēsātājam un sastāv no šādiem pamatkomponentiem:

- Maskas kauss [2-1] ar regulējamu karkasu galvai, elpošanas gaisa šļūteni ar savienojuma nipelī
- Vizieris [2-6] ar sejas blīvējumu, viziera caurspīdīgo daļu, elpošanas gaisa šļūteni un difuzoru, fiksācija atvērtā/aizvērtā stāvoklī
- Maskas pārsegs [2-15] kakla un krūšu nosegšanai, noņemams, mazgājams, stiprināms ar līplentēm pie pilnas sejas maskas un viziera

Maskas kauss un vizieris savā starpā savienoti ar divām neatvienojamām tapām [2-3]. Tapām ir padziļinājums nomaināmajiem CCS diskkiem [2-4] personalizācijai.

5. Piegādes komplekts

- Pilna sejas maska SATA air vision 5000 ar iemontētu elpošanas gaisa šļūteni, savienojuma nipelī un viziera caurspīdīgo daļu
- Komforta lente, 2 gab. (1 uzstādīta, 1 rezervei)
- CCS disk, 2 maisiņi (sarkans, melns, zaļš, zils), sarkanais ir uzstādīts
- Vadības sistēma elpošanas gaisam (sejsegs)
- Sejsega plēve, 5 gab.

6. Uzbūve

[2-1]	Kapuces apvalks	[2-15]	Kapuces drāna
[2-2]	Elpošanas gaisa šļūtene	[2-16]	Liplentes sikсна kapuces drānai (kapuces apvalkam)
[2-3]	Gultņu tapas	[2-17]	Cilpa elpošanas gaisa šļūtenei
[2-4]	CCS diski	[2-18]	Liplentes sikсна kapuces drānai (krūšu zonas aizdarei)
[2-5]	Liplentes sikсна (kapuces apvalkam)	[2-19]	Liplentes sikсна kapuces drānai (krūšu zonas aizdarei)
[2-6]	Sejsegs	[2-20]	Centrēšanas marķējums
[2-7]	Galvas stiprinājums	[2-21]	Liplentes sikсна kapuces drānai (sejsegam)
[2-8]	Komforta lente		
[2-9]	Izplūdes bloks		
[2-10]	Sejsega plēve		
[2-11]	Gaisa vadības elements		
[2-12]	Sejas blīve		
[2-13]	Sejsega tapas (6 gab.)		
[2-14]	Liplentes sikсна (sejsegam)		

7. Tehniskie parametri

Nosaukums		
Nepieciešamais ekspluatācijas spiediens bez krāsu pulverizatora	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Nepieciešamais darba spiediens ar pulverizatoru (savienojumā ar 20 m krāsošanas gaisa šļūteni, preces nr. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Atļautais individuālo aizsardzības līdzekļu darba pārspiediens	10,0 bar	145 psi
Nepieciešamā minimālā tilpuma plūsma	150 NI/min	5,3 cfm
Maksimālā gaisa plūsma (6,0 bar, difuzors pilnībā atvērts)	740 NI/min	26,1 cfm
Ekspluatācijas temperatūra	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Uzglabāšanas temperatūra	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Svars	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Drošības saspīestā gaisa šļūtenes darba spiediens	max. 10,0 bar	max. 145 psi

Nosaukums		
Saspiesta gaisa padeves šļūtenes maksimālais darba spiediens (neattiecas uz visu individuālās aizsardzības līdzekli)	10,0 bar	145 psi

8. Pirmreizējā lietošana

Elpvadu aizsargkapuce ir pilnībā montēta un piegādāta darba stāvoklī.

Pēc izsaiņošanas pārbaudiet sekojošo:

- iespējamus elpvadu aizsargkapuces bojājumus;
- Piegādes komplektā netrūkst nevienas detaļas (skat. 5. nodaļu).

8.1. Elpvadu aizsargkapuces personalizēšana

Pilnās sejas maskas personalizēšanu var veikt ar CCS disku **[3-2]**. Rūpnīcā tapu padziļinājumos labajā un kreisajā pusē **[3-1]** ievietoti divi sarkani CCS diski.

- Izbīdīet CCS diskus no kapuces iekšējās puses uz āru un nomainiet ar CCS diskiem citā krāsā.

8.2. Galvas stiprinājuma noregulēšana

Galvas stiprinājumam ir četras noregulēšanas iespējas individuālai pielāgošanai. Lai noregulētu galvas stiprinājumu, tas ir jādemonē no kapuces apvalka sekojoši.

- Noņem maskas pārsegu **[2-15]** un atvērt vizieri **[2-6]**.
- Atvienot aizmugurējās montāžas mēlītes **[4-3]** un atbloķēt priekšējo montāžas mēlīšu fiksatorus **[4-1]**.
- Noņemiet galvas stiprinājumu.

Galvas stiprinājumu pielāgošana galvas izmēram

Ar regulēšanas skrūvi **[4-4]** palielināt vai samazināt galvas karkasa apkārtmēru, līdz galvas karkass pieguļ galvai, nespiežot to.

Galvas stiprinājuma augstuma iestatīšana

Pieres komforta lentes apakšmalai **[4-5]** jābūt apm. 1 cm virs uzacīm. Galvas lenti **[4-2]** var pagarināt vai saīsināt, regulējot fiksatorus, līdz ir sasniegta pareizā pozīcija. Lai nēsāšana būtu ērta, pie galvas lentes var piestiprināt komplektā ietilpstošo komforta lenti.

Galvas stiprinājuma iestatīšana kapuces apvalkā

**Norāde!**

Atšķirīgiem galvas izmēriem priekšējās montāžas mēlītes pie maskas kausa var nofiksēt 2 pozīcijās (**1. poz.**, **2. poz.**). Šīm pozīcijām ir divi fiksācijas stāvokļi. Aizmugurējās montāžas mēlītēm katrai ir divas rindas (**1. poz.**, **2. poz.**) pilnās sejas maskas slīpuma noregulēšanai.

- Priekšējās montāžas mēlītes **[4-1]** ievietot **1. poz.** vai **2. poz.** un pilnībā nofiksēt.
- Aizmugurējās montāžas mēlītes **[4-3]** **1. poz.** vai **2. poz.** nostiprināt pie maskas kausa.

8.3. Elpvadu aizsargkapuces pozīcijas pārbaude**Norāde!**

Sejas blīvējumam jāpiekļaujas visai sejas kontūrai, un redzamības lauks caur vizieri nedrīkst būt ierobežots (piem., cilvēkiem ar bārdū). Ja tā nav, jāveic piergulēšana ar priekšējām vai aizmugurējām montāžas mēlītēm **[4-1]**, **[4-3]**, galvas lenti **[4-2]** vai regulēšanas skrūvi **[4-4]**.

- Uzvelciet elpvadu aizsargkapuci ar atvērtu sejsegu.
- Pārbaudiet galvas stiprinājuma iestatījumu, ja nepieciešams, koriģējiet to.
- Aizveriet sejsegu.

8.4. Kapuces drānas uzlikšana**Norāde!**

Maskas pārsega auduma īpašības atbilst DIN EN 14116 1. indeksam (aizsardzība pret karstumu un liesmām), kā arī DIN EN 1149-3 (elektrostatiskās īpašības). Materiāla aizsargājošās īpašības var mainīties pēc 5 mazgāšanas reizēm (ķīmiskā tīrīšana).

- Maskas pārsegu **[2-15]** uzlikt ar vidus atzīmi **[2-20]** uz augšējās vidējās viziera tapas.
- Līplenti **[2-21]** piestiprināt pie viziera.
- Ievietojiet kapuces drānu sejsega pārejas zonas gropē.
- Līplentes **[2-16]** piestiprināt pie pilnās sejas maskas.
- Elpošanas gaisa šļūteni izvilkāt caur elpošanas gaisa šļūtenes cilpām **[2-17]**.

9. Standarta lietošana

Pirms katras lietošanas reizes pārbaudiet zemāk uzskaitītās lietas, lai nodrošinātu drošu elpvalu aizsargkapuces lietošanu

- Ievērojiet visas šīs lietošanas instrukcijas drošības un bīstamības norādes.
- Gaisa padeves darba spiediens ir normāls.
- Kapuces drāna ir pareizi nostiprināta.
- Kapuces drāna nav bojāta un ir tīra.
- Sejsegs neierobežo skata lauku.
- Izmantojiet tikai nebojātas SATA drošības saspīestā gaisa šļūtenes.
- Elpvalu aizsargkapuce ir pareizi nostiprināta.
- Alumīnija joslas pie priekšējās komforta lentes ir savā vietā un tīras.
- Viziera fiksācija darbojas.

9.1. Elpvalu aizsargkapuces uzvilkšana



Norāde!

Brīļu valkātājiem var gadīties, ka ar sejas blīvējumu **[2-12]** brilles tiek pārbīdītas. Lai to labotu, vienā pusē atvērt viziera caurspīdīgo daļu **[2-10]**, novietot brilles pareizi un viziera caurspīdīgo daļu atkal nostiprināt pareizi.

- Uzvelciet elpvalu aizsargkapuci ar atvērtu sejsegu.
- Pārbaudīt galvas karkasa regulējumu. Ar regulēšanas skrūvi **[4-4]** nofiksēt pilno sejas masku.
- Aizveriet sejsegu.
- Pārbaudiet sejas blīves pozīciju un hermētiskumu, kā arī skata lauku.
- Maskas pārsegu krūšu pusē aizvērt ar līplentēm **[2-18]**, **[2-19]**.

9.2. Elpošanas ceļu aizsardzības ierīces darb gatavības nodrošināšana



DANGER

Brīdinājums!

Gaisa plūsmas samazināšanās

Vienlaikus darbinot krāsu pulverizatoru, difuzorā ar SATA krāsošanas gaisa šļūteni 1 m (preces nr. 13870) var samazināties gaisa plūsma.

→ jānoregulē ieejas spiediens pie pilnībā noņemta krāsu pulverizatora mēlītes sarga;

→ Ar nospiestu darba sviru darba pārspiedienu filtru blokā palielināt tik ilgi, līdz vairs neskan brīdinājuma skaņas signāls (tas var būt atšķirīgs atkarībā no pulverizatora, šļūtenes garuma u.c.).



Norāde!

Difuzoram jābūt pievienotam pie saspiesta gaisa padeves sistēmas (skatīt difuzora lietošanas instrukciju).

- Elpošanas gaisa šļūteni izbīdīt caur jostas cilpām.
- Difuzorā noregulēt nepieciešamo gaisa plūsmu (skatīt difuzora lietošanas instrukciju).

Elp vadu aizsarglīdzeklis ir darba gatavībā.

9.3. Elpošanas gaisa sadalījuma pielāgošana



Norāde!

Ja standarta gaisa sadale vizierī nav patīkama, to var pielāgot, izplūdes blokā [5-2] ievietojot komplektā ietilpstošo gaisa deflektoru [5-1] (skatīt 10.5. nodaļu). Gaisa deflektors ir iekļauts piegādes komplektā.

10. Apkope un kopšana

Lai ierīci uzturētu darba kārtībā, ir pieejamas rezerves daļas (skat. 13. nodaļu).

10.1. Sejas blīves nomaiņa



DANGER

Brīdinājums!

Bīstamība kaitīgu vielu dēļ

Nolietojuma, deformēšanās vai bojājumu gadījumā sejas blīves aizsardzības funkcija starp seju un sejsegu vairs netiek nodrošināta.

→ Nomainīt sejas blīvējumu (skatīt 13. nodaļu).

Noņemiet sejas blīvi

- Sejas blīvējumu [6-3] izkabināt no āķiem aiz galvas karkasa [6-1] un no viziera āķiem [6-4].

Uzlieciet jaunu sejas blīvi



Norāde!

Sejas blīve ir veidota simetriski un var tikt izmantota no abām pusēs. Vienkāršai uzstādīšanai ievietojiet to sejsega priekšpusē.

- Nofiksējiet jaunu sejas blīvi [6-5] pie sejsega āķiem [6-4].
- Pagrieziet un ievadiet sejas blīves izciļņus [6-2] aiz galvas stiprinājuma.
- Pievērsiet uzmanību griešanas virzienam!
- Mēlītes iekabināt maskas kausa āķos [6-1].

10.2. Sejsega plēves nomaiņa



DANGER

Brīdinājums!

Traucēta bīstamības atpazīšana

Netīrumi uz sejsega plēves var ievērojami ierobežot skata lauku.

→ Viziera caurspīdīgo daļu regulāri notīrīt.

→ Nomainīt viziera caurspīdīgo daļu.

- Viziera caurspīdīgo daļu [7-1] ar izvirzītajām mēlītēm [7-2] noņemt no viziera tapām [7-4].
- Pārbaudiet, vai sejsega blīves mala [7-3] nav netīra, ja nepieciešams, uzmanīgi notīriet. Izvairieties no nejaušas sabojāšanas.
- Uzlikt jaunu viziera caurspīdīgo daļu [7-5] un uzspiest uz viziera tapām. Raudzīties, lai vizieris būtu pareizi novietots.

10.3. Sejsega tapu nomaiņa

Viziera tapa [8-1] tiek ievietota viziera caurumā un nostiprināta ar spraišļa elementu [8-2].

Sejsega tapas izņemšana

- Ar caursitni 3 mm izspiest spraišļa tapu ārā.
- Izņemiet sejsega tapu.

lelieciet jaunu sejsega tapu

- Ielieciet jauno sejsega tapu.
- No priekšpusēs līdz galam iestumiet balsta tapu.

10.4. Komforta lentes nomaiņa

Komforta lentes [9-1] pieres un galvas lentei nofiksējas, saliecot samontētā stāvoklī.

Komforta lentes noņemšana



Norāde!

Galvas karkasa pozīciju atzīmēt uz priekšējām montāžas mēlītēm [4-1].

- Noņemiet galvas stiprinājumu no kapuces apvalka, atlaižot priekšējo un aizmugurējo montāžas izciļņi.
- Noņemiet komforta lenti [9-1] no galvas stiprinājuma [9-2].
- Notīriet/dezinficējiet galvas stiprinājuma pieres daļu.

Jaunas komforta lentes uzlikšana

- Montējiet jauno komforta lenti [9-3] starp abiem priekšējiem montāžas izciļņiem ap galvas stiprinājumu [9-4].
- Montējiet galvas stiprinājumu kapuces apvalkā tā, kā marķēts pie montāžas izciļņiem. Pievērsiet uzmanību pareizai elpvodu aizsargkapuces pozīcijai.

10.5. Ievietojiet gaisa vadības elementu



Norāde!

Gaisa plūsma elpvodu aizsargkapuces iekšpusē var būt traucējoša.

- Ja nepieciešams, gaisa difuzoru [5-1] ar četriem izciļņiem ievietot tam paredzētajās gropēs [5-2].

11. Darbības traucējumi

Zemāk tabulā ir uzskaitītas kļūmes, aprakstīti to cēloņi un atbilstošie novēršanas pasākumi.

Ja, veicot minētos traucējumu novēršanas pasākumus, traucējumus neizdodas novērst, elpošanas ceļu aizsardzības ierīci nosūtīt uz SATA klientu apkalpošanas centru. (Adresi sk. 12. nodaļā).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Sejsega plēve neturas vietā	Nolūzusi sejsega tapa	Ielieciet jaunu sejsega tapu
Sejas blīve nav hermētiska	Sejas blīve ir defektīva	Uzlieciet jaunu sejas blīvi
Gaisa plūsma nav komfortabla	Gaisa plūsma nonāk acu zonā	Ievietojiet gaisa vadības elementu

12. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

13. Rezerves detaļas

	Preces Nr.	Nosaukums	Skaits
[10-1]	211904	Iepakojums ar 4 CCS diskus (šķīroti pēc krāsas, maisīnā)	1 gab.
[10-2]	213835	Liplentes sikсна (gara/īsa)	1 gab. gara, 2 gab. īsas
[10-3]	213728	Komforta lente	10 gab.
[10-4]	210492	Sejsega plēve	5 gab.
	210468	Sejsega plēve	20 gab.
	210526	Sejsega plēve	1000 gab.
[10-5]	211920	Sejas blīve	5 gab.
	211912	Sejas blīve	20 gab.
[10-6]	213736	Sejsega tapa	6 gab.
-	208371	Putuplasta lentes, kuras vienā pusē ir pašlīmējošas (nav redzamas)	1 gab.

14. ES atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Algemene informatie	186	8. Eerste ingebruikname	189
2. Veiligheidsinstructies	187	9. Regelbedrijf	191
3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	187	10. Onderhoud	192
4. Beschrijving	187	11. Stringen	195
5. Leveringsomvang	188	12. Klantenservice	195
6. Opbouw	188	13. Reserveonderdelen	195
7. Technische gegevens	188	14. EU Conformiteitsverklaring..	196

Het adembeschermingssysteem [1]

[1-1] Persluchtverzorgingssysteem	[1-8] Verfpistool
[1-2] Volgelaatsmasker (SATA air vision 5000)	[1-9] Ademluchtbevochtiger (SATA air humidifier)
[1-3] Luchtverwarmer / luchtkoeler (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Perslucht slang bij verfpistool
[1-4] Draagriem (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Luchtverwarmer in SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Luchtverdeler (SATA air regulator)	[1-12] Minimale uitvoering
[1-6] Luchtverdeler met actief koolfilter	[1-13] Uitvoering met ademluchtbe- vochtiger
[1-7] Veiligheids-perslucht slang naar de luchtverdeler	[1-14] Uitvoering met luchtverwarmer / luchtkoeler
	[1-15] Uitvoering met ademluchtbe- vochtiger en luchtverwarmer / luchtkoeler

Beschrijving adembeschermingssysteem

Minimale uitvoering [1-12]

De adembeschermingsvoorziening bestaat in de minimale uitvoering uit een volgelaatsmasker [1-2], draagriem [1-4] en luchtverdeler [1-5].

Uitgebreidere uitvoeringen [1-13], [1-14], [1-15]

De luchtverdeler is als alternatief ook verkrijgbaar als luchtverdeler met actief koolfilter [1-6]. In de uitgebreide uitvoering met actief koolfilter kan als optie ook een luchtverwarmer [1-11] worden gebruikt. De adembeschermingsvoorziening kan worden uitgebreid met een ademluchtbevochtiger [1-9] en een stand-alone luchtverwarmer of luchtkoeler [1-3].

De verschillende onderdelen worden zowel onderling als met het persluchtstelsel [1-1] met behulp van veiligheidspersluchtslangen verbonden. De onderdelen zijn exact op elkaar afgestemd en als compleet adembeschermingssysteem getest en goedgekeurd.

**Lees dit eerst!**

Voor de ingebruikname deze gebruikershandleiding en de bij de SATA air vision 5000 geleverde systeembeschrijving zorgvuldig en in zijn geheel doorlezen. Houd rekening met de veiligheids- en gevaren-aanwijzing!

Bewaar deze gebruikershandleiding altijd bij het product of op een voor iedereen toegankelijke plaats!

1. Algemene informatie

De SATA air vision 5000, hierna volgelaatsmasker genoemd, is onderdeel van het adembeschermingssysteem van SATA. De verschillende onderdelen van het adembeschermingssysteem kunnen naar behoefte tot een adembeschermingsvoorziening worden samengevoegd.

Beschrijving van het SATA air system

De beschrijving van het systeem bevat belangrijke algemene informatie over het adembeschermingssysteem.

Gebruikershandleiding SATA air vision 5000

Deze gebruikershandleiding heeft betrekking op het gebruik van het product in een adembeschermingsvoorziening en bevat belangrijke product-specifieke informatie.

1.1. Vrijwaring en aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is niet aansprakelijk bij

- Negeren van de systeembeschrijving en de gebruiksaanwijzingen
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Ademluchttoevoer niet in overeenkomst met DIN EN 12021.
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Gebruik van niet-originele accessoires, verbruiksartikelen en reserveonderdelen
- Niet naleven van de instructies over de kwaliteit van de luchttoevoer naar het ademmasker
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke waardevermindering/slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Ontoelaatbare montage- en demontagewerkzaamheden

2. Veiligheidsinstructies

Het is voor **elke gebruiker** verplicht om voor gebruik van de PSA-ademhalingsapparatuur de capaciteit van het luchttoevoersysteem en evt. de effecten op andere gebruikers van het systeem te controleren. De aanduiding "H" duidt erop dat de persluchttoevoerslang warmtebestendig is. De aanduiding "S" duidt erop dat de persluchttoevoerslang antistatisch is. De aanduiding „F“ duidt erop, dat het apparaat en de persluchttoevoerslang in situaties kunnen worden gebruikt, waarin ontvlambaarheid een gevaar kan zijn.

De gebruiker moet voor gebruik een risicobeoordeling uitvoeren van mogelijk gevaarlijke chemische verbindingen op de werkplek, bijv. stikstof. De gebruiker moet er rekening mee houden, dat bij een zeer hoge ademintensiteit de druk in de ademaansluiting bij een maximale inademluchtstroom negatief kan worden. Er moet een passende gehoorbescherming worden gedragen. De gebruiker moet de persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) strikt in overeenstemming met de door de fabrikant geleverde informatie beschikbaar stellen.

3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het volgelaatsmasker is onderdeel van de adembeschermingsvoorziening en moet de drager van schone ademlucht voorzien.

4. Beschrijving

Het volgelaatsmasker is onderdeel van de adembeschermingsvoorziening. Het moet de drager voorzien van schone ademlucht en is opgebouwd uit de belangrijkste onderdelen:

- Maskerschaal **[2-1]** met instelbaar binnenwerk, ademluchtslang met aansluitnippel
- Vizier **[2-6]** met gezichtsmasker, vizierfolie, ademluchtslang en -verdelers, vastzetpunten in geopende/gesloten stand
- Beschermingsflap **[2-15]** als bedekking van nek en borst, afneembaar, uitwasbaar, bevestiging met klittenband op het volgelaatsmasker en vizier

De maskerschaal en het vizier zijn door middel van twee, onlosmakelijke ophangpennen **[2-3]** met elkaar verbonden. De ophangpennen zijn in verband met de personalisatie voorzien van een bevestigingsmogelijkheid voor de verwisselbare CCS-schijven **[2-4]**.

5. Leveringsomvang

- Het volgelaatsmasker SATA air vision 5000 met gemonteerde ademlucht slang, aansluitnippel en vizierfolie
- Comfortband, 2 stuks (1 x gemonteerd, 1 x bijgevoegd)
- CCS-disks, 2 zakjes (rood, zwart, groen, blauw), rood is gemonteerd
- Leiding ademplucht (vizier)
- Vizierfolie, 5 stuks

6. Opbouw

- | | |
|---|--|
| [2-1] Maskerschaal | [2-14] Klittenband (vizier) |
| [2-2] Ademplucht slang | [2-15] Maskerdoek |
| [2-3] Lagerbouten | [2-16] Klittenband maskerdoek (maskerschaal) |
| [2-4] CCS-disks | [2-17] Lus ademplucht slang |
| [2-5] Klittenband (maskerschaal) | [2-18] Klittenband maskerdoek (borstsluiting) |
| [2-6] Vizier | [2-19] Klittenband maskerdoek (borstsluiting) |
| [2-7] Hoofdspin | [2-20] Centreermarkering |
| [2-8] Comfortband | [2-21] Klittenband maskerdoek (vizier) |
| [2-9] Uitstroomblok | |
| [2-10] Vizierfolie | |
| [2-11] Luchtleidingselement | |
| [2-12] Gezichtsafdichting | |
| [2-13] Vizierbouten (6 stuks) | |

7. Technische gegevens

Benaming		
Vereiste bedrijfsdruk zonder verfpistool	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Noodzakelijke bedrijfsdruk met lakpistool (in combinatie met 20 m lak slang art.nr. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Toegestane bedrijfsoverdruk van de PSA	10,0 bar	145 psi
Vereiste minimale volumestroom	150 NI/min	5,3 cfm
Maximale volumestroom (6,0 bar, luchtverdeler volledig geopend)	740 NI/min	26,1 cfm
Bedrijfstemperatuur	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Opslagtemperatuur	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Gewicht	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.

Benaming		
Werkdruk veiligheidspersluchtslang	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Maximale arbeidsdruk van de persluchttoevoerslang (geldt niet voor alle persoonlijke beschermingsmiddelen [PBM])	10,0 bar	145 psi

8. Eerste ingebruikname

Het ademmasker wordt compleet gemonteerd en klaar voor gebruik geleverd.

Controleren na het uitpakken

- Ademmasker beschadigd.
- Leveringsomvang volledig (zie hoofdstuk 5).

8.1. Ademmasker personaliseren

Het volgelaatsmasker kan met twee CCS-schijven [3-2] gepersonaliseerd worden. Af fabriek zijn twee rode CCS-schijven op de rechter en linker bevestigingspen [3-1] van het vizier aangebracht.

- Verwijder de CCS-disks uit de binnenkant van het masker en vervang die door anders gekleurde CCS-disks.

8.2. Hoofdspin instellen

De hoofdspin heeft vier instelmogelijkheden voor de individuele aanpassing aan de drager. Neem de hoofdspin als volgt uit de maskerschaal om die in te kunnen stellen.

- De beschermingsflap [2-15] verwijderen en het vizier [2-6] openen.
- De knopen van de achterste montagelippen [4-3] losmaken en de vergrendelingen van de voorste montagelippen [4-1] ontgrendelen.
- Verwijder de hoofdspin.

Pas de hoofdspin op de hoofdomvang aan.

Met behulp van de stelbout [4-4] de omvang van de vizierspanner vergroten of verkleinen, totdat de vizierspanner zonder druk uit te oefenen tegen het hoofd rust.

Hoogte van de hoofdspin instellen

De onderkant van de comfortband [4-5] moet op het voorhoofd ca. 1 cm boven de wenkbrauwen liggen. Hiervoor de hoofdband [4-2] door middel van de vergrendeling verlengen of inkorten, totdat de juiste stand is bereikt. Voor een aangenaam draagcomfort kan de meegeleverde comfortabele band op de hoofdband worden aangebracht.

Hoofdspin in de maskerschaal zetten



Aanwijzing!

Voor de verschillende hoofdmaten kunnen de voorste montagelippen op 2 standen (**pos. 1**, **pos. 2**) op de maskerschaal worden vergrendeld. Deze standen hebben elk twee vergrendelingsstanden. De achterste montagelippen hebben elk twee rijen (**Pos. 1**, **Pos. 2**) voor het instellen van de kantelhoek van het volgelaatsmasker.

- De voorste montagelippen **[4-1]** op **pos. 1** of **pos. 2** zetten en volledig vergrendelen.
- De achterste montagelippen **[4-3]** in **pos. 1** of **Pos. 2** op de pen van de maskerschaal bevestigen.

8.3. Positie van het ademmasker controleren



Aanwijzing!

De gezichtsafdichting moet langs de gehele omtrek van het gezicht tegen het gezicht rusten en het gezichtsveld mag door het vizier niet worden beperkt (bijv. baarddragers). Wanneer dat niet het geval is, moet een correctie aan de voorste c.q. achterste montagelippen **[4-1]**, **[4-3]**, de hoofdband **[4-2]** of de stelbout **[4-4]** worden uitgevoerd.

- Zet het ademmasker met open vizier op.
- Controleer de instellingen van de hoofdspin, corrigeer deze eventueel.
- Sluit het vizier.

8.4. Maskerdoek aanbrengen



Aanwijzing!

De eigenschappen van het weefsel waarvan de beschermingsflap is gemaakt, voldoet aan DIN EN 14116 Index 1 (bescherming tegen hitte en vlammen) alsmede DIN EN 1149-3 (elektrostatische eigenschappen). Beschermende materiaaleigenschappen kunnen na 5 wasbeurten veranderen (chemische reiniging).

- De beschermingsflap **[2-15]** met behulp van de centreermarkering **[2-20]** op de bovenste, centrale vizierpen uitlijnen.
- De klittenband **[2-21]** aan het vizier bevestigen.
- Leg de maskerdoek aan de overgang naar het vizier in de sleuf.
- De klittenband **[2-16]** aan het volgelaatsmasker bevestigen.
- De ademluchtslang door de lus voor de ademluchtluchtslang **[2-17]**

geleiden.

9. Regelbedrijf

Controleer voor ieder gebruik de volgende punten om een veilig werken met het ademmasker te garanderen:

- Lees alle veiligheids- en gevareninstructies in deze gebruiksaanwijzing door.
- Bedrijfsdruk luchtverzorging.
- Het maskerdoek is bevestigd volgens de instructies.
- Het maskerdoek is onbeschadigd en schoon.
- Het gezichtsveld is niet beperkt door het vizier.
- Gebruik uitsluitend intacte SATA veiligheids-persluchtsslangen.
- Het ademmasker zit juist.
- De aluminium strook is aanwezig bij de voorste comfortband en is schoon.
- De vergrendeling van het vizier is gebruiksklaar.

9.1. Ademmasker opzetten



Aanwijzing!

Bij brildragers kan het voorkomen dat de bril door de gezichtsafdichting [2-12] wordt verschoven. Om dit te corrigeren de vizierfolie [2-10] aan een kant openen, de stand van de bril corrigeren en de vizierfolie weer volgens voorschrift bevestigen.

- Zet het ademmasker met open vizier op.
- De instellingen op de vizierspanner controleren. Het volgelaatsmasker met behulp van de stelbout [4-4] vastzetten.
- Sluit het vizier.
- Controleer of de gezichtsafdichting goed zit en dicht is en controleer het gezichtsveld.
- De beschermingsflap aan de kant van de borst met behulp van de klittenband [2-18], [2-19] sluiten.

9.2. De adembeschermingsvoorziening gebruiksklaar maken



DANGER

Waarschuwing!

Dalen van de luchtvolumestroom

Wanneer een lakpistool op de luchtverdeler in combinatie met de SATA lakverdeelslang 1 m (art.nr. 13870) wordt gebruikt, kan de luchtvolumestroom dalen.

→ Stel de ingangsdruk met een volledig verwijderde hendel van het verfpistool in.

→ Wanneer de inschakelbeugel is ingedrukt de bedrijfsoverdruk op de filterunit zover verhogen, tot het akoestische waarschuwingssignaal niet meer klinkt (dit kan afhankelijk van het lakpistool, de lengte van de slang enz. variëren).



Aanwijzing!

De luchtverdeler moet op de persluchttoevoer zijn aangesloten (zie de gebruikershandleiding van de luchtverdeler).

- De ademluchtslang door de riemlus geleiden.
- De vereiste luchtvolumestroom op de luchtverdeler instellen (zie de gebruikershandleiding van de luchtverdeler).

Het adembeschermingsstelsel is klaar voor gebruik.

9.3. Ademluchtverdeling aanpassen



Aanwijzing!

Wanneer de standaard luchtverdeling in het vizier als onaangenaam wordt ervaren, kan dit met behulp van het meegeleverde luchtrooster [5-1] op het afvoerblok [5-2] worden aangepast (zie hoofdstuk 10.5). Het luchtrooster wordt meegeleverd.

10. Onderhoud

Voor de instandhouding zijn reserveonderdelen leverbaar (zie hoofdstuk 13).

10.1. Vervang de gezichtsafdichting



DANGER

Waarschuwing!

Gevaar door schadelijke stoffen

Door slijtage, vervorming of beschadiging is de beschermfunctie van de gezichtsafdichting tussen gezicht en vizier niet meer gegarandeerd.

→ De gezichtsafdichtingen vervangen (zie hoofdstuk 13).

Verwijder de gezichtsafdichting

- De gezichtsafdichting [6-3] uit de haak achter de vizierspanner [6-1] en de vizierhaak [6-4] nemen.

Nieuwe gezichtsafdichting aanbrengen



Aanwijzing!

De gezichtsafdichting is symmetrisch vormgegeven en kan aan beide zijden gebruikt worden. Begin voor het juiste richten de afdichting aan de punt van het vizier in te hangen.

- Hang de nieuwe gezichtsafdichting [6-5] in de vizierhaak [6-4].
- Voer de lipjes van de gezichtsafdichting [6-2] achter de hoofdspijn gedraaid in.
- Let op de draairichting!
- De lippen in de haken van de maskerschaal [6-1] hangen.

10.2. Vizierfolie vervangen



DANGER

Waarschuwing!

Het herkennen van gevaar wordt belemmerd

Een vervuiling van de vizierfolie kan het gezichtsveld aanmerkelijk beperken.

→ De vizierfolie regelmatig reinigen.

→ De vizierfolie vervangen.

- De vizierfolie [7-1] van de uitstekende lippen [7-2] van de vizierpen [7-4] trekken.
- Controleer de dichting [7-3] van het vizier op vervuiling, reinig indien nodig voorzichtig. Vermijd beschadigingen.
- De nieuwe vizierfolie [7-5] aanbrengen en op de vizierpen drukken. Zorg ervoor dat de vizierfolie correct wordt aangebracht.

10.3. Vizierbouten wisselen

De vizierpen [8-1] wordt in een gat in het vizier geplaatst en met behulp van een paspen [8-2] bevestigd.

Vizierbouten verwijderen

- De paspen met behulp van een drevel 3 mm uitdrukken.
- Verwijder de vizierbouten.

Nieuwe vizierbout aanbrengen

- Zet de nieuwe vizierbouten erin.
- Druk de opspanstift er aan de voorkant evenredig in.

10.4. Comfortband wisselen

De comfortbanden [9-1] voor het voorhoofd en hoofd blijven door de gebogen vorm in gemonteerde toestand vastzitten.

Comfortband verwijderen



Aanwijzing!

De positie van de vizierspanner op de voorste montagelippen [4-1] markeren.

- Verwijder de hoofdspin uit de maskerschaal door de voorste en achterste montagelippen los te halen.
- Neem de comfortband [9-1] van de hoofdspin af [9-2].
- Reinig/desinfecteer de voorhoofdzijde van de hoofdspin.

Nieuwe comfortband aanbrengen

- Klap de nieuwe comfortband [9-3] tussen de beide voorste montagelippen om de hoofdspin [9-4].
- Monteer de hoofdspin zoals die aan de montagelippen gemarkeerd is in de maskerschaal. Let erop dat het ademmasker goed zit.

10.5. Luchtleidingselement inzetten



Aanwijzing!

De lucht volumestroom binnenin het ademmasker kan als storend worden ervaren.

- Eventueel het luchtrooster [5-1] met de vier lippen in de daarvoor bedoelde uitsparingen [5-2] plaatsen.

11. Storingen

In de hieropvolgende tabel zijn storingen, de oorzaken daarvan en de juiste wijze om die te verhelpen beschreven.

Als een storing door de beschreven oplossingsmaatregelen niet kan worden verholpen, stuur dan de adembeschermingsvoorziening naar de klantenservice van SATA. (Zie voor het adres hoofdstuk 12).

Storing	Oorzaak	Remedie
Vizierfolie houdt niet	Vizierbout is afgebroken	Nieuwe vizierbout aanbrengen
Gezichtsafdichting is niet meer dicht	Gezichtsafdichting defect	Nieuwe gezichtsafdichting aanbrengen
Lucht volumestroom wordt als storend ervaren	Luchtstroom verloopt langs de ogen	Luchtleidingselement inzetten

12. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

13. Reserveonderdelen

	Art. nr.	Benaming	Aantal
[10-1]	211904	Verpakking met 4 CCS-disks (op kleur gesorteerd, in een zak)	1 st.
[10-2]	213835	Klittenband (lang/kort)	1 stuk lang 2 stuks kort
[10-3]	213728	Comfortband	10 st.
[10-4]	210492	Vizierfolies	5 st.
	210468	Vizierfolies	20 st.
	210526	Vizierfolies	1000 st.
[10-5]	211920	Gezichtsafdichting	5 st.
	211912	Gezichtsafdichting	20 st.
[10-6]	213736	Vizierbouten	6 st.
-	208371	Schuimstofstroken eenzijdig klevend (onzichtbaar)	1 st.

14. EU Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Generell informasjon	198	8. Første gangs bruk	202
2. Sikkerhetsanvisninger	199	9. Reguleringsdrift	204
3. Rett bruk	199	10. Vedlikehold og pleie	205
4. Beskrivelse	199	11. Feil	207
5. Leveransens innhold	199	12. Kundeservice	208
6. Oppbygging	200	13. Reservedeler	208
7. Tekniske data	201	14. EU-samsvarserklæring	208

Åndedrettsvernssystemet [1]

[1-1]	Trykkluftforsyningssystem	[1-8]	Lakkeringspistol
[1-2]	Åndedrettsvernhette (SATA air vision 5000)	[1-9]	Pusteluftbefukter (SATA air humidifier)
[1-3]	Luftvarmer/luftkjøler (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10]	Trykkluftslange til lakkssprøyte
[1-4]	Bærelbele (SATA air regulator belt plus)	[1-11]	Luftvarmer i SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5]	Lufftdeler (SATA air regulator)	[1-12]	Minimumsutførelse
[1-6]	Lufftdeler med aktivt kullfilter (SATA air carbon regulator)	[1-13]	Utførelse med pusteluftbefukter
[1-7]	Sikkerhetstrykkluftslange til lufftdeler	[1-14]	Utførelse med luftvarmer/ luftkjøler
		[1-15]	Utførelse med pusteluftbefukter og luftvarmer/luftkjøler

Beskrivelse åndedrettsvern

Minimumsutførelse [1-12]

Åndedrettsverninnretningen består i minimumsutførelsen av komponentene åndedrettsvernhette [1-2], bærelbele [1-4] og lufftdeler [1-5].

Utvidede utførelser [1-13], [1-14], [1-15]

Lufftdeleren er som alternativ også tilgjengelig som lufftdeler med aktivt kullfilter [1-6]. I den utvidede utførelsen med aktivt kullfilter kan en luftvarmer [1-11] kobles til som opsjon. Åndedrettsverninnretningen kan utvides med en pusteluftbefukter [1-9] og en selvstendig luftvarmer eller luftkjøler [1-3].

De enkelte komponentene blir forbundet med hverandre og med trykkluftforsyningssystemet [1-1] via sikkerhets-trykkluftslanger. Komponentene er avstyrt til hverandre og testet og godkjent som åndedrettsvernssystem.



Les dette først!

Før systemet tas i bruk må denne bruksveiledningen og systembeskrivelsen som er vedlagt SATA air vision 5000 leses nøye og fullstendig. Følg sikkerhets- og farehenviisningene!

Denne bruksveiledningen må alltid oppbevares sammen med produktet eller på et sted hvor den er tilgjengelig for alle til enhver tid!

1. Generell informasjon

SATA air vision 5000, heretter kalt åndedrettsvernhet, er en del av åndedrettsvernssystemet fra SATA. Åndedrettsvernssystemets forskjellige komponenter kan etter behov settes sammen til en åndedrettsverninnretning.

Systembeskrivelse SATA air system

Systembeskrivelsen inneholder viktig overordnet informasjon om åndedrettsvernssystemet.

Bruksveiledning SATA air vision 5000

Denne bruksveiledningen omhandler bruk av produktet innenfor en åndedrettsverninnretning og inneholder viktig produktspesifikk informasjon.

1.1. Garanti og ansvar

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA er ikke ansvarlig for

- Ignorering av systembeskrivelsen og bruksanvisningene
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for
- Personalet som brukte sprøytepipetten ikke var tilstrekkelig opplært
- Pustelufttilførsel ikke iht. DIN EN 12021.
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr
- Manglende bruk av originale tilbehørs-, reserve- og slidedeler
- Overtredelse av spesifikasjonene for luftkvaliteten som skal føres til åndedrettsvernet
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig nedbryting/slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Ikke tillatt monterings- og demonteringsarbeid

2. Sikkerhetsanvisninger

Før bruk av PSA-åndedrettsvern er **enhver bruker** forpliktet til å kontrollere luftforsyningsutstyrets kapasitet, ev. virkninger på andre brukere av systemet. Merkingen "H" viser til at tilførselsslagen for trykkluft er varmebestandig. Merkingen "S" viser til at tilførselsslagen for trykkluft er antistatisk. Merkingen "F" på tilførselsslagen for trykkluft viser til at den kan benyttes i situasjoner der antennelighet kan være en risiko.

Før bruk må brukeren gjennomføre en risikovurdering mht. mulige farlige kjemiske stoffer på arbeidsplassen, f.eks. nitrogen. Ved svært høy arbeidsintensitet må brukeren ta hensyn til at trykket i ansiktsmasken kan bli negativt ved maksimal inhalert luftstrøm. Det må brukes et egnet hørselvern. Brukeren må ta på seg det personlige verneutstyret PVU i samsvar med opplysningene som er levert av produsenten.

3. Rett bruk

Åndedrettsvernheten er en del av åndedrettsverninnretningen og brukes til å forsyne bæreren med ren pusteluft.

4. Beskrivelse

Åndedrettsvernheten er en del av åndedrettsverninnretningen. Den brukes til å forsyne bæreren med ren pusteluft og består av hovedbestanddelene:

- Hetteskall [2-1] med innstillbar hetteholder, pusteluftslange med tilkoblingsnippel
- Visir [2-6] med ansiktstetning, visirfolie, pusteluftslange og -fordeler, festing i åpnet/lukket stilling
- Hettetørkle [2-15] som nakke- og brystildekning, avtagbart, vaskbart, festes med borrelås til åndedrettsvernhetten og visir

Hetteskallet og visiret er forbundet med hverandre med to ikke løsbare lagerbolter [2-3]. Lagerboltene har et mottak for de utbyttbare CCS-skiverne [2-4] for personlig tilpasning.

5. Leveransens innhold

- Åndedrettsvernhetten SATA air vision 5000 med montert pusteluftslange, tilkoblingsnippel og visirfolie
- Komfortbånd, to stykker (1 x montert, 1 x vedlagt)
- CCS-skiver, to poser (rød, svart, grønn, blå), rød er montert
- Guide pusteluft (visir)
- Visirfolie, fem stykker

6. Oppbygging

- [2-1] Hetteskall
- [2-2] Pusteluftslange
- [2-3] Lagerbolter
- [2-4] CCS-skiver
- [2-5] Borrelås (hetteskall)
- [2-6] Visir
- [2-7] Hodepinne
- [2-8] Komfortbånd
- [2-9] Utstrømsblokkering
- [2-10] Visirfolie
- [2-11] Luftlederelement
- [2-12] Ansiktstetningen
- [2-13] Visirbolter (6 stk)
- [2-14] Borrelåsbånd (Visir)
- [2-15] Hetteduk
- [2-16] Borrelås hettetørkle
(hetteskall)
- [2-17] Sløyfe pusteluftslange
- [2-18] Borrelås hettetørkle
(brystlukking)
- [2-19] Borrelås hettetørkle
(brystlukking)
- [2-20] Sentermarkering
- [2-21] Borrelås hettetørkle (visir)

7. Tekniske data

Betegnelse		
Nødvendig driftstrykk uten maling lakkspøyte	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Nødvendig driftstrykk med lakkeringspistol (i forbindelse med 20 m lakkeringsluftslange art. nr. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Tillatt arbeidstrykk for PSA	10,0 bar	145 psi
Nødvendig minimum volumstrøm	150 NI/min	5,3 cfm
Maksimal volumstrøm (6,0 bar-luftfordeler fullstendig åpnet)	740 NI/min	26,1 cfm
Driftstemperatur	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Lagringstemperatur	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Vekt	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Arbeidstrykk sikkerhetstrykk-luftslange	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Tilførselsslansens maksimale arbeidstrykk for trykkluft (gjelder ikke hele PSA)	10,0 bar	145 psi

8. Første gangs bruk

Pusteluftbeskyttelseshetten er ferdig montert og leveres klar til bruk. Etter utpakking kontrolleres

- Om pusteluftbeskyttelseshetten er skadet.
- Leveringsomfang fullstendig (se kapittel 5).

8.1. Personalisering av pusteluftbeskyttelseshette

Åndedrettsvernheten kan innstilles etter personlige behov med to CCS-skiver.[3-2]. Fra fabrikken er det montert to røde CCS-skiver på høyre og venstre visirlagerbolt [3-1].

- Press ut CCS-skivene fra innsiden av hetten og erstatte dem med CCS-skiver i en annen farge.

8.2. Justere hodestroppene

For individuell justering for brukeren som benytter hodestroppen finnes fire innstillinger. For innstilling av hodestroppen fjernes hetteskallet som følger.

- Ta av hettetørklet [2-15] og åpne visiret [2-6].

- Knepp opp den bakre festelasken [4-3] og lås opp holderne på den fremre festelasken [4-1].
- Fjerne hodestroppen.

Juster hodestropp til hodeomkrets

Med innstillingsskruen [4-4] kan hetteholderens omkrets økes eller minskes til hetteholderen ligger mot hodet uten å trykke.

Juster hodestroppens høyde

Komfortbåndets nederste kant mot pannen [4-5] bør være ca. 1 cm over øyebrynene. For å oppnå dette kan hodebåndet [4-2] via holderinnstillingen forlenges eller forkortes til den riktige posisjonen er funnet. For en behageligere bærefølelse kan det vedlagte komfortbåndet plasseres på hodebåndet.

Sett hodestroppen tilbake i hetteskallet



Merk!

For tilpasning til forskjellige hodestørrelser kan den fremre monteringslasken låses i 2 posisjoner på hetteskallet (**pos. 1**, **pos. 2**). Denne posisjonen har to holderinnstillinger. De bakre monteringslaskene har hver to rader (**pos. 1**, **pos. 2**) for innstilling av åndedrettsvernhettsens vinkel.

- Sett den fremre monteringslasken [4-1] på **pos. 1** eller **pos. 2** og la den gå i lås.
- Fest den bakre monteringslasken [4-3] i **pos. 1** eller **pos. 2** på hetteskallets pinne.

8.3. Sjekk stillingen til pusteluftbeskyttelseshetten.



Merk!

Ansiktstetningen må ligge mot hele ansiktskonturen, og synsfeltet gjennom visiret må ikke innskrenkes (f.eks. for de som har bart). Hvis dette ikke er mulig må det foretas en justering på fremre hhv. bakre monteringslask [4-1], [4-3], hodebåndet [4-2] eller innstillingsskruen [4-4].

- Sett fra deg pusteluftbeskyttelseshetten med åpent visir.
- Kontroller innstillingene på hodestroppene, korrigjer hvis nødvendig.
- Lukk visiret.

8.4. Sett på hettetørklet



Merk!

Hettetørklets stoffstruktur tilfredsstiller DIN EN 14116 Index 1 (beskyttelse mot varme og flammer) såvel som DIN EN 1149-3 (elektrostatiske egenskaper). Beskyttende materialegenskaper kan endre seg etter 5 gangers vask (kjemisk rengjøring).

- Hettetørkleet rettes inn **[2-15]** med sentermarkeringen **[2-20]** på den øvre midterste visirbolten.
- Fest borrelåsebåndet **[2-21]** på visiret.
- Legg hettetørklet i sporet i overgangen til visiret.
- Fest borrelåsbåndene **[2-16]** på åndedrettsvernheten.
- Før pusteluftslangen gjennom pusteluftslangens løkke **[2-17]**.

9. Reguleringsdrift

Sjekk alltid de følgende punktene for å sikre en trygt arbeid med pusteluftbeskyttelse, før bruk

- Merk alle sikkerhetsinstruksjoner og fareadvarsler i bruksanvisningen.
- Driftstrykk lufttilførsel.
- Hettetørkle skal være ordentlig festet.
- Hettetørkle skal være uskadd og rent.
- Sikten gjennom visiret skal være uten begrensning.
- Bruk utelukkende hele SATA sikkerhetstrykkluftslanger.
- Pusteluftbeskyttelseshetten er på plass.
- Aluminiumsstrimmel foran på komfortbåndet skal være tilgjengelig og ren.
- Festing av visiret slik at det fungerer.

9.1. Sett fra deg pusteluftbeskyttelsessettet



Merk!

For de som bruker briller kan det forekomme at brillene forskyves på grunn av ansiktstetningen **[2-12]**. For å justere dette åpnes visirfolien **[2-10]** på en side, brillene justeres og visirfolien settes riktig på plass igjen.

- Sett fra deg pusteluftbeskyttelseshetten med åpent visir.
- Kontroller hetteholderens innstilling. Med innstillingskruen **[4-4]** festes åndedrettsvernheten.
- Lukk visiret.

- Kontroller plassering og tetthet til ansiktstetningen samt synsfeltet.
- Hettetørkleet lukkes mot brystet med borrelåsbåndene [2-18], [2-19].

9.2. Gjøre åndedrettsverninnretningen klar til bruk



DANGER

Advarsel!

Minsking av luftvolumstrømmen

Ved samtidig drift av en lakkeringspistol på luftfordeleren med SATA lakkeringsslangen 1 m (art. nr. 13870) kan luftvolumstrømmen minske.

→ Stille inn inngangstrykket når lakk sprøyten er frakoblet.

→ Samtidig som avtrykket trykkes inn økes driftstrykket på filterenheten så mye til det akustiske alarmsignalet ikke høres lenger (dette kan variere avhengig av lakkeringspistol, slangelengde etc.).



Merk!

Luftfordeleren må være tilkoblet trykkluftforsyningssystemet (se bruksveiledning luftfordeler).

- Før pusteluftslangen gjennom belteløkken.
- Still inn nødvendig luftvolumstrøm på luftfordeleren (se bruksveiledning luftfordeler).

Pusteluftbeskyttende enheten er klar til bruk.

9.3. Justere pusteluftfordeling



Merk!

Hvis standard luftfordeling i visiret føles ubehagelig kan den tilpasses ved å sette den vedlagte luftledeinnretningen [5-1] inn på utstrømningsblokken [5-2] (se kapittel 10.5). Luftledeinnretningen er med i leveringen.

10. Vedlikehold og pleie

For reparasjon finnes det tilgjengelige reservedeler (se kapittel 13).

10.1. Skift ut ansiktstetningen



DANGER

Advarsel!

Fare på grunn av skadelige stoffer

Ved bruk av deformert eller skadet ansiktstetningen garanteres ikke beskyttelsesfunksjonen til ansiktstetning og visir.

→ Fornye ansiktstetningen (se kapittel 13).

Fjerne ansiktstetningen

- Hekte ut ansiktstetningen [6-3] med hektene bak hetteholderen [6-1] og visirhakene [6-4].

Fest den nye ansiktstetningen



Merk!

Ansiktstetningen er symmetrisk og kan brukes på begge sider. For enkel justering ved montering begynner du ved tuppen av visiret.

- Heng den nye ansiktstetningen [6] på visirkroken [6].
- Drei lasken til ansiktstetningen [6-2] inn bak hodestroppene.
- Ta hensyn til rotasjonsretning!
- Heng laskene inn i hektene på hetteskallet [6-1].

10.2. Skift visirfolie



DANGER

Advarsel!

Faregjenkjenning hindres

Tilsmussing av visirfolien kan innskrenke synsfeltet betraktelig.

→ Visirfolien må regelmessig rengjøres.

→ Bytte visirfolie.

- Trekk visirfolien [7-1] på laskene, som stikker ut, [7-2] bort fra visirboltene [7-4].
- Rengjør tettekanten [7] til visiret for forurensning, om nødvendig. Unngå skade.
- Den nye visirfolien [7-5] legges på og trykkes mot visirboltene. Pass på at visirfolien sitter riktig.

10.3. Skift ut visirbolter

Visirbolten [8-1] blir satt inn i hull på visiret og festet med en sprikeinnretning [8-2].

Fjerne visirbolt

- Med en splintuttrekker 3 mm kan sprikestiften trykkes ut.
- Fjerne visirbolten

Sett inn nye visirbolter

- Fest nye visirbolter.
- Trykk ut sprederstiften jevnt fra forsiden.

10.4. Erstatte komfortbåndet

Komfortbåndene [9-1] for panne- og hodebånd festes ved bøyning i montert tilstand.

Fjerne komfortbåndet



Merk!

Marker hetteholderens posisjonen på den fremre monteringslasken [4-1].

- Fjerne hodestroppene ved å løsne fremre og bakre monteringslasker fra hetteskallet.
- Ta vekk komfortbåndet [9-1] ved hodet stroppene [9-2].
- Rengjøre/desinfisere forsiden av hodestroppene.

Sett inn nytt komfortbånd

- Tilpass det nye komfortbåndet [9-3] mellom begge de fremre monteringslaskene til hodestroppene.
- Hodestroppene som markerer på monteringslasken i hetteskallet. Sikre riktig plassering av pusteluftbeskyttelseshetten.

10.5. Sett inn luftlederelement



Merk!

Luftstrømmen inne pusteluftbeskyttelseshetten kan bli oppfattet som en plage.

- Ved behov kan luftlederelementet [5-1] med de fire nesene settes inn i notene [5-2] som er beregnet for det.

11. Feil

I tabellen nedenfor beskrives feil, deres årsak og tilsvarende hjelpetiltak. Hvis feil ikke kan utbedres med beskrevne utbedringstiltak, må åndedrettsverninnretningen sendes til SATAs kundeserviceavdeling. (Adressen finner du i kapittel 12).

Feil	Årsak	Løsning
Visirfolien holder ikke	Visirbolter er brukket av	Sett inn nye visirbolter
Ansiktstetningen forseglers ikke helt	Ansiktstetning er skadet	Fest den nye ansiktstetningen
Luftvolumstrømmen kan oppfattes som en plage	Luftstrømmen går rundt øynene	Sett inn luftlederelement

12. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

13. Reservedeler

	Art. nr.	Betegnelse	Antall
[10-1]	211904	Pakke med 4 CCS-skiver (assorterte farger, i en pose)	1 stk.
[10-2]	213835	Borrelås (lang/kort)	1 stk. lang 2 stk. kort
[10-3]	213728	Komfortbånd	10. stk.
[10-4]	210492	Visirfolie	5 stk.
	210468	Visirfolie	20 stk.
	210526	Visirfolie	1000 stk.
[10-5]	211920	Ansiktstetningen	5 stk.
	211912	Ansiktstetningen	20 stk.
[10-6]	213736	Visirbolter	6 stk.
-	208371	Skumstripe klebemiddel på den ene side (ikke synlig)	1 stk.

14. EU-samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Informacje ogólne.....	212	8. Pierwsze uruchomienie	215
2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	213	9. Tryb regulacji.....	217
3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	213	10. Konserwacja i serwisowanie.....	219
4. Opis	213	11. Usterki	221
5. Zakres dostawy	214	12. Serwis.....	221
6. Budowa	214	13. Części zamienne	221
7. Dane techniczne.....	214	14. Deklaracja zgodności WE ...	222

System ochrony dróg oddechowych [1]

[1-1] System doprowadzania sprężonego powietrza	[1-8] Pistolet lakierniczy
[1-2] Maska ochronna z hełmem (SATA air vision 5000)	[1-9] Nawilżacz powietrza (SATA air humidifier)
[1-3] Ogrzewacz powietrza / schładzacz powietrza (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Wąż sprężonego powietrza do pistoletu do malowania
[1-4] Pas biodrowy (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Ogrzewacz powietrza w SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Regulator powietrza (SATA air regulator)	[1-12] Wersja minimalna
[1-6] Regulator powietrza z filtrem z węglem aktywnym (SATA air carbon regulator)	[1-13] Wersja z nawilżaczem powietrza do oddychania
[1-7] Wąż bezpieczeństwa na sprężone powietrze do rozdzielacza powietrza	[1-14] Wersja z ogrzewaczem powietrza / schładzaczem powietrza
	[1-15] Wersja z nawilżaczem powietrza do oddychania i ogrzewaczem powietrza / schładzaczem powietrza

Opis sprzętu ochrony dróg oddechowych

Wersja minimalna [1-12]

Sprzęt ochrony dróg oddechowych w wersji minimalnej składa się z następujących elementów: maska ochronna z hełmem [1-2], pas biodrowy [1-4] oraz regulator powietrza [1-5].

Pozostałe wersje [1-13], [1-14], [1-15]

Regulator powietrza dostępny jest również z filtrem z węglem aktywnym [1-6]. W wersji rozszerzonej z filtrem z węglem aktywnym w ramach opcji można zastosować ogrzewacz powietrza [1-11]. Sprzęt ochrony dróg oddechowych można rozszerzyć o nawilżacz powietrza do oddychania [1-9] oraz niezależny ogrzewacz powietrza lub schładzacz powietrza [1-3].

Poszczególne elementy łączy się wzajemnie oraz z systemem sprężonego powietrza [1-1] za pomocą węży bezpieczeństwa sprężonego powietrza. Elementy są do siebie dopasowane oraz zostały zbadane i zatwierdzone jako system ochrony dróg oddechowych.



Najpierw przeczytać!

Przed uruchomieniem dokładnie zapoznać się z całą instrukcją obsługi oraz opisem systemu dołączonym do SATA air vision 5000. Przestrzegać zasad bezpieczeństwa i informacji o zagrożeniach!

Niniejszą instrukcję obsługi należy zawsze przechowywać w pobliżu produktu lub w miejscu przez cały czas ogólnodostępnym!

1. Informacje ogólne

SATA air vision 5000, zwana dalej maską ochronną z hełmem, jest częścią składową systemu ochrony dróg oddechowych SATA. Poszczególne elementy systemu ochrony dróg oddechowych można w razie potrzeby łączyć, tworząc sprzęt ochrony dróg oddechowych.

Opis systemu SATA air system

Opis systemu zawiera ważne, nadrzędne informacje dotyczące systemu ochrony dróg oddechowych.

Instrukcja obsługi SATA air vision 5000

Niniejsza instrukcja obsługi odnosi się do użytkowania produktu w ramach sprzętu ochrony dróg oddechowych i zawiera ważne informacje o produkcie.

1.1. Gwarancja i odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzeganie zaleceń opisu systemu i instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Dopływ powietrza do oddychania nie wg DIN EN 12021.
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Nieużywanie oryginalnych akcesoriów, części zamiennych i zużywalnych
- Nieprzestrzeganie wymagań dotyczących jakości powietrza doprowadzanego do sprzętu ochrony dróg oddechowych
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych

- Normalne zużycie
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Niedozwolone prace montażowe/demontażowe

2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Każdy użytkownik przed użyciem urządzenia oddechowego stanowiącego środek ochrony indywidualnej jest zobowiązany do sprawdzenia parametrów działania systemu zasilania powietrzem, a także skutków dla innych użytkowników systemu. Oznaczenie „H” wskazuje, że wąż doprowadzający sprężone powietrze jest odporny na wysokie temperatury. Oznaczenie „S” wskazuje, że wąż doprowadzający sprężone powietrze ma właściwości antystatyczne. Oznaczenie „F” wskazuje, że urządzenie i wąż doprowadzający sprężone powietrze mogą być stosowane w sytuacjach, w których może występować zagrożenie zapłonem.

Użytkownik musi przed eksploatacją przeprowadzić ocenę ryzyka związanego z ewentualnymi niebezpiecznymi związkami w miejscu pracy, np. azotem. Użytkownik musi pamiętać, że podczas prac wymagających bardzo dużego wysiłku ciśnienie w przyłączy powietrza przy maksymalnym strumieniu wdychanego powietrza może być ujemne. Należy nosić odpowiednią ochronę słuchu. Użytkownik ma obowiązek zakładania środków ochrony indywidualnej ściśle według informacji podanych przez producenta.

3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Maska ochronna z hełmem jest częścią sprzętu ochrony dróg oddechowych i służy do zaopatrywania użytkownika w czyste powietrze do oddychania.

4. Opis

Maska ochronna z hełmem jest częścią sprzętu ochrony dróg oddechowych. Służy ona do zaopatrywania użytkownika w czyste powietrze do oddychania i składa się z następujących głównych elementów:

- Hełm **[2-1]** z regulowaną opaską na głowę, wężem powietrznym ze złączką przyłączeniową
 - Wizjer **[2-6]** z uszczelnieniem twarzy, folią wizjera, wężem powietrznym i regulatorem powietrza, z blokadą w pozycji otwartej/zamkniętej
 - Kaptur **[2-15]** pełniący funkcję osłony karku i klatki piersiowej, zdejmowany, do prania, zamocowanie na rzepy do maski ochronnej i wizjera
- Hełm i wizjer są wzajemnie połączone dwoma nierozłącznymi sworzniami

łożyskującymi [2-3]. Sworznie łożyskowe posiadają gniazdo do wymiennych krążków CCS [2-4] do personalizacji maski.

5. Zakres dostawy

- Maska ochronna z hełmem SATA air vision 5000 z zamontowanym wężem powietrznym, złączką przyłączeniową i folią wizjera
- Taśma Komfort, 2 szt. (1 zamontowana, 1 dostarczona luzem)
- Tarcze CCS, 2 worki (czerwony, czarny, zielony, niebieski), czerwony jest zamontowany
- Przyrząd do kierowania powietrza do oddychania (przyłbica)
- Folia przyłbicy, 5 szt.

6. Budowa

- | | | | |
|--------|--------------------------------|--------|--|
| [2-1] | Obudowa maski | [2-14] | Taśma z rzepem (przyłbica) |
| [2-2] | Wąż na powietrze do oddychania | [2-15] | Płótno maski |
| [2-3] | Trzpień łożyskowy | [2-16] | Taśma z rzepem – płótno maski (obudowa maski) |
| [2-4] | Tarcze CCS | [2-17] | Szlufka węża powietrza do oddychania |
| [2-5] | Taśma z rzepem (obudowa maski) | [2-18] | Taśma z rzepem – płótno maski (zamknięcie piersiowe) |
| [2-6] | Przyłbica | [2-19] | Taśma z rzepem – płótno maski (zamknięcie piersiowe) |
| [2-7] | Opaska na głowę | [2-20] | Znak centrowania |
| [2-8] | Taśma Komfort | [2-21] | Taśma z rzepem – płótno maski (przyłbica) |
| [2-9] | Blok wylotowy | | |
| [2-10] | Folia przyłbicy | | |
| [2-11] | Wlot powietrza | | |
| [2-12] | Uszczelnienie przy twarzy | | |
| [2-13] | Trzpień przyłbicy (6 szt.) | | |

7. Dane techniczne

Nazwa		
Wymagane ciśnienie robocze bez pistoletu do malowania	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Wymagane ciśnienie robocze z pistoletem lakierniczym (w połączeniu z wężem pneumatycznym lakierniczym 20 m nr art. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Dopuszczalne nadciśnienie robocze ŚOI	10,0 bar	145 psi

Nazwa		
Wymagane min. natężenie przepływu	150 NI/min	5,3 cfm
Maksymalny strumień przepływu (6,0 bar, regulator powietrza całkowicie otwarty)	740 NI/min	26,1 cfm
Temperatura robocza	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Temperatura przechowywania	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Ciężar	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Ciśnienie robocze pneum. węża bezpieczeństwa	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Maksymalne ciśnienie robocze węża doprowadzającego sprężone powietrze (nie obowiązuje dla całości ŚOI)	10,0 bar	145 psi

8. Pierwsze uruchomienie

Maska ochronna jest dostarczana w stanie całkowicie zmontowanym i gotowym do użycia.

Po rozpakowaniu należy sprawdzić, czy:

- czy maska nie jest uszkodzona,
- Dostawa jest kompletna (patrz rozdział 5).

8.1. Personalizacja maski ochronnej

Maskę ochronną z hełmem można personalizować przy pomocy dwóch krążków CCS **[3-2]**. Fabrycznie założone są dwa czerwone krążki CCS na prawym i lewym sworzniu łożyskowym **[3-1]** wizjera.

- Tarczę CCS należy wypchnąć od wewnętrznej strony maski i wymienić na tarczę CCS innego koloru.

8.2. Ustawianie pasków głowy

W celu indywidualnego dopasowania do głowy użytkownika maska posiada paski z możliwością czterech ustawień. Do ustawiania pasków głowy należy zdemonstrować obudowę maski.

- Zdjąć kaptur **[2-15]** i otworzyć wizjer **[2-6]**.
- Odpiąć tylne zaczepy montażowe **[4-3]** i odblokować zatrzaski przednich zaczepów montażowych **[4-1]**.
- Zdjąć paski głowy

Dopasowanie pasków do obwodu głowy

Pokrętem regulacyjnym [4-4] zwiększyć lub zmniejszyć obwód opaski na głowę, aby opaska bez uciskania przylegała do głowy.

Ustawianie wysokości pasków głowy

Dolna krawędź przedniej taśmy komfortowej [4-5] powinna znajdować się w odległości ok. 1 cm nad brwiami. W tym celu wydłużyć lub skrócić taśmę głowy [4-2] za pomocą regulacji zapadkowej, aby uzyskać właściwą pozycję. Aby zwiększyć wygodę noszenia, dołączona taśma komfortowa może zostać założona na taśmę głowy.

Wkładanie pasków głowy do obudowy maski



Wskazówka!

Przednie zaczepy montażowe przy hełmie można zablokować w dwóch pozycjach (poz. 1, poz. 2) dla różnych wielkości głowy. Pozycje te posiadają dwa punkty blokady. Każdy tylny zaczep montażowy posiada dwa rzędy (poz. 1, poz. 2) do regulacji pochylenia maski ochronnej z hełmem.

- Założyć przednie zaczepy montażowe [4-1] w poz. 1 lub poz. 2 i zatrzasknąć do oporu.
- Tylny zaczep montażowy zamocować [4-3] w poz. 1 lub poz. 2 na kołku hełmu.

8.3. Sprawdzanie pozycji zamocowania maski ochronnej



Wskazówka!

Uszczelnienie twarzy musi przylegać do całego konturu twarzy i pole widzenia przez wizjer nie może być ograniczone (np. u osób noszących brodę). Jeśli tak nie jest, należy dokonać korekty ustawienia przednich bądź tylnych zaczepów montażowych [4-1], [4-3], taśmy głowy [4-2] lub pokręta regulacyjnego [4-4].

- Założyć maskę ochronną z otwartą przyłbicą.
- Sprawdzić i w razie potrzeby skorygować ustawienia pasków głowy.
- Zamknąć przyłbicę.

8.4. Mocowanie płótna maski



Wskazówka!

Właściwości tkaniny kaptura odpowiadają wymaganiom normy DIN EN 14116 indeks 1 (ochrona przed czynnikami gorącymi i płomieniem) oraz normy DIN EN 1149-3 (właściwości elektrostatyczne). Ochronne właściwości materiału mogą się zmienić po 5 praniach (czyszczenie chemiczne).

- Ustawić kaptur **[2-15]** oznaczeniem centrującym **[2-20]** na górnym środkowym sworzniu wizjera.
- Zamocować rzep **[2-21]** na wizjerze.
- Włożyć płótno do rowka na przejściu do przyłbicy.
- Zamocować rzepy **[2-16]** na masce ochronnej.
- Przeciągnąć wąż powietrzny przez szlufkę węża powietrznego **[2-17]**.

9. Tryb regulacji

W celu zapewnienia bezpiecznej pracy z maską ochronną, przed każdym użyciem należy sprawdzić poniższe punkty.

- Należy stosować się do zasad bezpieczeństwa i informacji o zagrożeniach podanych w niniejszej instrukcji.
- Ciśnienie robocze dopływającego powietrza
- Zamocowanie płótna maski
- Kontrola płótna pod kątem uszkodzeń i czystości
- Ograniczenia widoczności przez przyłbicę
- Używać wyłącznie w pełni sprawnych pneumatycznych wężów bezpieczeństwa SATA.
- Zamocowanie maski ochronnej.
- Obecność i czystość aluminiowych pasków przy przedniej taśmie Komfort
- Zamocowanie wizjera sprawne.

9.1. Zakładanie maski ochronnej



Wskazówka!

U osób noszących okulary może się zdarzyć, że okulary zostaną przesunięte przez uszczelnienie twarzy **[2-12]**. W celu skorygowania otworzyć folię wizjera **[2-10]** z jednej strony, skorygować położenie okularów i z powrotem prawidłowo zamocować folię wizjera.

- Założyć maskę ochronną z otwartą przyłbicą.

- Sprawdzić ustawienie opaski na głowę. Pokręćłem regulacyjnym **[4-4]** zamocować maskę ochronną.
- Zamknąć przyłbicę.
- Sprawdzić zamocowanie i szczelność uszczelnienia przy twarzy oraz pole widzenia.
- Zamknąć kaptur na piersiach rzepami **[2-18]**, **[2-19]**.

9.2. Przygotować sprzęt ochrony dróg oddechowych do pracy



DANGER

Ostrzeżenie!

Spadek strumienia przepływu powietrza

W przypadku równoczesnego korzystania z pistoletu lakierniczego przy regulatorze powietrza z wężem pneumatycznym lakierniczym 1 m (nr art. 13870) strumień przepływu powietrza może się zmniejszyć.

→ Nastawić ciśnienie wejściowe przy całkowicie odciągniętym kabłąku spustowym.

→ Przy naciśniętym spuście zwiększać nadciśnienie robocze przy module filtra do chwili, aż akustyczny sygnał ostrzegawczy zamilknie (może się to różnić w zależności od pistoletu lakierniczego, długości węży itd.).



Wskazówka!

Regulator powietrza musi być podłączony do systemu sprężonego powietrza (patrz instrukcja obsługi regulatora powietrza).

- Przeciągnąć wąż powietrzny przez szlufkę pasa.
- Ustawić wymagany strumień przepływu na regulatorze powietrza (patrz instrukcja obsługi regulatora powietrza).

Sprzęt ochrony dróg oddechowych jest gotowy do pracy.

9.3. Dopasowanie rozdziału powietrza do oddychania





Wskazówka!

Jeśli fabryczne ustawienie rozdziału powietrza w wizjerze będzie odczuwane jako nieprzyjemne, można je dostosować poprzez założenie dołączonej kratki powietrza **[5-1]** na nawiewie **[5-2]** (patrz rozdział 10.5). Kratka powietrza jest dołączona do kompletu.

10. Konserwacja i serwisowanie

Na potrzeby serwisowania dostępne są części zamienne (patrz rozdział 13).


10.1. Wymiana uszczelnienia przy twarzy

	 Ostrzeżenie!
<p>Zagrożenie spowodowane substancjami szkodliwymi Wskutek zużycia, odkształcenia lub uszkodzenia może nastąpić utrata funkcji ochronnej uszczelnienia między twarzą a przyłbicą. → Wymienić uszczelnienie twarzy (patrz rozdział 13).</p>	

Usuwanie uszczelnienia przy twarzy



- Odczepić uszczelnienie twarzy **[6-3]** od haczyków za opaską głowy **[6-1]** i od haczyków wizjera **[6-4]**.

Założyć nowe uszczelnienie.

	Wskazówka!
<p>Uszczelnienie ma budowę symetryczną i może być używane z obu stron. W celu ułatwienia ustawienia zaczepianie należy rozpocząć od czubka przyłbicy.</p>	

- Zaczepić nowe uszczelnienie **[6-5]** za haczyki przyłbicy **[6-4]**.
- Wprowadzić obrócone łączniki uszczelnienia **[6-2]** za paskami głowy.
- Uwaga na kierunek obrotu!
- Zaczepy zawiesić na haczykach hełmu **[6-1]**.

10.2. Wymiana folii przyłbicy

	 Ostrzeżenie!
<p>Ograniczona zdolność do rozpoznawania zagrożeń Zabrudzenia na folii przyłbicy mogą znacznie ograniczać pole widzenia. → Regularnie czyścić folię wizjera. → Wymieniać folię wizjera.</p>	

- Zdjąć folię wizjera **[7-1]** za wystające zaczepy **[7-2]** z czopów wizjera **[7-4]**.
- Sprawdzić krawędź uszczelniającą **[7-3]** przyłbicy pod kątem zabrudzenia, w razie potrzeby ostrożnie wyczyścić. Nie uszkodzić!
- Nałożyć nową folię **[7-5]** i wcisnąć na czopy wizjera. Zwrócić uwagę na prawidłowe osadzenie folii wizjera.

10.3. Wymiana trzpienia przyłbicy

Czop wizjera **[8-1]** wkłada się w otwór w wizjerze i mocuje na kołek rozprężny **[8-2]**.

Usuwanie trzpienia przyłbicy

- Przy pomocy wybijaka zawleczek 3 mm wyjąć kołek rozprężny.
- Usunąć trzpień przyłbicy.

Założyć nowy trzpień przyłbicy.

- Włożyć nowy trzpień przyłbicy.
- Wcisnąć trzpień rozporowy, aby zrównał się z przednią powierzchnią.

10.4. Wymiana taśmy Komfort

Taśmy komfortowe **[9-1]** na taśmę czoła i głowy mocują się przez zginanie po zamontowaniu.

Usuwanie taśmy Komfort



Wskazówka!

Zaznaczyć położenie opaski na głowę przy przednich zaczepach montażowych **[4-1]**.

- Zdemontować paski głowy z obudowy maski poprzez zwolnienie przednich i tylnych łączników montażowych.
- Zdjąć taśmę Komfort **[9-1]** z pasków głowy **[9-2]**.
- Wyczyścić/zdezynfekować paski głowy.

Zakładanie nowej taśmy Komfort

- Założyć nową taśmę Komfort **[9-3]** między dwa łączniki montażowe na paski głowy **[9-4]**.
- Zamontować paski głowy w obudowie maski, jak zaznaczono na łącznikach montażowych. Uważać na prawidłowe zamocowanie maski ochronnej.

10.5. Włożyć element kierujący powietrze.



Wskazówka!

Strumień powietrza wewnątrz maski ochronnej może wywoływać uczucie dyskomfortu.

- W razie potrzeby włożyć kratkę powietrza **[5-1]** czterema noskami w przewidziane otwory **[5-2]**.

11. Usterki

Poniższa tabela zawiera usterki, ich przyczyny i odpowiednie sposoby usuwania usterek.

Jeśli usterek nie można usunąć opisanymi sposobami, sprzęt ochrony dróg oddechowych należy przesłać do działu serwisu firmy SATA. (adres patrz rozdział 12).

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Folia przyłbicy nie trzyma się prawidłowo.	Złamany trzpień przyłbicy.	Założyć nowy trzpień przyłbicy.
Uszczelnienie przy twarzy nie uszczelnia prawidłowo.	Uszczelnienie jest uszkodzone.	Założyć nowe uszczelnienie.
Strumień powietrza wywołuje uczucie dyskomfortu.	Strumień powietrza przepływa w pobliżu oczu.	Włożyć element kierujący powietrze.

12. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

13. Części zamienne

	Nr art.	Nazwa	Liczba
[10-1]	211904	Paczka z 4 tarczami CCS (posegregowane wg kolorów, w woreczku)	1 szt.
[10-2]	213835	Taśma z rzepem (długa/krótka)	1 szt. długa 2 szt. krótkie
[10-3]	213728	Taśma Komfort	10 szt.
[10-4]	210492	Folie do przyłbicy	5 szt.
	210468	Folie do przyłbicy	20 szt.
	210526	Folie do przyłbicy	1000 szt.
[10-5]	211920	Uszczelnienie przy twarzy	5 szt.
	211912	Uszczelnienie przy twarzy	20 szt.
[10-6]	213736	Trzpień przyłbicy	6 szt.
-	208371	Paski z pianki, jednostronnie samoprzylepne (niewidoczne)	1 szt.

14. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:



www.sata.com/downloads

Índice [Original: alemão]

1. Informações gerais.....224	9. Modo de ajuste.....229
2. Notas de segurança225	10. Manutenção e conserva- ção.....231
3. Uso correto.....225	11. Avarias233
4. Descrição225	12. Serviço para clientes233
5. Volume de fornecimento.....226	13. Peças sobressalentes233
6. Estrutura.....226	14. Declaração de conformidade EU234
7. Dados técnicos.....226	
8. Primeira colocação em funcionamento.....227	

O sistema de proteção respiratória [1]

[1-1] Sistema de alimentação de ar comprimido	[1-8] Pistola de pintura
[1-2] Capuz de proteção respiratória (SATA air vision 5000)	[1-9] Humidificador de ar de respiração (SATA air humidifier)
[1-3] Aquecedor de ar/refrigerador de ar (SATA air warmer/cooler stand alone)	[1-10] Mangueira de ar comprimido para a pistola de pintura
[1-4] Cinta de transporte (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Aquecedor de ar no SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Distribuidor de ar (SATA air regulator)	[1-12] Versão mínima
[1-6] Distribuidor de ar com filtro de carvão ativado (SATA air carbon regulator)	[1-13] Versão com humidificador de ar de respiração
[1-7] Mangueira de segurança de ar comprimido para o distribuidor de ar	[1-14] Versão com aquecedor de ar/refrigerador de ar
	[1-15] Versão com humidificador de ar de respiração e aquecedor de ar/refrigerador de ar

Descrição do equipamento de protecção de respiração

Versão mínima [1-12]

O dispositivo de proteção respiratória é composto, na versão mínima, pelos componentes: capuz de proteção respiratória [1-2], cinta de transporte [1-4] e distribuidor de ar [1-5].

Versões alargadas [1-13], [1-14], [1-15]

Em alternativa, o distribuidor de ar está também disponível como distribuidor de ar com filtro de carvão ativado [1-6]. Na versão alargada com filtro de carvão ativado, pode ser opcionalmente aplicado um aquecedor de ar [1-11]. O dispositivo de proteção respiratória pode ser complementado com um humidificador de ar de respiração [1-9] e um aquecedor de ar independente ou um refrigerador de ar [1-3].

Os componentes individuais são ligados entre si e ao sistema de alimentação de ar comprimido [1-1] através de mangueiras de ar comprimido de segurança. Os componentes estão ajustados uns aos outros e foram testados e aprovados enquanto sistema de proteção respiratória.



Leia isto primeiro!

Antes da colocação em funcionamento, ler atentamente e na íntegra as presentes instruções de funcionamento e a descrição do sistema que acompanha o SATA air vision 5000. Respeitar as indicações de segurança e de perigo!

Guardar estas instruções de funcionamento sempre junto do produto ou num local que esteja sempre acessível a todos os operadores!

1. Informações gerais

O SATA air vision 5000, doravante designado como capuz de proteção respiratória, é parte integrante do sistema de proteção respiratória da SATA. Os diversos componentes do sistema de proteção respiratória podem, consoante a necessidade, ser combinados para formar um dispositivo de proteção respiratória.

Descrição do sistema SATA air system

A descrição do sistema contém informações muito importantes sobre o sistema de proteção respiratória.

Instruções de funcionamento SATA air vision 5000

Estas instruções de funcionamento referem-se à utilização do produto no âmbito de um dispositivo de proteção respiratória e contém informações específicas do produto importantes.

1.1. Garantia e responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza por

- Inobservância da descrição do sistema e do manual de instruções
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- Entrada de ar respirável não conforme DIN EN 12021.
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- Não utilização de peças originais, acessórios, de reposição e de desgaste
- Incumprimento das especificações da qualidade de ar introduzido no

dispositivo de proteção respiratória

- Remodações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas
- Desgaste natural
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e de desmontagem não autorizados

2. Notas de segurança

Todos os utilizadores têm o dever de verificar a capacidade do sistema de fornecimento de ar e eventuais efeitos sobre outros utilizadores do sistema antes de utilizar o EPP – equipamento de proteção da respiração. A identificação "H" indica que a mangueira de alimentação de ar comprimido é resistente ao calor. A identificação "S" indica que a mangueira de alimentação de ar comprimido é antiestática. A identificação "F" indica que o dispositivo e a mangueira de alimentação de ar comprimido podem ser utilizados em situações em que pode haver risco de inflamabilidade.

O utilizador deve fazer uma avaliação do risco de potenciais ligações perigosas no local de trabalho, por exemplo de azoto, antes de iniciar a operação. O utilizador deve ter em consideração que durante uma elevada intensidade de trabalho, a pressão na ligação de respiração pode tornar-se negativa caso o fluxo de ar de respiração esteja no máximo. Deve-se utilizar proteção acústica adequada. O utilizador tem de usar o EPP respeitando rigorosamente as informações fornecidas pelo fabricante.

3. Uso correto

O capuz de proteção respiratória é uma parte do dispositivo de proteção respiratória e destina-se ao fornecimento de ar de respiração limpo ao utilizador.

4. Descrição

O capuz de proteção respiratória é uma parte do dispositivo de proteção respiratória. Destina-se ao fornecimento de ar de respiração limpo ao utilizador e é composto pelos componentes principais:

- Cobertura do capuz **[2-1]** com carneira ajustável, mangueira de ar de respiração com bocal de conexão
- Viseira **[2-6]** com vedação facial, placa de viseira, distribuidor e mangueira de ar de respiração, fixação em posição aberta/fechada
- Pano do capuz **[2-15]** como cobertura de pescoço e peito, removível, lavável, fixação ao capuz de proteção respiratória e à viseira com fitas adesivas

A cobertura do capuz e a viseira estão ligadas entre si através de dois pinos [2-3] não amovíveis. Os pinos possuem um encaixe para os discos CCS [2-4] substituíveis para personalização.

5. Volume de fornecimento

- Capuz de proteção respiratória SATA air vision 5000 com mangueira de ar de respiração montada, bocal de conexão e placa de viseira
- Fita de conforto, 2 unidades (1 x montada, 1 x em anexo)
- Discos CAC, 2 sacos (vermelho, preto, verde, azul), o vermelho está montado
- Equipamento de ligação do ar de respiração (visor)
- Folha de visor, 5 unidades

6. Estrutura

[2-1] Capuz	[2-13] Cavilhas do visor (6 unidades)
[2-2] Mangueira de ar de respiração	[2-14] Fecho de velcro (visor)
[2-3] Cavilhas de fixação	[2-15] Pano do capuz
[2-4] Discos CAC	[2-16] Pano de capuz com fecho de velcro (capa de capuz)
[2-5] Fecho de velcro (capa de capuz)	[2-17] Alça da mangueira de ar de respiração
[2-6] Viseira	[2-18] Pano de capuz com fecho de velcro (fixação no peito)
[2-7] Banda de cabeça.	[2-19] Pano de capuz com fecho de velcro (fixação no peito)
[2-8] Banda de cabeça confort.	[2-20] Marcação central
[2-9] Bloco difusor	[2-21] Pano de capuz com fecho de velcro (visor)
[2-10] Folha de visor	
[2-11] Difusor de encaixe rápido	
[2-12] Vedantes faciais	

7. Dados técnicos

Designação		
Pressão de funcionamento necessária sem pistola de pintura	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Pressão de serviço necessária com pistola de pintura (em combinação com mangueira de ar de pintura de 20 m, n.º de artigo 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi

Designação		
Sobrepresão de funcionamento permitida do EPP	10,0 bar	145 psi
Corrente de volume de ar mínima necessária	150 NI/min	5,3 cfm
Volume máximo (6,0 bar, distribuidor de ar totalmente aberto)	740 NI/min	26,1 cfm
Temperatura de serviço	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Temperatura de armazenamento	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Peso	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Pressão de trabalho da mangueira de ar comprimido de segurança	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Pressão de funcionamento máxima da mangueira de alimentação de ar comprimido (não se aplica a todo o EPP)	10,0 bar	145 psi

8. Primeira colocação em funcionamento

O capuz de protecção de respiração é completamente montado e entregue pronto a funcionar.

Depois de a desembalar verificar se:

- Capuz de protecção de respiração danificado.
- O volume de fornecimento está completo (consultar o capítulo 5).

8.1. Personalizar o capuz de protecção de respiração

É possível personalizar o capuz de protecção respiratória com dois discos CCS [3-2]. Dois discos CCS vermelhos estão montados de fábrica nos pinos [3-1] direito e esquerdo da viseira.

- Empurre os discos CAC do interior do capuz e substitua-os por discos CAC de outra cor.

8.2. Ajustar a carneira

Para uma adaptação individual ao portador, a carneira tem 4 opções de ajuste. Para ajustar a carneira, desmonte a capa de capuz como se segue.

- Retirar o pano do capuz [2-15] e abrir a viseira [2-6].
- Desprender as linguetas de montagem traseiras [4-3] e desbloquear os

entalhes das linguetas de montagem dianteiras [4-1].

- Retire a carneira.

Adaptar a carneira ao tamanho da cabeça

Com o parafuso de regulação [4-4] aumentar ou diminuir o perímetro da carneira, até esta assentar na cabeça sem pressão.

Ajustar a altura da carneira

A borda inferior da fita de conforto frontal [4-5] deve-se encontrar aproximadamente 1 cm acima das sobancelhas. Para tal, alargar ou encurtar a tira para a cabeça [4-2] através do ajuste de engate, até ser atingida a posição correta. Para uma sensação agradável de utilização, a fita de conforto anexada pode ser aplicada na tira para a cabeça.

Colocar a carneira na capa de capuz



Indicação!

As linguetas de montagem dianteiras podem ser engatadas na cobertura do capuz em 2 posições (**pos. 1**, **pos. 2**), para diferentes tamanhos de cabeça. Estas posições apresentam dois pontos de engate. As linguetas de montagem traseiras possuem duas filas cada (**pos. 1**, **pos. 2**) para o ajuste da inclinação do capuz de protecção respiratória.

- Colocar as linguetas de montagem dianteiras [4-1] na **pos. 1** ou **pos. 2** e encaixar totalmente.
- Fixar as linguetas de montagem traseiras [4-3] na **pos. 1** ou **pos. 2** no pino da cobertura do capuz.

8.3. Verificar a posição correcta do capuz de protecção de respiração



Indicação!

A vedação facial deve assentar em todo o contorno do rosto e o campo visual através da viseira não pode estar limitado (por exemplo, no caso de utilizadores com barba). Caso tal não se verifique, é necessário realizar uma correção nas linguetas de montagem dianteiras ou traseiras [4-1], [4-3], na tira para a cabeça [4-2] ou no parafuso de regulação [4-4].

- Coloque o capuz de protecção de respiração com o visor aberto.
- Verifique e, se necessário, corrija o ajuste da carneira.
- Feche a carneira.

8.4. Colocar o pano de capuz



Indicação!

As propriedades do tecido do pano do capuz correspondem à norma DIN EN 14116, Índice 1 (proteção contra calor e chamas), bem como à DIN EN 1149-3 (propriedades eletrostáticas). As propriedades protetoras dos materiais podem alterar-se após 5 processos de lavagem (limpeza a seco).

- Alinhar o pano do capuz **[2-15]** com a marcação de centragem **[2-20]** no perno superior central da viseira.
- Fixar a fita adesiva **[2-21]** na viseira.
- Insira o pano de capuz na ranhura ao passar pelo visor.
- Fixar as fitas adesivas **[2-16]** no capuz de proteção respiratória.
- Passar a mangueira de ar de respiração através do respetivo passador **[2-17]**.

9. Modo de ajuste

Verifique os seguintes pontos antes de cada utilização para assegurar um funcionamento seguro do capuz de protecção de respiração

- Respeite todas as instruções de segurança e de perigo existentes neste manual de instruções.
- Pressão de funcionamento da alimentação de ar.
- Pano de capuz devidamente apertado.
- Pano de capuz intacto e limpo.
- Visão pelo visor sem limitações.
- Utilize apenas mangueiras de ar comprimido de segurança da SATA intactas.
- O capuz de protecção de respiração assenta correctamente.
- Há fitas de alumínio e fitas limpas para a fita de conforto frontal.
- Fixação da viseira funcional.

9.1. Colocar o capuz de protecção de respiração



Indicação!

No caso de utilização de óculos, os óculos podem ser deslocados pela vedação facial **[2-12]**. Para corrigir, abrir a placa da viseira **[2-10]** de um lado, corrigir a posição dos óculos e voltar a fixar corretamente a placa da viseira.

- Coloque o capuz de protecção de respiração com o visor aberto.

- Verificar os ajustes da carneira. Fixar o capuz de proteção respiratória com o parafuso de regulação [4-4].
- Feche a carneira.
- Verifique o assento e a hermeticidade da vedação facial assim como o campo de visão.
- Fechar o pano do capuz do lado do peito com as fitas adesivas [2-18], [2-19].

9.2. Estabelecer a operacionalidade do dispositivo de proteção respiratória



⚠ DANGER

Advertência!

Diminuição do volume de ar

Em caso de utilização simultânea de uma pistola de pintura no distribuidor de ar com a mangueira de ar de pintura SATA de 1 m (n.º de artigo 13870), o volume de ar pode diminuir.

→ Ajuste a pressão de entrada com o gatilho da pistola de pintura totalmente retirado.

→ Com o gatilho acionado, aumentar a sobrepressão de serviço na unidade de filtragem até o sinal de aviso acústico não soar mais (isto pode variar consoante a pistola de pintura, o comprimento da mangueira, etc.).



Indicação!

O distribuidor de ar tem de estar ligado ao sistema de alimentação de ar comprimido (consultar as instruções de funcionamento do distribuidor de ar).

- Passar a mangueira de ar de respiração através do passador de retenção.
 - Ajustar o volume de ar necessário no distribuidor de ar (consultar as instruções de funcionamento do distribuidor de ar).
- O equipamento de protecção de respiração está operacional.

9.3. Adaptar o difusor de ar de respiração



Indicação!

Se achar desagradável a distribuição de ar padrão na viseira, esta pode ser adaptada através da colocação da carenagem [5-1] anexada no bloco de escape [5-2] (consultar o capítulo 10.5). A carenagem está incluída no volume de fornecimento.

10. Manutenção e conservação

Para a reparação, estão disponíveis peças sobressalentes (consultar o capítulo 13).

10.1. Substituir vedação facial



DANGER

Advertência!

Perigo devido a substâncias nocivas

Não está garantida a função protectora da vedação facial entre a face e o visor devido a desgaste, deformação ou a danos.

→ Substituir a vedação facial (consultar o capítulo 13).

Retirar a vedação facial

- Desprender a vedação facial [6-3] nos ganchos atrás da carneira [6-1] e nos ganchos da viseira [6-4].

Colocar uma nova vedação facial



Indicação!

A vedação facial é simétrica e pode ser utilizada de ambos os lados. Para um alinhamento mais fácil, comece por engatar as pontas do visor.

- Engate uma nova vedação facial [6-5] aos ganchos do visor [6-4].
- Introduza as abas da vedação facial [6-2] atrás da carneira voltada.
- Tenha atenção ao sentido de rotação!
- Prender as linguetas nos ganchos da cobertura do capuz [6-1].

10.2. Trocar a folha de visor



▲ DANGER

Advertência!

Identificação de perigos comprometida

A sujidade da folha de visor pode diminuir consideravelmente o campo de visão.

- Limpar regularmente a placa da viseira.
- Substituir a placa da viseira.

- Retirar a placa de viseira [7-1] dos pernos da viseira [7-4] pelas linguetas salientes [7-2].
- Verifique se as arestas de vedação [7-3] do visor têm sujidade e, se necessário, limpe-as cuidadosamente. Evite danos.
- Colocar a nova placa de viseira [7-5] e pressionar nos pernos da viseira. Assegurar o assentamento correto da placa da viseira.

10.3. Substituir a folha de visor

O perno da viseira [8-1] é inserido num orifício na viseira e fixado através de um dispositivo de expansão [8-2].

Retirar as cavilhas do visor

- Pressionar para fora o pino de expansão com um punção para cavilhas de 3 mm.
- Retire as cavilhas do visor.

Colocar novas cavilhas do visor

- Coloque as novas cavilhas do visor.
- Nivele e empurre a cavilha de expansão a partir da frente.

10.4. Trocar a fita de conforto

As fitas de conforto [9-1] para a tira para a testa e a cabeça são fixadas através da flexão em estado montado.

Retirar a fita de conforto



Indicação!

Marcar a posição da carneira nas linguetas de montagem dianteiras [4-1].

- Retire a carneira, soltando as abas de montagem frontais e traseiras da capa do capuz.
- Retire a fita de conforto [9-1] da carneira [9-2].
- Limpe/desinfecte a zona da testa da carneira.

Colocar uma nova fita de conforto

- Coloque a nova fita de conforto [9-3] sobre a carneira, entre as duas abas de montagem [9-4].
- Monte a carneira de acordo com a marcação das abas de montagem da capa do capuz. Verifique o posicionamento correcto do capuz de protecção de respiração.

10.5. Colocar a unidade de aspiração



Indicação!

A corrente de ar no interior do capuz de protecção pode ser incómoda.

- Se necessário, colocar a carenagem [5-1] com os quatro dentes nas ranhuras previstas [5-2].

11. Avarias

Na tabela seguinte estão descritas as avarias, as suas causas e respetivas medidas de correção.

No caso de não ser possível resolver as falhas com as medidas de resolução descritas, enviar o dispositivo de protecção respiratória para o departamento de apoio ao cliente da SATA. (Consultar o endereço no capítulo 12).

Falha	Causa	Ajuda
A folha do visor não se segura	A cavilha do visor está partida	Colocar novas cavi-lhas do visor
A vedação facial não veda como deve ser	Defeito da vedação facial	Colocar uma nova vedação facial
A corrente de ar é incómoda	A corrente de ar vem para a zona dos olhos	Colocar a unidade de aspiração

12. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

13. Peças sobressalentes

	Arti-go-nº	Designação	Quantida-de
[10-1]	211904	Embalagem com 4 discos CAC (cores sortidas, no saco)	1 uni.

	Artigo-nº	Designação	Quantidade
[10-2]	213835	Fecho de velcro (longo/curto)	1 uni. comprida, 2 uni. curtas
[10-3]	213728	Banda de cabeça confort.	10 Peças
[10-4]	210492	Folhas de visor	5 uni.
	210468	Folhas de visor	20 Peças
	210526	Folhas de visor	1000 Peças
[10-5]	211920	Vedantes faciais	5 uni.
	211912	Vedantes faciais	20 Peças
[10-6]	213736	Cavilhas do visor	6 Peças
-	208371	Revestimento de espuma colado de um dos lados (não visível)	1 uni.

14. Declaração de conformidade EU

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Informații generale.....	236	9. Regimul de reglaj	241
2. Indicații privind siguranța.....	237	10. Întreținerea curentă și îngrijirea.....	243
3. Utilizarea conform destinației prevăzute.....	237	11. Defecțiuni	245
4. Descriere	237	12. Serviciul asistență clienți	245
5. Setul de livrare	238	13. Piese de schimb	245
6. Asamblarea	238	14. Declarație de conformitate U.E.	246
7. Date tehnice	238		
8. Prima punere în funcțiune ...	239		

Sistem cu mască de protecție a respirației [1]

[1-1] Sistem de alimentare cu aer comprimat	distribuitorul de aer
[1-2] Calotă a măștii de protecție a respirației (SATA air vision 5000)	[1-8] Pistol de lăcuit
[1-3] Încălzitor de aer / răcitor de aer (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-9] Umidificator pentru aerul respirat (SATA air humidifier)
[1-4] Curea port-aparat (SATA air regulator belt plus)	[1-10] Furtun pentru aer comprimat pentru pistolul de lăcuit
[1-5] Distribuitor de aer (SATA air regulator)	[1-11] Încălzitor de aer în SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-6] Distribuitor de aer cu filtru cu cărbune activ (SATA air carbon regulator)	[1-12] Varianta minimă
[1-7] Furtun pentru aer comprimat de siguranță pentru	[1-13] Variantă cu umidificator pentru aerul respirat
	[1-14] Variantă cu încălzitor de aer / răcitor cu aer
	[1-15] Variantă cu umidificator pentru aerul respirat și încălzitor de aer / răcitor de aer

Descrierea dispozitivului de protecție respiratorie

Varianta minimă [1-12]

Dispozitivul cu mască de protecție a respirației constă în varianta minimă din componentele calotă a măștii de protecție a respirației [1-2], curea port-aparat [1-4] și distribuitor de aer [1-5].

Variante extinse [1-13], [1-14], [1-15]

Distribuitorul de aer este disponibil alternativ și ca distribuitor de aer cu filtru cu cărbune activ [1-6]. În varianta extinsă cu filtru cu cărbune activ, se poate utiliza opțional un încălzitor de aer [1-11]. Dispozitivul cu mască de protecție a respirației poate fi extins cu un umidificator pentru aerul respirat [1-9] și un încălzitor de aer sau răcitor de aer de sine stătător [1-3]. Componente separate se conectează între ele cu sistemul de alimentare

cu aer comprimat [1-1] prin furtunurile de siguranță de aer comprimat. Componentele sunt adaptate reciproc și sunt verificate și avizate ca sistem cu mască de protecție a respirației.



Mai întâi, citiți textul!

Înainte de punerea în funcțiune, citiți integral și riguros acest manual de utilizare și descrierea sistemului atașată aparatului SATA air vision 5000. Respectați indicațiile de siguranță și de pericol!

Păstrați întotdeauna acest manual de utilizare în preajma produsului sau într-un loc care este accesibil pentru oricine în orice moment!

1. Informații generale

Produsul SATA air vision 5000, denumit în cele ce urmează calotă a măștii de protecție a respirației, este componentă integrantă a sistemului cu mască de protecție a respirației de la SATA. Diversele componente ale sistemului cu mască de protecție a respirației pot fi asamblate, în funcție de necesar, într-un dispozitiv cu mască de protecție a respirației.

Descrierea sistemului SATA air system

Descrierea sistemului conține informații importante de rang superior privind sistemul cu mască de protecție a respirației.

Manual de utilizare SATA air vision 5000

Acest manual de utilizare se referă la utilizarea produsului în cadrul unui dispozitiv cu mască de protecție a respirației și conține informațiile importante specifice pentru produs.

1.1. Performanța și răspunderea

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă nicio răspundere în cazul

- Nerespectarea descrierii sistemului și a instrucțiunilor de utilizare
- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Alimentare cu aer de respirat neconformă cu standardul DIN EN 12021.
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizarea componentelor auxiliare, de schimb și a consumabilelor originale
- Nerespectarea specificațiilor privind calitatea aerului furnizat la aparatul de protecție respiratorie
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice

- Uzură/deteriorare normală
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Activități de montare și demontare nepermise

2. Indicații privind siguranța

Fiecare utilizator este obligat, înainte de utilizarea echipamentului EIP cu mască de protecție a respirației, să verifice capacitatea sistemului de alimentare cu aer, după caz, efectele asupra altor utilizatori ai sistemului. Identificatorul „H” indică faptul că furtunul de alimentare cu aer comprimat este termorezistent. Identificatorul „S” indică faptul că furtunul de alimentare cu aer comprimat este antistatic. Identificatorul „F” atrage atenția că aparatul și furtunul de alimentare cu aer comprimat pot fi folosite în situații în care inflamabilitatea poate fi un pericol.

Utilizatorul trebuie să execute înainte de exploatare o evaluare a riscurilor referitor la conexiunile periculoase de la locul de muncă, de ex. azot. Utilizatorul trebuie să aibă în vedere, că la intensitate foarte ridicată a lucrului presiunea poate deveni negativă în racordul de respirație la curentul de aer inhalat maxim. Trebuie purtate căștile antiacustice potrivite. Utilizatorul trebuie să poarte EIP strict în concordanță cu informațiile furnizate de producător.

3. Utilizarea conform destinației prevăzute

Calota măștii de protecție a respirației este parte a dispozitivului cu mască de protecție a respirației și servește la aprovizionarea purtătorului cu aer curat pentru respirație.

4. Descriere

Calota măștii de protecție a respirației este o parte a dispozitivului cu mască de protecție a respirației. Ea servește la aprovizionarea purtătorului cu aer curat de respirație și constă din componentele principale:

- Carcasa calotei [2-1] cu barele reglabile pentru cap, furtunul aerului respirat și nipluri de racordare
- Viziera [2-6] cu etanșare pentru față, folie de vizieră, furtunul și distribuitorul aerului respirat, dispozitivul de fixare în poziție deschisă/închisă
- Pânza calotei [2-15] ca apărătoare pentru ceafă și piept, detașabilă, se lavabilă, fixare cu benzi cu scai la calota măștii de protecție a respirației și vizieră

Carcasa calotei și viziera sunt îmbinate între ele cu două bolțuri de lagăr [2-3] care nu se pot desface. Bolțurile de lagăr au un locaș pentru discul CCS interschimbabil [2-4] pentru personalizare.

5. Setul de livrare

- Calota măștii de protecție a respirației SATA air vision 5000 cu furtunul aerului respirat, nipluri de racordare și folie de vizieră montate
- Bandă pentru confort, 2 bucăți (1 x montată, 1 x auxiliară)
- Discuri CCS, 2 filtre (roșu, negru, verde, albastru), culoarea roșie este montată
- Dispozitiv de ghidare a aerului de respirat (vizieră)
- Folii pentru vizieră, 5 bucăți

6. Asamblarea

- | | | | |
|--------|-------------------------------|--------|---|
| [2-1] | Carcasa măștii | [2-14] | Bandă velcro (vizieră) |
| [2-2] | Furtun pentru aer de respirat | [2-15] | Pânză pentru mască |
| [2-3] | Bolțuri de fixare | [2-16] | Bandă velcro pentru pânza măștii (carcasa măștii) |
| [2-4] | Discuri CCS | [2-17] | Bandă agățătoare pentru furtunul pentru aer de respirat |
| [2-5] | Bandă velcro (carcasa măștii) | [2-18] | Bandă velcro pentru pânza măștii (închidere la nivelul pieptului) |
| [2-6] | Vizieră | [2-19] | Bandă velcro pentru pânza măștii (închidere la nivelul pieptului) |
| [2-7] | Bandă pentru cap | [2-20] | Marcaj pentru centrare |
| [2-8] | Bandă pentru confort | [2-21] | Bandă velcro pentru pânza măștii (vizieră) |
| [2-9] | Blocaj împotriva evacuării | | |
| [2-10] | Folia vizierii | | |
| [2-11] | Element de ghidare a aerului | | |
| [2-12] | Etașare la nivelul feței | | |
| [2-13] | Bolțurile vizierii (6 bucăți) | | |

7. Date tehnice

Denumire		
Presiune de lucru necesară fără pistol de lăcuire	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Presiunea de lucru necesară conexiunea pistol de vopsire (în combinație cu 20 m furtunul pentru aer de vopsire nr. art. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Suprapresiunea de lucru admisibilă a EIP	10,0 bar	145 psi
Flux minim necesar	150 NI/min	5,3 cfm

Denumire		
Debitul volumic maxim (6,0 bari, distribuitorul de aer deschis complet)	740 NI/min	26,1 cfm
Temperatură de lucru	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Temperatură de depozitare	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Masa	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Presiune de lucru în furtunul de aer comprimat de siguranță	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Presiunea de lucru maximă a furtunului de admisie a aerului comprimat (nu este valabil pentru întregul EIP)	10,0 bar	145 psi

8. Prima punere în funcțiune

Masca de protecție respiratorie este asamblată complet și livrată gata pentru utilizare.

După scoaterea din ambalaj se vor verifica următoarele:

- eventuale deteriorări ale măștii de protecție respiratorie.
- Pachetul de livrare complet (a se vedea capitolul 5).

8.1. Personalizarea măștii de protecție respiratorie

Calota măștii de protecție a respirației se poate personaliza cu două discuri CCS [3-2]. Sunt montate din fabricație două discuri CCS roșii pe bolțurile de lagăr din dreapta și stânga [3-1] ale vizierei.

- Discurile CCS se împing în exterior dinspre partea interioară a măștii și se înlocuiesc cu discuri CCS de altă culoare.

8.2. Reglarea benzii pentru cap

Pentru adaptarea individuală în funcție de persoana care poartă echipamentul, banda pentru cap dispune de 4 posibilități de reglare. Pentru reglarea benzii pentru cap, se demontează carcasa măștii după cum urmează.

- Detașați pânza calotei [2-15] și deschideți viziera [2-6].
- Demontați lamelele de montaj din spate [4-3] și deblocați elementele fixe ale lamelelor de montaj din față [4-1].
- Se îndepărtează banda pentru cap.

Adaptarea benzii pentru cap la circumferința capului

Cu șurubul de reglaj [4-4] măriți sau micșorați circumferința baretelor

pentru cap, până când baretele se așează pe cap fără presare.

Reglarea înălțimii benzii pentru cap

Muchia inferioară a benzii de confort de pe partea frontală [4-5] trebuie să fie la aprox. 1 cm deasupra sprâncenelor. În acest scop, prelungiți sau scurtați banda pentru cap [4-2] cu pozițiile de fixare, până când este atinsă poziția corectă. Pentru ca purtarea să fie plăcută, banda confort atașată se poate monta la banda de cap.

Introducerea benzii pentru cap în carcasa măștii



Indicație!

Pentru diferite mărimi de cap, lamelele de montaj din față se pot fixa în poziție la carcasa calotei în 2 poziții (**poz. 1**, **poz. 2**). Aceste poziții dispun de două poziții de fixare. Lamelele de montaj din spate dispun de câte două rânduri (**poz. 1**, **poz. 2**) pentru reglarea înclinației calotei măștii de protecție a respirației.

- Introduceți lamelele de montaj din față [4-1] de la **poz. 1** sau **poz. 2** și fixați-le complet în poziție.
- Fixați lamelele de montaj din spate [4-3] în **poz. 1** sau **poz. 2** la pinul carcasei calotei.

8.3. Verificarea poziției de așezare a măștii de protecție respiratorie



Indicație!

Etanșarea pentru față trebuie să fie aplicată pe tot conturul feței și câmpul vizual nu trebuie să fie obstrucționat de vizieră (de ex. dacă purtătorul are barbă). În cazul negativ, trebuie să fie realizată o corecție la lamelele de montaj din față, respectiv din spate [4-1], [4-3], la banda de cap [4-2] sau la șurubul de reglaj [4-4].

- Se așază masca de protecție respiratorie cu viziera deschisă.
- Se verifică, eventual se corectează reglarea benzii pentru cap.
- Se închide viziera.

8.4. Atașarea pânzei măștii



Indicație!

Proprietățile țesăturii corespund DIN EN 14116 Index 1 (protecție la căldură excesivă și flacără), precum și DIN EN 1149-3 (proprietăți electrostatice). Proprietățile de protecție ale materialului se pot modifica după 5 procese de spălare (curățare chimică).

- Aliniați pânza calotei **[2-15]** cu marcajul de centrare **[2-20]** la bolțul din centru sus al vizierei.
- Fixați banda cu scai **[2-21]** pe vizieră.
- Așezați pânza măștii în canal, pe zona de transfer către vizieră.
- Fixați benzile cu scai **[2-16]** la calota măștii de protecție a respirației.
- Duceți furtunul aerului respirat prin bucla furtunului **[2-17]**.

9. Regimul de reglaj

Înainte de fiecare utilizare, se vor verifica următoarele aspecte pentru a asigura o activitate de muncă în siguranță cu masca de protecție respiratorie

- Se vor respecta toate indicațiile din aceste instrucțiuni de utilizare privind siguranța și pericolele.
- Presiunea de lucru a alimentării cu aer.
- Fixarea corespunzătoare a pânzei măștii.
- Pânza măștii trebuie să fie nedeteriorată și curată.
- Vederea prin vizieră nu trebuie să fie obturată.
- Se utilizează în exclusivitate furtunuri de siguranță pentru aer comprimat intacte de la SATA.
- Masca de protecție respiratorie trebuie să fie corect așezată.
- Benzile de aluminiu de pe banda anterioară pentru confort trebuie să fie la locul lor și curate.
- Dispozitivul de fixare al vizierei este funcțional.

9.1. Așezarea măștii de protecție respiratorie



Indicație!

În cazul purtătorilor de ochelari, este posibil ca ochelarii să fie mutați din cauza etanșării pentru față **[2-12]**. Pentru corecție, deschideți folia vizierei **[2-10]** pe o parte, corectați așezarea ochelarilor și fixați din nou folia vizierei.

- Se așază masca de protecție respiratorie cu viziera deschisă.

- Verificați reglajele baretelor pentru cap. Cu șurubul de reglaj [4-4] fixați calota măștii de protecție a respirației.
- Se închide viziera.
- Se verifică atât așezarea și etanșeitarea etanșării pentru față, cât și câmpul vizual.
- Închideți pânza calotei pe partea pieptului cu benzi cu scai [2-18], [2-19].

9.2. Realizarea stării pregătite de utilizare a dispozitivului cu mască de protecție a respirației



DANGER

Avertisment!

Căderea debitului volumic de aer

La funcționarea concomitentă a unui pistol de vopsire la distribuitorul de aer cu furtunul aerului de vopsire SATA 1 m (nr. art. 13870) debitul volumic de aer poate să scadă.

→ Se reglează presiunea de intrare în cazul manetei de declanșare a pistolului de lăcuit retrase complet.

→ Cu declanșatorul acționat, majorați suprapresiunea de lucru la unitatea de filtru, până când semnalul acustic de avertizare nu se mai aude (acest lucru poate varia în funcție de pistolul de vopsire, lungimile furtunurilor etc.).



Indicație!

Distribuitorul de aer trebuie să fie racordat la sistemul de alimentare cu aer comprimat (a se vedea manualul de utilizare pentru distribuitorul de aer).

- Duceți furtunul aerului respirat prin bucla de curea.
- Reglați debitul volumic de aer necesar la distribuitorul de aer (a se vedea manualul de utilizare al distribuitorului de aer).

Dispozitivul de protecție respiratorie este pregătit pentru utilizare.

9.3. Adaptarea distribuiri aerului de respirat



Indicație!

Dacă resimțiți ca neplăcută repartizarea aerului la viziera din dotarea de serie, aceasta se poate adapta prin introducerea dispozitivului atașat de ghidare a aerului [5-1] la blocul de evacuare a aerului [5-2] (a se vedea capitolul 10.5). Dispozitivul de ghidare a aerului este conținut în pachetul de livrare.

10. Întreținerea curentă și îngrijirea

Pentru întreținerea generală sunt disponibile piese de schimb (a se vedea capitolul 13).

10.1. Înlocuirea etanșării la nivelul feței



DANGER

Avertisment!

Pericol provocat de substanțele nocive

Din cauza uzurii, deformării sau deteriorării, nu este garantată funcția de protecție a etanșării la nivelul feței dintre față și vizieră.

→ Înlocuiți etanșarea pentru față (a se vedea capitolul 13).

Îndepărtarea etanșării pentru față

- Decroșați etanșarea pentru față [6-3] de la cârligele din spatele baretelor pentru cap [6-1] și de la cârligele vizierei [6-4].

Montarea unei noi etanșări pentru față



Indicație!

Etanșarea pentru față are o structură simetrică și poate fi utilizată pe ambele părți. Pentru alinierea facilă se va începe cu clemele de pe partea de sus a vizierei.

- Noua etanșare pentru față [6-5] se prinde în clemele vizierei [6-4].
- Articulațiile etanșării pentru față [6-2] se introduc prin rotire în spatele benzii pentru cap.
- Atenție la sensul de rotire!
- Acroșați lamelele la cârligul carcasei calotei [6-1].

10.2. Înlocuirea foliei vizierii



▲ DANGER

Avertisment!

Recunoașterea pericolelor împiedicată

Murdăria de pe folia vizierii poate obtura semnificativ câmpul vizual.

→ Curățați regulat folia vizierii.

→ Schimbați folia vizierii.

- Desprindeți folia vizierii [7-1] de la lamelele proeminente [7-2] de la bolțurile vizierii [7-4].
- Se verifică dacă marginea de etanșare [7-3] a vizierii nu este murdară, eventual se curăță cu grijă. Se evită deteriorările.
- Așezați noua folie a vizierii [7-5] și presați-o pe bolțurile vizierii. Acordați atenție așezării corecte a foliei vizierii.

10.3. Înlocuirea bolțului vizierii

Bolțul vizierii [8-1] se introduce într-un orificiu de la vizieră și se fixează printr-un dispozitiv cu extensie [8-2].

Îndepărtarea bolțului vizierii

- Extrageți prin presare cu un extractor de șplinturi 3 mm știftul extensibil.
- Se îndepărtează bolțul vizierii.

Montarea noului bolț al vizierii

- Se introduce noul bolț al vizierii.
- Dornul se împinge complet, din față.

10.4. Înlocuirea benzii pentru confort

Benzile tip confort [9-1] pentru banda frontală și de cap se fixează prin îndoire în stare montată.

Îndepărtarea benzii pentru confort



Indicație!

Marcați poziția baretelor pentru cap la lamelele de montaj din față [4-1].

- Banda pentru cap se demontează prin slăbirea articulațiilor anterioare și posterioare ale carcasei măștii.
- Se scoate banda de confort [9-1] de pe banda pentru cap [9-2].
- Se curăță/dezinfectează partea frontală a benzii pentru cap.

Montarea noii benzi pentru confort

- Noua bandă pentru confort [9-3] se prinde pe banda pentru cap [9-4],

între cele două articulații de montare anterioare.

- Banda pentru cap se asamblează conform marcatului de pe articulațiile de montare din carcasa măștii. Se va avea grijă la poziția corectă a măștii de protecție respiratorie.

10.5. Introducerea elementului pentru ghidarea aerului



Indicație!

Fluxul de aer din interiorul măștii de protecție respiratorie poate să provoace disconfort.

- Dacă este necesar, introduceți elementul de ghidare a aerului [5-1] cu cele patru ciocuri în canelurile prevăzute [5-2].

11. Defecțiuni

În următoarele tabele sunt descrise defecțiunile, cauze ale acestora și măsurile corespunzătoare pentru remediere.

Dacă defecțiunile nu pot fi înlăturate prin măsurile de soluționare descrise, trimiteți dispozitivul cu mască de protecție a respirației la departamentul pentru clienți de la SATA. (pentru adresă, a se vedea capitolul 12).

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Folia vizierii nu rezistă	Bolțul vizierii este rupt	Montarea noului bolț al vizierii
Etanșarea la nivelul feței nu funcționează corect	Etanșarea la nivelul feței este defectă	Montarea unei noi etanșări pentru față
Fluxul de aer creează disconfort	Fluxul de aer suflă în zona ochilor	Introducerea elementului pentru ghidarea aerului

12. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

13. Piese de schimb

	Nr. art.	Denumire	Număr
[10-1]	211904	Ambalaj cu 4 discuri CCS (sortate pe culori, în pungă)	1 buc.

	Nr. art.	Denumire	Număr
[10-2]	213835	Bandă velcro (lungă/scurtă)	1 buc. lung 2 buc. scurt
[10-3]	213728	Bandă pentru confort	10 buc.
[10-4]	210492	Folii pentru vizieră	5 buc.
	210468	Folii pentru vizieră	20 buc.
	210526	Folii pentru vizieră	1000 buc.
[10-5]	211920	Etanșare la nivelul feței	5 buc.
	211912	Etanșare la nivelul feței	20 buc.
[10-6]	213736	Bolțuri pentru vizieră	6 buc.
-	208371	Benzi de material expandat cu bandă velcro pe o parte (nu sunt vizibile)	1 buc.

14. Declarație de conformitate U.E.

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Общая информация	248	цию.....	251
2. Указания по технике безопасности	249	9. Нормальная эксплуатация	254
3. Использование по назначению	249	10. Техническое обслуживание и уход.....	255
4. Описание	250	11. Неисправности.....	258
5. Комплект поставки.....	250	12. Сервисная служба	258
6. Конструкция	250	13. Запчасти.....	258
7. Технические характеристики.....	251	14. Декларация о соответствии стандартам ЕС.....	259
8. Первый ввод в эксплуата-			

Система защиты органов дыхания [1]

[1-1] Система подачи сжатого воздуха	[1-8] окрасочный пистолет
[1-2] Шлем для защиты органов дыхания (SATA air vision 5000)	[1-9] Увлажнитель воздуха (SATA air humidifier)
[1-3] Подогреватель воздуха / охладитель воздуха (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10] Шланг подачи сжатого воздуха к покрасочному пистолету
[1-4] Ремень для переноски (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Подогреватель воздуха в SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Воздухораспределитель (SATA air regulator)	[1-12] Базовое исполнение
[1-6] Воздухораспределитель с фильтром с активированным углем (SATA air carbon regulator)	[1-13] Исполнение с увлажнителем дыхательного воздуха
[1-7] Предохранительный воздушный шланг к воздухораспределителю	[1-14] Исполнение с подогревателем / охладителем воздуха
	[1-15] Исполнение с увлажнителем дыхательного воздуха и подогревателем / охладителем воздуха

Описание средства индивидуальной защиты органов дыхания

Базовое исполнение [1-12]

Устройство защиты органов дыхания в базовом исполнении состоит из шлема для защиты органов дыхания [1-2], ремня для переноски [1-4] и воздухораспределителя [1-5].

Расширенные исполнения [1-13], [1-14], [1-15]

В качестве альтернативы воздухораспределитель доступен также с

фильтром с активированным углем [1-6]. В расширенном исполнении с фильтром с активированным углем опционально можно использовать подогреватель воздуха [1-11]. Устройство защиты органов дыхания может быть дополнено увлажнителем дыхательного воздуха [1-9] и самостоятельным подогревателем или охладителем воздуха [1-3].

Отдельные компоненты соединяются между собой и с пневматической системой [1-1] посредством предохранительных шлангов для подачи сжатого воздуха. Компоненты взаимосогласованы, проверены и одобрены в качестве системы защиты органов дыхания.



Прочеть прежде чем приступить к работе!

Перед вводом в эксплуатацию полностью и внимательно прочтите это руководство по эксплуатации и описание системы, прилагаемое к SATA air vision 5000. Соблюдайте указания по технике безопасности и указания на опасности!

Данное руководство по эксплуатации необходимо всегда хранить вблизи изделия или в месте, всегда доступном для персонала!

1. Общая информация

Шлем для защиты органов дыхания SATA air vision 5000 является компонентом системы защиты органов дыхания компании SATA. Разные компоненты системы защиты органов дыхания по мере необходимости можно собрать в одно устройство защиты органов дыхания.

Описание системы SATA air system

В описании системы содержится важная общая информация о системе защиты органов дыхания.

Руководство по эксплуатации SATA air vision 5000

Данное руководство касается применения изделия в устройстве защиты органов дыхания и содержит важную информацию об изделии.

1.1. Гарантийные обязательства и ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

Гарантийные обязательства и ответственность фирмы SATA прекращаются в следующих случаях:

- Несоблюдение описания системы и руководств по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта

- допуска к работе некомпетентного персонала
- Подача вдыхаемого воздуха не соответствует DIN EN 12021.
- неиспользования средств индивидуальной защиты
- Неиспользование оригинальных принадлежностей, запасных частей и быстроизнашивающихся деталей
- Несоблюдение требований к качеству воздуха, подаваемого в респиратор
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- Естественный износ
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- Недопустимое выполнение работ по монтажу/демонтажу

2. Указания по технике безопасности

Каждый пользователь обязан перед использованием индивидуальных средств защиты органов дыхания проверить пропускную способность системы воздухообеспечения, а также, при необходимости, степень воздействия на других пользователей системы. Маркировка «Н» указывает на термостойкость шланга подачи сжатого воздуха. Маркировка «S» указывает на антистатические свойства шланга подачи сжатого воздуха. Маркировка «F» указывает на то, что устройство и шланг подачи сжатого воздуха могут использоваться в ситуациях, когда воспламеняемость может представлять опасность. Перед эксплуатацией пользователь должен выполнить оценку рисков в отношении возможных опасных соединений на рабочем месте, например, азота. Пользователю необходимо учесть, что при высокой интенсивности работы давление на лицевой части устройства при максимальном потоке вдыхаемого воздуха может стать отрицательным. Необходимо использовать надлежащие средства защиты слуха. Пользователь должен использовать СИЗ в точном соответствии с указаниями, предоставленными производителем.

3. Использование по назначению

Шлем для защиты органов дыхания является составной частью устройства защиты органов дыхания и служит для снабжения пользователя чистым дыхательным воздухом.

4. Описание

Шлем для защиты органов дыхания является компонентом устройства защиты органов дыхания. Он служит для снабжения пользователя чистым дыхательным воздухом и состоит из следующих основных компонентов:

- Шлем **[2-1]** с регулируемыми привязными ремнями, шлангом для подачи дыхательного воздуха с соединительным штуцером
- Забрало **[2-6]** с лицевым уплотнением, пленкой, шлангом для подачи дыхательного воздуха и воздухораспределителем, приспособлением для фиксации в открытом/закрытом положении
- Ткань **[2-15]** для защиты шеи и груди, съемная, моющаяся, крепление лентами-липучками на шлеме и забрале

Шлем и забрало соединены друг с другом двумя неразвинчиваемыми установочными болтами **[2-3]**. Установочные болты имеют крепление для съемных дисков CCS **[2-4]** для персонализации.

5. Комплект поставки

- Шлем для защиты органов дыхания SATA air vision 5000 с установленным шлангом для подачи дыхательного воздуха, соединительным штуцером и пленкой
- Посадочная лента, 2 шт. (1 шт. установлена, 1 шт. прилагается)
- Диски CCS, 2 чехла (красный, черный, зеленый, синий), красный установлен
- Направляющее устройство для воздуха для дыхания (смотровое окно)
- Пленка для смотрового окна, 5 шт.

6. Конструкция

[2-1] Оголовье пневмокапюшона	окна
[2-2] Дыхательный шланг	[2-11] Воздухонаправляющий элемент
[2-3] Установочный болт	[2-12] Лицевое уплотнение
[2-4] Диски CCS	[2-13] Болт смотрового окна, 6 шт.
[2-5] Лента-липучка (оголовье пневмокапюшона)	[2-14] Лента-липучка (смотровое окно)
[2-6] Смотровое окно	[2-15] Полотно оголовья
[2-7] Ремни оголовья	[2-16] Лента-липучка полотна оголовья (оголовье пневмокапюшона)
[2-8] Посадочная лента	
[2-9] Впускной блок	
[2-10] Пленка для смотрового	

- [2-17]** Петля для дыхательного шланга
- [2-18]** Лента-липучка полотна оголовья (застежка на груди)
- [2-19]** Лента-липучка полотна оголовья (застежка на груди)
- [2-20]** Центрирующая отметка
- [2-21]** Лента-липучка полотна оголовья (смотровое окно)

7. Технические характеристики

Обозначение		
Необходимое рабочее давление без покрасочного пистолета	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Необходимое рабочее давление с покрасочным пистолетом (в сочетании со 20 м шлангом для покрасочного воздуха, арт. № 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Допустимое избыточное рабочее давление СИЗ	10,0 bar	145 psi
Необходимый минимальный объемный расход	150 NI/min	5,3 cfm
Максимальный объемный расход (6,0 бар, воздухораспределитель полностью открыт)	740 NI/min	26,1 cfm
Рабочая температура	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Температура хранения	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Вес	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Рабочее давление безопасного шланга подачи сжатого воздуха.	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Максимальное рабочее давление шланга подачи сжатого воздуха (не относится к СИЗ в целом)	10,0 bar	145 psi

8. Первый ввод в эксплуатацию

Пневмокапюшон поставляется в полностью смонтированном и готовом к эксплуатации виде.

После распаковки проверить следующие моменты:

- Отсутствие повреждений пневмокапюшона.
- Поставка комплектна (см. главу 5).

8.1. Персонализация пневмокапюшона

Шлем для защиты органов дыхания можно персонализировать при помощи двух дисков CCS [3-2]. На заводе-изготовителе установлены два красных диска CCS на правом и левом установочных болтах [3-1] забрала.

- Выдавить диск CCS со внутренней стороны оголовья и вставить вместо него другой диск CCS.

8.2. Регулировка ремней оголовья

Ремни оголовья могут быть отрегулированы в соответствии с индивидуальным размером и параметрами пользователя. Для регулировки ремней оголовья их следует извлечь из пневмокапюшона следующим образом:

- Снимите ткань [2-15] и откройте забрало [2-6].
- Отстегните монтажные накладки [4-3] и разблокируйте фиксаторы передних монтажных накладок [4-1].
- Снять ремни оголовья.

Регулировка ремней оголовья в соответствии с объемом головы

При помощи регулировочного винта [4-4] увеличьте или уменьшите охват привязных ремней так, чтобы они прилегали к голове, но не давили на нее.

Регулировка высоты ремней оголовья

Нижняя кромка налобного комфортного ремня [4-5] должна находиться на расстоянии приibl. 1 см над бровями. Для этого удлините или укоротите наголовный ремень [4-2], отрегулировав фиксатор так, чтобы было достигнуто правильное положение. Для удобного ношения на наголовном ремне можно разместить прилагаемый комфортный ремень.

Установка ремней оголовья в оголовье

**Указание!**

В зависимости от размера головы передние монтажные накладки можно зафиксировать на шлеме в 2 позициях (поз. 1, поз. 2). В этих позициях имеется два положения фиксации. Задние монтажные накладки имеют по два ряда (поз. 1, поз. 2) для настройки наклона защитной маски.

- Вставьте передние монтажные накладки [4-1] в поз. 1 или поз. 2 и зафиксируйте их полностью.
- Закрепите задние монтажные накладки [4-3] в поз. 1 или поз. 2 на штифте шлеме.

8.3. Проверка посадки пневмокапюшона**Указание!**

Лицевое уплотнение должно прилегать по всему контуру лица, а забрало не должно ограничивать обзор (например, у людей с бородой). Если это не так, необходимо выполнить корректировки на передней или задней монтажных накладках [4-1], [4-3], на наголовном ремне [4-2] или на регулировочном винте [4-4].

- Надеть пневмокапюшон с открытым смотровым окном.
- Проверить регулировку ремней оголовья, при необходимости подкорректировать ее.
- Закрыть смотровое окно.

8.4. Крепление полотна оголовья**Указание!**

Свойства ткани шлема соответствуют стандарту DIN EN 14116, индекс 1 (защита от высокой температуры и пламени), а также стандарту DIN EN 1149-3 (электростатические свойства). Защитные свойства материала могут измениться после 5 стирок (химических очисток).

- Выровняйте ткань [2-15] по центровочной метке [2-20] на верхнем среднем болту забрала.
- Закрепите ленту-липучку [2-21] на забрале.
- На переходе к смотровому окну вставить полотно оголовья в паз.
- Закрепите ленты-липучки [2-16] на шлеме для защиты органов дыхания.

- Проденьте шланг для подачи дыхательного воздуха через петлю на шланге для подачи дыхательного воздуха [2-17].

9. Нормальная эксплуатация

С целью обеспечения бесперебойной работы устройства перед использованием проверить следующие моменты:

- Соблюдение всех правил техники безопасности, указанных в настоящем руководстве по эксплуатации.
- Рабочее давление в системе подачи воздуха.
- Надлежащее крепление полотна оголовья.
- Отсутствие повреждений и загрязнений на полотне оголовья.
- Не ограничен ли обзор через смотровое окно.
- Использовать только неповрежденные безопасные напорные шланги SATA.
- Правильность посадки пневмокапюшона.
- Наличие и алюминиевой полосы на посадочной ленте и отсутствие загрязнений на ней.
- Фиксатор лицевой маски исправен.

9.1. Надевание пневмокапюшона



Указание!

У людей, носящих очки, они могут сместиться из-за лицевого уплотнения [2-12]. Чтобы поправить их, откройте пленку забрала [2-10] с одной стороны, поправьте очки и снова закрепите пленку надлежащим образом.

- Надеть пневмокапюшон с открытым смотровым окном.
- Проверьте, как отрегулированы привязные ремни. При помощи регулировочного винта [4-4] зафиксируйте шлем для защиты органов дыхания.
- Закрывать смотровое окно.
- Проверить посадку и плотность прилегания лицевого уплотнения, а также полноту обзора.
- Застегните ткань шлема на груди при помощи лент-липучек [2-18], [2-19].

9.2. Обеспечение готовности устройства защиты органов дыхания к использованию



⚠ DANGER

Предупреждение!

Падение объемного расхода воздуха

При одновременной эксплуатации покрасочного пистолета с воздухохораспределителем с шлангом для покрасочного воздуха SATA 1 м (арт. № 13870) возможно снижение объемного расхода воздуха.

→ Настроить входное давление при полностью снятой спусковой скобе покрасочного пистолета.

→ При нажатом спусковом рычаге повышайте избыточное рабочее давление на блоке фильтра до тех пор, пока не перестанет звучать предупредительный сигнал (это может варьировать в зависимости от покрасочного пистолета, длины шланга и т. д.).



Указание!

Воздухораспределитель должен быть подключен к пневматической системе (см. руководство по эксплуатации воздухохораспределителя).

- Проденьте шланг для подачи дыхательного воздуха через петлю на ремне.
- Настройте необходимый объемный расход воздуха на воздухохораспределителе (см. руководство по эксплуатации воздухохораспределителя).

Средство индивидуальной защиты органов дыхания готово к использованию.

9.3. Регулировка распределения дыхательного воздуха



Указание!

Если стандартное распределение воздуха в забрале вызывает неприятные ощущения, можно установить прилагаемый воздухонаправляющий элемент **[5-1]** на выпуске **[5-2]** (см. главу 10.5). Воздухонаправляющий элемент входит в комплект поставки.

10. Техническое обслуживание и уход

Для ремонта предлагаются запчасти (см. главу 13).

10.1. Замена лицевого уплотнения



DANGER

Предупреждение!

Опасность из-за вредных веществ

Защитная функция лицевого уплотнения между лицом и смотровым окном со временем не может быть гарантирована, т. к. снижается в результате износа, деформации или повреждений.

→ Замените лицевое уплотнение (см. главу 13).

Демонтаж лицевого уплотнения

- Отцепите лицевое уплотнение **[6-3]** от крючков позади привязных ремней **[6-1]** и от крючков лицевой маски **[6-4]**.

Установить новое лицевое уплотнение



Указание!

Лицевое уплотнение является симметричным и подходит для двустороннего использования. Чтобы выставить уплотнение в нужное положение, необходимо сначала закрепить его за кончик смотрового окна.

- Зацепить новое лицевое уплотнение **[6-5]** на крюк смотрового окна **[6-4]**.
- Скрутить петли лицевого уплотнения **[6-2]** и завести их за ремни оголовья.
- Соблюдать направление скручивания!
- Зацепите накладку за крючки шлема **[6-1]**.

10.2. Смена пленки смотрового окна



DANGER

Предупреждение!

Затруднено распознавание опасностей

В результате загрязнения пленки смотрового окна возможно существенное ограничение обзора.

→ Регулярно очищайте пленку забрала.

→ Заменяйте пленку забрала.

- Снимите пленку забрала **[7-1]** за выступающие накладки **[7-2]** с винтов забрала **[7-4]**.
- Убедиться в отсутствии загрязнений на уплотнительной кромке **[7-3]** смотрового окна, при необходимости осторожно очистить ее.

Избегать повреждения кромки.

- Поместите новую пленку забрала [7-5] и прижмите ее к винтам забрала. Следите за правильным положением пленки.

10.3. Замена болтов смотрового окна

Винт лицевой маски [8-1] вставляется в отверстие на забрале и крепится распорным приспособлением [8-2].

Демонтаж болта смотрового окна

- При помощи бородка 3 мм выдавите распорный штифт.
- Удалить болт смотрового окна.

Установить новый болт смотрового окна

- Вставить новый болт смотрового окна.
- Спереди заподлицо с поверхностью вставить распорный штифт.

10.4. Замена посадочной ленты

Комфортные ремни [9-1] для налобного и наголовного ремня фиксируются путем изгибания в смонтированном состоянии.

Удаление посадочной ленты



Указание!

Отметьте положение привязных ремней на передних монтажных накладках [4-1].

- Снять ремни оголовья, отцепив передние и задние крепежные петли от оголовья.
- Снять посадочную ленту [9-1] с ремней оголовья [9-2].
- Почистить / продезинфицировать налобную сторону ремней оголовья.

Установка новой посадочной ленты

- Установить новую посадочную ленту [9-3] между двумя передними крепежными петлями на ремни оголовья [9-4].
- Вставить ремни оголовья в соответствии с метками на крепежных петлях в оголовье. Следить за правильностью посадки пневмокапюшона.

10.5. Установить воздухонаправляющий элемент



Указание!

Объемный расход воздуха во внутренней полости пневмокапюшона может восприниматься как некомфортный.

- При необходимости вставьте воздухонаправляющий элемент [5-1] четырьмя выступами в предусмотренные пазы [5-2].

11. Неисправности

В таблице ниже описаны неисправности, причины их возникновения и соответствующие меры по устранению.

Если неисправности невозможно устранить с помощью описанных мер, отправьте устройство защиты органов дыхания в сервисный отдел компании SATA. (Адрес см. в главе 12).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Пленка смотрового окна не держится	Сломан болт смотрового окна	Установить новый болт смотрового окна
Лицевое уплотнение не обеспечивает достаточного уплотнения	Лицевое уплотнение неисправно	Установить новое лицевое уплотнение
Объемный расход воздуха воспринимается как некомфортный	Поток воздуха направлен в глаза	Установить воздухонаправляющий элемент

12. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

13. Запчасти

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[10-1]	211904	Упаковка, включающая 4 диска CCS (сортированные по цвету, в чехле)	1 шт.
[10-2]	213835	Лента-липучка (длинная / короткая)	1 шт. длин. 2 шт. коротк.
[10-3]	213728	Посадочная лента	10 шт.
[10-4]	210492	Пленки для смотрового окна	5 шт.
	210468	Пленки для смотрового окна	20 шт.
	210526	Пленки для смотрового окна	1000 шт.
[10-5]	211920	Лицевое уплотнение	5 шт.
	211912	Лицевое уплотнение	20 шт.

	Арт. №	Обозначение	Кол-во
[10-6]	213736	Болт смотрового окна	6 шт.
-	208371	Полоски из пеноматериала с клейкой поверхностью с одной стороны (незаметные)	1 шт.

14. Декларация о соответствии стандартам ЕС
Действительную на данный момент версию декларации соответствия
можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Allmän information.....	262	8. Första idrifttagandet	265
2. Säkerhetsanvisningar.....	263	9. Reglerdrift.....	267
3. Avsedd användning.....	263	10. Underhåll och skötsel	268
4. Beskrivning.....	263	11. Störningar.....	270
5. Leveransomfattning.....	263	12. Kundtjänst	271
6. Konstruktion	264	13. Reservdelar	271
7. Tekniska data	264	14. EU Konformitetsförklaring ...	271

Andningsskyddssystemet [1]

[1-1]	Tryckluftsförsörjningssystem	[1-9]	Andningsluftfuktare (SATA air humidifier)
[1-2]	Andningsskyddshuva (SATA air vision 5000 system)	[1-10]	Tryckluftssläng till lackeringspistol
[1-3]	Luftvärmare/-kylare (SATA air warmer/cooler stand alone)	[1-11]	Luftvärmare i SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-4]	Midjebälte (SATA air regulator belt plus)	[1-12]	Minimalt utförande
[1-5]	Luftfördelare (SATA air regulator)	[1-13]	Utförande med andningsluftfuktare
[1-6]	Luftfördelare med aktivkolfilter (SATA air carbon regulator)	[1-14]	Utförande med luftvärmare/-kylare
[1-7]	Säkerhetstryckluftssläng till luftspridare	[1-15]	Utförande med andningsluftfuktare och luftvärmare/-kylare
[1-8]	Lackeringspistol		

Beskrivning andningsskyddsanordning

Minimalt utförande [1-12]

I det minimala utförandet består andningsskyddsanordningen av komponenterna andningsskyddshuva [1-2], midjebälte [1-4] och luftfördelare [1-5].

Utökade utföranden [1-13], [1-14], [1-15]

Luftfördelaren finns även som aktivkolfilter [1-6]. I det utbyggda utförandet med aktivt-kolfilter kan en luftvärmare [1-11] användas som tillval. Andningsskyddsanordningen kan utökas med en andningsluftfuktare [1-9] och en fristående luftvärmare eller -kylare [1-3].

De enskilda komponenterna förbinds med varandra och med tryckluftssystemet [1-1] via säkerhetstryckslangar. Komponenterna är anpassade efter varandra samt kontrollerade och godkända som andningsskyddssystem.



Läs först!

Läs hela den här bruksanvisningen och den till SATA air vision 5000 bifogade systembeskrivningen noga inför idrifttagandet. Beakta säkerhets- och riskanvisningarna!

Förvara alltid den här bruksanvisningen nära produkten eller på en plats som alla kommer åt!

1. Allmän information

SATA air vision 5000, nedan kallad andningsskyddshuva, är en beståndsdel av andningsskyddssystemet från SATA. De olika beståndsdelarna i andningsskyddssystemet kan sammanställas till en andningsskyddsanordning utifrån behovet.

Systembeskrivning SATA air system

Systembeskrivningen innehåller viktig överordnad information om andningsskyddssystemet.

Bruksanvisning SATA air vision 5000

Den här bruksanvisningen refererar till användning av produkten inom en andningsskyddsanordning och den innehåller viktig, produktspecifik information.

1.1. Garanti och ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA ansvarar inte vid

- Underlåtenhet att följa systembeskrivningen och bruksanvisningarna
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- Tillförsel av andningsluft ej enligt DIN EN 12021.
- om personlig skyddsutrustning inte används
- Underlåtenhet att använda tillbehör, reserv- och slitdelar i original
- Underlåtenhet att följa föreskrifterna för luftkvaliteten som ska tillföras andningsskyddet
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- Naturlig nötning/slitage
- vid onormal slagbelastning
- Otillåtna monterings- och demonteringsarbeten

2. Säkerhetsanvisningar

Inför användningen av den personliga andningsskyddsutrustningen är **varje användare** tvungen att kontrollera luftförsörjningssystemets kapacitet och att utrustningen inte påverkar andra eventuella användare av systemet. Märkningen "H" informerar om att matarslangen för tryckluft är värmebeständig. Märkningen "S" informerar om att matarslangen för tryckluft är antistatisk. Märkningen "F" informerar om att enheten och matarslangen för tryckluft kan användas i situationer, då det kan uppstå en fara på grund av antändlighet.

Inför användningen måste användaren göra en riskbedömning gällande eventuellt farliga anslutningar på arbetsplatsen, exempelvis kväve. Användaren måste beakta, att trycket i andningsanslutningen kan bli negativt vid maximalt luftflöde under inandningen vid mycket hög arbetsintensitet. Använd ett lämpligt hörselskydd. Användaren måste använda den personliga skyddsutrustningen i överensstämmelse med den av tillverkaren levererade informationen.

3. Avsedd användning

Andningsskyddshuvan utgör en del av andningsskyddsanordningen och den är avsedd för att förse bäraren med ren andningsluft.

4. Beskrivning

Andningsskyddshuvan utgör en del av andningsskyddsanordningen. Den är avsedd för att förse bäraren med ren andningsluft och den består av huvudkomponenterna:

- Huvskal [2-1] med ställbar huvudsele, andningsluftslang med anslutningsnippel
- Visir [2-6] med ansiktstättning, visirfolie, andningsluftslang och -fördelare, fixering i öppet/stängt läge
- Huvduk [2-15] som nack- och bröstskydd, borttagbar, tvättbar, festsättning på andningsskyddshuvan och visiret med kardborrband

Huvskalet och visiret är förbundna med varandra genom två löstagbara lagerbultar [2-3]. Lagerbultarna har ett fäste för de utbytbara CCS-skivorna [2-4] för personanpassning.

5. Leveransomfattning

- Andningsskyddshuva SATA air vision 5000 med monterad andningsluftslang, anslutningsnippel och visirfolie
- Komfortband, 2 stycken (1 x monterat, 1 x bifogat)
- CCS-diskar, 2 påsar (röd, svart, grön, blå), röd är monterad
- Ledanordning andningsluft (visir)

- Visirfolie, 5 stycken

6. Konstruktion

[2-1] Huvskal	[2-14] Kardborreband (visir)
[2-2] Andningsluftslang	[2-15] Huvduk
[2-3] Lagerbultar	[2-16] Kardborreband huvduk (huvskal)
[2-4] CCS-diskar	[2-17] Löpögla andningsluftslang
[2-5] Kardborreband (huvskal)	[2-18] Kardborreband huvduk (bröstlåsanordning)
[2-6] Visir	[2-19] Kardborreband huvduk (bröstlåsanordning)
[2-7] Huvudspindel	[2-20] Centreringsmarkering
[2-8] Komfortband	[2-21] Kardborreband huvduk (visir)
[2-9] Utströmningsblock	
[2-10] Visirfolie	
[2-11] Luftledningselement	
[2-12] Ansiktstätning	
[2-13] Visirbultar (6 stycken)	

7. Tekniska data

Benämning		
Erforderligt driftstryck utan lackeringspistol	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Nödvärdigt arbetstryck med lackeringspistol (i kombination med 20 m lackeringsluftslang, artikelnr 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Tillåtet driftövertryck för den personliga andningsskyddsutrustningen	10,0 bar	145 psi
Erforderlig minsta volymström	150 NI/min	5,3 cfm
Maximalt flöde (6,0 bar, luftfördelare helt öppen)	740 NI/min	26,1 cfm
Driftstemperatur	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Lagringstemperatur	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Vikt	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Arbetstryck säkerhetstryckluftslang	max. 10,0 bar	max. 145 psi

Benämning		
Maximalt arbetstryck i matarslangen för tryckluft (gäller inte för hela den personliga skyddsutrustningen)	10,0 bar	145 psi

8. Första idrifttagandet

Andningsskyddshuvens levereras fullständigt monterad och driftsredo. Kontrollera följande efter upppackning:

- Andningsskyddshuv skadad.
- Om leveransen är fullständig (se kapitel 5).

8.1. Personanpassa andningsskyddshuv

Det går att personanpassa andningsskyddshuvan med hjälp av två CCS-skivor [3-2]. I fabriken har två röda CCS-skivor monterats, på visirets högra respektive vänstra lagerbult [3-1].

- Tryck ut CCS-disken från huvens insida och byt ut mot en CCS-disk med annan färg.

8.2. Justera huvudspindel

Huvudspindeln har fyra inställningsmöjligheter för individuell anpassning till bäraren. Demontera huvudspindeln ur huvuskalet enligt följande för att justera den.

- Ta bort huvduken [2-15] och öppna visiret [2-6].
- Knäpp upp de bakre monteringsflikarna [4-3] och lossa låsen på de främre monteringsflikarna [4-1].
- Ta bort huvudspindel.

Anpassa huvudspindel till huvudomfång

Förstora eller förminska huvudselens omkrets med hjälp av justeringskruven [4-4], tills att huvudselen ligger an mot huvudet utan tryck.

Ställa in huvudspindelns höjd

Underkanten av komfortbandet [4-5] ska på framsidan befinna sig cirka 1 cm över ögonbrynen. Förläng eller förkorta huvudbandet [4-2] via låset, tills att den rätta positionen är nådd. För att man ska få en angenäm bärkänsla kan det medföljande komfortbandet placeras på huvudbandet.

Justera huvudspindel i huvuskalet.

**Tips!**

Vid olika huvudstorlekar kan de främre monteringsflikarna hakas fast på huvskalet på 2 ställen (**1** och **2**). De här positionerna har två låslägen. De bakre monteringsflikarna har vardera två rader (**1** och **2**) för inställning av andningsskyddshuvans lutning.

- Placera de främre monteringsflikarna [**4-1**] på positionerna **1** eller **2** och låt dem haka i fullständigt.
- Fäst de bakre monteringsflikarna [**4-3**] i positionerna **1** eller **2** på huvskalets stift.

8.3. Kontrollera hur andningsskyddshuven sitter.

**Tips!**

Ansiktstätningen måste ligga an mot hela ansiktskonturen och synfältet genom visiret får inte var begränsat (exempelvis hos personer med skägg). Om så inte är fallet, måste en korrektion göras på de främre respektive bakre monteringsflikarna [**4-1**], [**4-3**], huvudbandet [**4-2**] eller ställskruven [**4-4**].

- Sätt på andningsskyddshuven med öppet visir.
- Kontrollera huvudspindelns inställningar, korriger eventuellt.
- Stäng visiret.

8.4. Placera huvduk.

**Tips!**

Huvdukens vävegenskaper uppfyller kraven i DIN EN 14116, index 1 (Skyddskläder mot hetta och flamma) och DIN EN 1149-3 (Elektrostatiska egenskaper). De skyddande materialegenskaperna kan ändras efter 5 tvättar (kemisk rengöring).

- Rikta in huvduken [**2-15**] med centreringmarkeringen [**2-20**] på den övre mellersta visirbulten.
- Fäst kardborrbandet [**2-21**] på visiret.
- Lägg in huvduken på övergången till visiret i spåret.
- Fäst kardborrbanden [**2-16**] på andningsskyddshuvan.
- Trä andningsluftslangen genom öglan på andningsluftslangen [**2-17**].

9. Reglerdrift

Kontrollera följande punkter före varje användning för att garantera ett säkert arbete med andningsskyddshuven.

- Beakta alla säkerhets- och faroupplysningar i denna bruksanvisning.
- Driftstryck luftförsörjning.
- Fäst huvduken ordentligt.
- Huvduk oskakad och ren.
- Sikten genom visiret är obegränsad.
- Använd endast intakta SATA säkerhets-tryckluftsslanger.
- Andningsskyddshuven sitter korrekt.
- Aluminiumkanten på det främre komfortbandet finns och är rent.
- Visirets fixering fungerar.

9.1. Sätta på andningsskyddshuv



Tips!

För personer med glasögon kan det hända att glasögonen förskjuts av ansiktstätningen [2-12]. Öppna i så fall visirfolien [2-10] på den ena sidan, rätta till glasögonen och fäst visirfolien korrekt igen.

- Sätt på andningsskyddshuven med öppet visir.
- Kontrollera att huvudselen är rätt inställd. Fixera andningsskyddshuvan med hjälp av ställskruven [4-4].
- Stäng visiret.
- Kontrollera att ansiktstätningen sitter rätt och är tät såväl som synfältet.
- Stäng huvduken på bröstsidan med hjälp av kardborrbanden [2-18] och [2-19].

9.2. Skapande av andningsskyddsanordningens användningsberedskap

**DANGER****Varning!**

Avfall från luftflödet

Används en lackeringspistol på luftfördelaren samtidigt som lackeringsluftslangen 1 m från SATA (artikelnr 13870), kan luftflödet minska.

→ Ställ in ingångstrycket vid full borttagen utloppsbygel på lackeringspistolen.

→ Öka driftövertrycket på filterenheten med avtryckaren intryckt så mycket, att den akustiska varningssignalen inte ljuder mer (det kan variera beroende på lackeringspistolen, slanglängden med mera).

**Tips!**

Luftfördelaren måste vara ansluten till tryckluftssystemet (se bruksanvisningen till luftfördelaren).

- Dra andningsluftslangen genom ögla.
- Ställ in det nödvändiga luftflödet på luftfördelaren (se bruksanvisningen till luftfördelaren).

Andningsskyddsanordningen är redo att användas.

9.3. Anpassa andningsluftspridning

**Tips!**

Uppfattas den seriemässiga luftfördelaren som obehaglig i visiret, kan den anpassas genom att montera den medföljande luftstyransordningen [5-1] på utloppsblocket [5-2] (se kapitel 10.5). Luftstyransordningen ingår i leveransomfattningen.

10. Underhåll och skötsel

Det finns reservdelar att beställa för reparationsarbeten (se kapitel 13).

10.1. Byte ansiktstättningen.



DANGER

Varning!

Fara utgående från skadliga ämnen

Ansiktstättningens skyddsfunktion mellan ansikte och visir garanteras inte på grund av slitage, deformation eller skada.

→ Byt ansiktstättningen (se kapitel 13).

Ta bort ansiktstättning

- Haka av ansiktstättningen [6-3] från hakarna på den bakre huvudselen [6-1] och från visirhakarna [6-4].

Sätt på ny ansiktstättning



Tips!

Ansiktstättningen är symmetrisk utformad och kan användas på båda sidorna. Börja påhängningen på visirspetsen för att lätt kunna justera.

- Häng på ny ansiktstättning [6-5] på visirhakarna [6-4].
- För in ansiktstättningens länkar vridna [6-2] bakom huvudspindeln.
- Beakta rotationsriktningen!
- Häng upp flikarna på huvuskalets hakar [6-1].

10.2. Byt ut visirfolie



DANGER

Varning!

Riskbedömning hindras

Nedsmutsningar på visirfoliet kan begränsa synfältet avsevärt.

→ Rengör visirfolien regelbundet.

→ Byt visirfolien.

- Dra bort visirfolien [7-1] på de ovanstående flikarna [7-2] från visirbultarna [7-4].
- Kontrollera om det finns nedsmutsning på visirets tätningsskant [7-3], rengör eventuellt försiktigt. Undvik skada.
- Lägg på den nya visirfolien [7-5] och tryck den på visirbultarna. Var noga med att visirfolien sitter rätt.

10.3. Byt ut visirbultar

Sätt visirbulten [8-1] i ett borrhål på visiret och fäst den med hjälp av en expanderenhet [8-2].

Ta bort visirbult

- Tryck ut expanderstiftet med hjälp av en dorn 3 mm.
- Ta bort visirbulten.

Placera den nya visirbulten

- Sätt på den nya visirbulten.
- Tryck in körnaren framifrån jämnt.

10.4. Byt ut komfortband

Fixera komfortbanden [9-1] för pann- och huvudbanden genom att böja dem i monterat tillstånd.

Ta bort komfortband



Tips!

Markera huvudselens position på de främre monteringsflikarna [4-1].

- Demontera huvudspindeln ur huvskalet genom att lossa de främre och bakre monteringslänkarna.
- Ta bort komfortbandet [9-1] från huvudspindeln [9-2].
- Rengör/desinficera huvudspindelns framsida.

Placera nytt komfortband

- Fäll det nya komfortbandet [9-3] mellan de båda främre monteringslänkarna kring huvudspindeln [9-4].
- Montera huvudspindeln såsom markerat på monteringslänkarna i huvskalet. Se till så att andningsskyddshuven sitter korrekt.

10.5. Sätt på luftledningselement



Tips!

Luftströmvolymen i andningsskyddshuvens insida kan upplevas som störande.

- Sätt vid behov i luftstyransordningen [5-1] tillsammans med de fyra klackarna i de för ändamålet avsedda spåren [5-2].

11. Störningar

I följande tabell finns störningar, dess orsaker och motsvarande åtgärder för att avhjälpa dem.

Sänd andningsskyddsanordningen till kundtjänsten på SATA, om störningarna inte kan åtgärdas med hjälp av de beskrivna åtgärderna. (för adress, se kapitel 12).

Fel	Orsak	Avhjälpling
Visirfoliet håller inte.	Visirbulten är avbruten.	Placera den nya visirbulten
Ansiktstättningen tätar inte riktigt	Ansiktstättningen defekt	Sätt på ny ansiktstättning
Luftvolymströmmen upplevs som störande	Luftströmmen blåser i ögonområdet	Sätt på luftledningselement

12. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

13. Reservdelar

	Artikelnr	Benämning	Antal
[10-1]	211904	Förpackning med 4 CCS-diskar (färgmäsigt sorterade, i påse)	1 st.
[10-2]	213835	Kardborreband (lång/kort)	1 lång och 2 korta
[10-3]	213728	Komfortband	10 st.
[10-4]	210492	Visirfolier	5 st.
	210468	Visirfolier	20 st.
	210526	Visirfolier	1000 st.
[10-5]	211920	Ansiktstättning	5 st.
	211912	Ansiktstättning	20 st.
[10-6]	213736	Visirbultar	6 st.
-	208371	Skumplastremсор ensidigt klistrande (inte synlig)	1 st.

14. EU Konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Splošne informacije.....	274	8. Prvi zagon	278
2. Varnostni napotki.....	275	9. Regulacijski način.....	280
3. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	275	10. Vzdrževanje in nega.....	281
4. Opis	275	11. Motnje.....	283
5. Obseg dobave	275	12. Servisna služba	284
6. Sestava	276	13. Nadomestni deli.....	284
7. Tehnični podatki.....	277	14. ES izjava skladnosti	284

Sistem za zaščito dihal [1]

[1-1]	Sistem oskrbe s stisnjemim zrakom	[1-8]	Pištola za lakiranje
[1-2]	Pokrivalo za zaščito dihal (SATA air vision 5000)	[1-9]	Vlažilec dihalnega zraka (SATA air humidifier)
[1-3]	Grelnik / hladilnik zraka (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-10]	Cev za stisnjen zrak do pištole za lakiranje
[1-4]	Nosilni pas (SATA air regulator belt plus)	[1-11]	Grelnik zraka v SATA air carbon regulatorju (SATA air warmer)
[1-5]	Razdelilnik zraka (SATA air regulator)	[1-12]	Minimalna izvedba
[1-6]	Razdelilnik zraka s filtrom z aktivnim ogljem (SATA air carbon regulator)	[1-13]	Izvedba z vlažilnikom dihalnega zraka
[1-7]	Varnostna gibka cev za stisnjen zrak do razdelilnika zraka	[1-14]	Izvedba z grelnikom / hladilnikom zraka
		[1-15]	Izvedba z vlažilnikom dihalnega zraka in grelnikom / hladilnikom zraka

Opis opreme za varovanje dihal

Minimalna izvedba [1-12]

Dihalni aparat je v minimalni izvedbi sestavljen iz komponent: pokrivala za zaščito dihal [1-2], nosilnega pasu [1-4] in razdelilnika zraka [1-5].

Razširjene izvedbe [1-13], [1-14], [1-15]

Razdelilnik zraka je na voljo tudi kot razdelilnik zraka s filtrom z aktivnim ogljem [1-6]. Pri razširjeni različici s filtrom z aktivnim ogljem se lahko dodatno uporabi tudi grelnik zraka [1-11]. Dihalni aparat lahko razširite z vlažilnikom dihalnega zraka [1-9] in samostojnim grelnikom ali hladilnikom [1-3] zraka.

Posamezne komponente so med seboj in s sistemom za oskrbo s stisnjemim zrakom [1-1] povezane z varnostnimi cevmi za stisnjen zrak. Komponente so medsebojno usklajene in preverjene ter sproščene kot sistem za zaščito dihal.



Preberite najprej!

Pred dajanjem v pogon preberite to navodilo za obratovanje ter priložen opis sistema SATA air vision 5000. Upoštevajte varnostne napotke in opozorila na nevarnosti!

To navodilo za obratovanje vedno hranite skupaj z izdelkom ali na mestu, ki je vedno dostopno vsem!

1. Splošne informacije

SATA air vision 5000, v nadaljevanju imenovano pokrivalo za zaščito dihal, je sestavni del sistema za zaščito dihal SATA. Različne komponente sistema za zaščito dihal lahko po potrebi sestavite v dihalni aparat.

Opis sistema SATA air system

Opis sistema vsebuje pomembne nadrejene informacije o sistemu za zaščito dihal.

Navodilo za obratovanje SATA air vision 5000

To navodilo za obratovanje velja za uporabo izdelka kot sestavnega dela dihalnega aparata in vsebuje pomembne informacije glede izdelka.

1.1. Garancija in odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

Podjetje SATA ni odgovorno pri

- Neupoštevanje opisa sistema in navodil za uporabo
- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- Dovod zraka ni v skladu s standardom DIN EN 12021.
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalne dodatne opreme, nadomestnih delov in obranih delov
- neupoštevanju določil glede kakovosti zraka za dihalni aparat
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- naravni obrabi
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- nedopustni montaži in demontaži

2. Varnostni napotki

Vsak uporabnik mora pred uporabo opreme za zaščito dihal OVO preveriti kapaciteto sistema za oskrbo z zrakom in morebitne učinke na druge uporabnike sistema. Oznaka »H« pomeni, da je gibka cev za dovod stisnjenega zraka odporna na vročino. Oznaka »S« pomeni, da je gibka cev za dovod stisnjenega zraka v protistatični izvedbi. Oznaka »F« pomeni, da se lahko gibka cev za dovod stisnjenega zraka uporablja v okoljih, kjer je so prisotne vnetljive snovi.

Pred uporabo mora uporabnik izvesti oceno tveganja glede možnih nevarnih povezav na delovnem mestu, kot je npr. dušik. Uporabnik mora upoštevati, da lahko pri visoki intenzivnosti dela (pri maksimalnem pretoku dihalnega zraka) pride do podtlaka v dihalnem priključku. Nosite primerno zaščito sluha. Uporabnik si mora OVO nadeti strogo v skladju s priloženimi informacijami proizvajalca.

3. Uporaba v skladu z namembnostjo

Pokrivalo za zaščito dihal je sestavni del dihalnega aparata in služi preskrbi osebe, ki ga nosi, s čistim zrakom za dihanje.

4. Opis

Pokrivalo za zaščito dihal je del dihalnega aparata. Namenjeno je preskrbi osebe, ki ga nosi, s čistim zrakom za dihanje in je sestavljeno iz naslednjih glavnih sestavnih delov:

- Čelada **[2-1]** z nastavljivo mrežico za glavo, cev za dihalni zrak s priključnim nastavkom
- Vizir **[2-6]** z obraznim tesnilom, folijo vizirja, cevjo in razdelilnikom za dihalni zrak, fiksiranje v odprtem/zaprtem položaju
- Pokrivalna tkanina **[2-15]** kot zaščita za zatlje in prsi, snemljiva, pralna, pritrjena s trakovi z ježki na čelado in vizir

Čelada in vizir sta med seboj povezana z dvema nesnemljivima ležajnima zatičema **[2-3]**. Ležajna zatiča imata za namen osebne označbe nosilec za izmenljive diske CCS **[2-4]**.

5. Obseg dobave

- Pokrivalo za zaščito dihal SATA air vision 5000 z vgrajeno cevjo za dihalni zrak, priključnim nastavkom in folijo vizirja
- Udoben trak, 2 kosa (1 montiran, 1 priložen)
- CCS-plošče, 2 vrečki (rdeča, črna, zelena, modra), rdeča je montirana
- Vodnik zraka za dihalne aparate (vizir)
- Folija vizirja, 5 kosov

6. Sestava

- [2-1]** Lupina havbe
- [2-2]** Cev za zrak za dihalne aparate
- [2-3]** Ležajni sornik
- [2-4]** CCS-plošče
- [2-5]** Sprijemni trak (lupina havbe)
- [2-6]** Vizir
- [2-7]** Naglavna mreža
- [2-8]** Udoben trak
- [2-9]** Izstopni blok
- [2-10]** Folijski vizir
- [2-11]** Element za vodenje zraka
- [2-12]** Obrazno tesnilo
- [2-13]** Sorniki za vizir (6 kosov)
- [2-14]** Sprijemni trak (vizir)
- [2-15]** Pokrivalo havbe
- [2-16]** Sprijemni trak pokrivala havbe (lupina havbe)
- [2-17]** Zanka cevi za zrak za dihalne aparate
- [2-18]** Sprijemni trak pokrivala havbe (prsno zapiralo)
- [2-19]** Sprijemni trak pokrivala havbe (prsno zapiralo)
- [2-20]** Centrirna oznaka
- [2-21]** Sprijemni trak pokrivala havbe (vizir)

7. Tehnični podatki

Naziv		
Potreben delovni tlak brez pištole za lakiranje	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Potreben obratovalni tlak s pištolo za lakiranje (v povezavi s 20 m cevjo za zrak za lakiranje, št. art. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Dopustni obratovalni tlak OVO	10,0 bar	145 psi
Potreben minimalni volumski tok	150 NI/min	5,3 cfm
Maksimalni volumski pretok (6.0 bar, razdelilnik zraka v celoti odprt)	740 NI/min	26,1 cfm
Delovna temperatura	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Temperatura skladiščenja	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Teža	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Delovni tlak varnostne cevi za stisnjen zrak	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Maksimalen delovni tlak gibke cevi za dovod stisnjenega zraka (ne velja za celotno OVO)	10,0 bar	145 psi

8. Prvi zagon

Havba za varovanje dihal je ob dobavi v celoti montirana in pripravljena za uporabo.

Po razpakiranju je treba preveriti

- Havba za varovanje dihal je poškodovana.
- Ali ste prejeli celoten obseg dobave (glej poglavje 5).

8.1. Personaliziranje havbe za varovanje dihal

Pokrivalo za zaščito dihal lahko označite za posamezno osebo s pomočjo dveh diskov CCS [3-2]. Tovarniško sta na levi in desni ležajni zatič [3-1] vizirja nameščena dva rdeča diska CCS.

- CCS-plošči potisnite navzven iz notranjosti havbe in ju zamenjajte s CCS-ploščama drugačne barve.

8.2. Nastavljanje naglavne mreže

Za individualno prilagoditev uporabniku omogoča naglavna mreža štiri možnosti nastavitve. Za nastavev odstranite naglavno mrežo na naslednji način iz lupine havbe.

- Snemite pokrivno tkanino [2-15] in odprite vizir [2-6].
- Izpnite zadnja pritrdilna jezička [4-3] in odpnite zaskočko prednjih pritrtilnih jezičkov [4-1].
- Snemite naglavno mrežo.

Prilagajanje naglavne mreže obsegu glave

Z nastavnim vijakom [4-4] povečajte ali pomanjšajte obseg mrežice za glavo, dokler mrežica ne nalega na glavo brez pritiska.

Nastavljanje višine naglavne mreže

Spodnji rob mehkega pasu na čelni strani [4-5] naj bo pribl. 1 cm nad obrvmi. V ta namen podaljšajte ali skrajšajte naglavni pas [4-2] s pomočjo zaskočne nastavitve, dokler ne dosežete želenega položaja. Za prijeten občutek pri nošenju lahko na naglavni pas namestite priloženi mehki trak.

Vstavljanje naglavne mreže v lupino havbe



Napotek!

Za različne velikosti glave lahko prednje pritrtilne jezičke na čeladi zaskočite v 2 različnih položajih (**Pos. 1**, **Pos. 2**). Ta položaja imata dve rasterski legi. Zadnji pritrtilni jezički imajo dve vrsti (**poz. 1**, **poz. 2**) za nastavitev nagiba pokrivala za zaščito dihal.

- Vstavite sprednje pritrtilne jezičke [4-1] na **poz. 1** ali **poz. 2** in jih v celoti fiksirajte.
- Sprednje pritrtilne jezičke [4-3] pritrдите na zatič na čeladi na **poz. 1** ali **poz. 2**.

8.3. Preverjanje naseda havbe za varovanje dihal



Napotek!

Obrazno tesnilo se mora prilagati po celotni konturi obraza, vidno polje skozi vizir pa ne sme biti omejeno (npr. pri moških z brado). Če ni tako, je treba izvesti prilagoditev na sprednjih oz. zadnjih pritrtilnih jezičkih [4-1], [4-3], naglavnem traku [4-2] ali nastavnem vijaku [4-4].

- Nadenite si havbo z odprtim vizirjem.
- Preverite nastavitve naglavne mreže, po potrebi jo popravite.
- Zaprite vizir.

8.4. Namestitev pokrivala havbe



Napotek!

Lastnosti pokrivne tkanine ustrezajo zahtevam standarda DIN EN 14116 Indeks 1 (Zaščita pred vročino in ognjem) ter DIN EN 1149-3 (Elektrostatične lastnosti). Zaščitne lastnosti materiala se po 5 pranjih lahko spremenijo (kemično čiščenje).

- Pokrivo tkanino **[2-15]** poravnajte z oznako za sredino **[2-20]** na zgornjem srednjem zatiču vizirja.
- Pritrdite trak z ježki **[2-21]** na vizir.
- Pokrivalo havbe na prehodu na vizir vstavite v utor.
- Pritrdite trakove z ježki **[2-16]** na pokrivalo za zaščito dihal.
- Napeljite cev za dihalni zrak skozi sponko za cev za dihalni zrak **[2-17]**.

9. Regulacijski način

Pred vsako uporabo preverite naslednje točke, da zagotovite varno delo s havbo za varovanje dihal.

- Upoštevajte vse varnostne napotke in napotke za preprečevanje nevarnosti v teh navodilih za uporabo.
- Obratovalni tlak oskrbe z zrakom.
- Pokrivalo havbe je pravilno pritrjeno.
- Pokrivalo havbe ni poškodovano in je čisto.
- Vidljivost skozi vizir ni omejena.
- Uporabljati je dovoljeno samo neoporečne varnostne cevi za stisnjen zrak SATA.
- Havba za varovanje dihal je pravilno nameščena.
- Aluminijasta proga na sprednjem udobnem traku je nameščena in čista.
- Ali pritrditev vizirja pravilno deluje.

9.1. Nameščanje havbe za varovanje dihal.



Napotek!

Pri osebah, ki nosijo očala, se lahko zgodi, da obrazno tesnilo **[2-12]** očala premakne. Folijo vizirja **[2-10]** odprite na eni strani, popravite položaj očal in znova pravilno namestite vizir.

- Nadenite si havbo z odprtim vizirjem.
- Preverite nastavitev naglavne mrežice. Z nastavnim vijakom **[4-4]** pritrdite pokrivalo za zaščito dihal.
- Zaprite vizir.

- Preverite položaj in tesnjenje obraznega tesnila ter vidno polje.
- Pokrивно tkanino na prsni strani zaprite s trakovi z ježki [2-18], [2-19].

9.2. Priprava dihalnega aparata na uporabo



DANGER

Opozorilo!

Zmanjšan volumski pretok zraka

Pri sočasni uporabi pištote za lakiranje, priključene na razdelilnik zraka, s cevjo za zrak za lakiranje SATA 1 m (št. art. 13870) se volumski pretok zraka lahko zmanjša.

→ Nastavite vstopni tlak pri popolnoma sproščenem sprožilcu pištote za lakiranje.

→ Pri sproženi prožilni ročici zvišajte obratovalni tlak na filtrski enoti do te mere, da zvočni opozorilni signal ne bo več slišen (tlak lahko odstopa v odvisnosti od pištote za lakiranje, dolžine cevi itd.).



Napotek!

Razdelilnik zraka mora biti priključen na sistem za oskrbo s stisnjenim zrakom (glej navodilo za obratovanje za razdelilnik zraka).

- Napeljite cev za dihalni zrak skozi sponko na pasu.
- Na razdelilniku zraka nastavite potreben volumski pretok zraka (glej navodilo za obratovanje za razdelilnik zraka).

Oprema za varovanje dihal je pripravljena za uporabo.

9.3. Prilagajanje porazdelitve zraka za dihalne aparate



Napotek!

Če tovarniško nastavljena porazdelitev zraka na vizirju ni prijetna, jo lahko prilagodite, tako da vstavite priloženo napravo za preusmerjanje toka zraka [5-1] na blok za izhod zraka [5-2] (glej poglavje 10.5). Naprava za preusmerjanje toka zraka je vključena v obseg dobave.

10. Vzdrževanje in nega

Za popravila so na voljo nadomestni deli (glej poglavje 13).

10.1. Zamenjava obraznega tesnila



DANGER

Opozorilo!

Nevarnost zaradi škodljivih snovi

Zaradi obrabe, preoblikovanja ali poškodb več ni zagotovljena zaščitna funkcija obraznega tesnila med obrazom in vizirjem.

→ Zamenjajte obrazno tesnilo (glej poglavje 13).

Odstranjevanje obraznega tesnila

- Obrazno tesnilo **[6-3]** snemite s kavlja za naglavno mrežico **[6-1]** in kavlja na vizirju **[6-4]**.

Namestite novo obrazno tesnilo



Napotek!

Obrazno tesnilo je oblikovano simetrično in je primerno za obojestransko uporabo. Za preprosto naravnanje začnite s obešanjem na vrhu vizirja.

- Novo obrazno tesnilo **[6-5]** obesite na kavelj vizirja **[6-4]**.
- Zanke obraznega tesnila **[6-2]** z vrtenjem vstavite za naglavno mrežo.
- Pazite na smer vrtenja!
- Pripnite jezičke na kavlje čelade **[6-1]**.

10.2. Zamenjava folije vizirja



DANGER

Opozorilo!

Ovirano zaznavanje nevarnosti

Umazanija na foliji vizirja lahko močno omeji vidno polje.

→ Redno čistite folijo vizirja.

→ Zamenjajte folijo vizirja.

- Folijo vizirja **[7-1]** povlecite za proste jezičke **[7-2]** in jo snemite z zatičev vizirja **[7-4]**.
- Preverite, ali je tesnilni rob **[7-3]** vizirja umazan, po potrebi ga previdno očistite. Preprečite poškodbe.
- Namestite novo folijo vizirja **[7-5]** in jo pritisnite na zatiče vizirja. Pazite na pravilen položaj vizirja.

10.3. Zamenjava sornika vizirja

Zatič vizirja **[8-1]** se vstavi v izvrtino na vizirju in pritrdi z razcepko **[8-2]**.

Odstranjevanje sornika vizirja

- Razširjen zatič izrinite z iglo za iztiskovanje razcepek 3 mm.
- Odstranite sornik vizirja.

Namestite novi sornik vizirja

- Vstavite novi sornik vizirja.
- Ekspanzijski zatič od spredaj izravnano potisnite navznoter.

10.4. Zamenjava udobnega traka

Mehki trakovi [9-1] za čelni in naglavni pas se pritrdijo tako, da jih upognete v zmontiranem stanju.

Odstranjevanje udobnega traku



Napotek!

Na sprednjih pritrdilnih jezičkih [4-1] označite položaj naglavne mrežice.

- Naglavno mrežo odstranite iz lupine havbe, tako da sprostite sprednje in zadnje montažne zanke.
- Udoben trak [9-1] snemite z naglavne mreže [9-2].
- Očistite/razkužite čelno stran naglavne mreže.

Nameščanje novega udobnega traku

- Novi udoben trak [9-3] razklopite med obema sprednjima montažnima zankama okoli naglavne mreže [9-4].
- Naglavno mrežo vstavite v lupino havbe, kot je označeno na montažnih zankah. Pazite, da bo havba za varovanje dihal pravilno nameščena.

10.5. Vstavite element za vodenje zraka



Napotek!

Volumski tok zraka v notranjosti havbe za varovanje dihal je lahko motič.

- Po potrebi vstavite element za preusmerjanje toka zraka [5-1] s štirimi jezički v za to predvidene utore [5-2].

11. Motnje

V tabeli v nadaljevanju so opisane motnje, njihov vzrok in ustrezna rešitev za odpravo motnje.

Če določene motnje ne morete odpraviti z opisanimi ukrepi za reševanje, pošljite dihalni aparat servisni službi podjetja SATA. (Za naslov glejte poglavje 12).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Folija vizirja odpada	Sornik vizirja je odlo-mljen	Namestite novi sornik vizirja
Obrazno tesnilo ne tesni pravilno	Obrazno tesnilo je poškodovano	Namestite novo obrazno tesnilo
Volumski tok zraka je moteč	Pretok zraka je speljan v območju oči	Vstavite element za vodenje zraka

12. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

13. Nadomestni deli

	Št. izd.	Naziv	Število
[10-1]	211904	Paket 4 CCS-plošč (barvno sortirane, v vrečki)	1
[10-2]	213835	Sprijemni trak (dolg/kratek)	1 kos dolg 2 kosa kratka
[10-3]	213728	Udoben trak	10
[10-4]	210492	Folije vizirja	5
	210468	Folije vizirja	20
	210526	Folije vizirja	1000
[10-5]	211920	Obrazno tesnilo	5
	211912	Obrazno tesnilo	20
[10-6]	213736	Sornik vizirja	6
-	208371	Trak pene, lepljiv na eni strani (ni vidno)	1

14. ES izjava skladnosti

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Všeobecné informácie.....288	prevádzky291
2. Bezpečnostné pokyny289	9. Riadna prevádzka293
3. Používanie podľa určenia....289	10. Údržba a starostlivosť294
4. Popis289	11. Poruchy297
5. Obsah dodávky289	12. Zákaznícky servis.....297
6. Zloženie.....290	13. Náhradné diely297
7. Technické údaje.....290	14. EÚ vyhlásenie o zhode.....298
8. Prvé uvedenie do	

System ochrany dýchania [1]

[1-1] Systém na zásobovanie stlačeným vzduchom	[1-8] Lakovacia pištoľ
[1-2] Kukla ochrany dýchania (SATA air vision 5000)	[1-9] Zvlhčovač vzduchu na dýchanie (SATA air humidifier)
[1-3] Ohrievač vzduchu / chladič vzduchu (SATA air warmer/ cooler stand alone)	[1-10] Hadica na stlačený vzduch k lakovacej pištoľi
[1-4] Nosný popruh (SATA air regulator belt plus)	[1-11] Ohrievač vzduchu v SATA air carbon regulator (SATA air warmer)
[1-5] Rozdeľovač vzduchu (SATA air regulator)	[1-12] Minimálne prevedenie
[1-6] Rozdeľovač vzduchu s filtrom s aktívnym uhlím (SATA air carbon regulator)	[1-13] Prevedenie so zvlhčovačom vzduchu
[1-7] Bezpečnostná hadica na stlačený vzduch k rozdeľovaču vzduchu	[1-14] Prevedenie s ohrievačom vzduchu / chladičom vzduchu
	[1-15] Prevedenie so zvlhčovačom vzduchu a s ohrievačom vzduchu / chladičom vzduchu

Popis zariadenia na ochranu dýchacích ciest**Minimálne prevedenie [1-12]**

Zariadenie na ochranu dýchania v minimálnom prevedení pozostáva z kukly ochrany dýchania [1-2], nosného popruhu [1-4] a rozdeľovača vzduchu [1-5].

Rozšírené prevedenia [1-13], [1-14], [1-15]

Rozdeľovač vzduchu je alternatívne k dispozícii tiež ako rozdeľovač vzduchu s filtrom s aktívnym uhlím [1-6]. V rozšírenom prevedení s filtrom s aktívnym uhlím je možné ako opciu použiť ohrievač vzduchu [1-11]. Zariadenie na ochranu dýchania sa môže rozšíriť o zvlhčovač vzduchu [1-9] a samostatný ohrievač vzduchu alebo chladič vzduchu [1-3].

Jednotlivé časti sú vzájomne pospájané a pripojené na systém rozvodu stlačeného vzduchu [1-1] bezpečnostnou tlakovou hadicou. Časti sú

vzájomne zosúladené a ako systém ochrany dýchania kontrolované a povolené.



Najprv si prečítajte!

Pred uvedením do prevádzky si úplne a dôkladne prečítajte tento návod na použitie a k SATA air vision 5000 priložený popis systém. Dodržiavajte bezpečnostné pokyny a upozornenia na riziká!

Tento návod na použitie vždy uschovajte pri výrobku alebo na mieste, ktoré je vždy a každému prístupné!

1. Všeobecné informácie

SATA air vision 5000, v nasledujúcom tiež nazývaný kukla ochrany dýchania je súčasťou systému ochrany dýchania SATA. Rôzne časti systému ochrany dýchania môžu sa podľa potreby zložiť do zariadenia na ochranu dýchania.

Popis systému SATA air system

Popis systému obsahuje dôležité nadriadené informácie o systéme ochrany dýchania.

Návod na použitie SATA air vision 5000

Návod na použitie sa vzťahuje na použitie produktu v rozsahu zariadenia na ochranu dýchania a obsahuje dôležité informácie vzťahujúce sa na produkt.

1.1. Záruka a ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

Spoločnosť SATA neručí pri

- Nedodržiavanie opisu systému a návodov na obsluhu
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- Prívod vzduchu na dýchanie nie je podľa DIN EN 12021.
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- Nepoužívanie originálneho príslušenstva, náhradných a rýchlo opotrebitelných dielov
- Nedodržiavanie zadaní ohľadom kvality vzduchu privádzaného do ochranného dýchacieho prístroja
- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách
- Prirodzené opotrebovanie/opotrebenie
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie

- Nedovolené montážne a demontážne práce

2. Bezpečnostné pokyny

Každý používateľ je povinný pred použitím ochrany dýchania-OOPP skontrolovať kapacitu systému zásobovania vzduchom, prípadne účinky na ďalších používateľov systému. Značka "H" znamená, že hadica prívodu stlačeného vzduchu odoláva teplu. Označenie "S" označuje antistatickú prírodnú hadicu stlačeného vzduchu. Značka „F“ znamená, že prístroj a prírodnú hadicu stlačeného vzduchu je možné použiť v situáciách, kde môže byť zápalnosť nebezpečná.

Používateľ musí pred prevádzkou vykonať posúdenie rizika týkajúceho sa možných nebezpečných spojení na pracovisku, napr. dusík. Používateľ si musí uvedomiť, že pri veľmi vysokej intenzite práce môže byť tlak v lícnici záporný pri maximálnom prietoku vdychovaného vzduchu. Je potrebné používať vhodnú ochranu sluchu. Používateľ musí dôsledne nosiť OOPP v súlade s informáciami poskytnutými výrobcom.

3. Používanie podľa určenia

Kukla je súčasťou zariadenia na ochranu dýchania a slúži na prívod čistého vzduchu na dýchanie používateľovi.

4. Popis

Kukla je súčasťou zariadenia na ochranu dýchania. Slúži na prívod čistého vzduchu na dýchanie používateľovi a skladá sa z nasledujúcich hlavných častí:

- Škrupina prilby [2-1] s nastaviteľným vystužením hlavy, hadicou dýchacieho vzduchu s prípojkou
- Priezor [2-6] s tesnením tváre, fóliou priezoru, hadicou dýchacieho vzduchu a rozdeľovača, fixovaním v otvorenej/zatvorenej polohe
- Ochranný prevlek [2-15] na zakrytie zátýlku a hrude, odnímateľný, umývateľný, upevnenie s upínacími pásikmi na kukle a priezore

Škrupina prilby a priezor sú vzájomne spojené s dvomi rozoberateľnými otočnými čapmi [2-3]. Otočné čapy majú úpinku pre vymeniteľné disky CCS [2-4] na zosobnenie.

5. Obsah dodávky

- Kukla ochrany dýchania SATA air vision 5000 s pripojenou hadicou dýchacieho vzduchu, prípojkou a fóliou priezoru
- Komfortná páska, 2 kusy (1 x namontovaná, 1 x priložená)
- CCS-disky, 2 vrecká (červené, čierne, zelené, modré), červené je už namontované

- Zariadenie na vedenie vzduchu na dýchanie (priezor)
- Fólia priezoru, 5 kusov

6. Zloženie

- | | | | |
|--------|----------------------------------|--------|---|
| [2-1] | Škrupina prilby | [2-13] | Čap priezoru, 6 kusov |
| [2-2] | Hadica na vzduch na dýchanie | [2-14] | Upínacia páska (priezor) |
| [2-3] | Ložiskový čap | [2-15] | Tkanina prilby |
| [2-4] | CCS-disky | [2-16] | Upínacia páska tkaniny prilby (škrupina prilby) |
| [2-5] | Upínacia páska (škrupina prilby) | [2-17] | Slučka hadice na vzduch na dýchanie |
| [2-6] | Priezor | [2-18] | Upínacia páska tkaniny prilby (hrudný uzáver) |
| [2-7] | Hlavový nastaviec | [2-19] | Upínacia páska tkaniny prilby (hrudný uzáver) |
| [2-8] | Komfortná páska | [2-20] | Centrovacia značka |
| [2-9] | Prúdiaci blok | [2-21] | Upínacia páska tkaniny prilby (priezor) |
| [2-10] | Fólia priezoru | | |
| [2-11] | Prvok na vedenie vzduchu | | |
| [2-12] | Tvárové tesnenie | | |

7. Technické údaje

Názov		
Potrebný prevádzkový tlak bez lakovacej pištole	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Potrebný prevádzkový tlak s lakovacou pištoľou (v spojení s 20 m hadicou vzduchu na lakovanie tov. č. 13870)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
Dovolený pracovný tlak OOPP	10,0 bar	145 psi
Potrebný minimálny objemový prietok	150 NI/min	5,3 cfm
Maximálny prietok (6,0 bar, rozdeľovač vzduchu úplne otvorený)	740 NI/min	26,1 cfm
Prevádzková teplota	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Teplota skladovania	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Hmotnosť	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Pracovný tlak bezpečnostnej hadice na stlačený vzduch	max. 10,0 bar	max. 145 psi

Názov		
Maximálny pracovný tlak prívodnej hadice stlačeného vzduchu (neplatí pre všetky OOPP)	10,0 bar	145 psi

8. Prvé uvedenie do prevádzky

Prilba na ochranu dýchacích ciest sa dodáva kompletne namontovaná a pripravená na prevádzku.

Kontrola po vybalení

- Poškodenie prilby na ochranu dýchacích ciest.
- Úplnosť dodávky (viď kapitolu 5).

8.1. Personalizácia prilby na ochranu dýchacích ciest

Kuklu ochrany dýchania je možné zosobniť s dvomi diskami CCS [3-2]. Vo výrobnom závode sú dva červené disky CCS vložené do pravého a ľavého otočného čapu [3-1] priezoru.

- CCS-disky vytlačte von z vnútornej strany prilby a nahradte CCS-diskom inej farby.

8.2. Nastavenie hlavového nastavca

Na individuálne prispôsobenie na nosiči má hlavový nastavec štyri možnosti nastavenia. Na nastavenie demontujte hlavový nastavec zo škrupiny prilby nasledovne.

- Odoberte ochranný prevlek [2-15] a otvorte priezor [2-6].
- Rozopnite zadné upevňujúce spony [4-3] a uvoľnite západky predných upevňujúcich spôn [4-1].
- Odoberte hlavový nastavec.

Prispôsobenie hlavového nastavca na obvode hlavy

S nastavovacou skrutkou [4-4] zväčšujte alebo znižujte obvod vystuženie hlavy, kým neprilieha na hlavu bez tlaku.

Nastavenie výšky hlavového nastavca

Spodná hrana čelného komfortného pásika [4-5] má byť asi 1 cm nad obočím. Pritom pásik hlavy [4-2] predĺžujte alebo skracujte pomocou nastavenia západky, kým nedosiahne správnu polohu. Pre príjemný pocit nosenia môžete priložený komfortný pásik upevniť na pásik hlavy.

Vloženie hlavového nastavca do škrupiny prilby

**Upozornenie!**

Pre rôzne veľkosti hláv môžu sa predné upevňujúce spony na škrupine prilby zasunúť do 2 polôh (**Pos. 1**, **Pos. 2**). Tieto polohy majú dve polohy zapadnutia. Zadné upevňujúce spony majú dva rady (**Pos. 1**, **Pos. 2**) pre nastavenie sklonu kukly ochrany dýchania.

- Predné upevňujúce spony **[4-1]** zasuňte a nechajte úplne zapadnúť do **Pos. 1** alebo **Pos. 2**.
- Zadné upevňujúce spony **[4-3]** upevnite do **Pos. 1** alebo **Pos. 2** na kolík škrupiny prilby.

8.3. Kontrola polohy osadenia prilby na ochranu dýchacích ciest

**Upozornenie!**

Tesnenie tváre musí po celom obvode tváre priliehať a zorné pole cez priezor nesmie byť obmedzené (napr. používateľ s bradou). Ak neprilieha, musia sa nastaviť predné resp. zadné upevňujúce spony **[4-1]**, **[4-3]**, pásek hlavy **[4-2]** alebo nastavovacia skrutka **[4-4]**.

- Prilbu na ochranu dýchacích ciest nasadte s otvoreným priezorom.
- Skontrolujte nastavenia hlavového nadstavca, prípadne ich skorigujte.
- Zatvorte priezor.

8.4. Upevnenie tkaniny prilby

**Upozornenie!**

Vlastnosti textílie ochranného prevleku odpovedajú DIN EN 14116 index 1 (ochrana proti teplu a plameňu) ako aj DIN EN 1149-3 (elektrostatické vlastnosti). Ochranné vlastnosti materiálu sa môžu meniť podľa 5 prachových postupov (chemické čistenie).

- Nastavte ochranný prevlek **[2-15]** so značkou stredu **[2-20]** na hornom strednom kolíku priezoru.
- Upínací pásek **[2-21]** upevnite na priezor.
- Tkaninu prilby na prechode k priezoru vložte do drážky.
- Upínacie pásiky **[2-16]** upevnite na kuklu ochrany dýchania.
- Hadicu dýchacieho vzduchu vedte cez jej slučku **[2-17]**.

9. Riadna prevádzka

Na zaručenie bezpečnej práce s prilbou na ochranu dýchacích ciest skontrolujte pred každým použitím nasledovné body

- Dodržiavajte všetky bezpečnostné pokyny a upozornenia na nebezpečenstvo v tomto návode na obsluhu.
- Prevádzkový tlak zásobovania vzduchom.
- Tkanina prilby je riadne upevnená.
- Tkanina prilby je nepoškodená a čistá.
- Výhľad cez priezor je neobmedzený.
- Používajte výlučne neporušené bezpečnostné hadice na stlačený vzduch SATA.
- Prilba na ochranu dýchacích ciest sedí správne.
- Hliníkové pásiky na prednej komfortnej páske sú k dispozícii a sú čisté.
- Priezor zafixujte, aby plnil svoju funkciu.

9.1. Nasadenie prilby na ochranu dýchacích ciest



Upozornenie!

Používateľom s okuliarmi sa môže stať, že okuliare sa posunú tesnením tváre [2-12]. Pri korekcii sa fólia priezoru [2-10] otvorí na jednej strane, opraví sa umiestnenie okuliarov a opäť sa riadne upevní.

- Prilbu na ochranu dýchacích ciest nasadte s otvoreným priezorom.
- Skontrolujte nastavenia vystuženie hlavy. S nastavovacou skrutkou [4-4] kuklu upevnite.
- Zatvorte priezor.
- Skontrolujte osadenie a tesnosť tvárového tesnenia, ako aj zorné pole.
- Ochranný prevlek zatvorte na strane hrude s upínacími páskami [2-18], [2-19].

9.2. Príprava zariadenia na ochranu dýchania na použitie



⚠ DANGER

Varovanie!

Pokles prietoku vzduchu

Pri súčasnej prevádzke lakovacej pištole na rozdeľovači vzduchu s hadicou vzduchu na lakovanie SATA 1 m (tov. č. 13870) môže nastať pokles prietoku vzduchu.

→ Nastavte vstupný tlak pri plne vytiahnutej spúšti lakovacej pištole.

→ Pri úplne stlačenej spúšti zvyšujte prevádzkový tlak na filtračnej jednotke dovtedy, kým neskončí akusticky výstražný signál (to sa môže meniť podľa lakovacej pištole, dĺžky hadice a pod.).



Upozornenie!

Rozdeľovač vzduchu musí byť pripojený na systéme rozvodu stlačeného vzduchu (viď Návod na použitie rozdeľovač vzduchu).

- Hadicu dýchacieho vzduchu vedte cez slučku popruhu.
- Nastavte potrebný prietok vzduchu na rozdeľovači vzduchu (viď Návod na použitie rozdeľovač vzduchu).

Zariadenie na ochranu dýchacích ciest je pripravené na použitie.

9.3. Prispôsobenie rozdeľovania vzduchu na dýchanie



Upozornenie!

Ak sériový rozvod vzduchu v priezore je pociťovaný ako nepríjemný, môže sa prispôsobiť založením priloženého usmerňovača vzduchu **[5-1]** na blok unikajúceho vzduchu **[5-2]** (viď kapitolu 10.5). Usmerňovač vzduchu je v rozsahu dodávky.

10. Údržba a starostlivosť

Pre opravu sú k dispozícii náhradné diely (viď kapitolu 13).

10.1. Výmena tvárového tesnenia


DANGER
Varovanie!

Nebezpečenstvo vyvolané škodlivými látkami

Z dôvodu opotrebovania, zdeformovania alebo poškodenia nie je viac zaručená ochranná funkcia tvárového tesnenia medzi tvárou a priezorom.

→ Vymeňte tesnenie tváre (viď kapitolu 13).

Odstránenie tvárového tesnenia

- Tesnenie tváre [6-3] zveste z háčika za vystužením hlavy [6-1] a háčika priezoru [6-4].

Upevnenie nového tvárového tesnenia


Upozornenie!

Tvárové tesnenie je vyhotovené symetricky a môže sa použiť z oboch strán. Kvôli jednoduchému vycentrovaniu začnite so zavesením na hrote priezoru.

- Nové tvárové tesnenie [6-5] zaveste na háčikoch priezoru [6-4].
- Príložky tvárového tesnenia [6-2] za hlavovým nadstavcom zavedte otočene.
- Dávajte pozor na smer otáčania!
- Zveste spony na háčikoch škrupiny prilby [6-1].

10.2. Výmena fólie priezoru


DANGER
Varovanie!

Rozpoznávanie nebezpečenstva je znemožnené

Znečistenia fólie priezoru môžu značne obmedziť zorné pole.

→ Fóliu priezoru pravidelne čistite.

→ Vymeňte fóliu priezoru.

- Fóliu priezoru [7-1] stiahnite na prečnievajúcich sponách [7-2] z kolíka priezoru [7-4].
- Skontrolujte znečistenie tesniacej hrany [7-3] priezoru, prípadne opatrne vyčistite. Zabráňte poškodeniu.
- Novú fóliu priezoru [7-5] založte a zatlačte na kolíkoch priezoru. Dávajte pozor na správne dosadnutie fólie.

10.3. Výmena čapu priezoru

Kolík priezoru [8-1] vložte do otvoru v priezore a upevnite rozperkou [8-2].

Odstránenie čapu priezoru

- S nástrojom na závlačky 3 mm vytlačte rozperný kolík.
- Odstráňte čap priezoru.

Upevnenie nového čapu priezoru

- Vložte nový čap priezoru.
- Rozperný kolík zatlačte ľúcujúco spredu.

10.4. Výmena komfortnej pásky

Komfortné pásiky [9-1] pre čelný pásik a pásik hlavy zafixujte ohnutím v namontovanom stave.

Odstránenie komfortnej pásky



Upozornenie!

Vyznačte polohu vystuženie hlavy na prednej upevňujúcej spone [4-1].

- Demontujte hlavový nadstavec uvoľnením predných a zadných montážnych príložiek zo škrupiny prilby.
- Odoberte komfortnú pásku [9-1] z hlavového nadstavca [9-2].
- Čelnú stranu hlavového nadstavca vyčistite/vydezinfikujte.

Upevnenie novej komfortnej pásky

- Novú komfortnú pásku [9-3] sklopte medzi obe predné montážne príložky okolo hlavového nadstavca [9-4].
- Do škrupiny prilby zabudujte hlavový nadstavec podľa označenia na montážnych príložkách. Dávajte pozor na správne osadenie prilby na ochranu dýchacích ciest.

10.5. Vloženie prvku na vedenie vzduchu



Upozornenie!

Prietok vzduchu vo vnútri prilby na ochranu dýchacích ciest je možné pociťovať ako rušivý.

- V prípade potreby založte usmerňovač vzduchu [5-1] so štyrmi výstupkami do určených drážok [5-2].

11. Poruchy

V nasledujúcej tabuľke sú popísané poruchy, ich príčina a príslušné opatrenia na nápravu.

Ak nie je možné odstrániť poruchy popísanými opatreniami, pošlite zariadenie na ochranu dýchania na oddelenie služieb zákazníkom SATA. (Adresa je uvedená v kapitole 12).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Fólia priezoru nedrží	Čap priezoru je zlomený	Upevnenie nového čapu priezoru
Tvárové tesnenie netesní správne	Tvárové tesnenie je chybné	Upevnenie nového tvárového tesnenia
Prietok vzduchu je pociťovaný ako rušivý	Prúd vzduchu sa dostáva do oblasti očí	Vloženie prvku na vedenie vzduchu

12. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

13. Náhradné diely

	Výr. č.	Názov	Počet
[10-1]	211904	Balenie so 4 CCS-diskami (farebne triedené, vo vrecku)	1 ks
[10-2]	213835	Upínacia páska (dlhá/krátka)	1 ks krátky, 2 ks dlhé
[10-3]	213728	Komfortná páska	10 ks
[10-4]	210492	Fólie priezoru	5 ks
	210468	Fólie priezoru	20 ks
	210526	Fólie priezoru	1000 ks
[10-5]	211920	Tvárové tesnenie	5 ks
	211912	Tvárové tesnenie	20 ks
[10-6]	213736	Čapy priezoru	6 ks
-	208371	Pásiky z penového materiálu jednostranne nalepené (neviditeľné)	1 ks

14. EÚ vyhlásenie o zhode

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Genel bilgiler	302	8. İlk devreye alma	305
2. Emniyet bilgileri	303	9. Ayar modu	306
3. Amacına uygun kullanım	303	10. Bakım ve koruma	308
4. Tanım	303	11. Arızalar	310
5. Teslimat içeriği	303	12. Müşteri servisi	310
6. yapısı	304	13. Yedek parça	310
7. Teknik özellikler	304	14. AB Uygunluk Beyanı	311

Solunum koruyucu sistem [1]

[1-1] Basınçlı hava besleme sistemi	[1-9] Solunum havası nemlendiricisi (SATA air humidifier)
[1-2] Solunum koruma başlığı (SATA air vision 5000)	[1-10] Boya tabancasına giden basınçlı hava hortumu
[1-3] Hava ısıtıcısı / hava soğutucusu (SATA air warmer / cooler stand alone)	[1-11] SATA air carbon regulator içinde hava ısıtıcısı (SATA air warmer)
[1-4] Taşıma kemeri (SATA air regulator belt plus)	[1-12] Minimal uygulama
[1-5] Hava dağıtıcısı (SATA air regulator)	[1-13] Solunum havası nemlendiricisi ile uygulama
[1-6] Aktif karbon filtreli hava dağıtıcısı (SATA air carbon regulator)	[1-14] Hava ısıtıcısı / hava soğutucusu ile uygulama
[1-7] Hava dağıtıcısına güvenlik hava basıncı hortumu	[1-15] Solunum havası nemlendiricisi ve hava ısıtıcısı / hava soğutucusu ile uygulama
[1-8] Boya tabancası	

Solunum koruma tertibatının açıklaması

Minimal uygulama [1-12]

Solunum koruyucu donanımı minimal uygulamada solunum koruma başlığı [1-2], taşıma kemeri [1-4] ve hava dağıtıcısı [1-5] bileşenlerinden oluşmaktadır.

Geliştirilmiş uygulamalar [1-13], [1-14], [1-15]

Hava dağıtıcısı alternatif olarak aktif karbon filtreli hava dağıtıcısı [1-6] olarak da mevcuttur. Aktif karbon filtreli geliştirilmiş uygulamada bir hava ısıtıcısı [1-11] opsiyonel olarak kullanılabilir. Solunum koruyucu donanımı, bir solunum havası nemlendiricisi [1-9] ve bağımsız bir hava ısıtıcısı / hava soğutucusu [1-3] ile geliştirilebilir.

Ayrı bileşenler kendi aralarında ve basınçlı hava besleme sistemine [1-1] basınçlı hava güvenlik hortumlarıyla bağlanır. Bileşenler birbirine uyumlu duruma getirilmiş ve solunum koruyucu sistem olarak kontrol edilip onaylanmıştır.



Önce okuyunuz!

Bu ve SATA air vision 5000 ekindeki kullanım talimatını devreye almadan önce sistem açıklamasını tamamen ve dikkatle okuyun. Emniyet ve tehlike uyarılarına uyun!

Bu kullanım talimatını her zaman ürünün yanında ya da her zaman herkesin erişebileceği bir yerde saklayın!

1. Genel bilgiler

Bundan sonra solunum koruma başlığı diye tanımlanan SATA air vision 5000, SATA'nın solunum koruyucu sisteminin parçasıdır. Solunum koruyucu sisteminin değişik bileşenleri gerekirse bir solunum koruyucu donanım şeklinde birleştirilebilir.

Sistem açıklaması SATA air system

Sistem açıklaması, solunum koruyucu sistemle ilgili üst düzeyde önemli bilgiler içermektedir.

Kullanım talimatı SATA air vision 5000

Bu kullanım talimatı ürünün bir solunum koruyucu donanım içerisinde kullanımıyla ilgilidir ve ürüne özgü önemli bilgileri kapsar.

1.1. Garanti ve sorumluluk

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA şu durumlarda hiçbir sorumluluk üstlenmez

- Sistem açıklamasının ve işletim kılavuzlarının dikkate alınmaması
- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Solunum havası beslemesi DIN EN 12021 uyarınca değil.
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar parçalarının, yedek parçaların ve aşınma parçalarının kullanılmaması
- Solunum koruma cihazına gönderilecek hava kalitesine uyulmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal aşınma / yıpranma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- İzin verilmeyen montaj ve sökme çalışmaları

2. Emniyet bilgileri

Her kullanıcı PSA solunum koruyucu donanımının kullanımından önce hava besleme sisteminin kapasitesini ve gerektiğinde sistemin diğer kullanıcılarına etkileri kontrol etmekle yükümlüdür. "H" işareti, basınçlı hava besleme hortumunun ısıya dayanımlı olduğunu belirtmektedir. "S" işareti, antistatik özellikteki basınçlı hava besleme hortumunu belirtmektedir. "F" işareti, cihaz ve basınçlı hava besleme hortumunun alev alabilirliğin bir tehlike olabileceği durumlarda kullanılabileceğini belirtmektedir.

Kullanıcı işleme geçmeden önce, iş yerinde örn. azot gibi olası tehlikeli bileşiklerle ilgili olarak bir risk değerlendirmesi yapmalıdır. Kullanıcı, aşırı iş yoğunluğu sırasında, maksimum nefes alma akımında solunum bağlantısındaki basıncın negatif hale gelebileceğini dikkate almalıdır. Uygun koruyucu kulaklık taşınmalıdır. Kullanıcı, bu PSA'yı mutlaka üreticinin temin ettiği bilgilere göre uygun bir şekilde takmalıdır.

3. Amacına uygun kullanım

Solunum koruma başlığı, solunum koruyucu donanımın bir parçasıdır ve görevi, taşıyıcıya temiz solunum havası beslemektir.

4. Tanım

Solunum koruma başlığı, solunum koruyucu donanımın bir parçasıdır. Taşıyıcıya temiz solunum havasını beslemek için işlev görür ve şu ana parçalardan oluşur:

- Ayarlanabilir kafa örümceklili başlık kapsülü **[2-1]**, bağlantı nipelli solunum havası hortumu
 - Yüz contalı vizör **[2-6]**, vizör folyosu, solunum havası hortumu ve dağıtıcısı, açık/kapalı konumda sabitleme
 - Boyun ve göğüs örtüsü olarak çıkarılabilir, yıkanabilir başlık bezi **[2-15]**, solunum koruma başlığında ve vizörde cırtcirtli bantlarla bağlama
- Başlık kapsülü ve vizör çözülmeleyen iki yatak pimi **[2-3]** ile birbirine bağlanmıştır. Yatak pimleri, kişiselleştirmeye yönelik değiştirilebilen CCS diskleri **[2-4]** için bir yuvaya sahiptir.

5. Teslimat içeriği

- Solunum koruma başlığı SATA air vision 5000 ile monte edilmiş solunum havası hortumu, bağlantı nipeli ve vizör folyosu
- Konfor bant, 2 adet (1 x monte edilmiş, 1 x ek olarak)
- CCS diskler, 2 torba (kırmızı, siyah, yeşil, mavi), kırmızı olan monte edilmiştir
- Solunum havası iletme tertibatı (siper)
- Siper folyosu, 5 adet

6. yapısı

[2-1] Kapak örtüsü	[2-14] Cırt cırtlı bant (Siper)
[2-2] Solunum havası hortumu	[2-15] Kapak bezi
[2-3] Yatak saplaması	[2-16] Kapak bezi cırt cırtlı bandı (kapak örtüsü)
[2-4] CCS diskler	[2-17] Solunum havası hortum kemeri
[2-5] Cırt cırtlı bant (kapak örtüsü)	[2-18] Kapak bezi cırt cırtlı bandı (göğüs bağlantısı)
[2-6] Siper	[2-19] Kapak bezi cırt cırtlı bandı (göğüs bağlantısı)
[2-7] Baş bandı	[2-20] Merkezleme işareti
[2-8] Konfor bandı	[2-21] Kapak bezi cırt cırtlı bandı (siper)
[2-9] Dışarı akış bloğu	
[2-10] Siper folyosu	
[2-11] Hava iletme elemanı	
[2-12] Yüz contası	
[2-13] Siper saplaması (6 parça)	

7. Teknik özellikler

Tanım		
Boyama tabancası olmadan gerekli işletme basıncı	2,5 bar – 3,0 bar	35 psi - 44 psi
Boyama tabancası ile gerekli işletim basıncı (20 m boyama havası hortumu Ürün no. 13870 ile bağlantılı olarak)	4,0 bar – 6,0 bar	58 psi - 87 psi
PSA'nın izin verilebilir çalıştırma basıncı	10,0 bar	145 psi
Gerekli asgari hacim akışı	150 NI/min	5,3 cfm
Maksimum debi (6,0 bar, hava dağıtıcısı tam açık)	740 NI/min	26,1 cfm
İşletme sıcaklığı	5 °C – 60 °C	41 °F – 140 °F
Saklama sıcaklığı	-20 °C – 60 °C	-4 °F – 140 °F
Ağırlık	ca. 975 g	ca. 34,4 oz.
Emniyetli basınçlı hava hortumu çalışma basıncı	max. 10,0 bar	max. 145 psi
Basınçlı hava besleme hortumunun maksimum çalışma basıncı (tüm PSA için geçerli değil)	10,0 bar	145 psi

8. İlk devreye alma

Solunum koruma kapağı tamamen monte edilmiş ve işleme hazır bir şekilde teslim edilmiştir.

Ambalajından çıkartıldıktan sonra kontrol edin

- Solunum koruma kapağının hasarlı olup olmadığı.
- Teslimat kapsamı eksiksiz (bakınız bölüm 5).

8.1. Solunum koruma kapağının kişiselleştirilmesi

Solunum koruma başlığı iki CCS disk **[3-2]** ile kişiselleştirilebilir. Fabrika tarafından iki kırmızı CCS disk, vizörün sağ ve sol yatak piminde **[3-1]** monte edilmiştir.

- CCS disklerini kapağın iç tarafından dışarı doğru bastırın ve diğer renkteki CCS diskleri ile değiştirin.

8.2. Baş bandının ayarlanması

Taşıyıcının kişiye özgü olarak uygun hale getirilmesine yönelik baş bandının dört ayar şekli mevcuttur. Baş bandının ayarlanması için bunu aşağıdaki gibi kapak örtüsünden sökün.

- Başlık bezini **[2-15]** çıkarın ve vizörü **[2-6]** açın.
- Arka montaj kulaklarını **[4-3]** düğmelerinden çözün ve ön montaj kulaklarının sürgülerini **[4-1]** açın.
- Baş bandını çıkartın.

Baş bandının başa uygun hale getirilmesi

Kafa örümceği baskısız olarak kafaya dayanana kadar, ayar vidası **[4-4]** ile kafa örümceğinin çapını büyütün veya küçültün.

Baş bandı yüksekliğinin ayarlanması

Alın tarafındaki konfor bandının alt kenarı **[4-5]**, kaşların yakl. 1 cm üzerinde bulunmalıdır. Bunun için doğru pozisyona gelene kadar kafa bandını **[4-2]** sürgü ayarının üzerinden uzatın veya kısaltın. Rahat bir taşıma duygusu için ilişikteki konfor bandı kafa bandında yerleştirilebilir.

Baş bandının kapak örtüsüne yerleştirilmesi




Bilgi!

Farklı kafa büyüklükleri için ön montaj kulakları, başlık kapsülünün üstünde 2 pozisyonda (Poz. 1, Poz. 2) geçirilebilir. Bu pozisyonlarda iki sürgü konumu mevcuttur. Arka montaj kulakları, solunum koruma başlığının eğiminin ayarlanması için ikişer sıraya (Poz. 1, Poz. 2) sahiptir.

- Ön montaj kulaklarını [4-1], Poz. 1 veya Poz. 2'ye takın ve tamamen geçirin.


- Arka montaj kulaklarını [4-3], Poz. 1 veya Pos. 2'de başlık kapsülünün piminde tespit edin.

8.3. Solunum koruma kapağı oturma pozisyonunun kontrolü

	Bilgi!
<p>Yüz contası tüm yüz çehresine oturmalı ve vizör tarafından görüş alanı kısıtlı olmamalıdır (örn. sakallı kişilerde). Eğer bu söz konusu değilse, ön veya arka montaj kulaklarında [4-1], [4-3], kafa bandında [4-2] veya ayar vidasında [4-4] bir düzeltme yapılmalıdır.</p>	

- Solunum koruma kapağını, siper açıkken oturtun.
- Baş bandının ayarlarını kontrol edin, gerektiğinde düzeltin.
- Siperi kapatın.

8.4. Kapak bezinin takılması

	Bilgi!
<p>Başlık bezinin kumaş özellikleri DIN EN 14116 Endeks 1 (Isıya ve alevle karşı koruma) ve DIN EN 1149-3 (elektrostatik özellikler) gereklerine uygundur. Koruyucu malzeme özellikleri her 5 yıkama işleminden sonra değişebilir (kuru temizlik).</p>	

- Başlık bezini [2-15] merkezleme markörü [2-20] ile üst orta vizör piminde hizalayın.
- Cırtcirtli bandı [2-21] vizörde tespit edin.
- Kapak bezini siper geçişindeki yivin içerisine yerleştirin.
- Cırtcirtli bantları [2-16] solunum koruma başlığında tespit edin.
- Solunum havası hortumu iliğinden [2-17] solunum havası hortumunu geçirin.

9. Ayar modu

Her kullanımdan önce, solunum koruma kapağı ile güvenli bir çalışma oluşturabilmek için aşağıdaki maddeleri kontrol edin

- Bu işletim kılavuzundaki tüm güvenlik ve tehlike uyarılarına dikkat edin.
- Hava beslemesi işletme basıncını.
- Kapak bezinin doğru bir şekilde sabitlendiğini.
- Kapak bezinin hasarsız ve temiz olduğunu.
- Görüşün siper tarafından engellenmediğini.
- Sadece çalışan SATA güvenli basınçlı hava hortumlarının kullanıldığını.
- Solunum koruma kapağının doğru bir şekilde oturduğunu.
- Ön konfor bandındaki alüminyum şeritlerin mevcut ve temiz olduğunu.

- Vizör sabitlemesi çalışır durumda.

9.1. Solunum koruma kapağının oturtulması



Bilgi!

Gözlük kullananlarda yüz contası **[2-12]** tarafından gözlüğün kaydırılması mümkündür. Düzeltmek için vizör folyosunu **[2-10]** bir tarafta açın, gözlüğün duruşunu düzeltin ve vizör folyosunu yeniden doğru biçimde tespit edin.

- Solunum koruma kapağını, siper açıkken oturtun.
- Kafa örümceğinin ayarlarını kontrol edin. Ayar vidası **[4-4]** ile solunum koruma başlığını sabitleyin.
- Siperi kapatın.
- Yüz contasının oturuşunu ve sızdırmazlığını ayrıca görüş alanını kontrol edin.
- Başlık bezini göğüs tarafında cırcırtılı bantlar **[2-18]**, **[2-19]** ile kapatın.

9.2. Solunum koruyucu donanımın kullanıma hazır duruma getirilmesi



DANGER

Uyarı!

Hava akım hacminin düşüşü

Hava dağıtıcısında bir boyama tabancasıyla SATA boyama havası hortumu 1 m (Ürün no. 13870) aynı anda çalıştırıldığında hava akım hacmi düşebilir.

→ Boya tabancasının tetiği tamamen çekilmiş durumdayken giriş basıncını ayarlayın.

→ Tetik kabzasına basılı durumda filtre ünitesindeki aşırı çalışma basıncını, sesli uyarı sinyali artık duyulmayana kadar yükseltin (Boyama tabancası, hortum uzunluğu vs.'ye göre bu değişik olabilir).




Bilgi!

Hava dağıtıcısı basınçlı hava besleme sisteminde bağlanmış olmalıdır (bakınız hava dağıtıcısı kullanım talimatı).

- Solunum havası hortumunu kemer iliğinden geçirin.
- Hava dağıtıcısında gerekli hava akım hacmini ayarlayın (bakınız hava dağıtıcısı kullanım talimatı).

Solunum koruma tertibatı artık çalışmaya hazırdır.


9.3. Solunum hava dağılımının uygun hale getirilmesi

 Bilgi!	
<p>Vizördeki seri hava dağıtımı rahatsızlık verici olarak duyumsandığında, ilişikteki hava iletim donanımı [5-1] çıkış akımı bloğunda [5-2] takılarak uyarlanabilir (bakınız bölüm 10.5). Hava iletim donanımı teslimat kapsamına dahildir.</p>	

10. Bakım ve koruma

Onarım için yedek parçalar temin edilebilir (bakınız bölüm 13).


10.1. Yüz contasının değişimi

	DANGER	Uyarı!
<p>Zararlı maddeler nedeniyle tehlike Aşınma, şekil bozulması veya hasarlanma nedeniyle, yüz ile siper arasındaki yüz contası koruma işlevi artık yerine getirilememektedir. → Yüz contasını yenileyin (bakınız bölüm 13).</p>		

Yüz contasının çıkartılması

- Yüz contasını **[6-3]** kafa örümceğinin arkasındaki kancalardan **[6-1]** ve vizör kancalarından **[6-4]** çıkartın.

Yeni yüz contasını yerleştirin

 Bilgi!	
<p>Yüz contası simetrik şekilde tasarlanmıştır ve iki taraflı olarak kullanılabilir. Kolay bir hizalama için siper ucundaki askılardan başlayın.</p>	

- Yeni yüz contasını **[6-5]** siper kancasına **[6-4]** asın.
- Yüz contasının **[6-2]** tırnaklarını, baş bandının arkasına döndürerek geçirin.
- Döndürme yönüne dikkat edin!
- Kulakları, başlık kapsülünün kancalarında **[6-1]** yerine asın.

10.2. Siper folyosunun değiştirilmesi



DANGER

Uyarı!

Engelli tehlike algısı

Siper folyosundaki kirlenmeler görüş alanını oldukça sınırlayabilir.

→ Vizör folyosunu düzenli biçimde temizleyiniz.

→ Vizör folyosunu değiştirin.

- Vizör folyosunu **[7-1]** çıkıntılı kulaklarda **[7-2]** vizör pimlerinden **[7-4]** çekip alın.
- Siperin sızdırmaz kenarını **[7-3]** kirlenmeye karşı kontrol edin, gerektiğinde dikkatlice temizleyin. Hasar görmesini engelleyin.
- Yeni vizör folyosunu **[7-5]** yerleştirin ve vizör pimlerinin üstüne bastırın. Vizör folyosunun doğru oturmasına dikkat edin.

10.3. Siper saplamasının değiştirilmesi

Vizör pimi **[8-1]** vizördeki bir deliğe takılır ve bir germe aleti **[8-2]** ile tespit edilir.

Siper saplamasının çıkartılması

- Bir kama çıkarma zımbası 3 mm ile germe çivisini dışarı bastırın.
- Siper saplamasını çıkartın.

Yeni siper saplamasını takın

- Yeni siper saplamasını yerleştirin.
- Başlıklı pimi ön taraftan bağlanacak şekilde bastırın.

10.4. Konfor bandın değiştirilmesi

Alın ve kafa bandına ait olan konfor bantları **[9-1]** monteli durumdaki eğikle sabitlenir.

Konfor bandın çıkartılması



Bilgi!

Kafa örümceğinin pozisyonunu ön montaj kulaklarında **[4-1]** işaretleyin.

- Ön ve arka montaj tırnaklarını kapak örtüsünden sökerek baş bandını sökün.
- Konfor bandını **[9-1]** baş bandından çıkartın **[9-2]**.
- Baş bandının ön tarafını temizleyin/dezenfekte edin.


Yeni konfor bandının takılması

- Yeni konfor bandını **[9-3]** iki ön montaj tırnağı arasına, baş bandının

çevresine oturtun **[9-4]**.

- Montaj tırnaklarında işaretlendiği gibi baş bandını kapak örtüsüne monte edin. Solunum koruma kapağının doğru bir şekilde oturduğuna dikkat edin.

10.5. Hava iletme elemanını yerleştirin

	Bilgi!
Solunum koruma kapağının içerisindeki hava akışı hatalı olarak bulunabilir.	

- Gerekirse hava iletim elemanını **[5-1]** dört tırnağı ile öngörölmüş olan yivlere **[5-2]** takın.

11. Arızalar

Aşağıdaki tabloda, arızalar, bunların nedenleri ve ilgili çözüm önlemleri açıklanmaktadır.

Eğer var olan arızalar bu tabloda açıklanan yardım tedbirleriyle giderilemez ise, solunum koruyucu donanımı SATA'nın müşteri hizmetlerine gönderin. (Adres için bakınız bölüm 12).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Siper folyosu durmuyor	Siper saplamaları kırılmış	Yeni siper saplamasını takın
Yüz contası doğru sızdırmazlık yapmıyor	Yüz contası bozuk	Yeni yüz contasını yerleştirin
Hava akışı arızalı olarak bulundu	Hava akışı göz bölümünde gerçekleşiyor	Hava iletme elemanını yerleştirin

12. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

13. Yedek parça

	Ürün No.	Tanım	Adet
[10-1]	211904	4 CCS diskinde sahip ambalaj (renklerine göre sınıflandırılmıştır, torba içerisinde)	1 adet
[10-2]	213835	Cırt cırtlı bant (uzun/kısa)	1 ad. uzun 2 ad. kısa
[10-3]	213728	Konfor bandı	10 adet

	Ürün No.	Tanım	Adet
[10-4]	210492	Siper folyoları	5 adet
	210468	Siper folyoları	20 adet
	210526	Siper folyoları	1000 adet
[10-5]	211920	Yüz contası	5 adet
	211912	Yüz contası	20 adet
[10-6]	213736	Siper saplamaları	6 adet
-	208371	Tek tarafı yapışan köpük şeritler (gizli)	1 adet

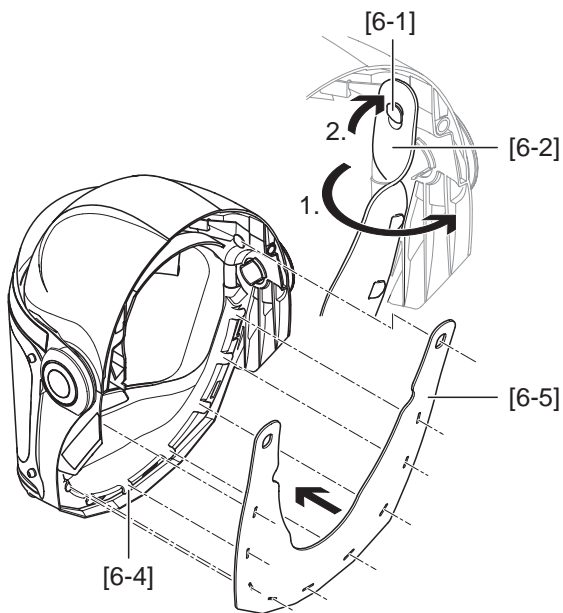
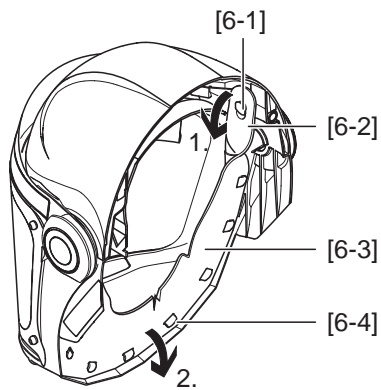
14. AB Uygunluk Beyanı

Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:

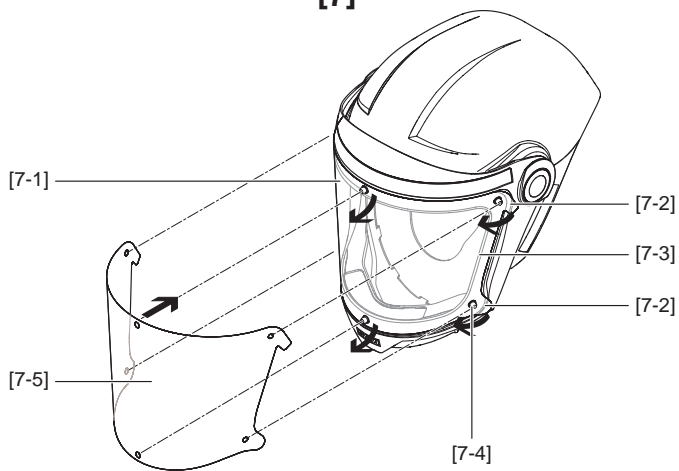


www.sata.com/downloads

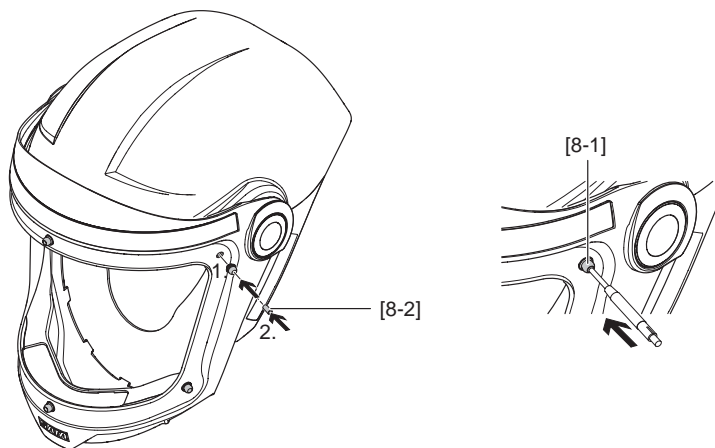
[6]



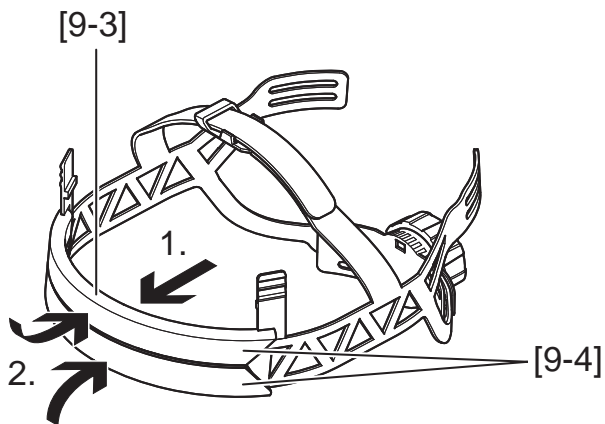
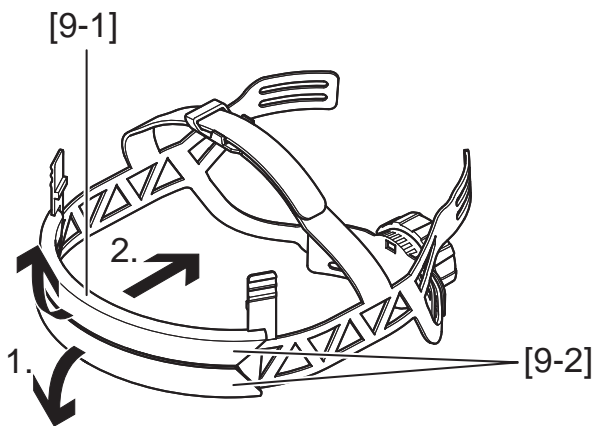
[7]



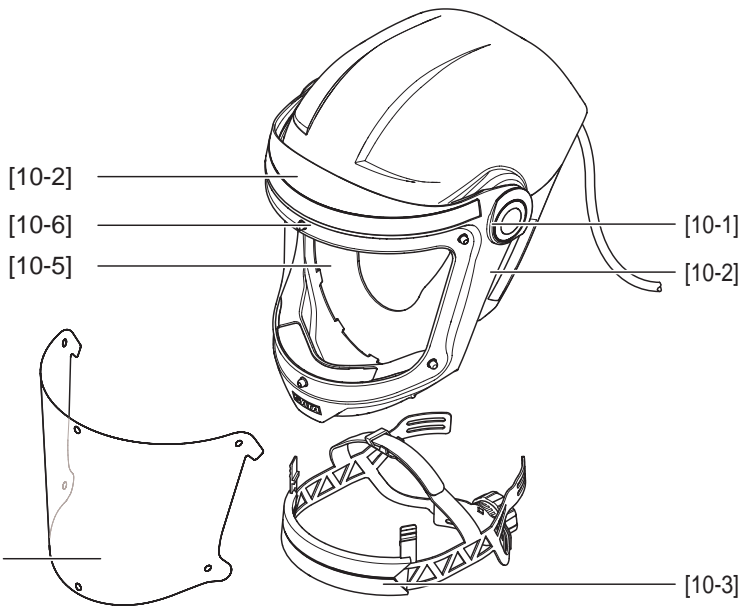
[8]



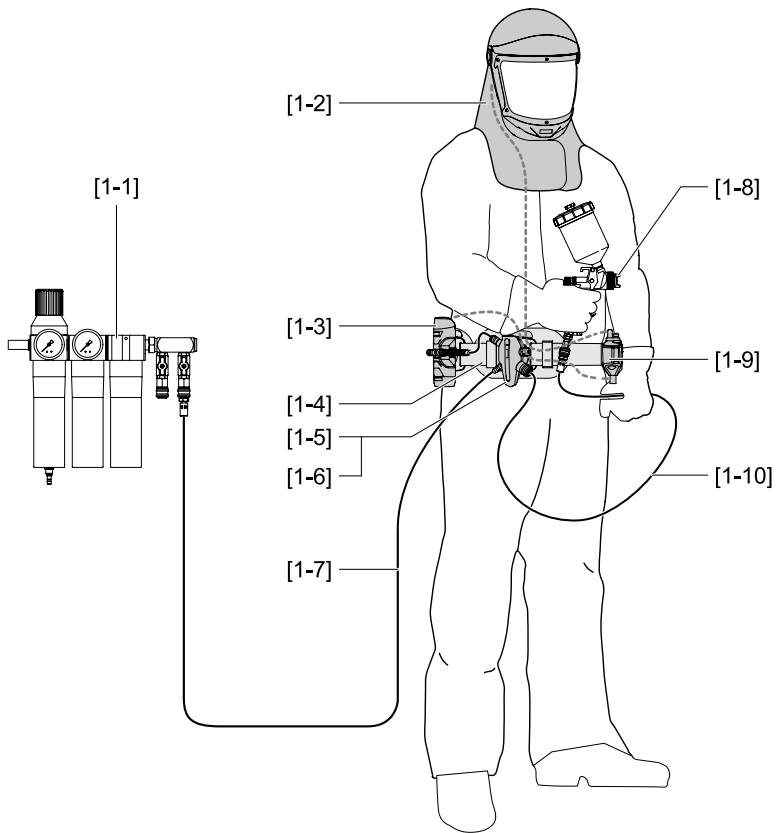
[9]



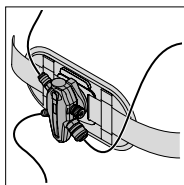
[10]



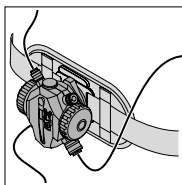
[1]



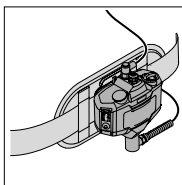
[1-5]



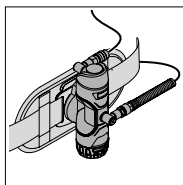
[1-6]



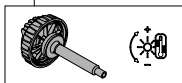
[1-9]



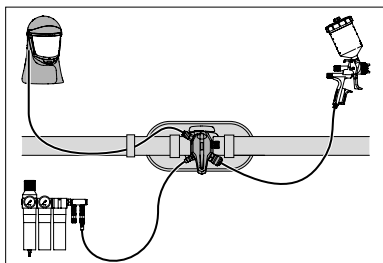
[1-3]



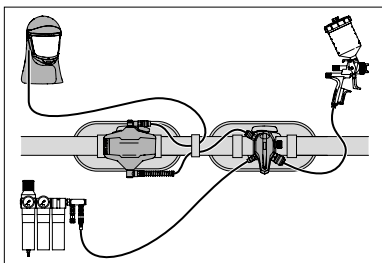
[1-11]



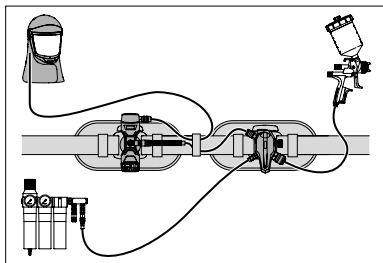
[1-12]



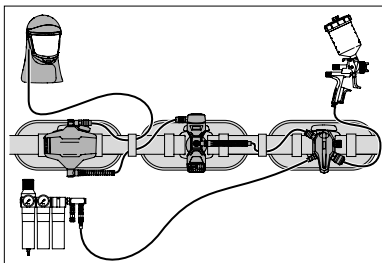
[1-13]



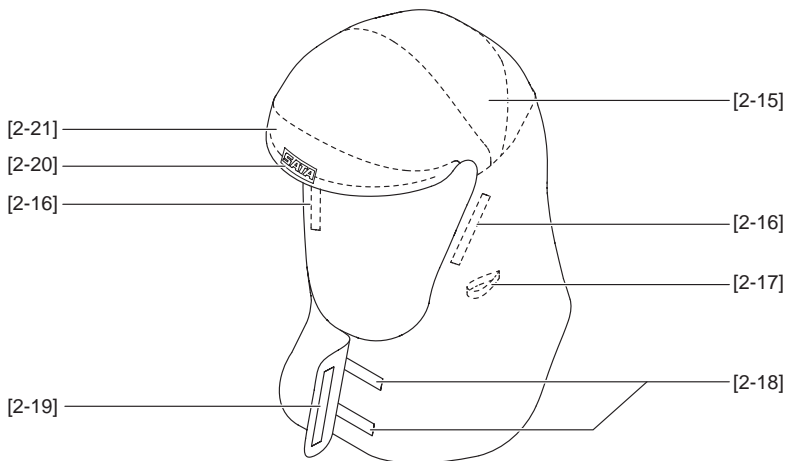
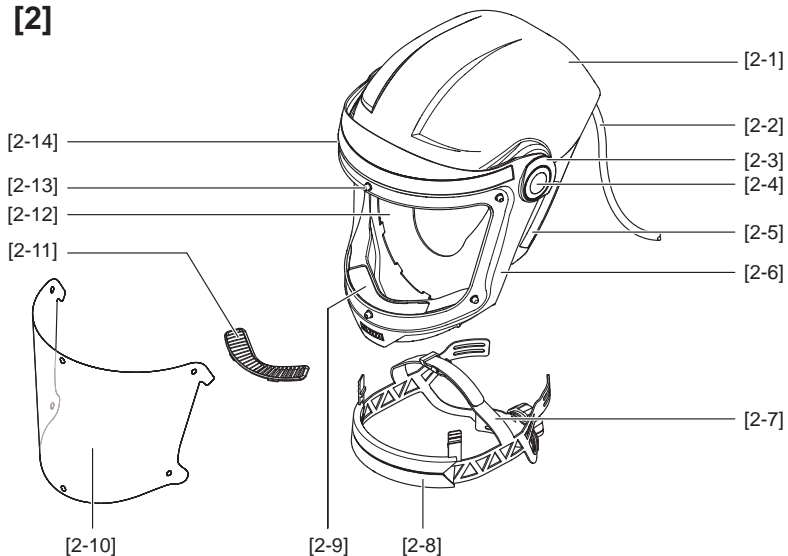
[1-14]



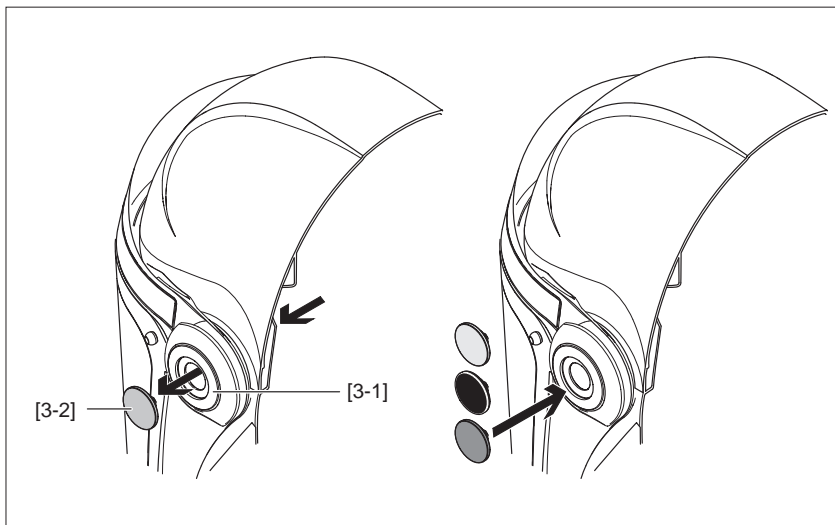
[1-15]



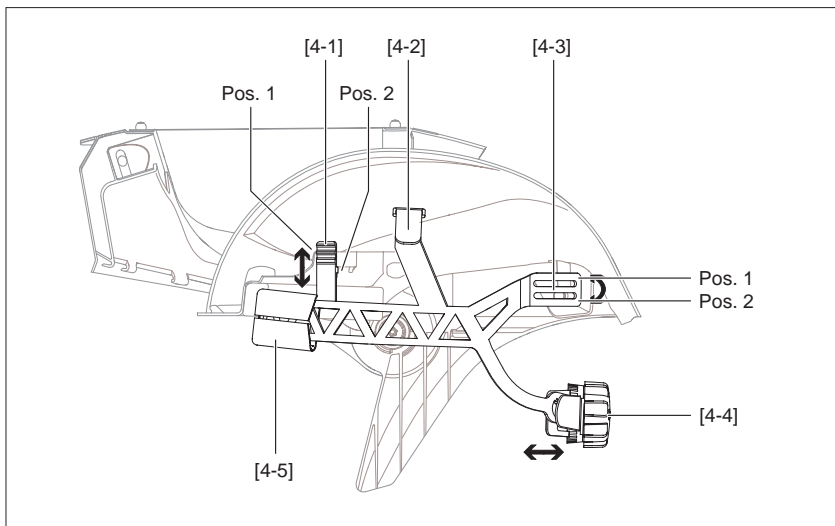
[2]



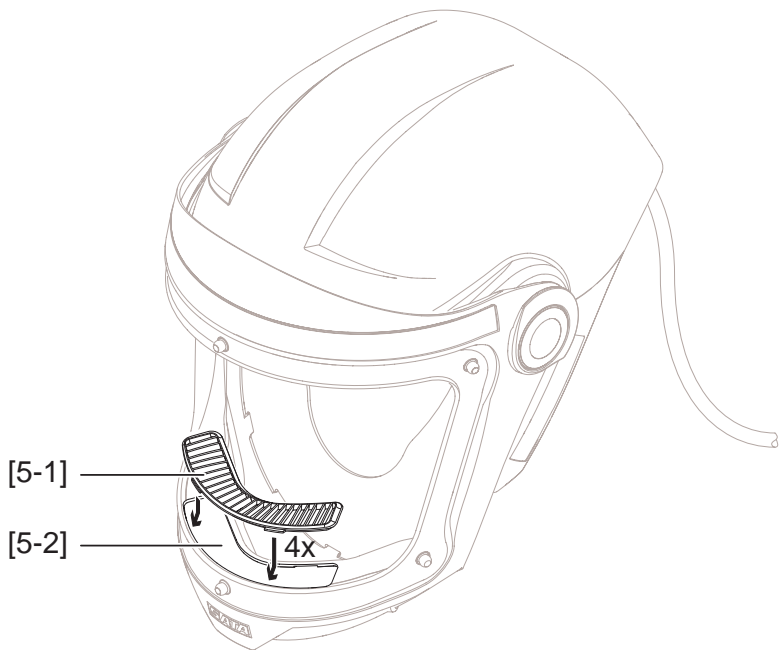
[3]



[4]



[5]



EAC

SATA

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com



70% PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de